

PREISBERICHT FÜR DEN ENERGIEMARKT IN BADEN-WÜRTTEMBERG 2022

Ölmarkt | Gasmarkt | Strommarkt | Wärmemarkt

Redaktionsschluss | 20.04.2023

Aktualisierung aller Abbildungen und Tabellen
Preisbericht für den Energiemarkt in Baden-Württemberg 2022
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Alexander Schiffler





PREISBERICHT FÜR DEN ENERGIEMARKT IN BADEN-WÜRTTEMBERG 2022

Ölmarkt | Gasmarkt | Strommarkt | Wärmemarkt

Redaktionsschluss | 20.04.2023

Aktualisierung aller Abbildungen und Tabellen
Preisbericht für den Energiemarkt in Baden-Württemberg 2022
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Alexander Schiffler

1 Zusammenfassung

2 Ölmarkt

3 Gasmarkt

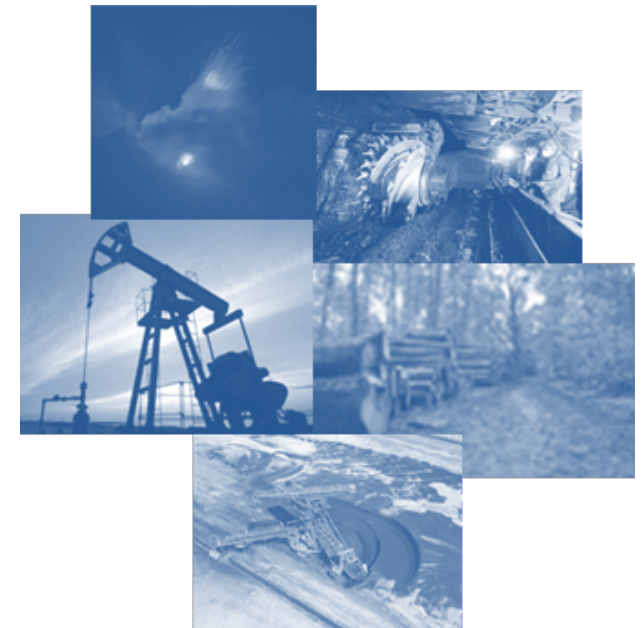
4 Strommarkt

5 Wärmemarkt

6 Energiekosten

7 Zukünftige Preisentwicklung bis 2027

- 1** Zusammenfassung
- 2 Ölmarkt
- 3 Gasmarkt
- 4 Strommarkt
- 5 Wärmemarkt
- 6 Energiekosten
- 7 Zukünftige Preisentwicklung bis 2027





Energiepreisberichte 2021 und 2022 im Vergleich

Preisindizes erreichen Allzeithochs seit 2000, Anstieg der Preise von 2021 setzt sich verstärkt fort

Krieg Russland-Ukraine hält Energiemärkte in Schach

Strom- und Gaspreise für Endkunden sehr stark gestiegen

Energiepreise Treiber der hohen Inflation

HVPI: 2022 7,9% / 2023 6,2% / 2024 2,2% / 2025-2027 2,1%

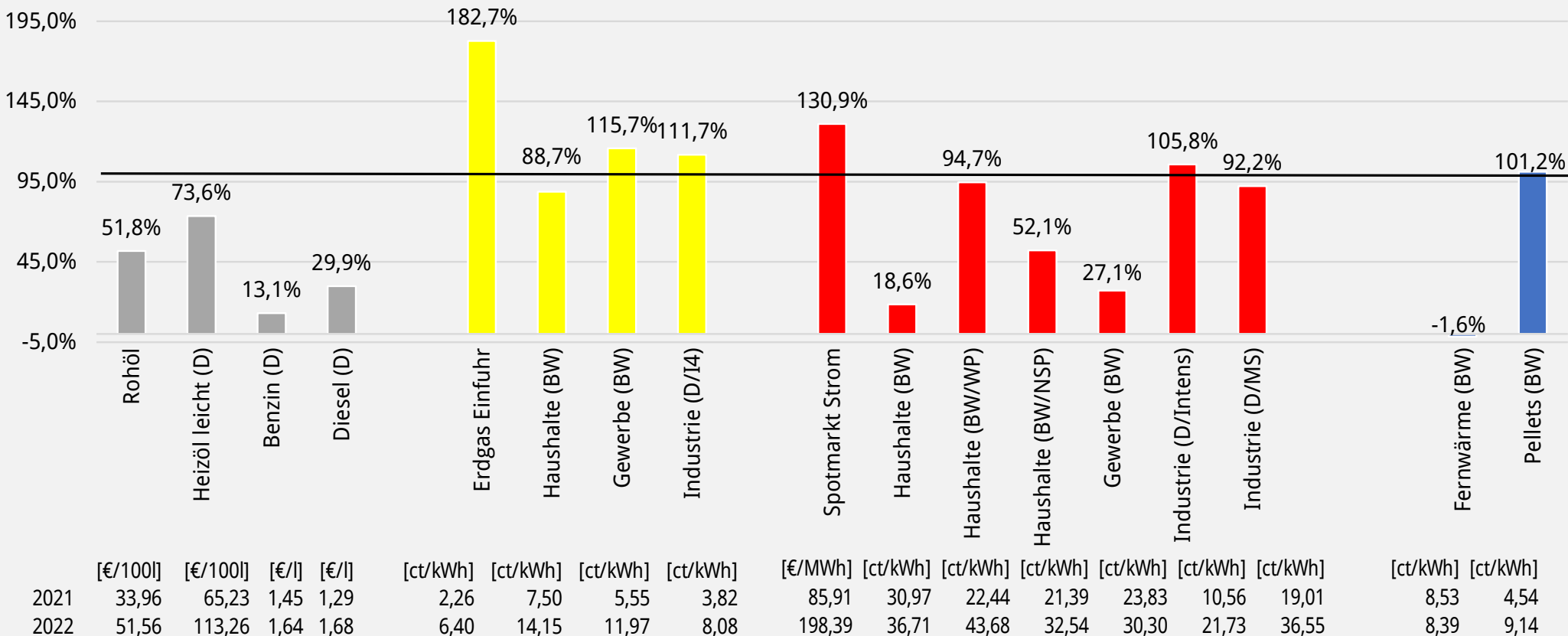
BIP Defl.: 2022 5,1% / 2023 1,7% / 2024 1,7% / 2025-2027 1,4%

Entlastungspakete der Bundesregierung (Deckelung der Preise)



ENTWICKLUNGEN IM ÜBERBLICK

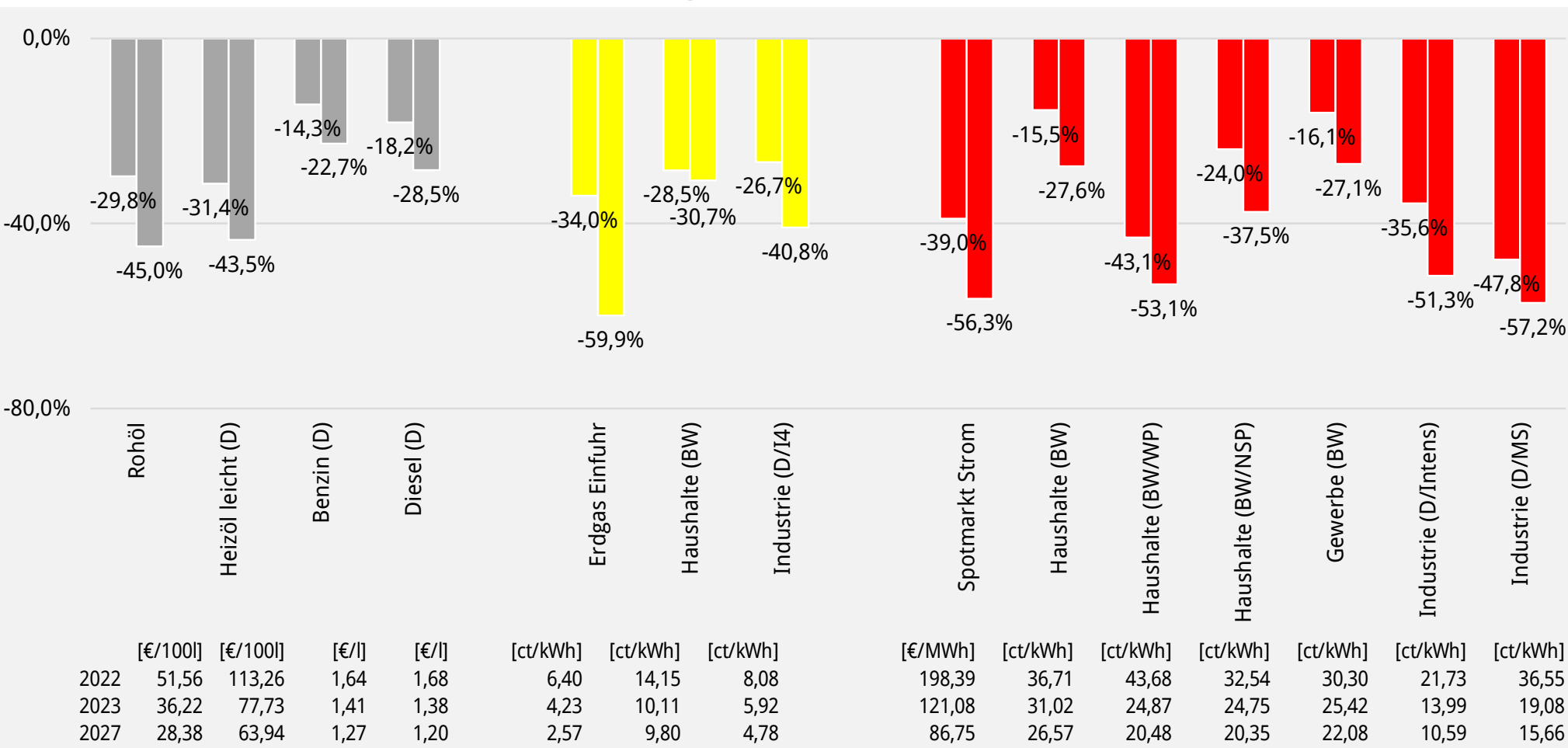
Reale Preisverdopplungen 2022 (oberhalb schwarzer Linie) Balken zeigen Änderungsraten von 2021 zu 2022





Preissenkungen von 2022 zu 2023 erwartet (erster Balken)

Preise sinken bis 2027 weiter im Vergleich zu 2022 (zweiter Balken)





Preisindex der nominalen Entwicklung der Endverbraucherpreise

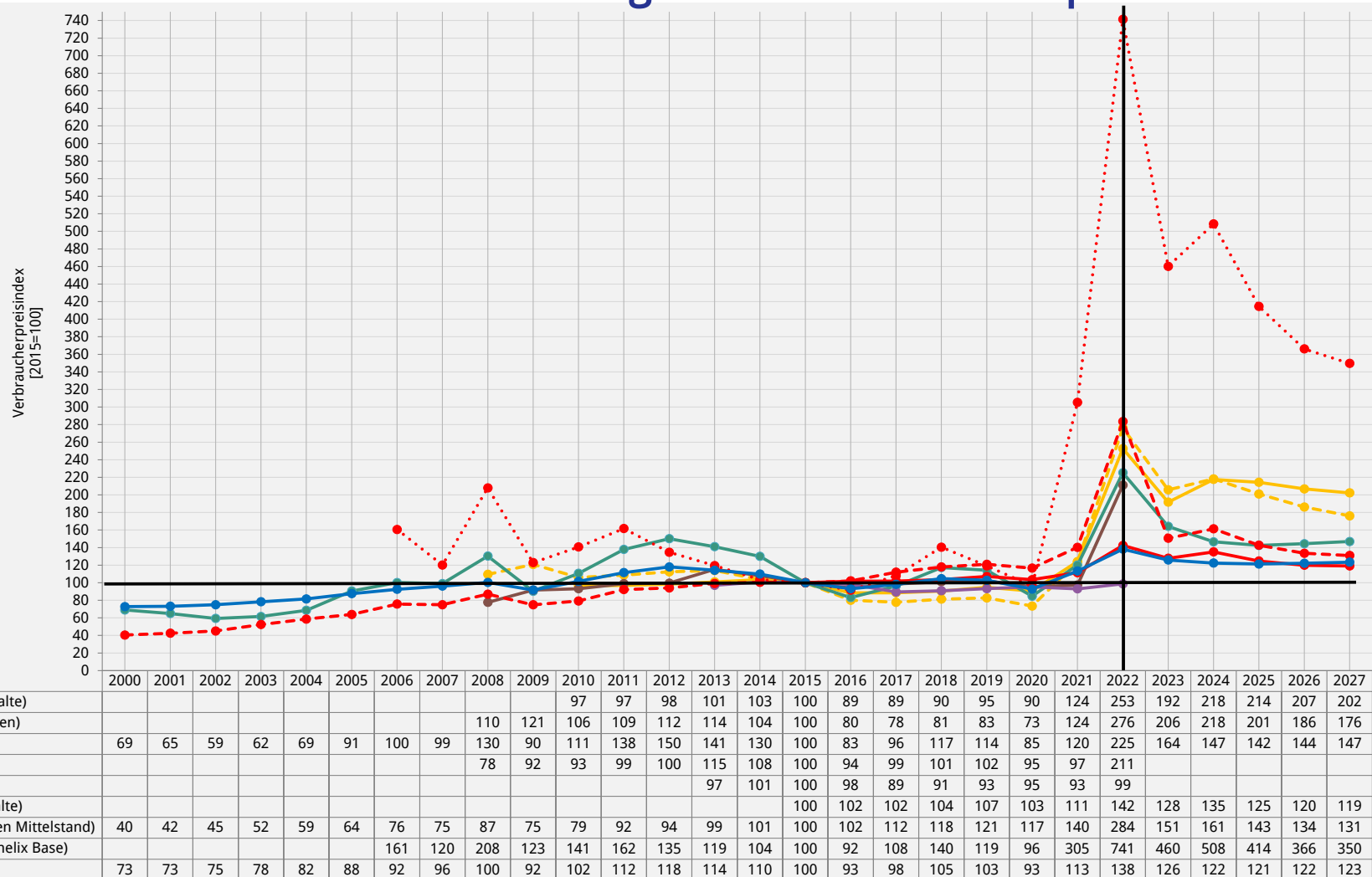


Abbildung 1

Nominale Energiepreis-Indizes seit 2000 mit Prognose bis 2027

Quelle: Datengrundlage der einzelnen Kapitel, Berechnung und Darstellung des IE Leipzig, Dargestellt sind Jahresmittelwerte, Strom: Industrie Mittelstand 160 bis 20.000 MWh Jahresverbrauch, Erdgas: Industriekunden mit 116 GWh Jahresverbrauch



Preisindex der realen Entwicklung der Endverbraucherpreise

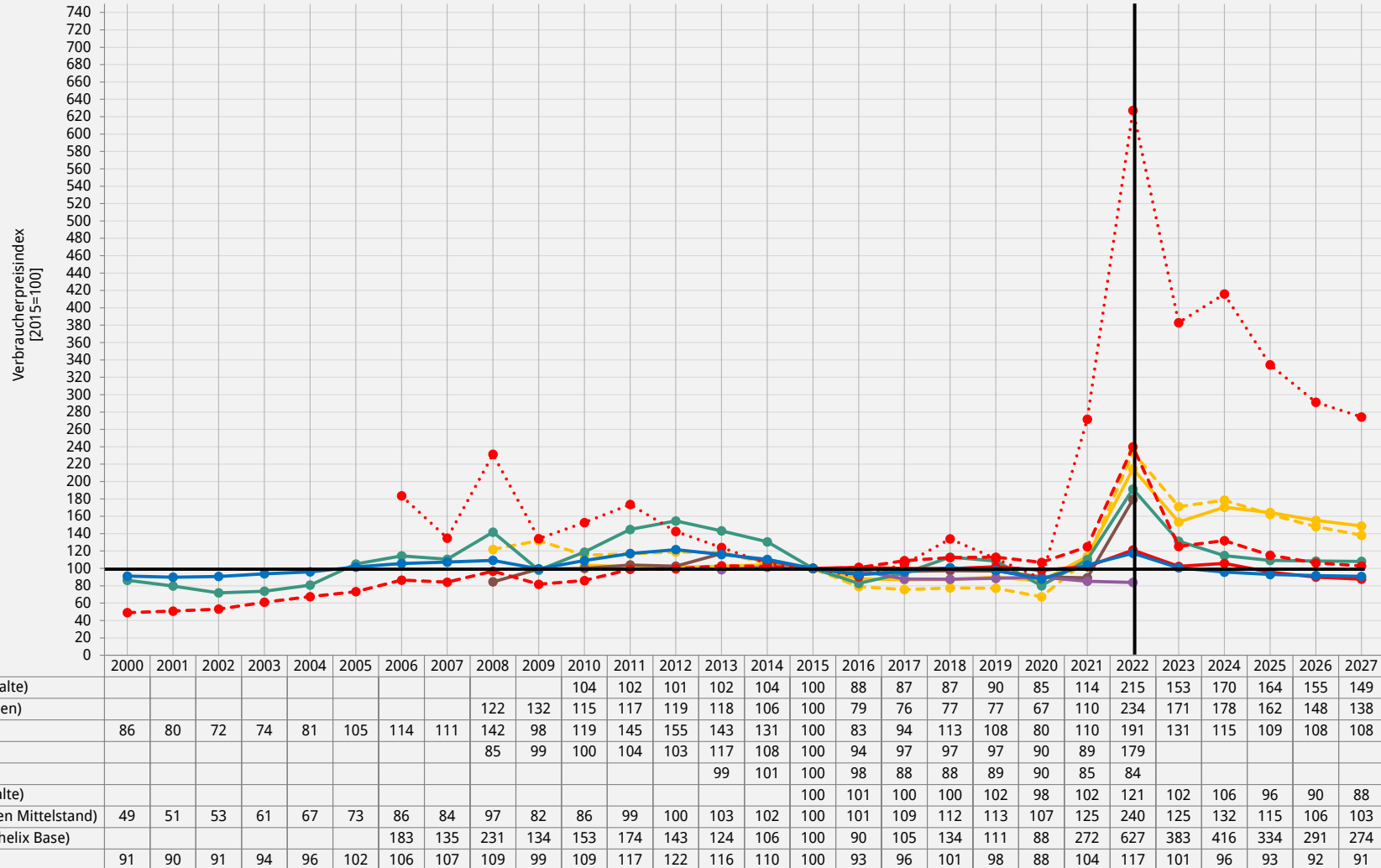


Abbildung 2

Reale Energiepreis-Indizes seit 2000 mit Prognose bis 2027

Quelle: Datengrundlage der einzelnen Kapitel, Berechnung und Darstellung des IE Leipzig, Dargestellt sind Jahresmittelwerte, Inflationsbereinigung zum Basisjahr 2015, Strom: Industrie Mittelstand 160 bis 20.000 MWh Jahresverbrauch, Erdgas: Industriekunden mit 116 GWh Jahresverbrauch

- 1 Zusammenfassung
- 2 Ölmarkt**
- 3 Gasmarkt
- 4 Strommarkt
- 5 Wärmemarkt
- 6 Energiekosten
- 7 Zukünftige Preisentwicklung bis 2027



FW-Fotografie / pixelio.de

2.1 INTERNATIONALER ERDÖLMARKT



Kriegsausbruch in der Ukraine: Höchste Preise seit 2008

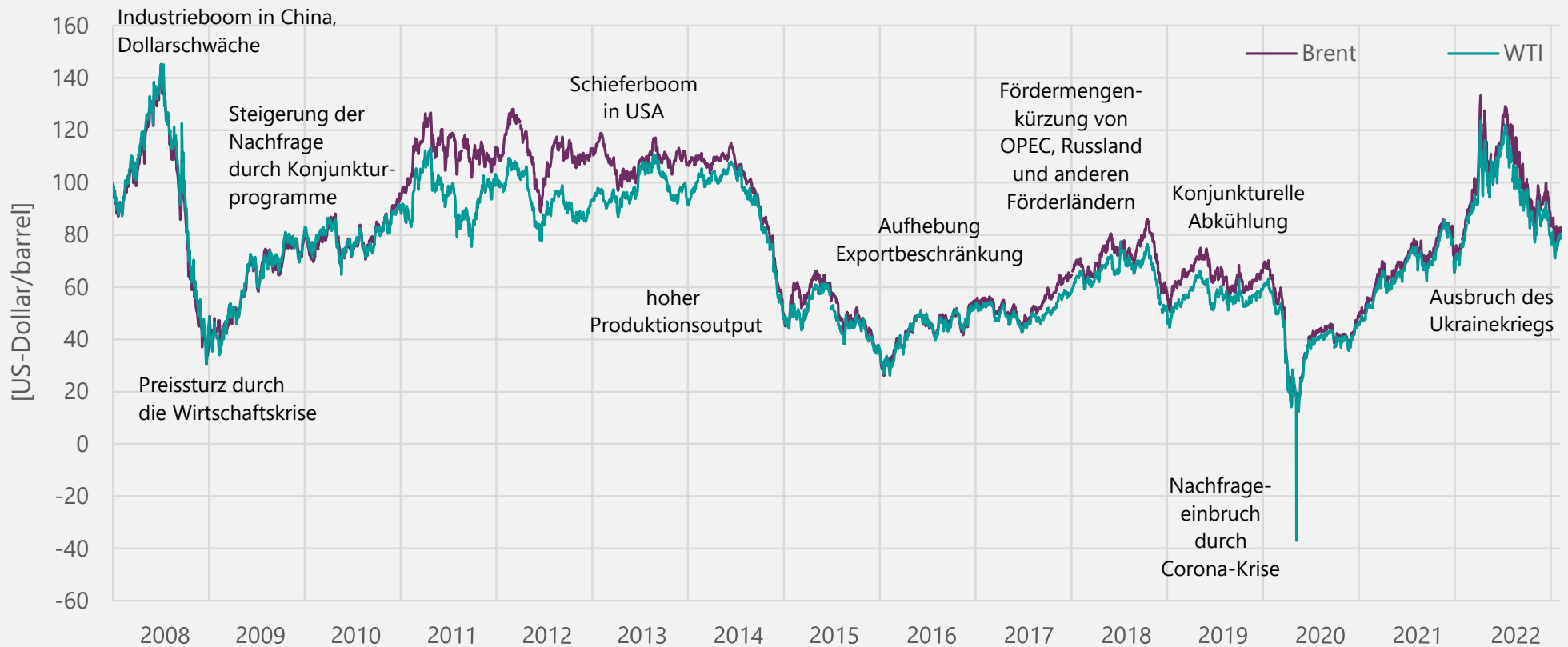


Abbildung 3 Entwicklung der nominalen Ölpreise seit 2008 inklusive Kennzeichnung wesentlicher Ereignisse

Quelle: [EIA 2023] Darstellung: IE Leipzig

2.2 HEIZÖLMARKT FÜR ENDVERBRAUCHER



Heizöl: Preissteigerung von 86 % gegenüber Vorjahr für Endverbraucher

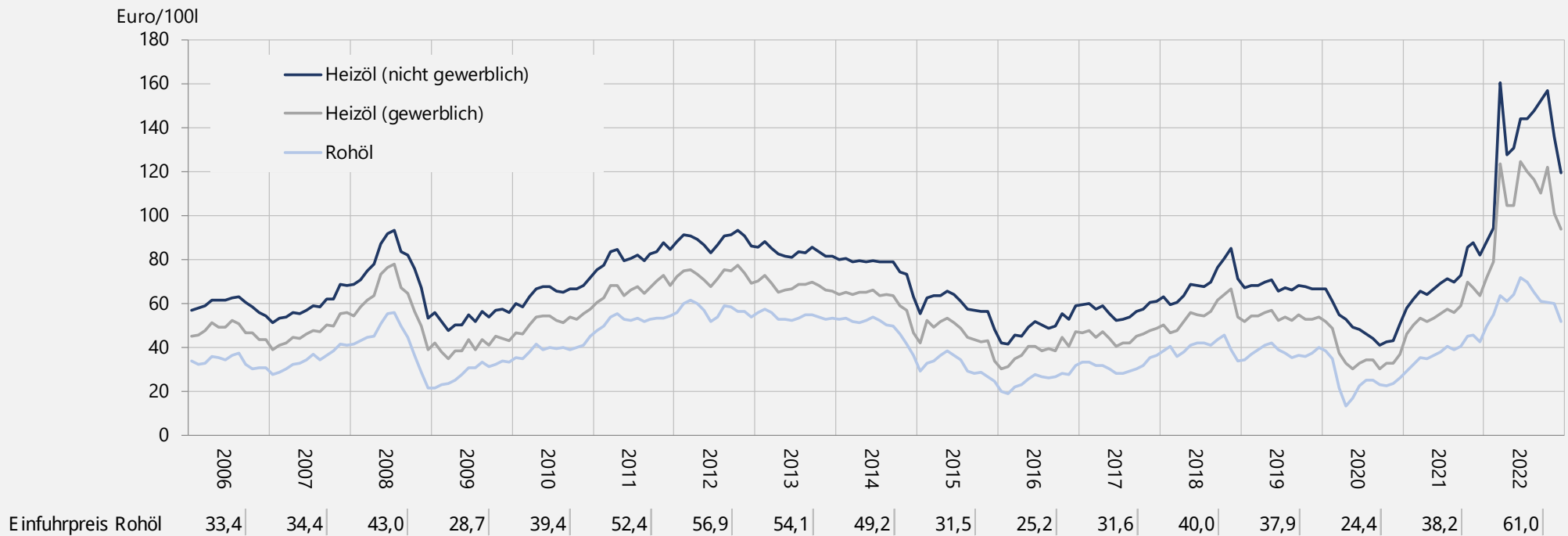


Abbildung 4 Entwicklung der gewerblichen und nicht-gewerblichen Endverbraucherpreise für Heizöl und Einfuhrpreise für Rohöl in Deutschland 2006-2022 (nominal, monatliche Durchschnittswerte)

Quelle: [BMWK 2023] Darstellung: IE Leipzig

2.2 HEIZÖLMARKT FÜR ENDVERBRAUCHER



Heizölpreise erreichen bisher höchsten Stand des aktuellen Jahrtausends

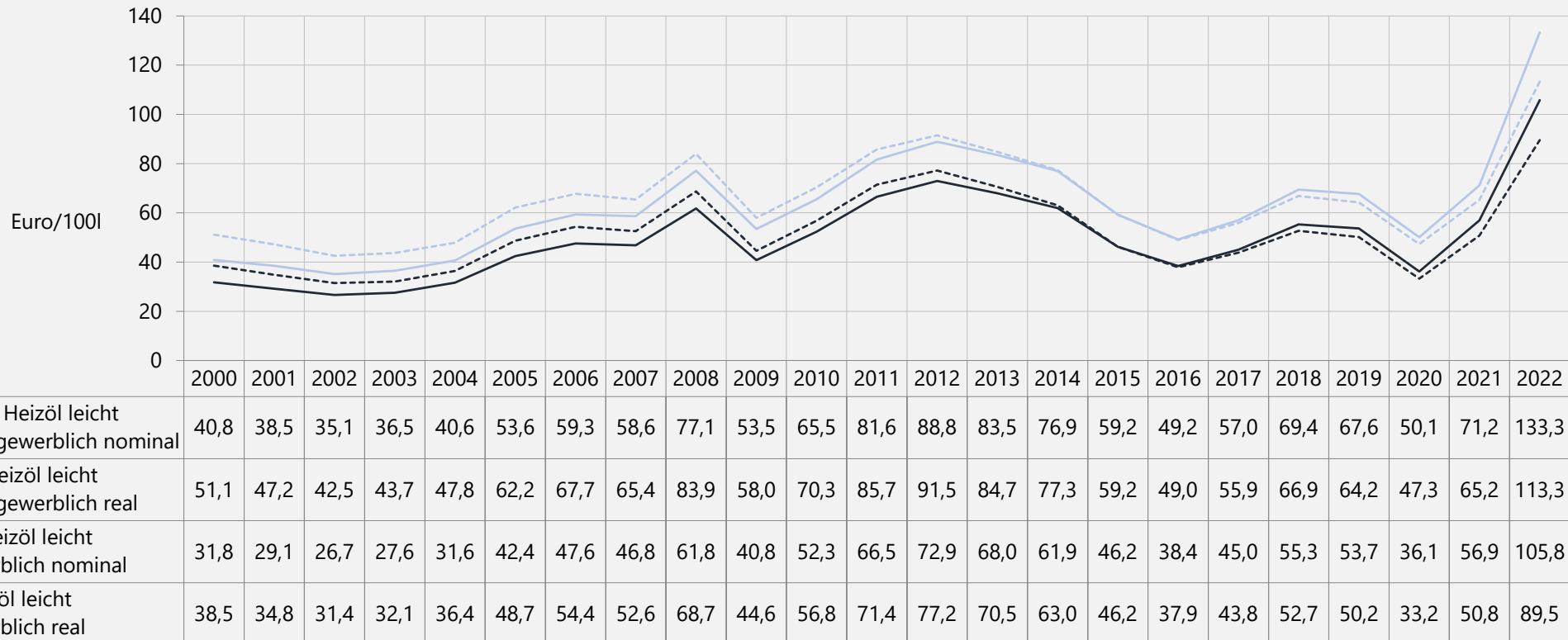


Abbildung 5 Nominale und reale Preise für leichtes Heizöl nicht gewerblich und gewerblich bis 2022 (Jahresdurchschnittswerte)

Quelle: [BMWK 2023] Darstellung: IE Leipzig

2.2 EU-WEITER HEIZÖLMARKT



Realer Heizölpreis der Haushalte niedriger als im Mittel EU 27

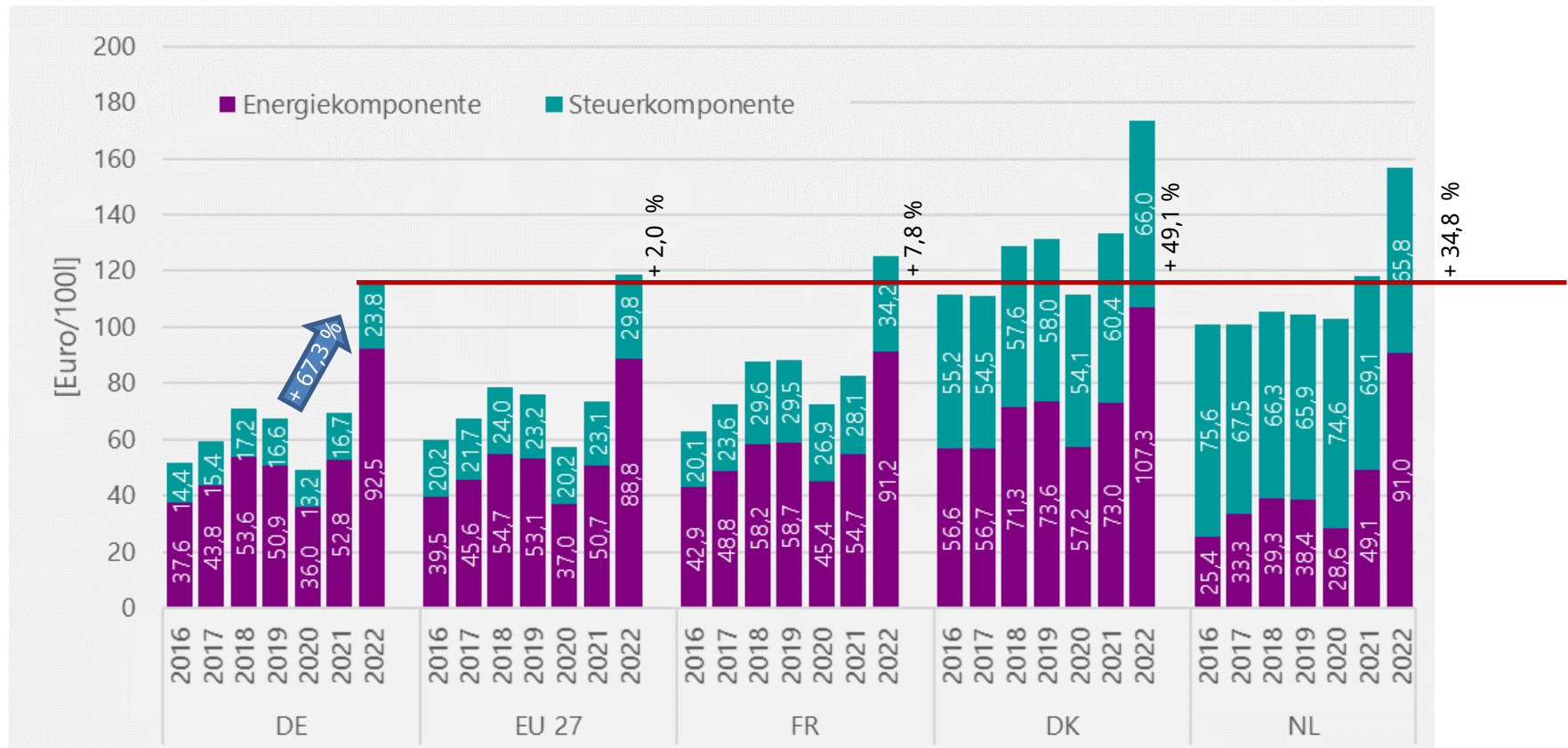


Abbildung 6 Reale Preise auf nicht-gewerbliches Heizöl in Deutschland im Vergleich zu Nachbarländern und dem EU-Durchschnitt 2016 bis 2022

Quelle: [EC 2023] Darstellung: IE Leipzig, reale Preisbasis 2015

2.2 NATIONALER HEIZÖLMARKT



Reale Heizölpreise der Haushalte in BW im bundesweiten Mittelfeld, Platz 7 im BL-Ranking

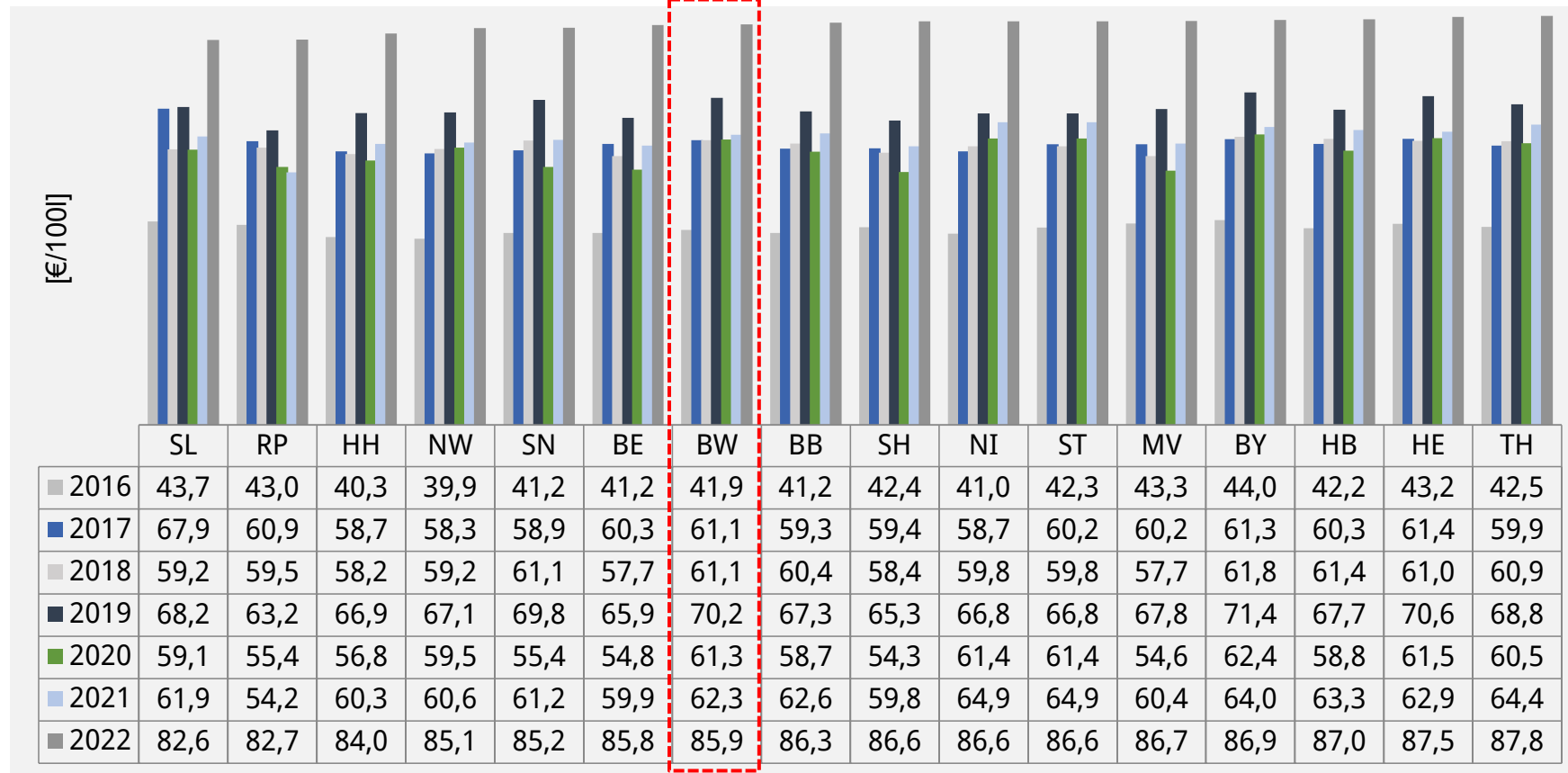


Abbildung 7 Reale Preise für Heizöl bei Belieferung an Haushalte im Bundesländervergleich 2016 bis 2022

Quelle: [FE 2023] Darstellung: IE Leipzig, Reihenfolge in Bezug auf den Preis 2022, Mittelwerte jeweils für den Monat Februar, reale Preisbasis 2015

2.3 NATIONALER KRAFTSTOFFMARKT



Diesel erstmals teurer als Superbenzin

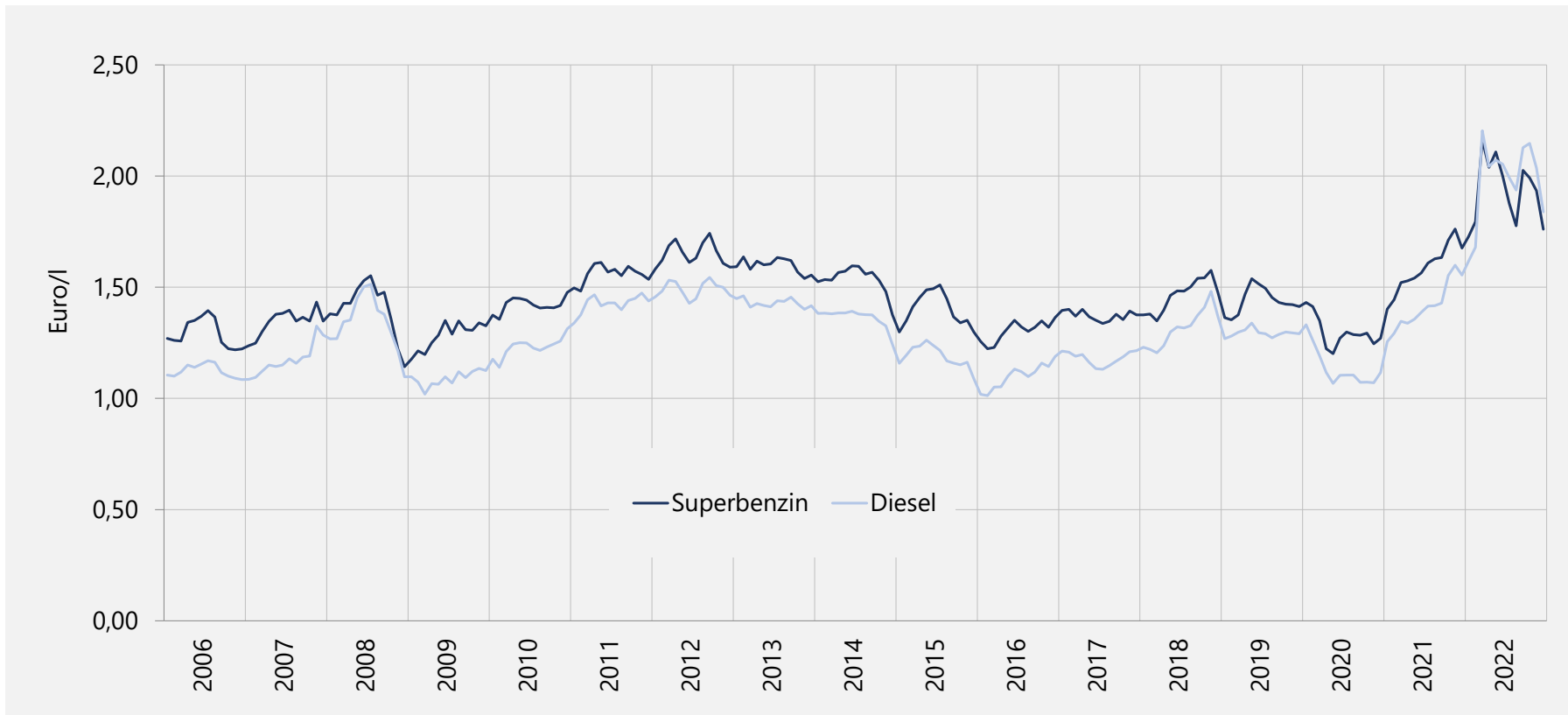


Abbildung 8 Nominale Preise für Superbenzin und Dieselmotorkraftstoff (monatliche Mittelwerte) 2006 bis 2022

Quelle: [BMWK 2023], Darstellung: IE Leipzig

2.3 NATIONALER KRAFTSTOFFMARKT



Reale Kraftstoffpreise steigen auf Rekordniveau

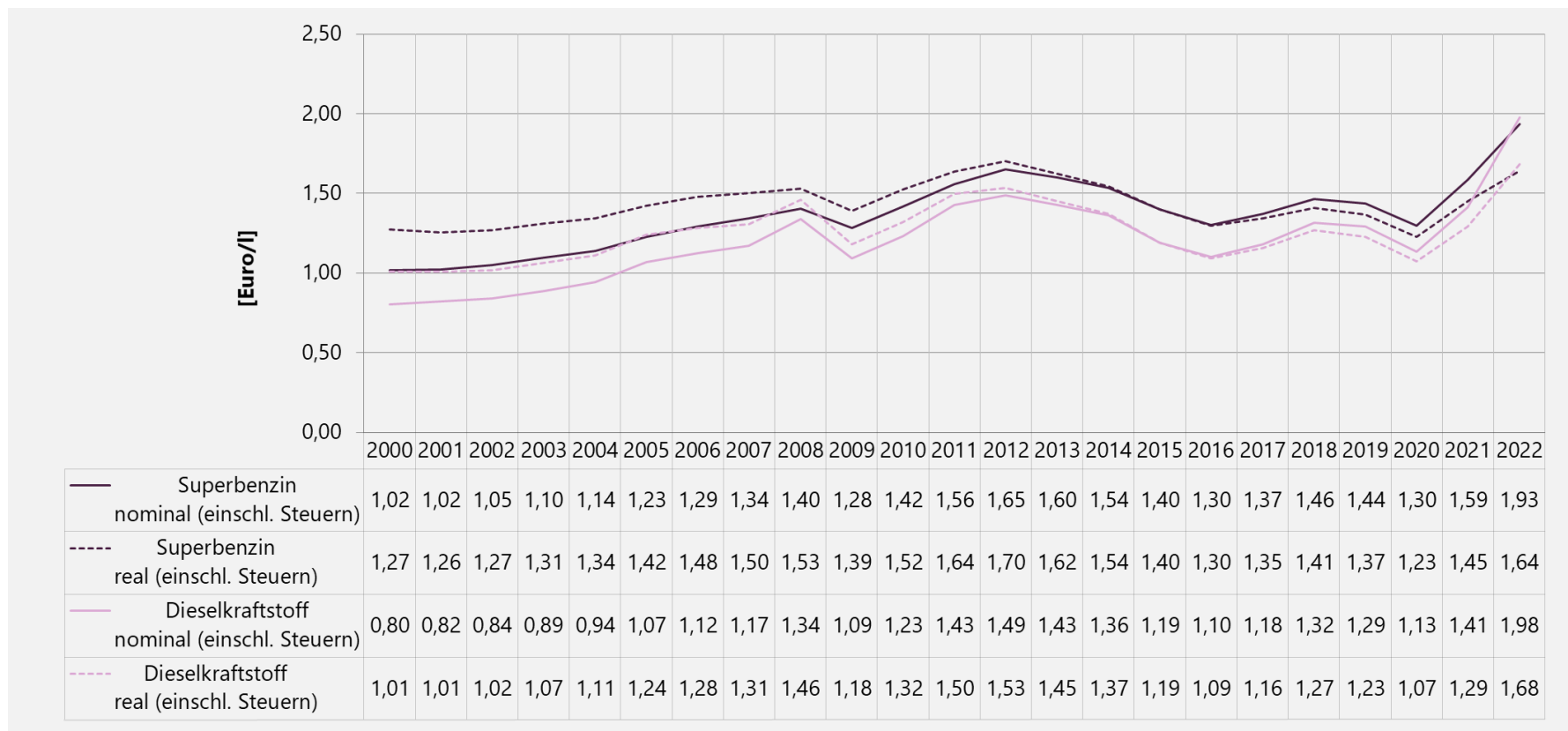


Abbildung 9 Jahresmittel der Preise für Dieselkraftstoff und Superbenzin von 2000 bis 2022 (nominal und real)

Quelle: [BMWK 2023], Darstellung: IE Leipzig, reale Preisbasis 2015

2.3 EU-WEITER KRAFTSTOFFMARKT



Reale Superbenzinpreise haben sich verteuert, DE über EU Niveau

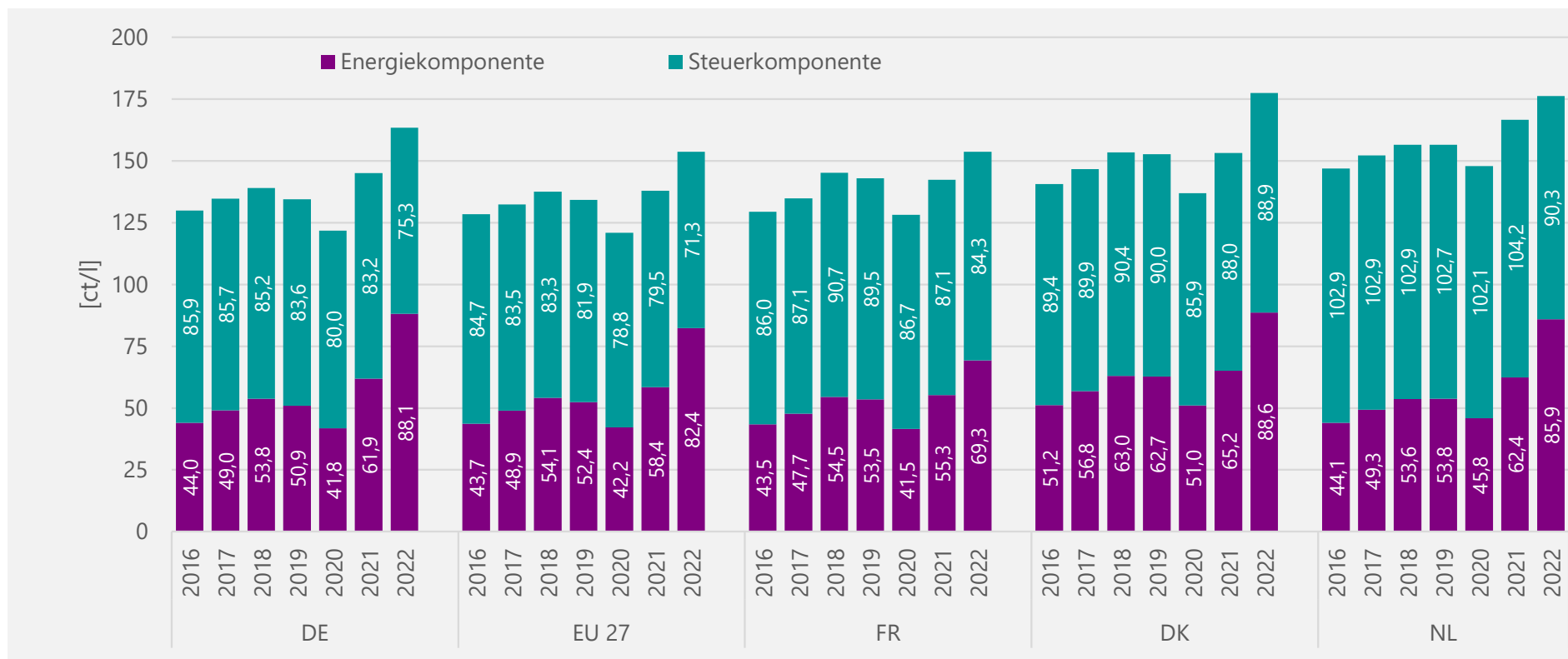


Abbildung 10 Preise für Superbenzin in Deutschland im Vergleich zu Nachbarländern und EU-Durchschnitt 2016 bis 2022

Quelle: [EC 2023] Darstellung: IE Leipzig, Die Preise der europäischen Kommission ergeben sich aus dem Mittelwert aller Montagswerte, die auf Daten des Energie Informationsdienstes (EID) beruhen, reale Preisbasis 2015

2.3 EU-WEITER KRAFTSTOFFMARKT



Reale Dieselpreise haben sich verteuert, DE leicht über EU Niveau

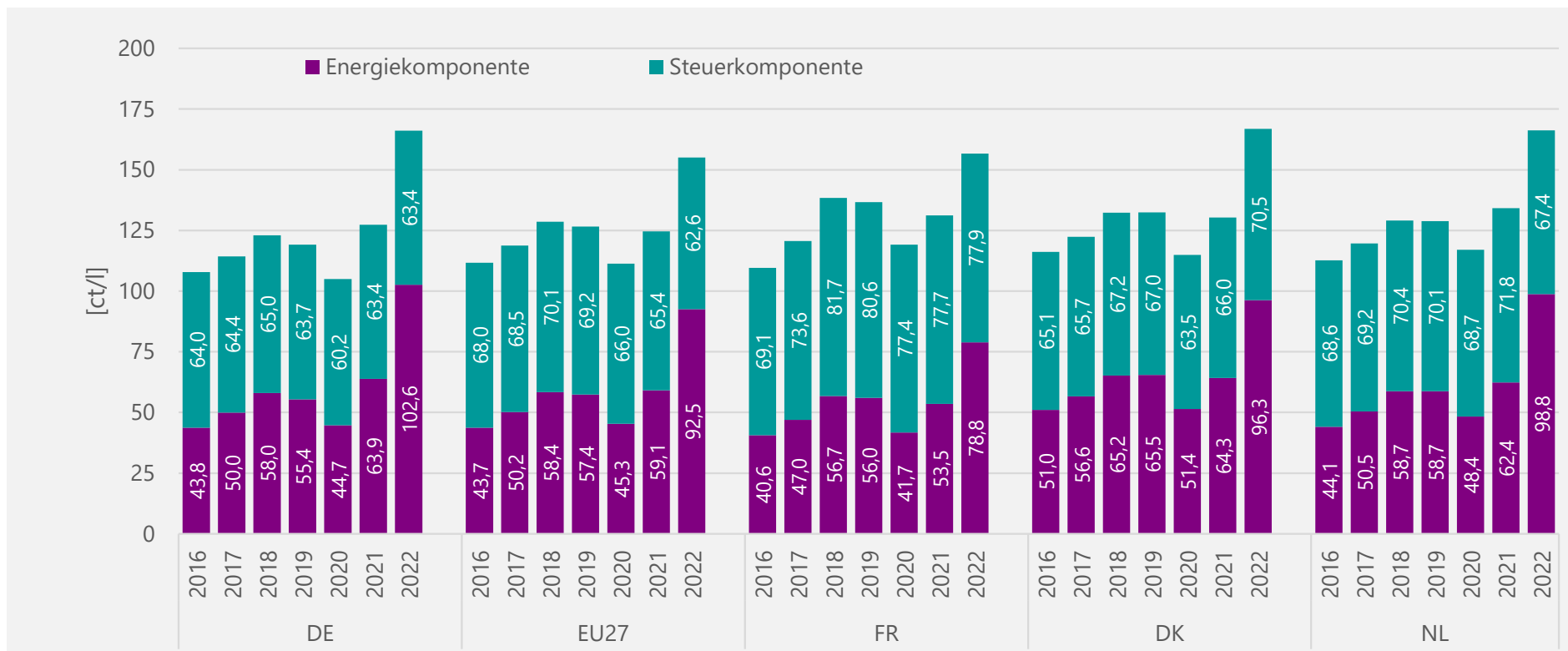


Abbildung 11 Preise für Diesel in Deutschland im Vergleich zu Nachbarländern und EU-Durchschnitt 2016 bis 2022

Quelle: [EC 2023] Darstellung: IE Leipzig, Die Preise der europäischen Kommission ergeben sich aus dem Mittelwert aller Montagswerte, die auf Daten des Energie Informationsdienstes (EID) beruhen, reale Preisbasis 2015

1 Zusammenfassung

2 Ölmarkt

3 Gasmarkt

4 Strommarkt

5 Wärmemarkt

6 Energiekosten

7 Zukünftige Preisentwicklung bis 2027



3.1 MARKTSTRUKTUR UND WECHSELVORHALTEN



Alternativen zum Gas-Grundversorgungsvertrag 2021 weiter gefragt

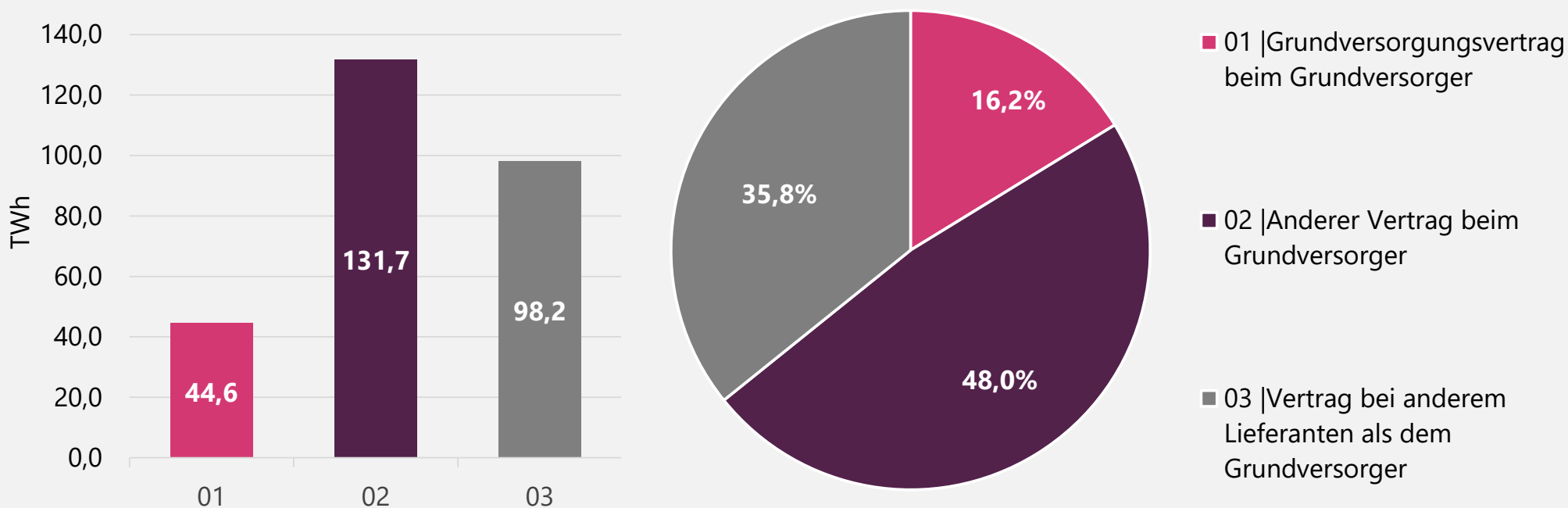


Abbildung 12 Vertragsstruktur (mengenbezogen) von Haushaltskunden 2021

Quelle: [BNetzA 2023] Darstellung: IE Leipzig

3.1 MARKTSTRUKTUR UND WECHSELVERHALTEN

Gros der Industrie- und Gewerbekunden hatten 2021 Verträge mit alternativen Lieferanten

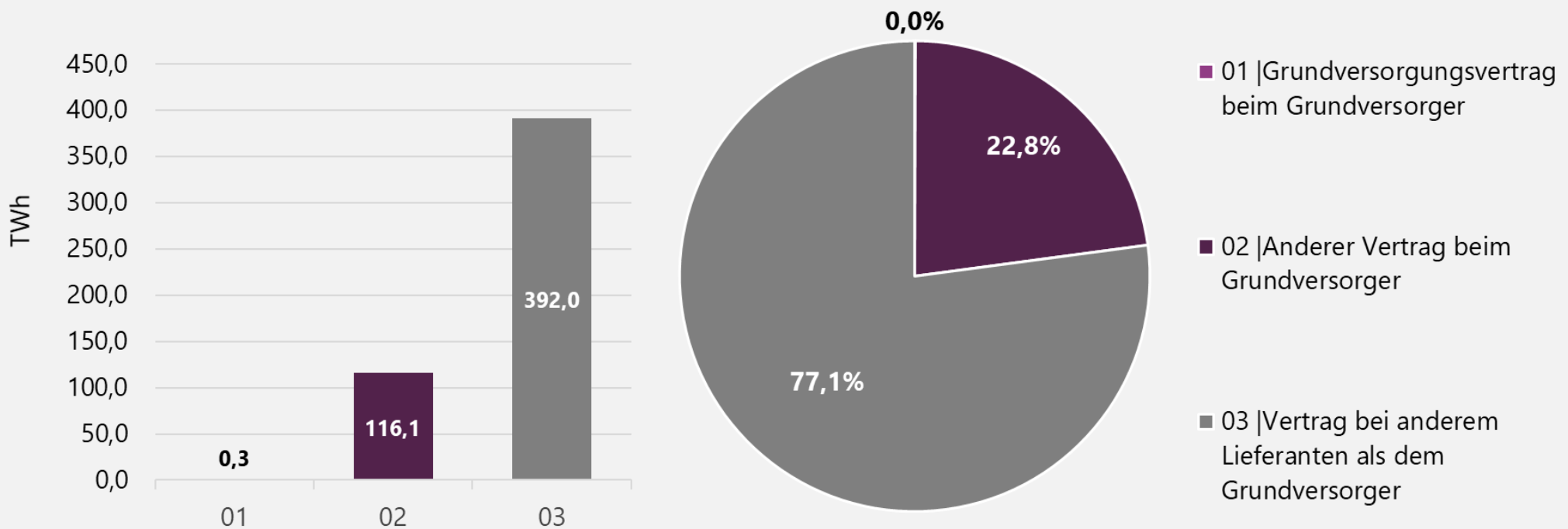


Abbildung 13 Vertragsstruktur (mengenbezogen) von Industrie- und Gewerbekunden 2021

Quelle: [BNetzA 2023] Darstellung: IE Leipzig

3.2 PREISENTWICKLUNG

Industrie: gewaltige relative Preissteigerung Gewerbe und Haushalte: weiter auf Rekordhoch

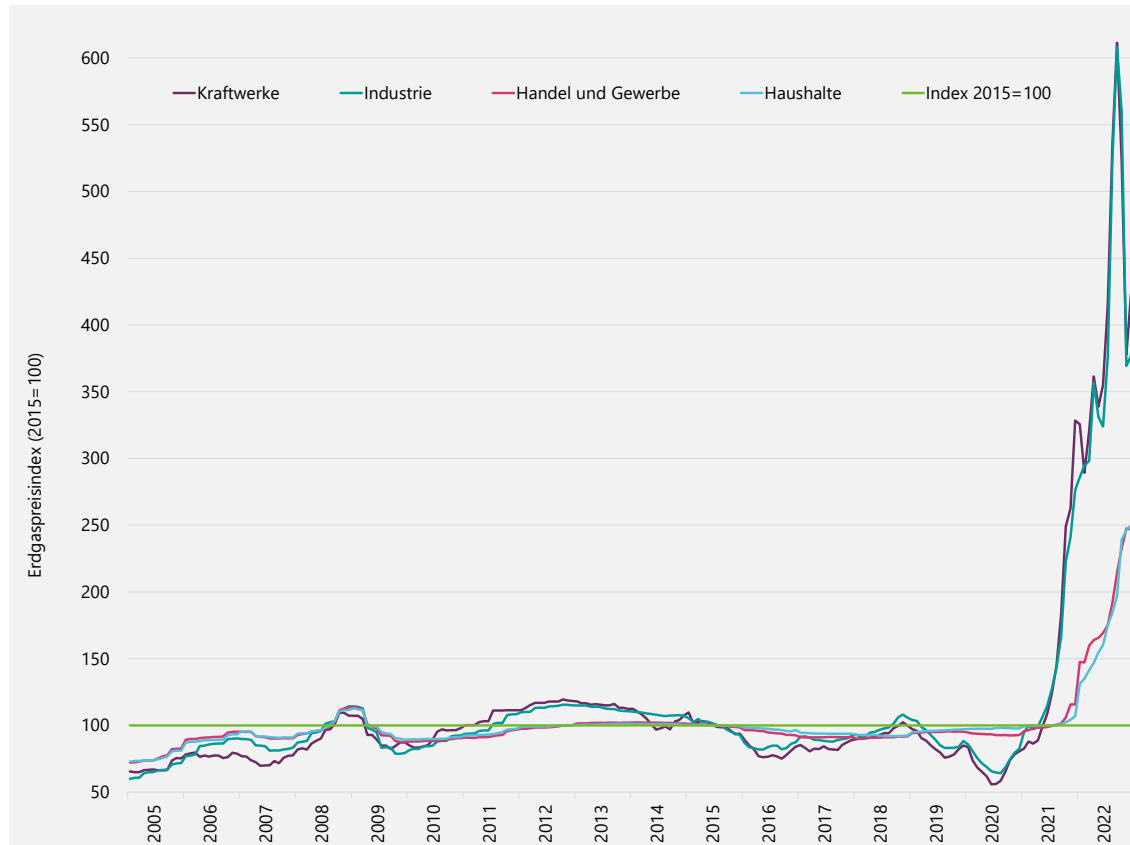


Abbildung 14 Entwicklung der monatlichen Preisindizes für Erdgas für verschiedene Verbrauchergruppen in Deutschland 2005 bis 2022 (nominal)
Quelle: [Destatis 2023] Darstellung: IE Leipzig

3.2 PREISENTWICKLUNG



Kraftwerke und Industrie mit höchsten relativen Preissteigerungen im Vergleich der Verbraucher

NOMINAL (Index 2015=100)													
Verbraucher	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
■ Kraftwerke	90,9	106,4	116,7	115,3	103,5	100,0	79,9	83,9	94,5	84,8	68,5	153,9	406,5
■ Industrie	86,8	100,0	113,3	113,1	108,3	100,0	84,2	89,9	98,4	91,0	73,5	149,2	392,0
■ Handel und Gewerbe	88,9	92,7	98,8	101,9	102,0	100,0	94,7	91,2	91,0	95,1	93,3	102,0	188,5
■ Haushalte	90,1	94,3	99,4	100,9	101,0	100,0	97,2	94,0	92,5	96,2	97,7	101,0	180,1
REAL (Basisjahr 2015)													
Verbraucher	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
■ Kraftwerke	98,7	114,2	123,5	119,6	105,4	100,0	78,9	81,6	90,1	79,2	63,0	137,3	343,9
■ Industrie	94,2	107,4	119,9	117,4	110,3	100,0	83,1	87,4	93,8	85,0	67,6	133,1	331,6
■ Handel und Gewerbe	96,5	99,5	104,5	105,7	103,9	100,0	93,5	88,7	86,8	88,8	85,8	91,0	159,5
■ Haushalte	96,7	99,1	102,4	102,4	101,5	100,0	96,7	92,2	89,1	91,4	92,4	92,6	153,0

Tabelle 1 Entwicklung der Preisindizes (Jahresdurchschnittswerte) für Erdgas für verschiedene Verbraucher in Deutschland (Werte nominal und real mit Preisbasis 2015)

Quelle: [Destatis 2023] Darstellung: IE Leipzig

3.2.1 GRENZÜBERGANGSPREIS FÜR ERDGAS

Realer Grenzübergangspreis steigt fast auf das Dreifache im Vergleich zum Vorjahr

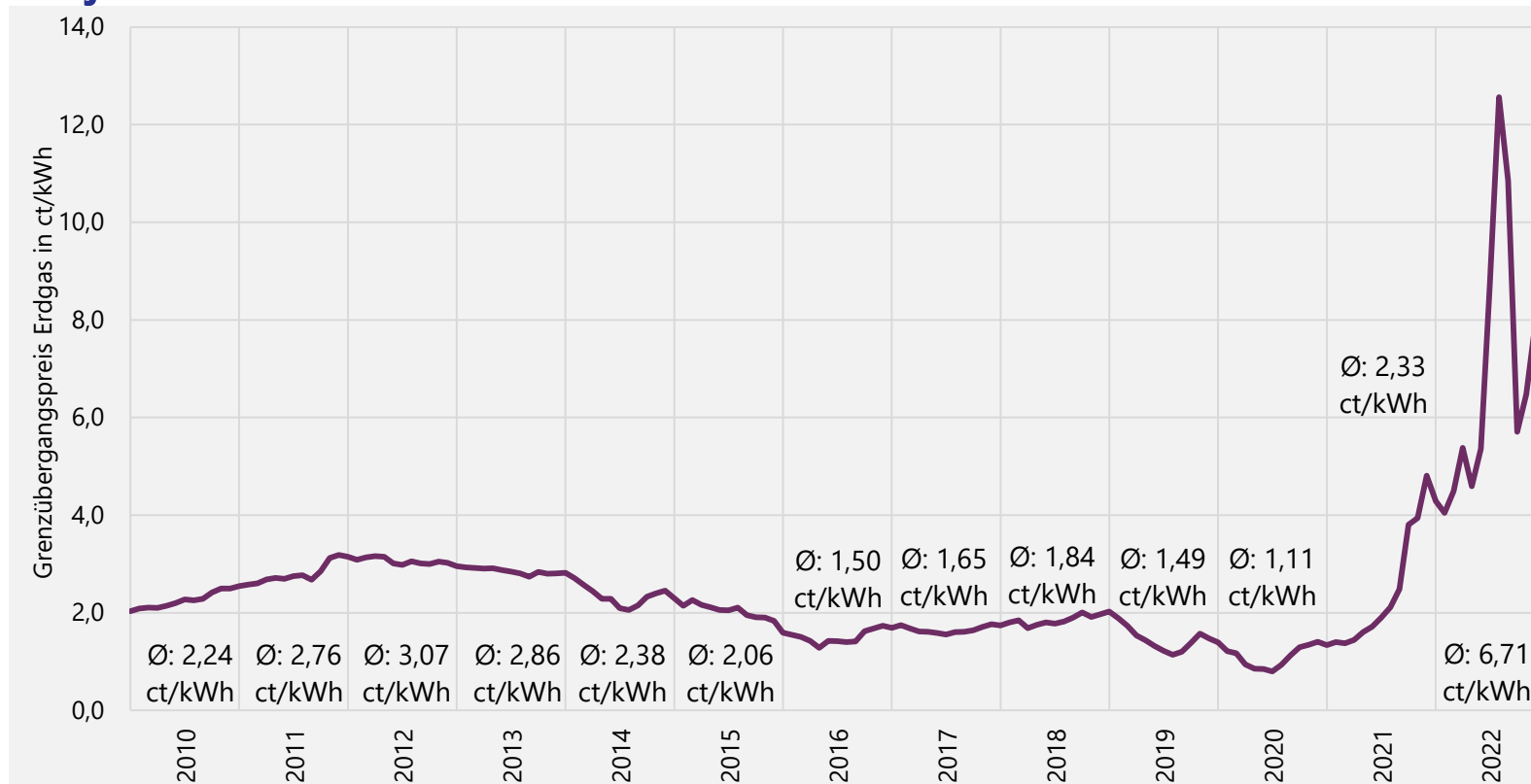


Abbildung 15 Reale Entwicklung des Grenzübergangspreises für Erdgasimporte nach Deutschland von 2010 bis 2022

Quelle: [BAFA 2023] Darstellung: IE Leipzig, Anmerkung: Nach vorläufigen Berechnungen des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) für das Jahr 2021

3.2.2 STEUERN UND UMLAGEN

Kosten für Beschaffung und Vertrieb jeweils am höchsten

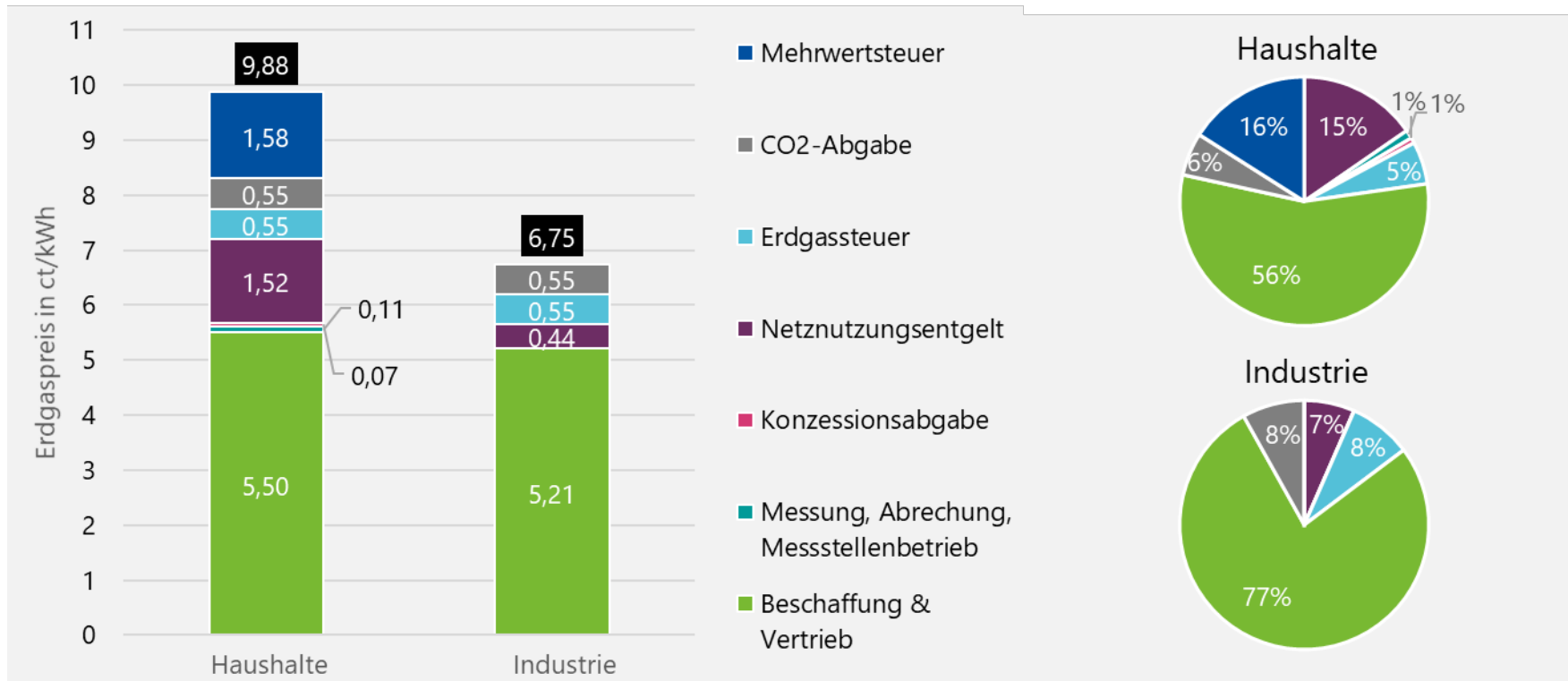


Abbildung 16 Zusammensetzung des Gaspreises für Haushalte (Abnahmefall 20-200 GJ) und Industrie (Abnahmefall 116 GWh) in Deutschland zum Stichtag 1. April 2022

Quelle: [BNetzA 2022] Darstellung: IE Leipzig

3.2.3 EUROPÄISCHER VERGLEICH DER NOMINALEN GASPREISE FÜR HAUSHALTE



Haushalte: Nominales Preisniveau in DE unterhalb EU27 ø, FR, NL und DK

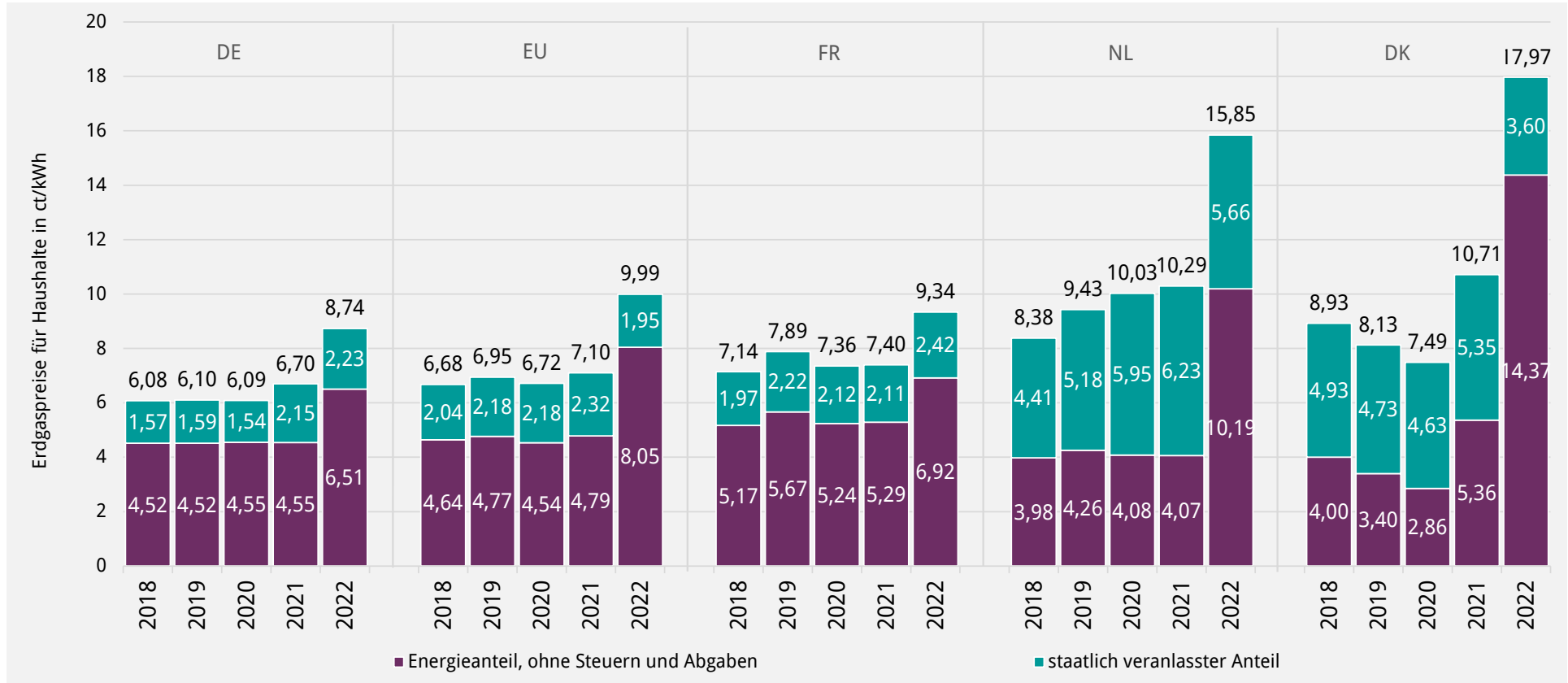


Abbildung 17 Nominale Erdgaspreise für Haushaltskunden im europäischen Vergleich 2018 bis 2022

Quelle: [Eurostat 2023] Darstellung: IE Leipzig, Verbrauch: 5.500 bis 55.000 kWh/a

3.2.3 EUROPÄISCHER VERGLEICH DER REALEN GASPREISE FÜR HAUSHALTE



Haushalte: Deutsches Preisniveau unterhalb EU27 ø, FR, NL und DK

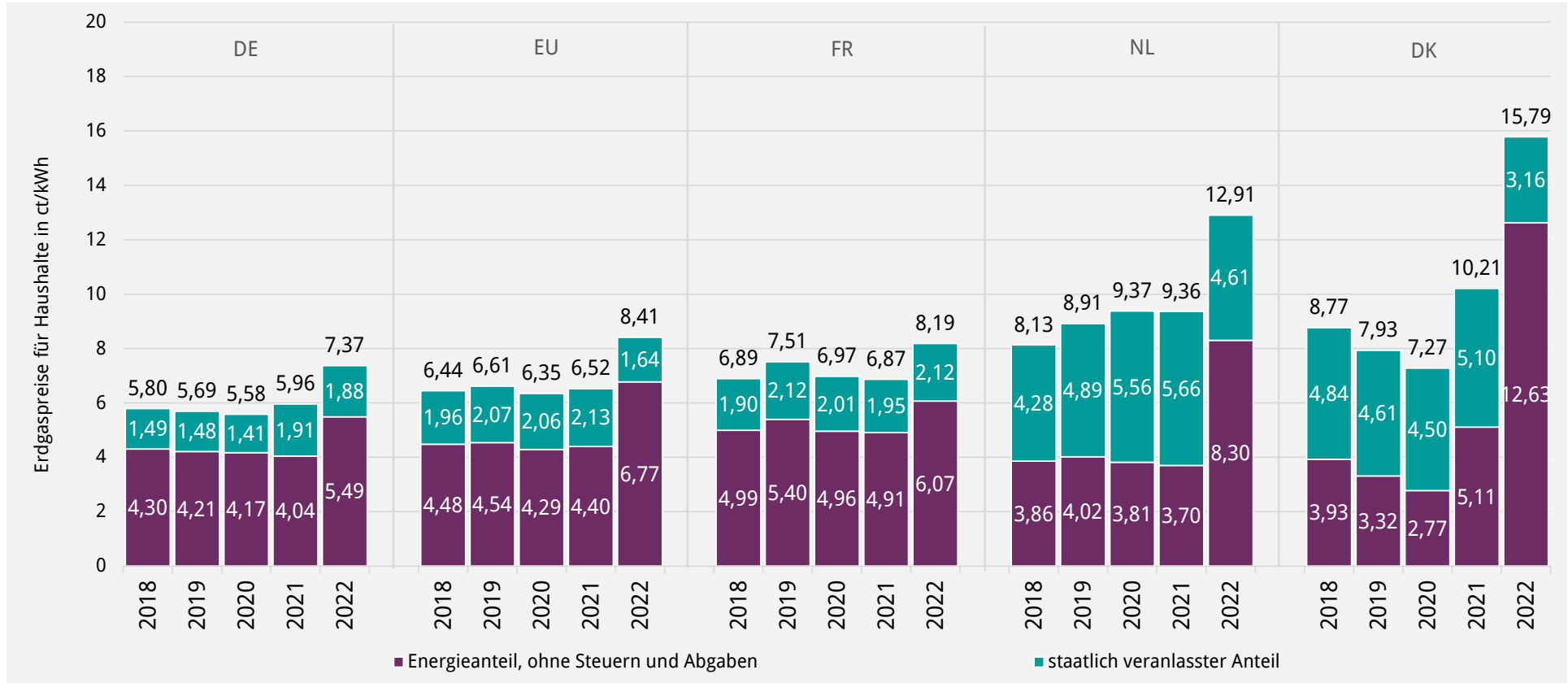


Abbildung 18 Reale Erdgaspreise für Haushaltskunden im europäischen Vergleich 2018 bis 2022

Quelle: [Eurostat 2023], [Eurostat 2023b] Darstellung: IE Leipzig, Verbrauch: 5.500 bis 55.000 kWh/a, reale Preisbasis 2015

3.2.3 NATIONALER VERGLEICH DER GASPREISE FÜR HAUSHALTE



Haushalte in BW zahlen höhere Preise als im Bundesdurchschnitt, Preise steigen um über 100 % im Vergleich zum Vorjahr

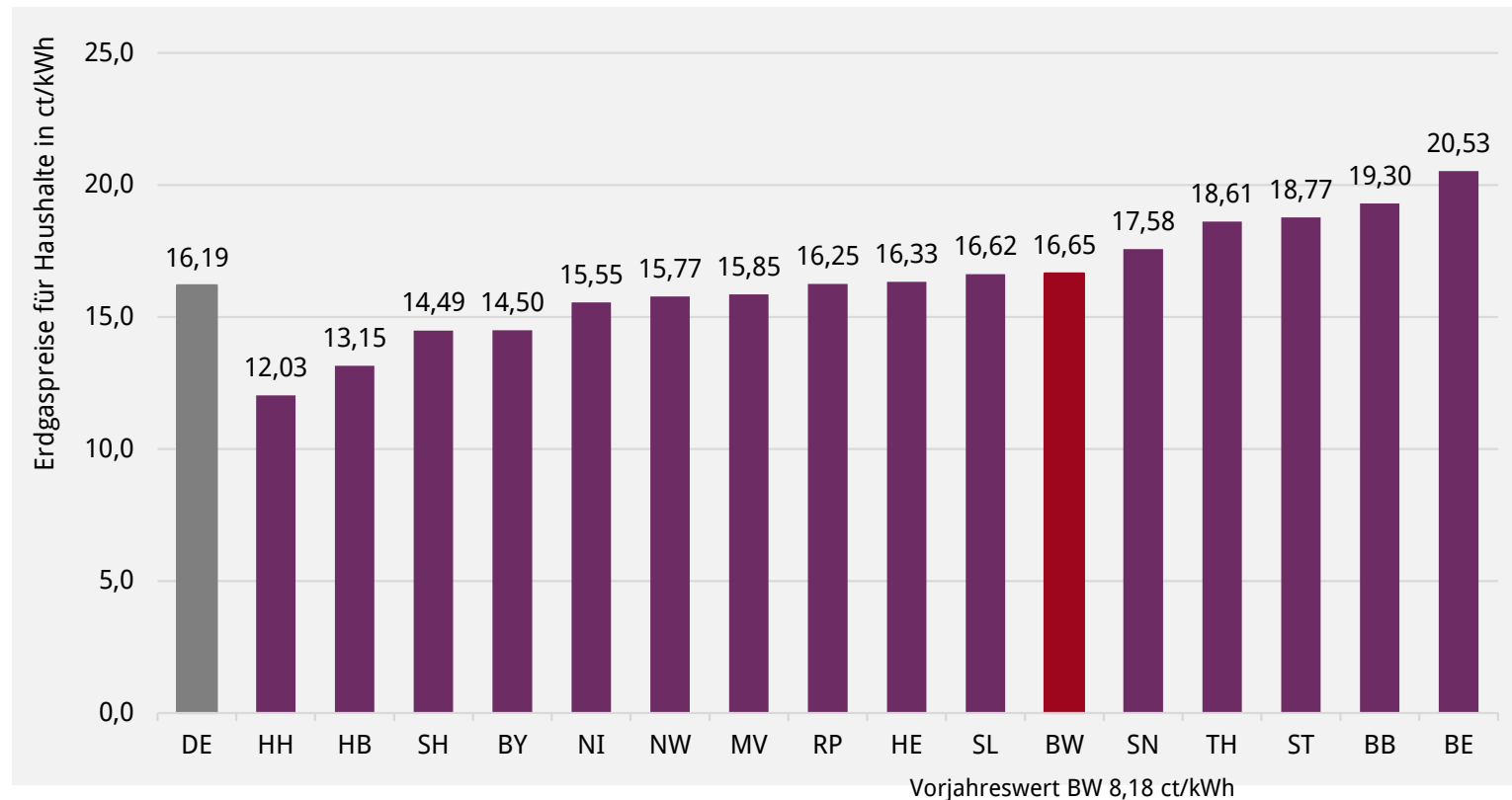


Abbildung 19 Erdgaspreise für Haushaltskunden nach Bundesländern 2022

Quelle: [Verivox 2023], Darstellung: IE Leipzig, Stichtag 01.12.2022, Verbrauch: 20.000 kWh/a

3.2.3 NATIONALER VERGLEICH DER GASPREISE FÜR HAUSHALTE



Netzentgelte in BW höher als im Bundesdurchschnitt



Abbildung 20 Netzentgelte für Haushaltskunden nach Bundesländern 2022

Quelle: [Verivox 2023], Darstellung: IE Leipzig, Stichtag 01.12.2022, Verbrauch: 20.000 kWh/a

3.2.4 NATIONALER VERGLEICH DER GASPREISE FÜR INDUSTRIE UND GEWERBE



Gewerbe: BW über Bundesdurchschnitt, Verdopplung seit dem Vorjahr

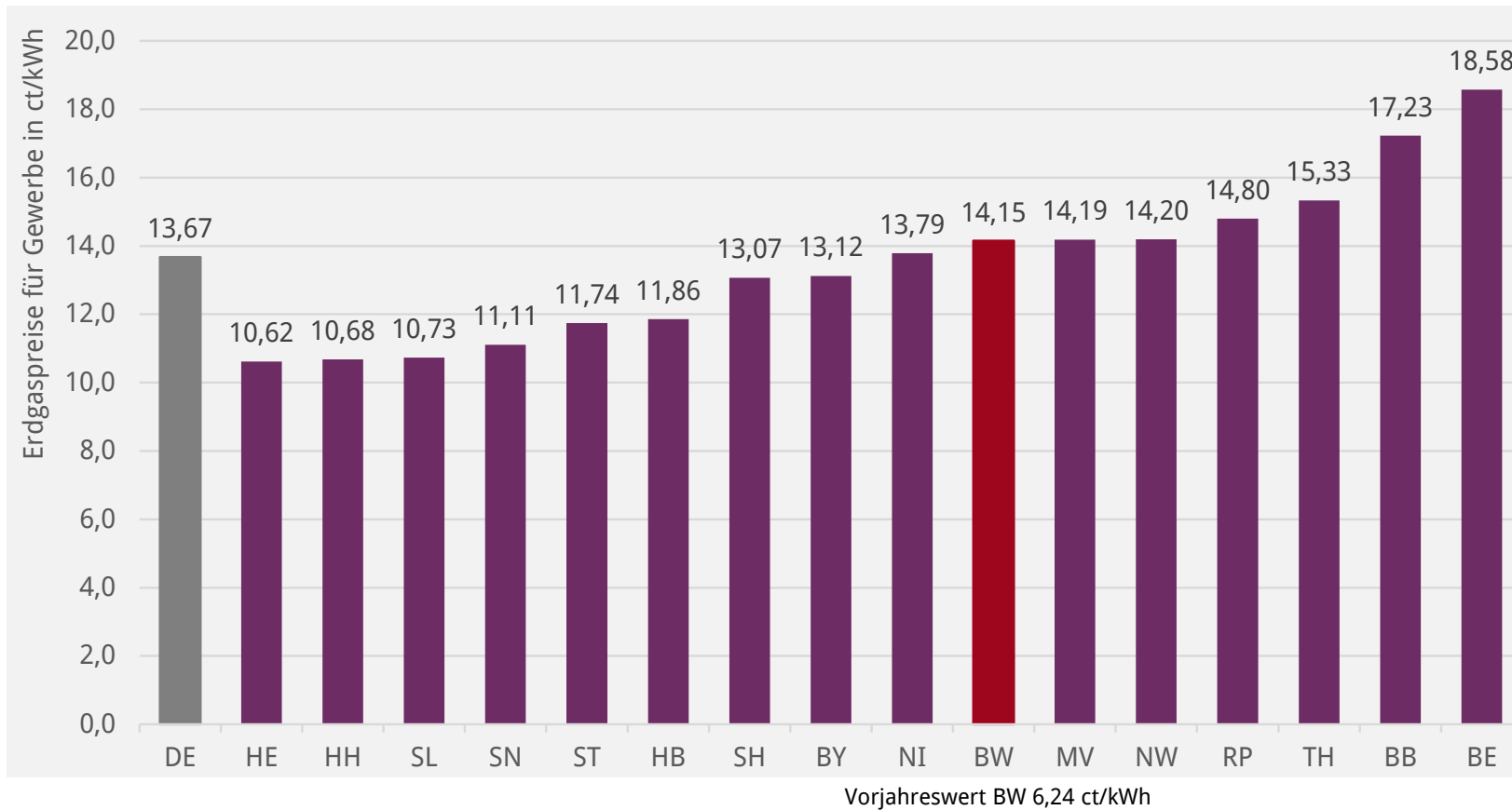


Abbildung 21 Erdgaspreise für Gewerbekunden nach Bundesländern 2022

Quelle: [Verivox 2023], Darstellung: IE Leipzig, Stichtag 01.12.2022, Verbrauch: 90.000 kWh/a

3.2.4 NATIONALER VERGLEICH DER GASPREISE FÜR INDUSTRIE UND GEWERBE



Gewerbe: BW über Bundesdurchschnitt, Netzentgelte steigen nur leicht

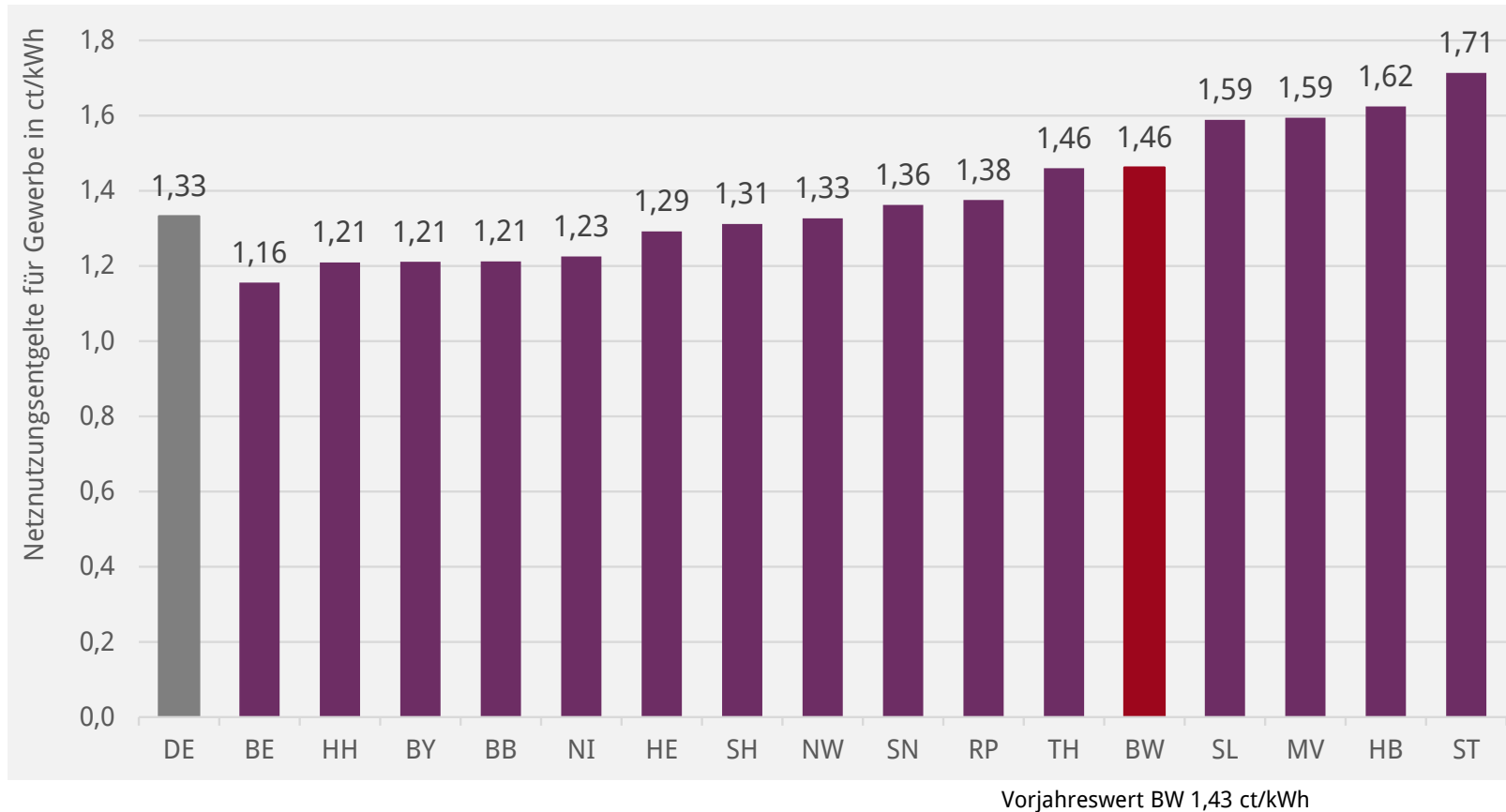


Abbildung 22 Netzentgelte für Gewerbekunden nach Bundesländern 2022

Quelle: [Verivox 2023], Darstellung: IE Leipzig, Stichtag 01.12.2022, Verbrauch: 90.000 kWh/a

3.2.4 NOMINALE GASPREISE FÜR DIE INDUSTRIE ABNAHMEFALL I1



Industrie: Günstiger als im Durchschnitt der EU, FR und DK

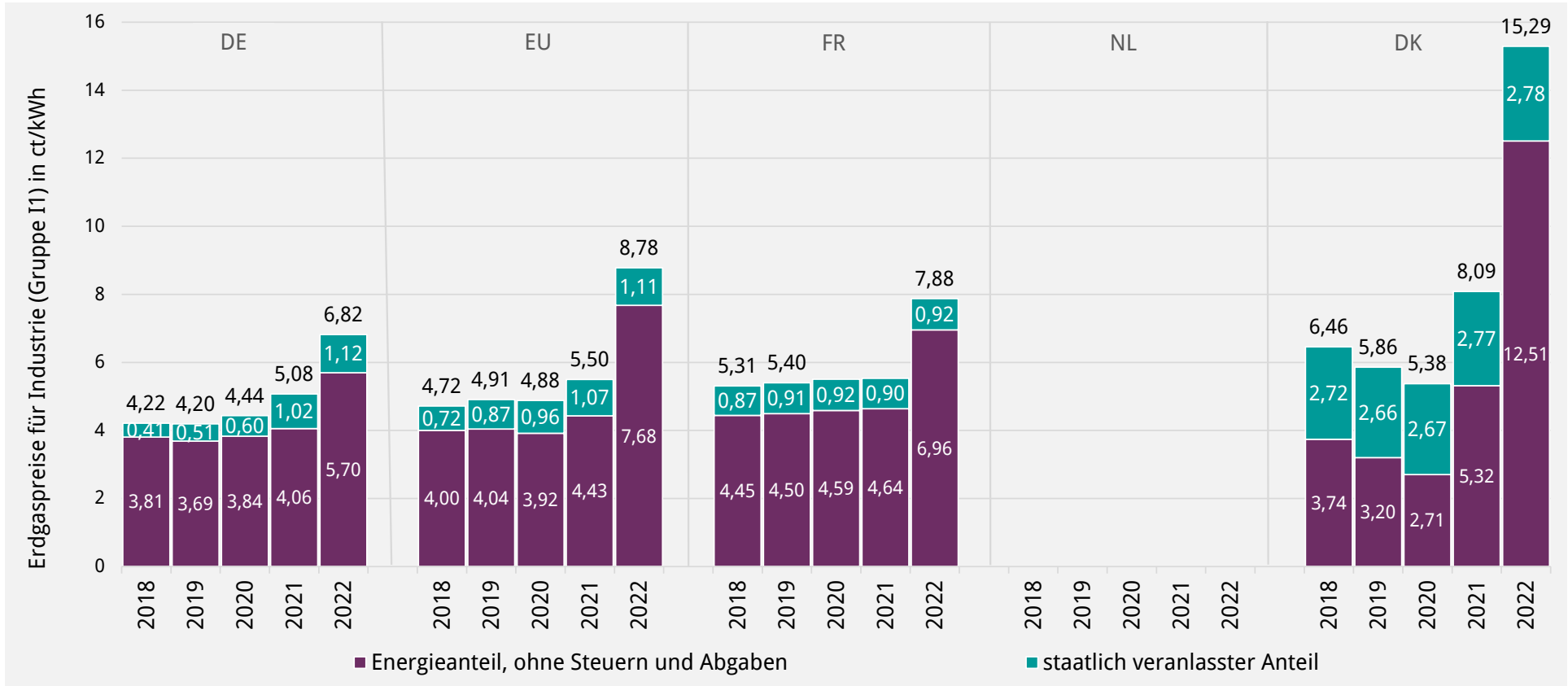


Abbildung 23 Nominale Erdgaspreise für die Verbrauchergruppe I1 der Industrie im europäischen Vergleich 2018 bis 2022

Quelle: [Eurostat 2023], Darstellung: IE Leipzig, Gesamtpreise ohne MwSt. und erstattungsfähige Steuern und Abgaben, Verbrauch: < 1.000 GJ/a

3.2.4 REALE GASPREISE FÜR DIE INDUSTRIE ABNAHMEFALL I1



Industrie: Günstiger als im Durchschnitt der EU, FR und DK

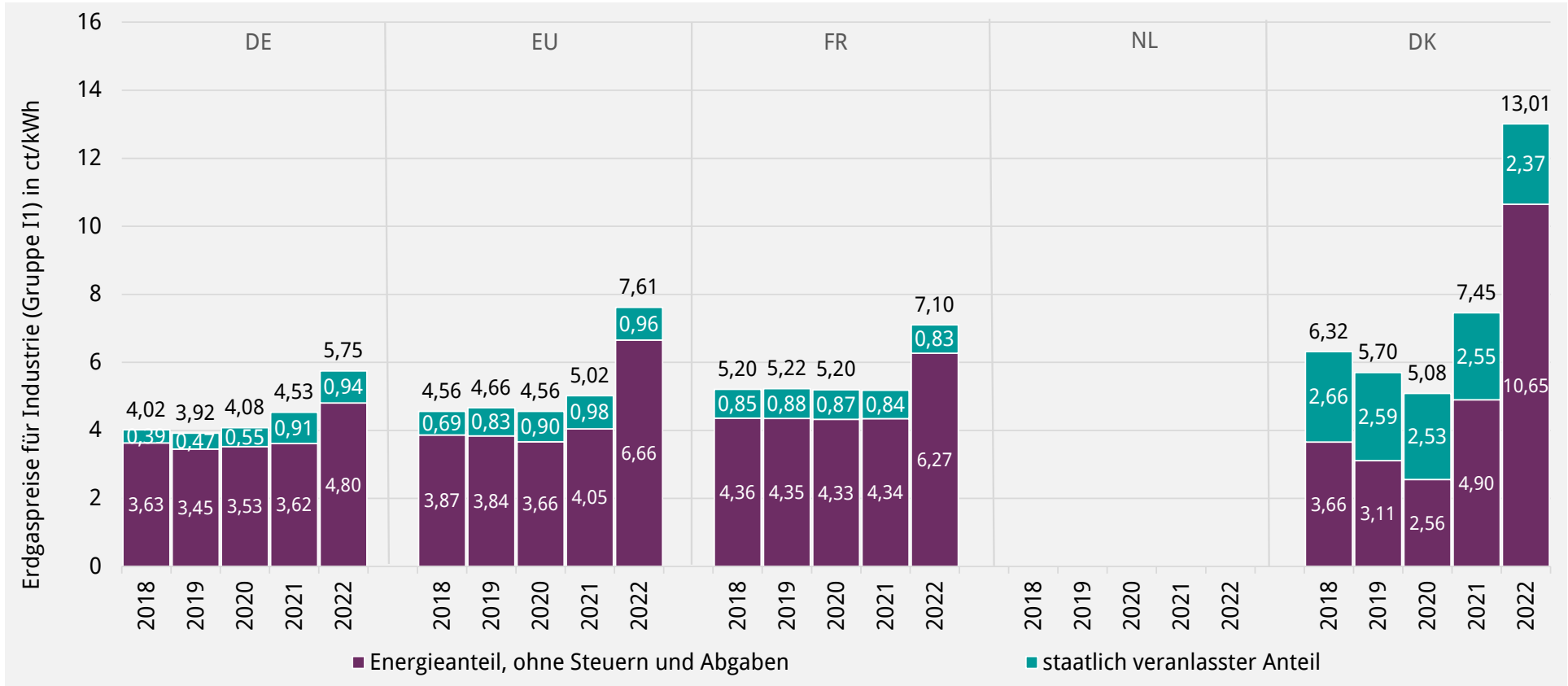


Abbildung 24 Reale Erdgaspreise für die Verbrauchergruppe I1 der Industrie im europäischen Vergleich 2018 bis 2022

Quelle: [Eurostat 2023], [Eurostat 2023b], Darstellung: IE Leipzig, Gesamtpreise ohne MwSt. und erstattungsfähige Steuern und Abgaben, Verbrauch: < 1.000 GJ/a, reale Preisbasis 2015

3.2.4 NOMINALE GASPREISE FÜR DIE INDUSTRIE ABNAHMEFALL I3



Industrie: Günstiger als im Durchschnitt der EU, FR, NL und DK

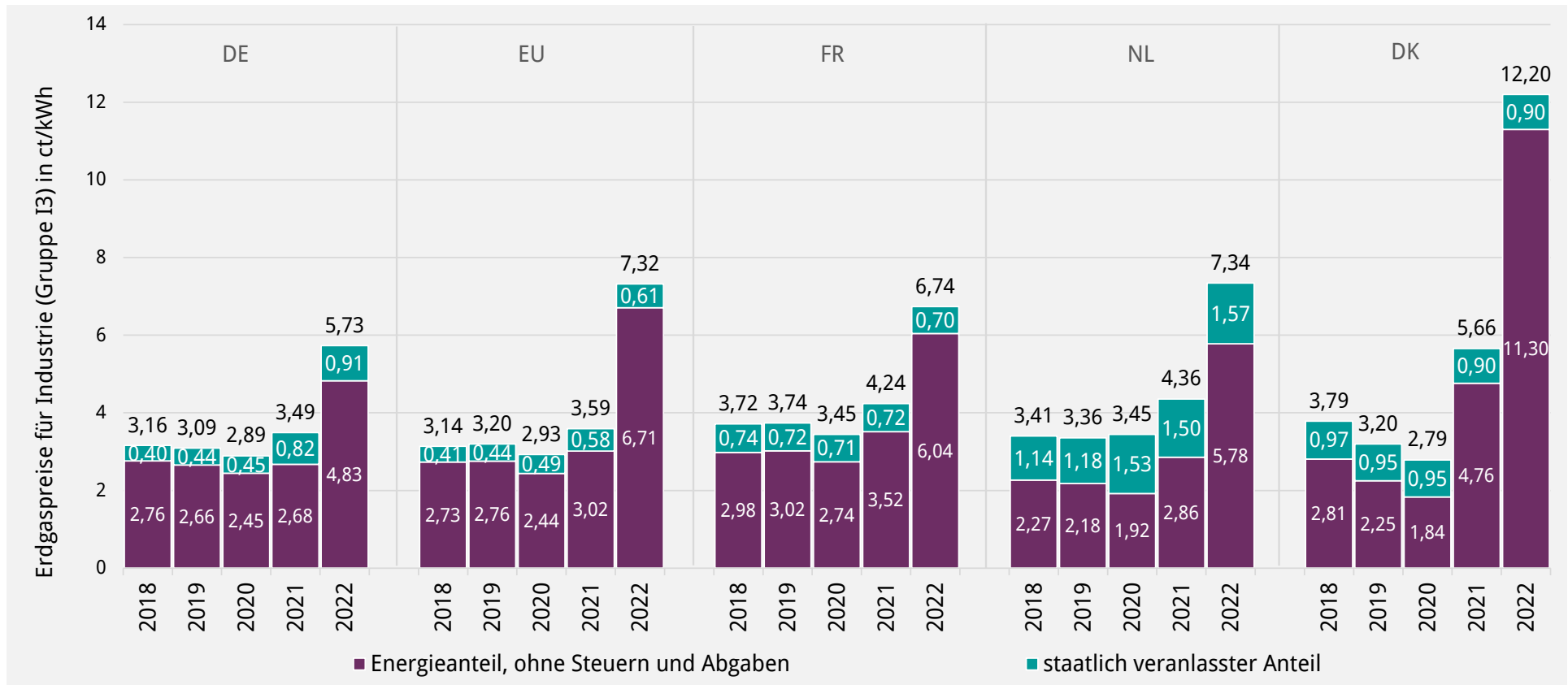


Abbildung 25 Nominale Erdgaspreise für die Verbrauchergruppe I3 der Industrie im europäischen Vergleich 2018 bis 2022

Quelle: [Eurostat 2023], Darstellung: IE Leipzig, Gesamtpreise ohne MwSt. und erstattungsfähige Steuern und Abgaben, Verbrauch: 10.000-100.000 GJ/a

3.2.4 REALE GASPREISE FÜR DIE INDUSTRIE ABNAHMEFALL I3



Industrie: Günstiger als im Durchschnitt der EU, FR, NL und DK

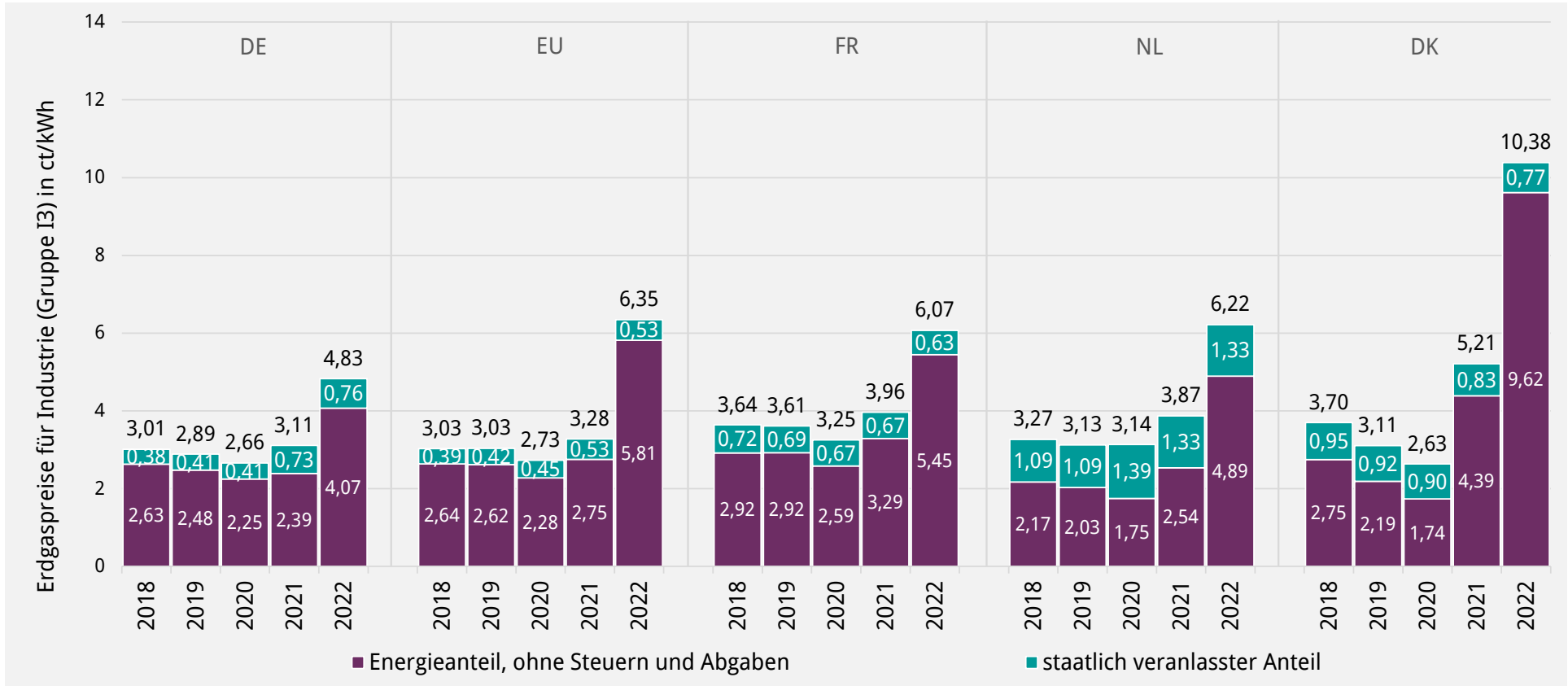


Abbildung 26 Reale Erdgaspreise für die Verbrauchergruppe I3 der Industrie im europäischen Vergleich 2018 bis 2022

Quelle: [Eurostat 2023], [Eurostat 2023a] Darstellung: IE Leipzig, Gesamtpreise ohne MwSt. und erstattungsfähige Steuern und Abgaben, Verbrauch: 10.000-100.000 GJ/a, reale Preisbasis 2015

3.2.4 NOMINALE GASPREISE FÜR DIE INDUSTRIE ABNAHMEFALL I5



Industrie: Günstiger als im Durchschnitt der EU, NL und DK - FR am niedrigsten

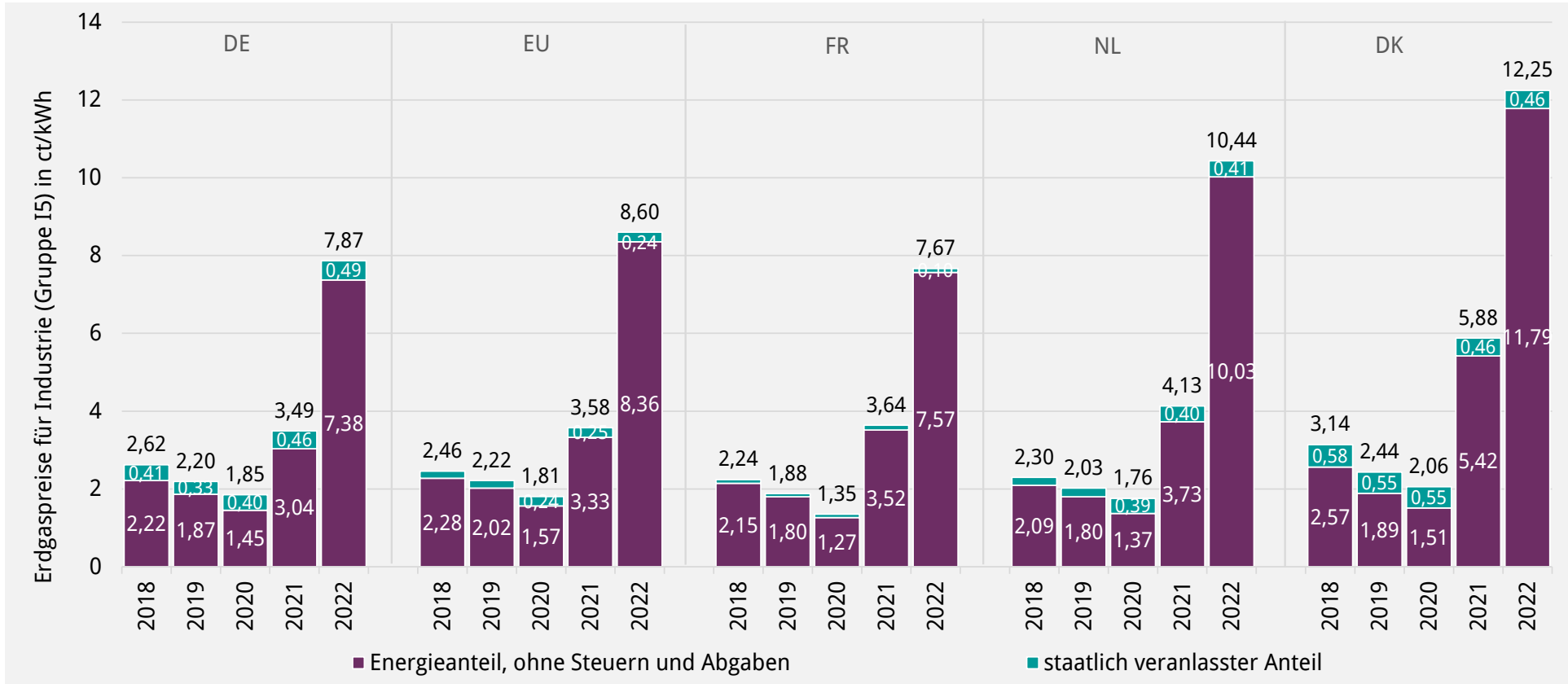


Abbildung 27 Nominale Erdgaspreise für die Verbrauchergruppe I5 der Industrie im europäischen Vergleich 2018 bis 2022

Quelle: [Eurostat 2023], Darstellung: IE Leipzig, Gesamtpreise ohne MwSt. und erstattungsfähige Steuern und Abgaben, Verbrauch: 1 Mio.-4 Mio. GJ/a

3.2.4 REALE GASPREISE FÜR DIE INDUSTRIE ABNAHMEFALL I5



Industrie: Günstiger als im Durchschnitt der EU, NL, DK und FR

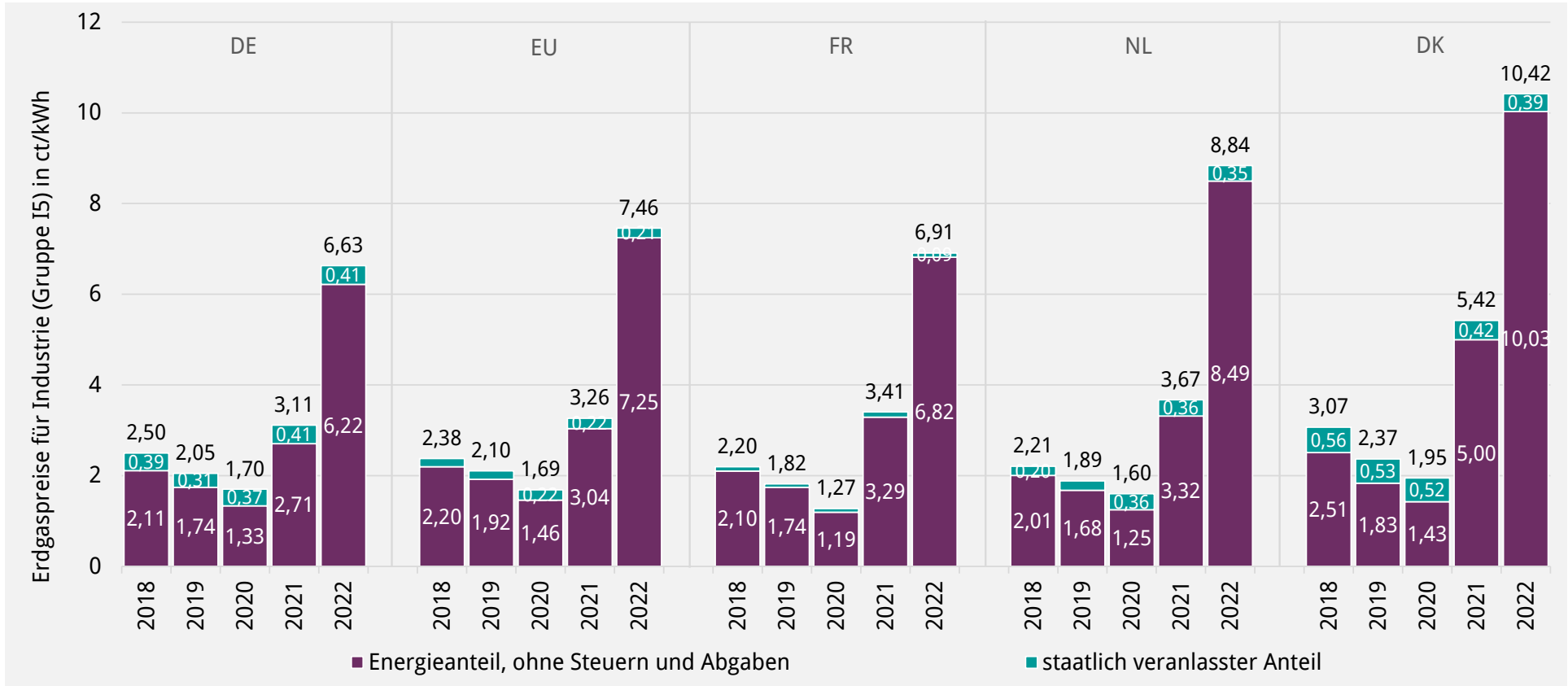


Abbildung 28 Reale Erdgaspreise für die Verbrauchergruppe I5 der Industrie im europäischen Vergleich 2018 bis 2022

Quelle: [Eurostat 2023], [Eurostat 2023a], Darstellung: IE Leipzig, Gesamtpreise ohne MwSt. und erstattungsfähige Steuern und Abgaben, Verbrauch: 1 Mio.-4. Mio. GJ/a, reale Preisbasis 2015

3.2.4 GASPREISE FÜR DIE INDUSTRIE IN DEN USA

USA: Durchschnittspreis steigt um 43%, Höchstwerte auf Hawaii

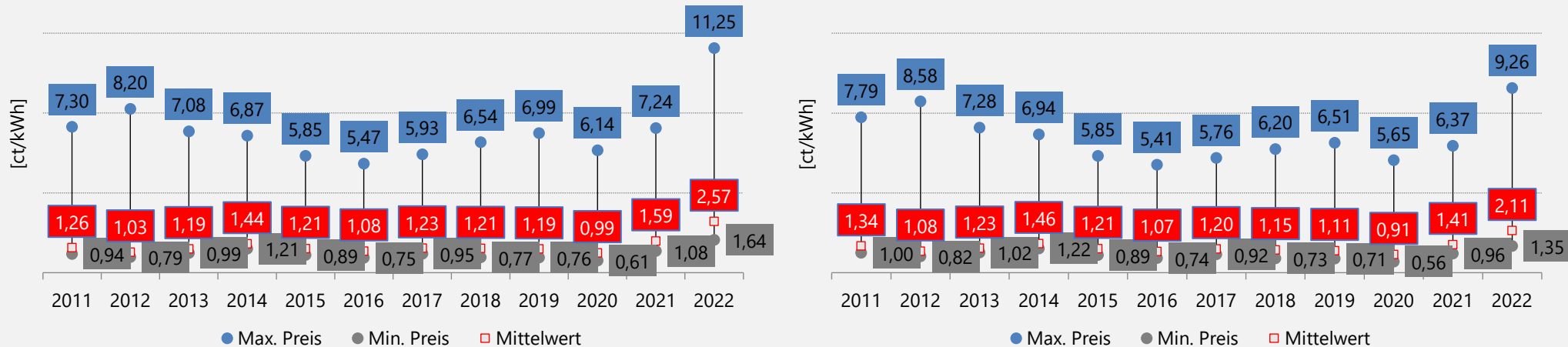


Abbildung 29 Nominale (links) und reale (rechts) Erdgaspreise für die Industrie in den USA

Quelle: [EIA 2023a], [DB 2023], Darstellung: IE Leipzig, Angaben in Eurocent je kWh, Anmerkung: mit Stand 05.05.23 liegen nur Angaben zum Gaspreis für 38 Bundesstaaten vor, reale Preisbasis 2015

- 1 Zusammenfassung
- 2 Ölmarkt
- 3 Gasmarkt
- 4 Strommarkt**
- 5 Wärmemarkt
- 6 Energiekosten
- 7 Zukünftige Preisentwicklung bis 2027



4.1 MARKTSTRUKTUR UND WECHSELVERHALTEN

Alternativen zum Strom-Grundversorgungsvertrag weiter gefragt

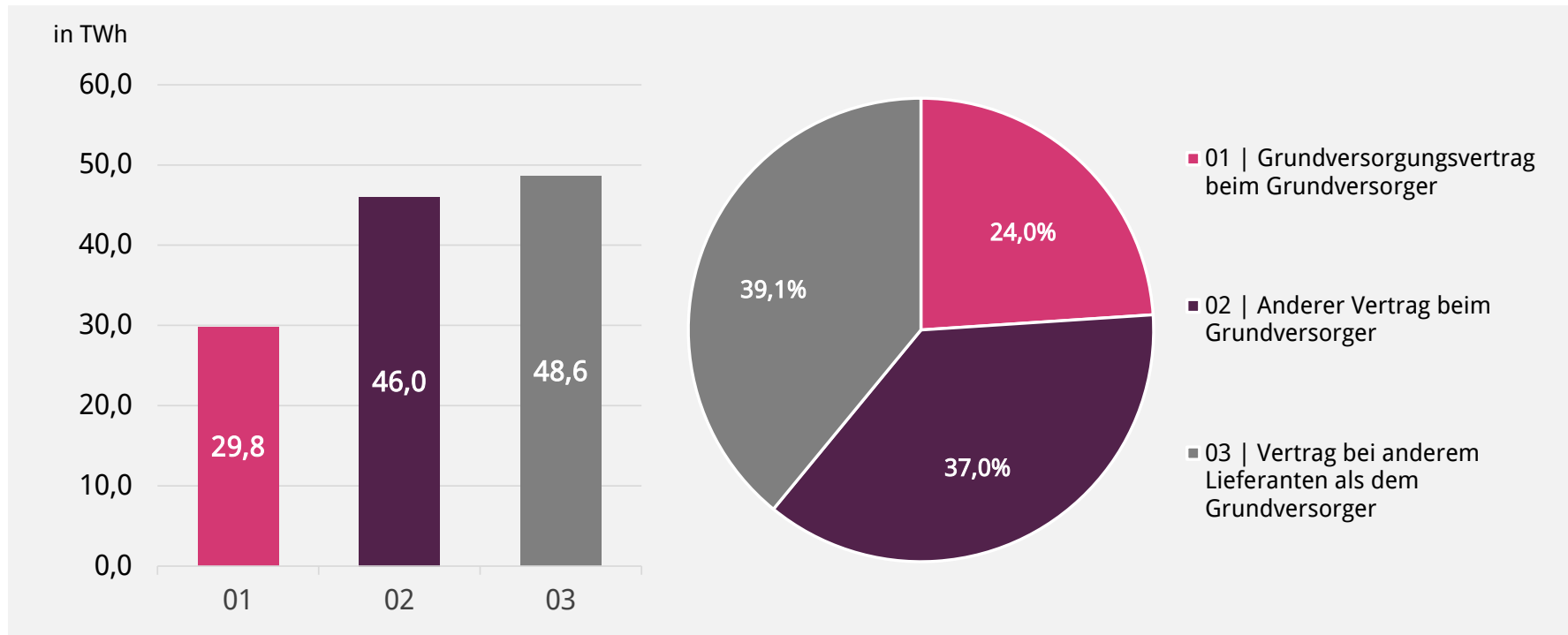


Abbildung 30 Vertragsstruktur (mengenbezogen) von Haushaltskunden 2021

Quelle: [BNetzA 2023] Darstellung: IE Leipzig

4.1 MARKTSTRUKTUR UND WECHSELVORHALTEN

Grundversorgungsverträge bei Gewerbe und Industrie sind selten

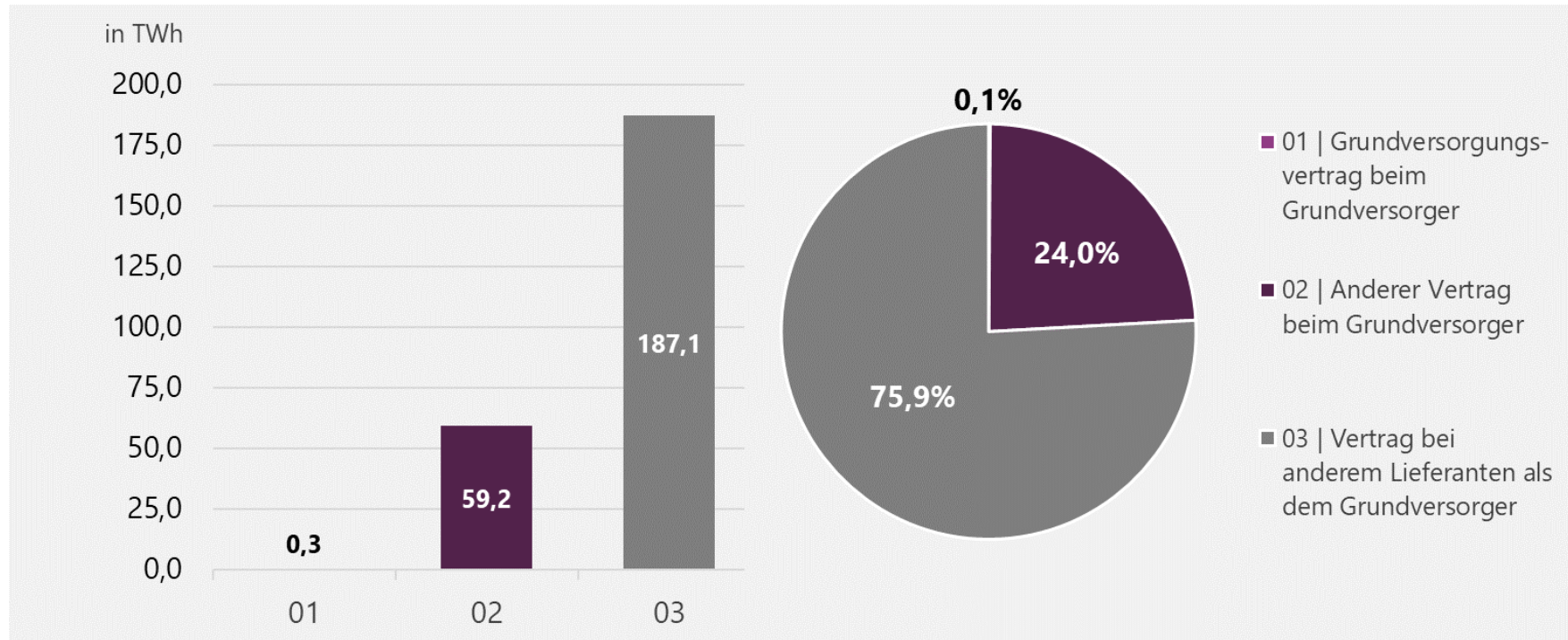


Abbildung 31 Vertragsstruktur (mengenbezogen) von Industrie- und Gewerbekunden 2021

Quelle: [BNetzA 2023] Darstellung: IE Leipzig

4.2 STROMPREISINDIZES

Preise aller Verbraucher erreichen Rekordhoch

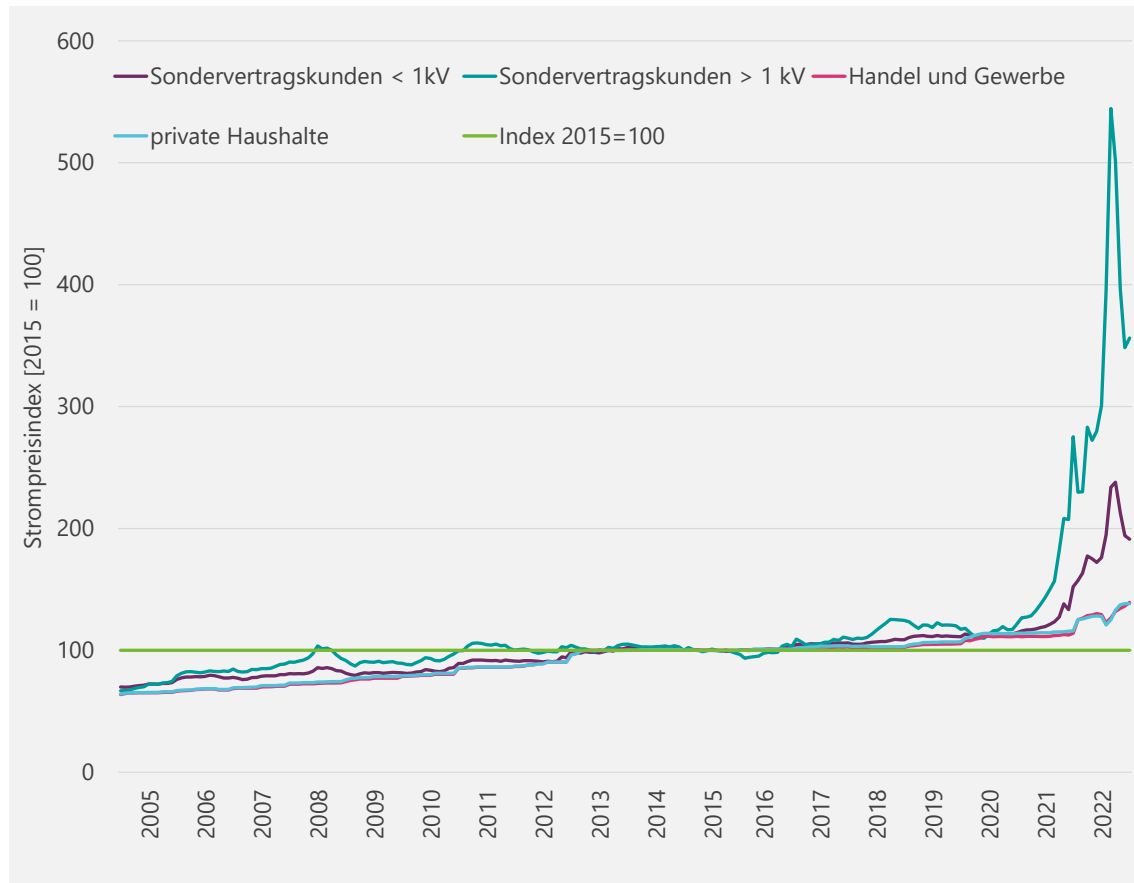


Abbildung 32 Nominale Entwicklung der Preisindizes für Strom in Deutschland (Monatsmittelwerte)

Quelle: [Destatis 2023], [Destatis 2023a] Darstellung: IE Leipzig, Sondervertragskunden sowie Handel und Gewerbe inkl. Steuern und Abgaben, jedoch ohne MwSt., private Haushalte inkl. aller Steuern und Abgaben

4.2 STROMPREISINDIZES



Sondervertragskunden von Preisexplosion am höchsten betroffen!

NOMINAL (Index 2015=100)													
Verbraucher	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
■ Sondervertragskunden < 1kV	83,1	91,3	91,7	99,1	101,5	100,0	101,0	105,5	107,0	111,5	113,0	125,1	190,6
■ Sondervertragskunden > 1kV	91,9	103,7	100,0	101,8	103,4	100,0	98,3	107,3	117,6	120,4	115,5	164,6	344,8
■ Handel und Gewerbe	79,7	85,9	89,0	99,5	100,4	100,0	100,7	102,5	102,0	104,8	110,5	112,0	130,0
■ Private Haushalte	80,3	86,2	89,0	99,3	100,6	100,0	100,9	103,1	103,2	106,4	113,1	114,8	129,6
REAL (Index 2015=100)													
Verbraucher	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
■ Sondervertragskunden < 1kV	90,1	98,0	97,0	102,9	103,4	100,0	99,6	102,6	102,1	104,2	103,9	111,7	161,2
■ Sondervertragskunden > 1kV	99,7	111,3	105,7	105,6	105,3	100,0	97,0	104,3	112,1	112,5	106,2	146,9	291,7
■ Handel und Gewerbe	86,5	92,2	94,2	103,2	102,3	100,0	99,4	99,7	97,3	97,9	101,6	100,0	110,0
■ Private Haushalte	86,2	90,5	91,6	100,8	101,1	100,0	100,3	101,1	99,4	101,0	106,9	105,2	110,1

Tabelle 2 Nominale und reale Entwicklung der Preisindizes für Strom in Deutschland (Jahresmittelwerte)

Quelle: [Destatis 2023], [Destatis 2023a], Darstellung: IE Leipzig, Basisjahr zur Preisbereinigung: 2015, Sondervertragskunden sowie Handel und Gewerbe inkl. Steuern und Abgaben, jedoch ohne MwSt.; private Haushalte inkl. aller Steuern und Abgaben

4.2 PREISENTWICKLUNG NACH ENERGIETRÄGERN

Braunkohlepreis relativ stabil, Preisindizes für Erdgas, Steinkohle, EUA und Börsenstrompreis mit drastischen Preissteigerungen im Vergleich zum Vorjahr

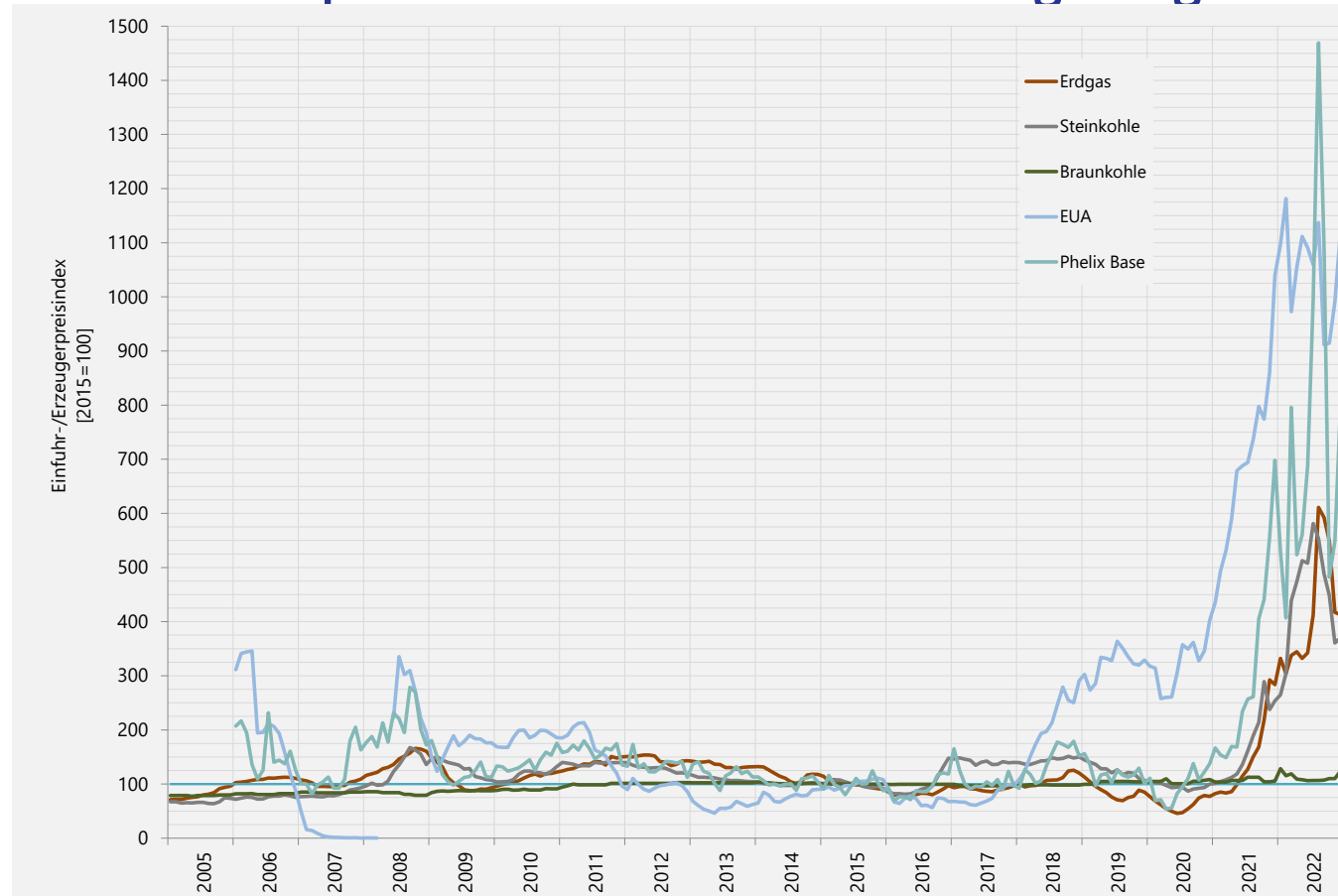


Abbildung 33 Nominale Entwicklung der Preisindizes für die Einfuhr bzw. Erzeugung fossiler Energieträger (Monatsmittelwerte)

Quelle: [BMWK 2023], [Destatis 2023a] Darstellung: IE Leipzig, Einfuhrpreisindex für den Import von Erdgas (ohne Steuern und Abgaben) bzw. Erzeugerpreisindex für heimische Braunkohle und Steinkohle

4.2 PREISENTWICKLUNG NACH ENERGIETRÄGERN



Börsenstrompreise und Preise für Emissionszertifikate sind am stärksten von Preissteigerungen betroffen, realer Preisindex für Braunkohle sogar unter Vorjahresniveau

NOMINAL (Index 2015=100)													
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
■ Erdgas	110,4	137,7	145,9	135,0	116,5	100,0	83,6	91,4	107,9	85,7	62,5	149,2	415,6
■ Steinkohle	116,9	137,8	128,5	109,1	100,2	100,0	97,5	141,3	144,1	125,0	95,9	168,8	442,1
■ Braunkohle	89,8	98,7	101,6	102,5	101,5	100,0	99,5	97,0	98,1	103,4	104,4	106,9	112,6
■ EUA	186,6	168,8	95,9	58,2	77,6	100,0	69,8	75,9	206,7	323,0	321,8	693,5	1053,4
■ Phelix Base	140,4	161,5	135,3	119,5	103,5	100,0	91,4	107,8	140,3	119,1	96,2	305,0	740,6
REAL (Basisjahr 2015)													
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
■ Erdgas	119,9	147,9	154,3	140,1	118,6	100,0	82,5	88,8	102,8	80,1	57,5	133,2	351,6
■ Steinkohle	126,9	148,0	135,9	113,2	102,0	100,0	96,2	137,3	137,4	116,8	88,2	150,6	374,0
■ Braunkohle	97,5	106,0	107,4	106,4	103,4	100,0	98,2	94,3	93,6	96,6	96,0	95,4	95,2
■ EUA	202,6	181,2	101,4	60,4	79,1	100,0	68,9	73,8	197,1	301,8	295,9	618,7	891,2
■ Phelix Base	152,4	173,4	143,2	124,0	105,4	100,0	90,2	104,8	133,8	111,2	88,4	272,2	626,6

Tabelle 3 Nominale Entwicklung der Preisindizes für die Einfuhr bzw. Erzeugung fossiler Energieträger (Jahresmittelwerte)

Quelle: [BMWK 2023], [Destatis 2023a] Darstellung: IE Leipzig, Einfuhrpreisindex für den Import von Erdgas (ohne Steuern und Abgaben) bzw. Erzeugerpreisindex für heimische Braunkohle und Steinkohle, Inflationsbereinigung: Preisbasis 2015

4.2.3 BÖRSENSTROMHANDEL



Börsenstrompreis erhöht sich um 143 % im Vergleich zum Vorjahr

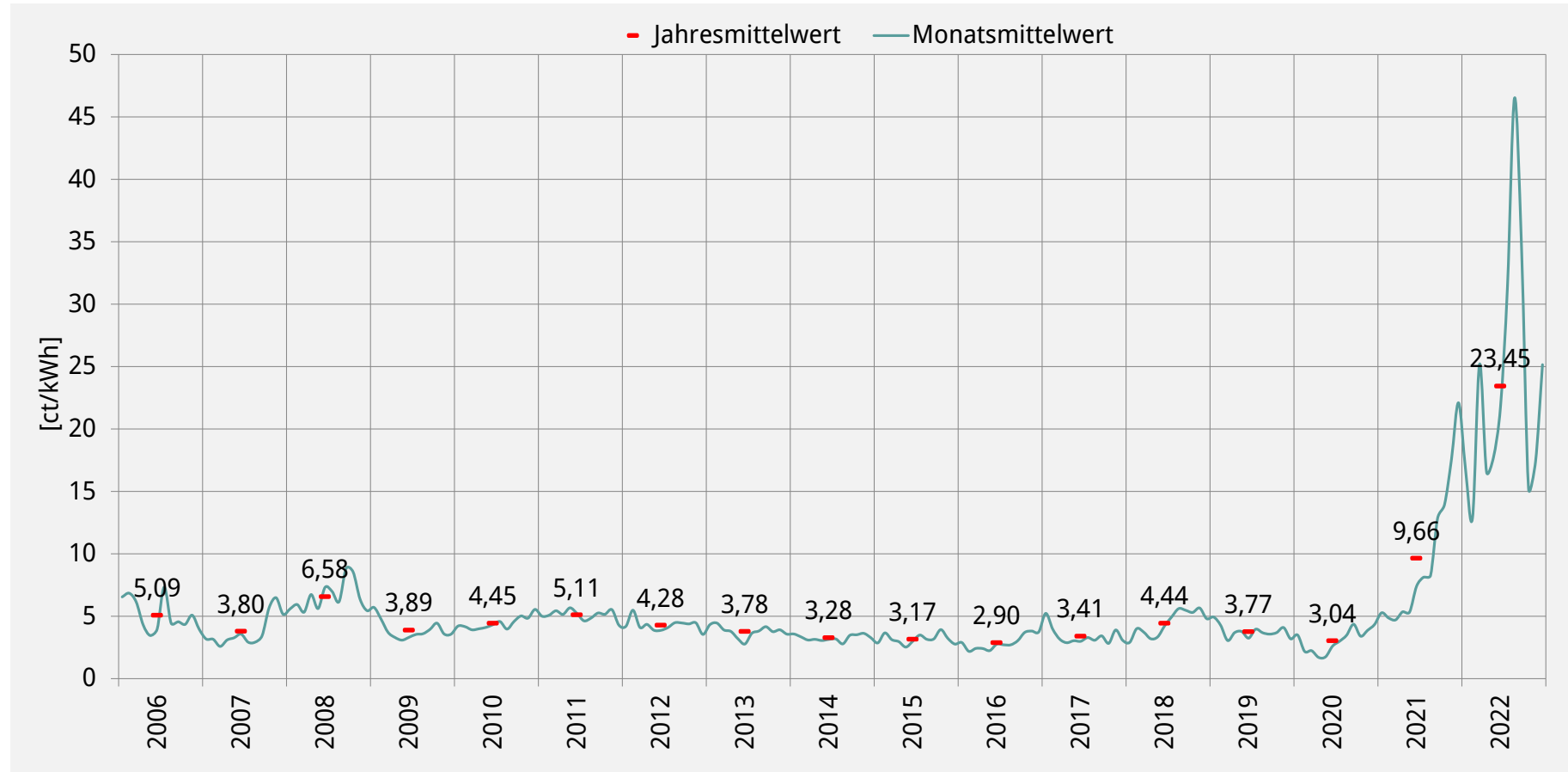


Abbildung 34 Monats- und Jahresmittelwerte der nominalen Börsenstrompreise für Strom am Spotmarkt

Quelle: [BMWK 2023], Darstellung: IE Leipzig, Daten für Grundlast (Phelix Base)

4.2.4 STEUERN UND ABGABEN NACH VERBRAUCHERGRUPPEN



Der Wegfall der EEG-Umlage sorgt für wesentliche Entlastungen

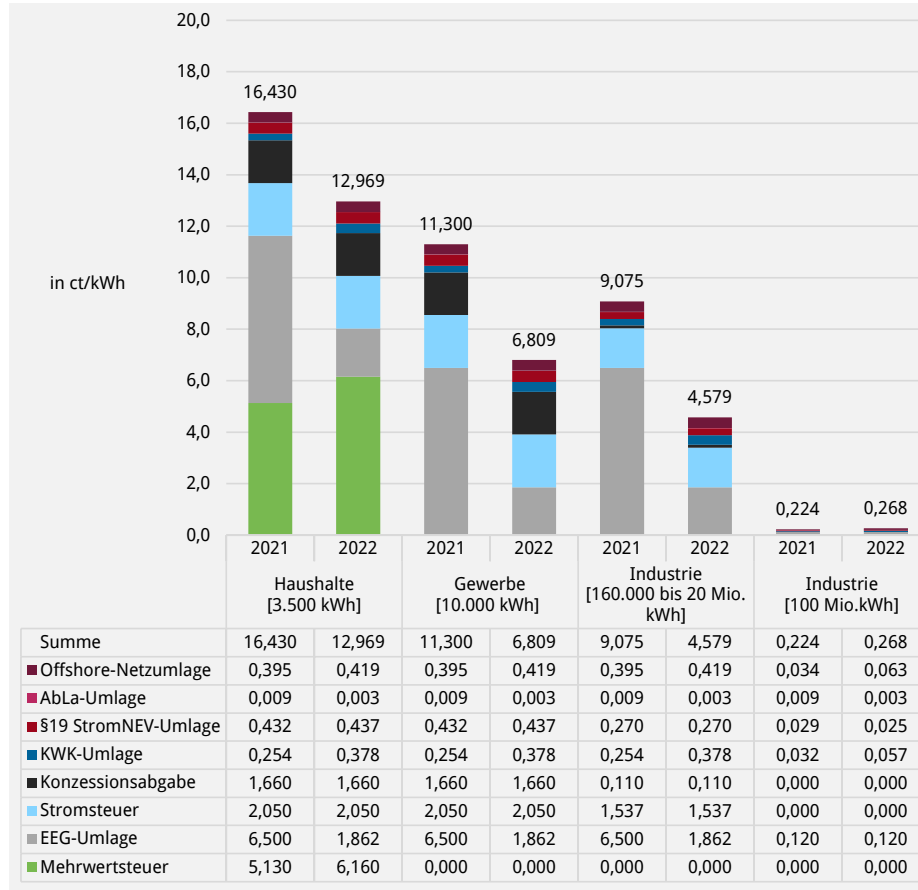


Abbildung 36 Steuern und Abgaben auf Strom nach Verbrauchergruppen 2021 und 2022

Quelle: [BDEW 2023], Darstellung: IE Leipzig, Für das Jahr 2022 wurde mit der halben EEG-Umlage in Höhe von 1,86 ct/kWh kalkuliert.

4.2.5 EUROPÄISCHER VERGLEICH DER NOMINALEN STROMPREISE FÜR HAUSHALTE



Strompreise in D höher als im Durchschnitt der EU, FR und NL

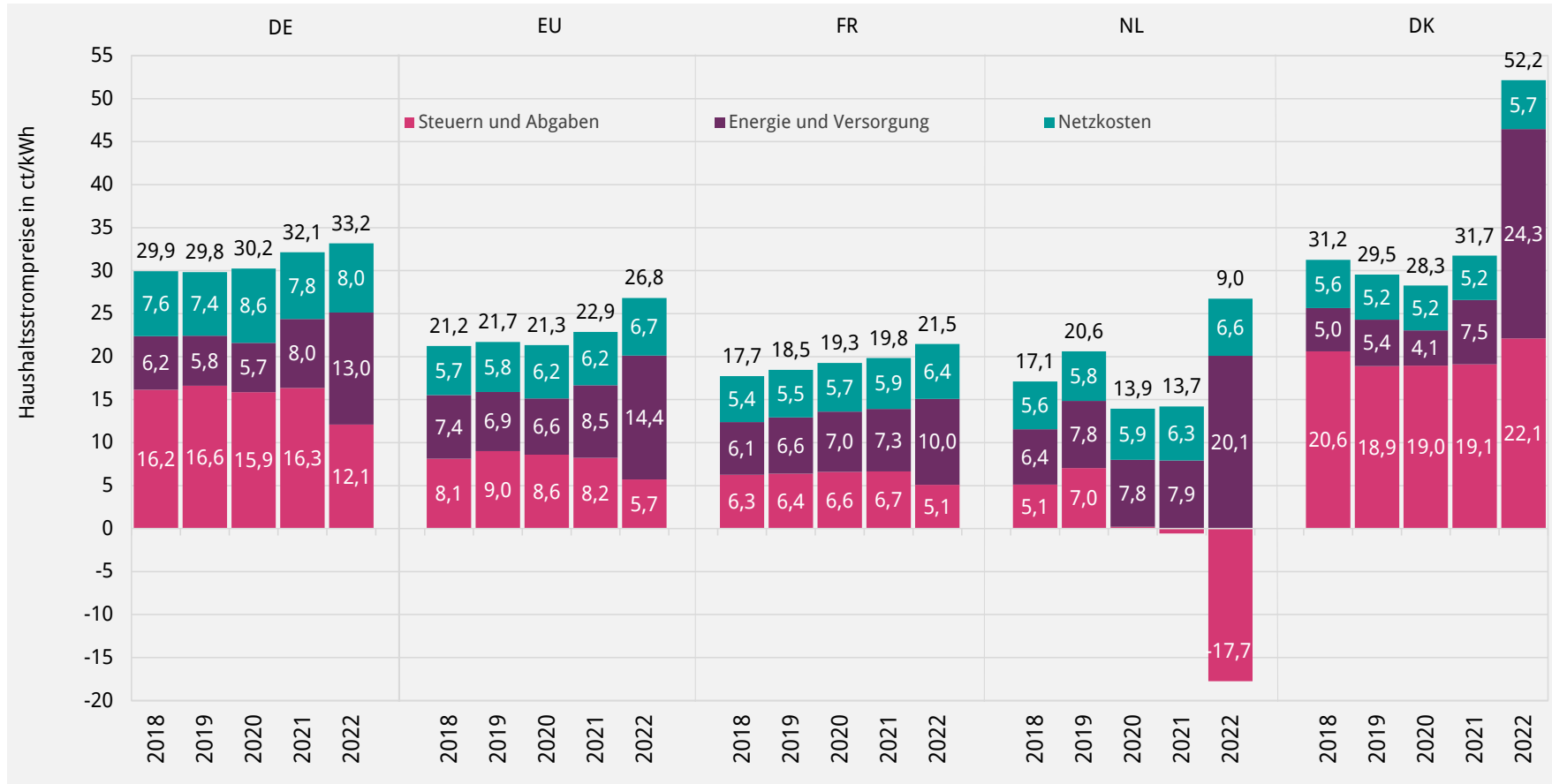


Abbildung 37 Haushaltsstrompreis im europäischen Vergleich (nominal)

Quelle: [Eurostat 2023], [Eurostat 2023c] Verbrauchsgruppe DC (2.500 bis 5.000 kWh pro Jahr), Preise in den Niederlanden enthalten Steuerrückerstattungen

4.2.5 EUROPÄISCHER VERGLEICH DER REALEN STROMPREISE FÜR HAUSHALTE



Reales Preisniveau in DK am höchsten

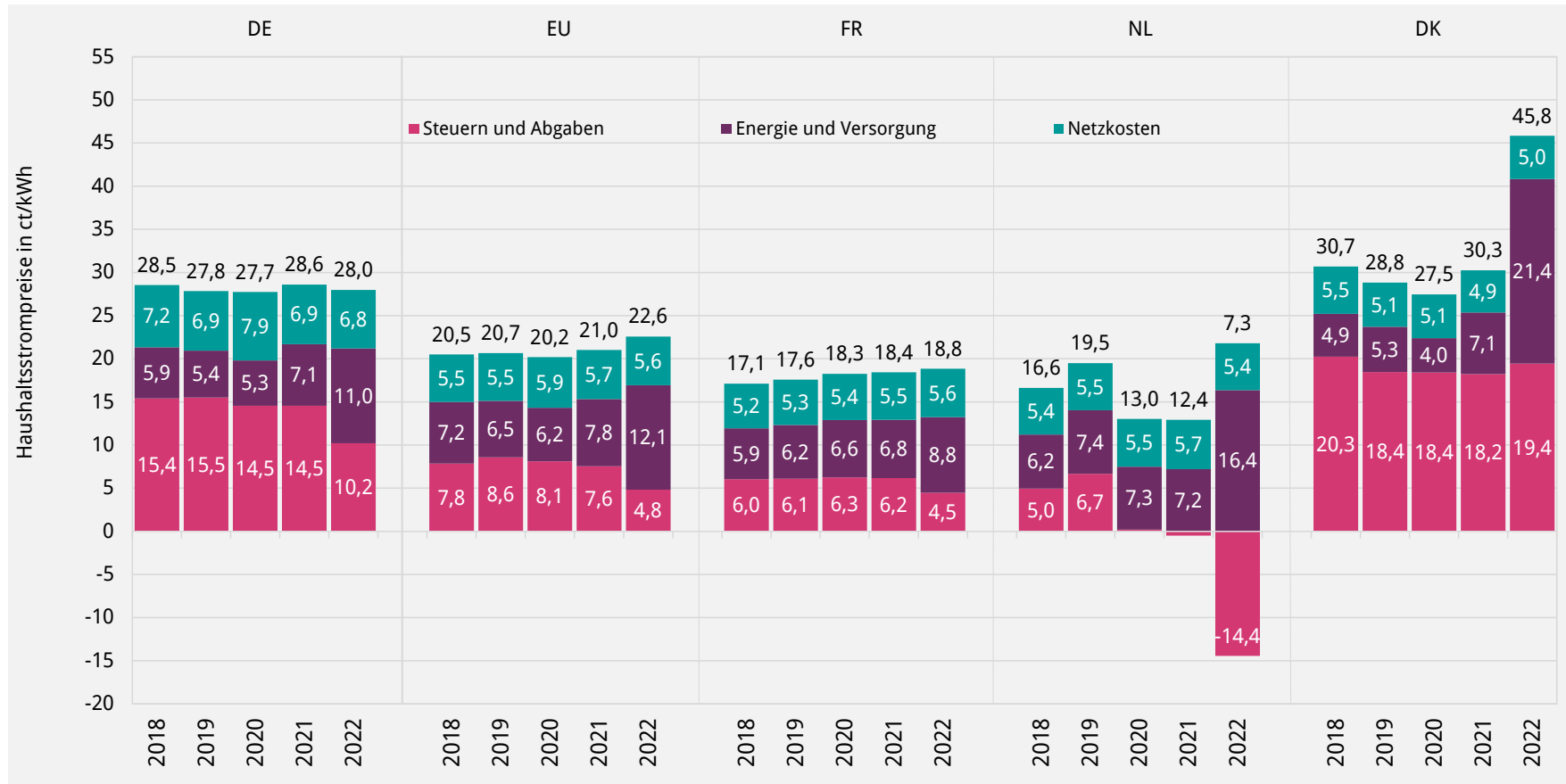


Abbildung 38 Haushaltsstrompreis im europäischen Vergleich (real)

Quelle: [Eurostat 2023], [Eurostat 2023b], [Eurostat 2023d] Verbrauchsgruppe DC (2.500 bis 5.000 kWh pro Jahr), Preise in den Niederlanden enthalten Steuerrückerstattungen, reale Preisbasis 2015

4.2.5 NOMINALER STROMPREIS FÜR DEUTSCHE HAUSHALTE



Haushalte: Seit 2000 steigender Trend – 2022 stark gestiegener Strompreis

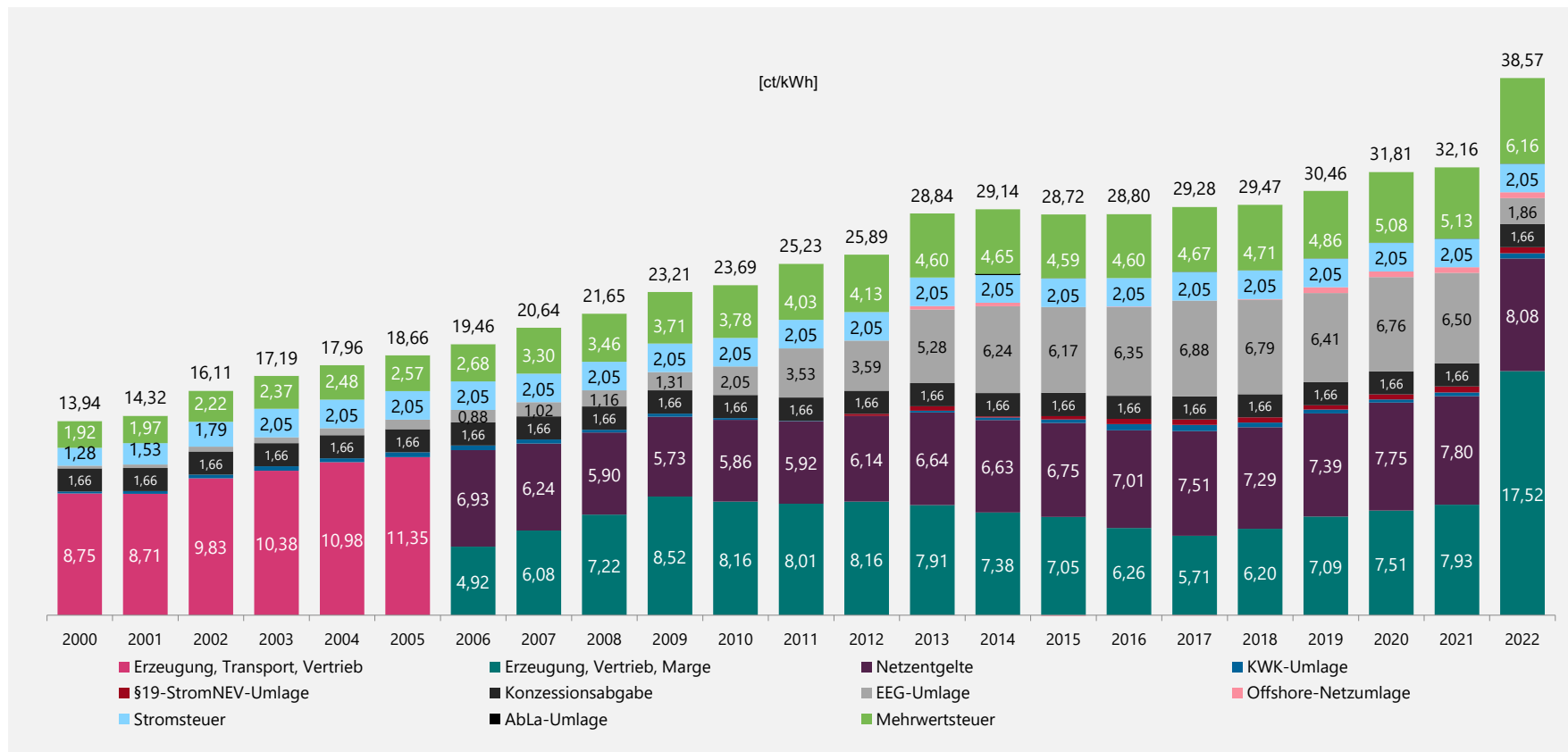


Abbildung 39 Entwicklung des Haushaltsstrompreises und dessen Bestandteile in Deutschland (nominal)

Quelle: [BDEW 2023], Darstellung: IE Leipzig, angegeben ist der durchschnittliche Strompreis eines Haushaltes mit einem Stromverbrauch von 3.500 kWh pro Jahr, Für das Jahr 2022 wurde mit der halben EEG-Umlage in Höhe von 1,86 ct/kWh kalkuliert.

4.2.5 REALER STROMPREIS FÜR DEUTSCHE HAUSHALTE



Steigender Trend der realen Haushaltstrompreise wieder aufgenommen

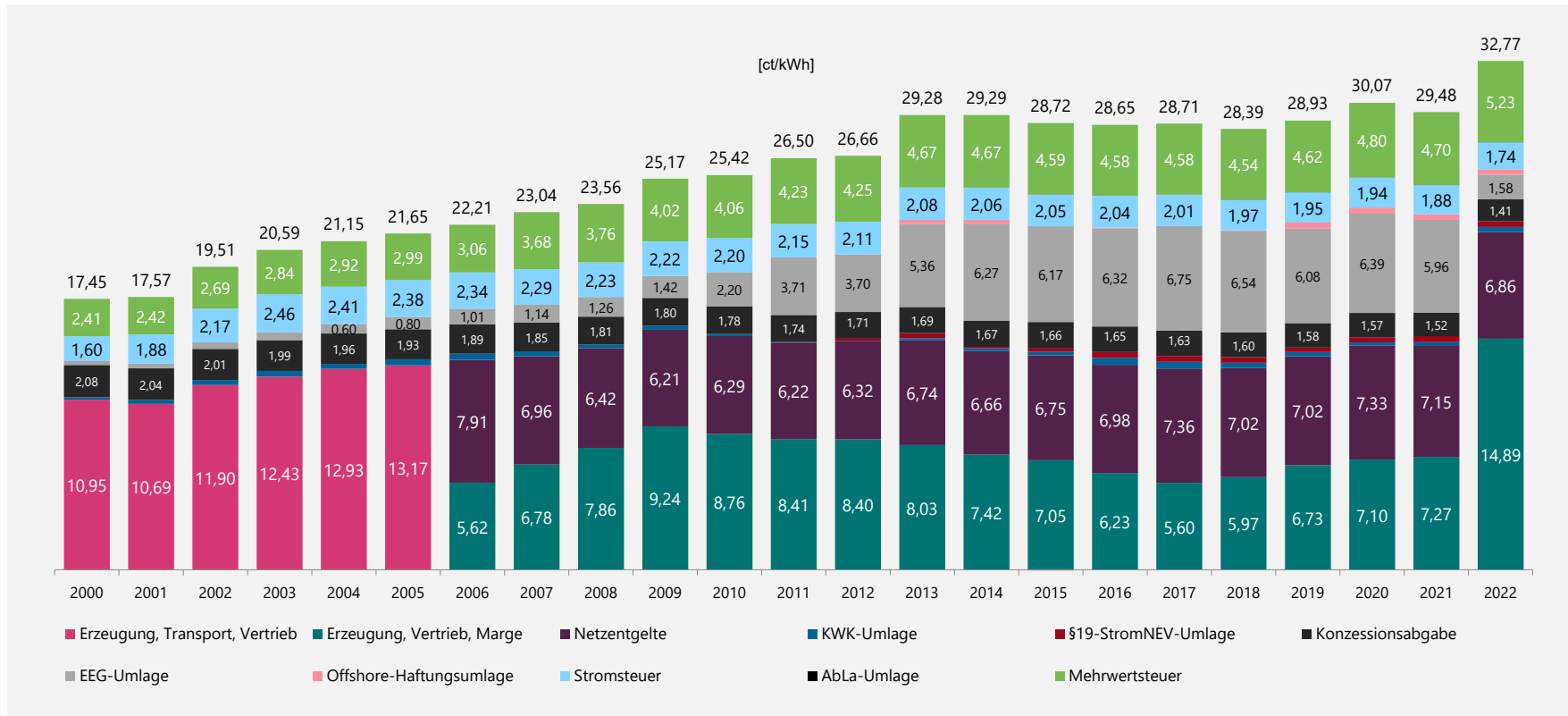


Abbildung 40 Entwicklung des Haushaltsstrompreises und dessen Bestandteile in Deutschland (real)

Quelle: [BDEW 2023], Darstellung: IE Leipzig, Basisjahr zur Preisbereinigung: 2015, angegeben ist der durchschnittliche Strompreis eines Haushaltes mit einem Stromverbrauch von 3.500 kWh pro Jahr

4.2.5 STROMPREISE FÜR HAUSHALTSKUNDEN IN BW



Strompreis in BW am günstigsten, 4 BL mit günstigeren Grundversorgertarifen im Vergleich zu Internetangeboten

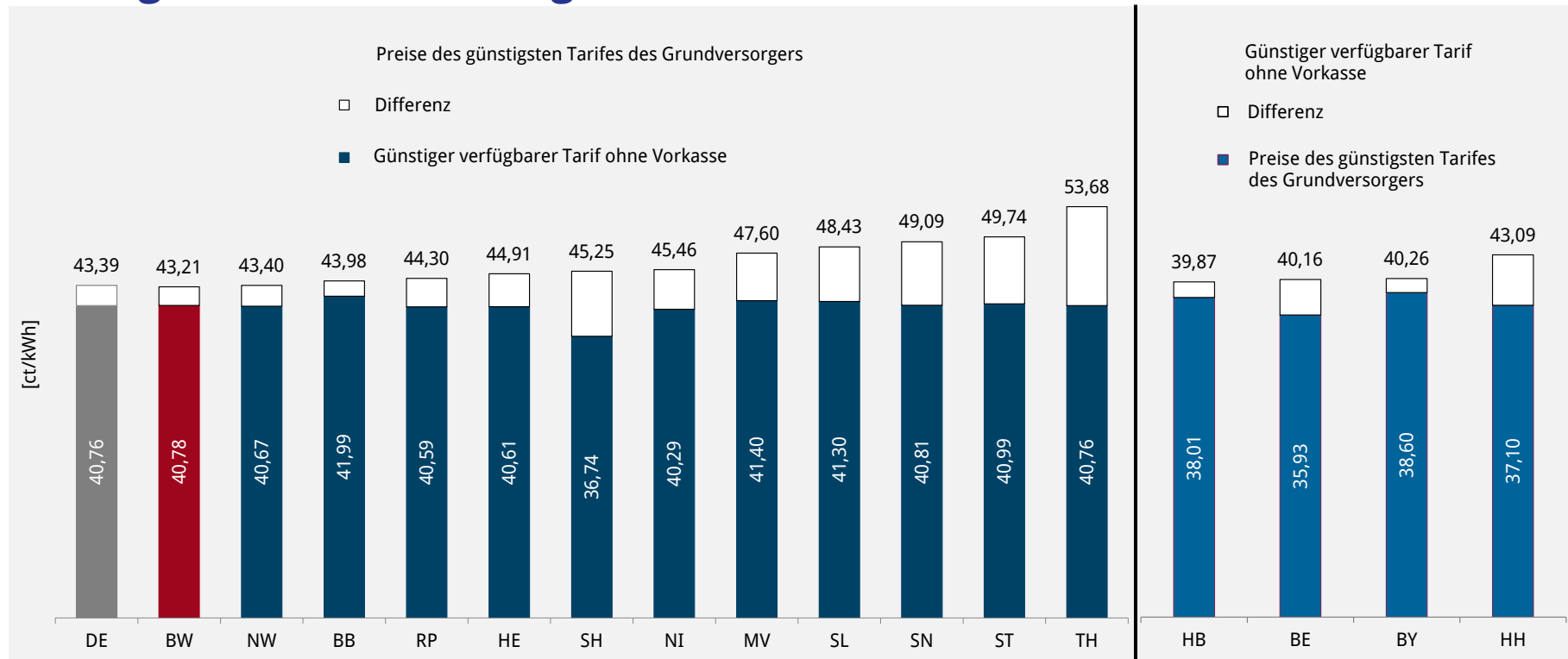


Abbildung 41 Marktübersicht über Strompreise einschließlich aller Steuern, Abgaben und Umlagen für Haushaltskunden nach Bundesländern
 Quelle: [Verivox 2023], Darstellung: IE Leipzig, Stand: 1.12.2022, Berücksichtigt wurden die günstigsten Tarifangebote ohne Vorkasse, soweit diese im Internet veröffentlicht werden, sowie die günstigsten Tarife des Grundversorgers. Angebote, die nur begrenzt verfügbar sind, wurden nicht berücksichtigt. Betrachtet sind Haushalte mit einem Stromverbrauch von 3.500 kWh pro Jahr. Dargestellt sind zwei Auswertungen (getrennt durch schwarze Linie), links Grundversorger Tarife am höchsten, rechts Grundversorger Tarife geringer als Alternativangebote.

4.2.5 STROMPREISE FÜR HAUSHALTSKUNDEN IN BW



Haushalte: Rang 11 für BW bei den Netzentgelten, höher als Bundesdurchschnitt

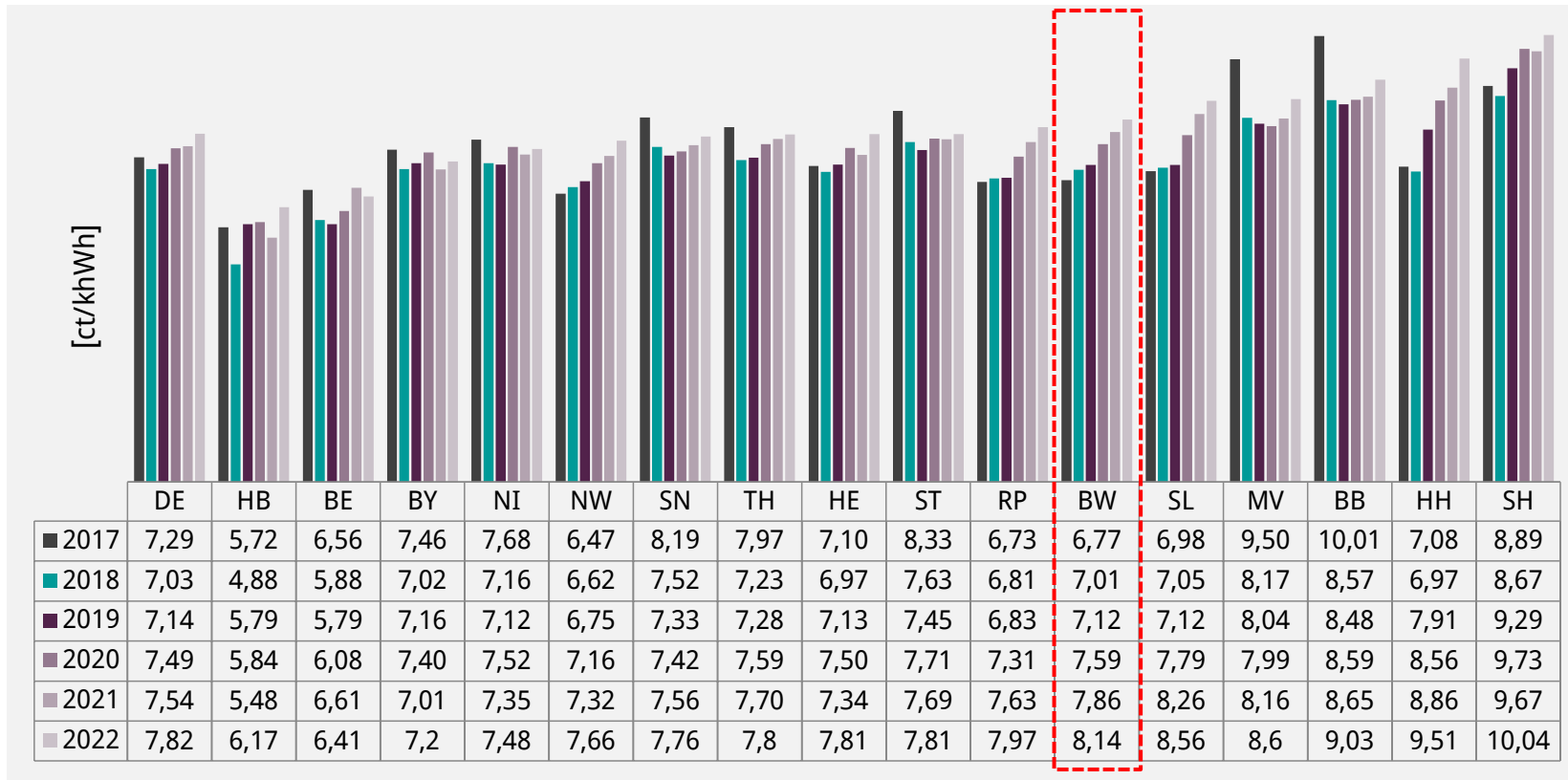


Abbildung 42 Übersicht über die Netzentgelte für Haushaltskunden nach Bundesländern

Quelle: [Verivox 2023] Stand: 1.12.2022, [Verivox 2022] Stand: 1.12.2021, [Verivox 2021] Stand: 1.12.2020, [Verivox 2020] Stand: 1.12.2019, [Verivox 2019] Stand: 1.12.2018, [Verivox 2018] Stand: 1.12.2017, Haushaltskunden mit einem Stromverbrauch von 3.500 kWh pro Jahr.

4.2.5 NETZENTGELTE FÜR HAUSHALTSKUNDEN IN BW



Haushalte: große Spannweite bei den Netzentgelten in BW

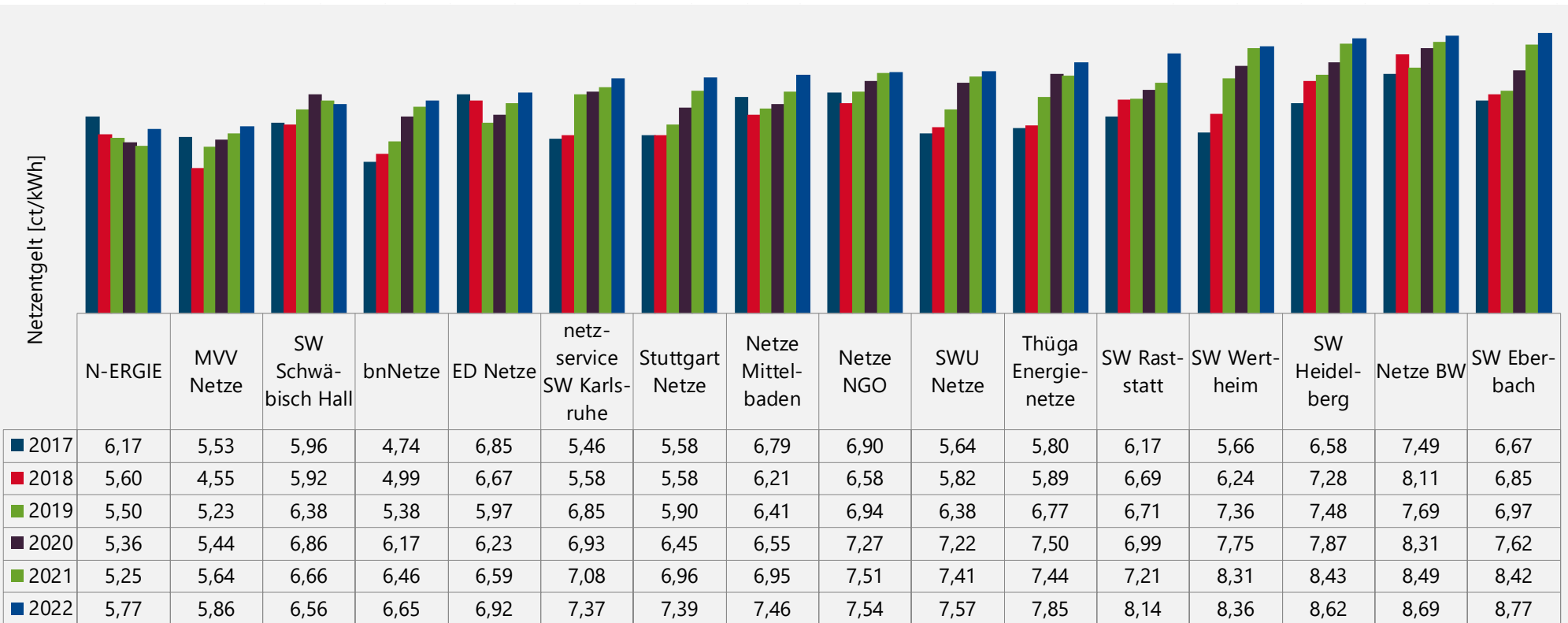


Abbildung 43 Übersicht der zu zahlenden Netzentgelte in Baden-Württemberg für die Haushalte bei unterschiedlichen Netzbetreibern

Quelle: [bnNetze 2022], [ED Netze 2022], [N-ERGIE 2022], [MVV 2022], [Netze BW 2022], [Netze MB 2022], [NGO 2022], [SWR 2022], [STR Netze 2022], [SW KA 2022], [SW EB 2022], [SW HB 2022], [SW SH 2022], [SW WH 2022], [SWU 2022], [Thüga 2022] Dargestellt sind Nettonetzentgelte bei einem Verbrauch von 3.500 kWh im Jahr mit Anschluss an der Niederspannung. Die Preisblätter bilden den Stand vom 01.01.2022 ab. Für 2017, 2018, 2019, 2020, 2021 [IE 2022]

4.2.5 STROMTARIFE FÜR NACHTSPEICHER-HEIZUNGEN IN BW



Die Anzahl der Tarife verringert sich stark, hohe Preissteigerungen im Vergleich zum Vorjahr

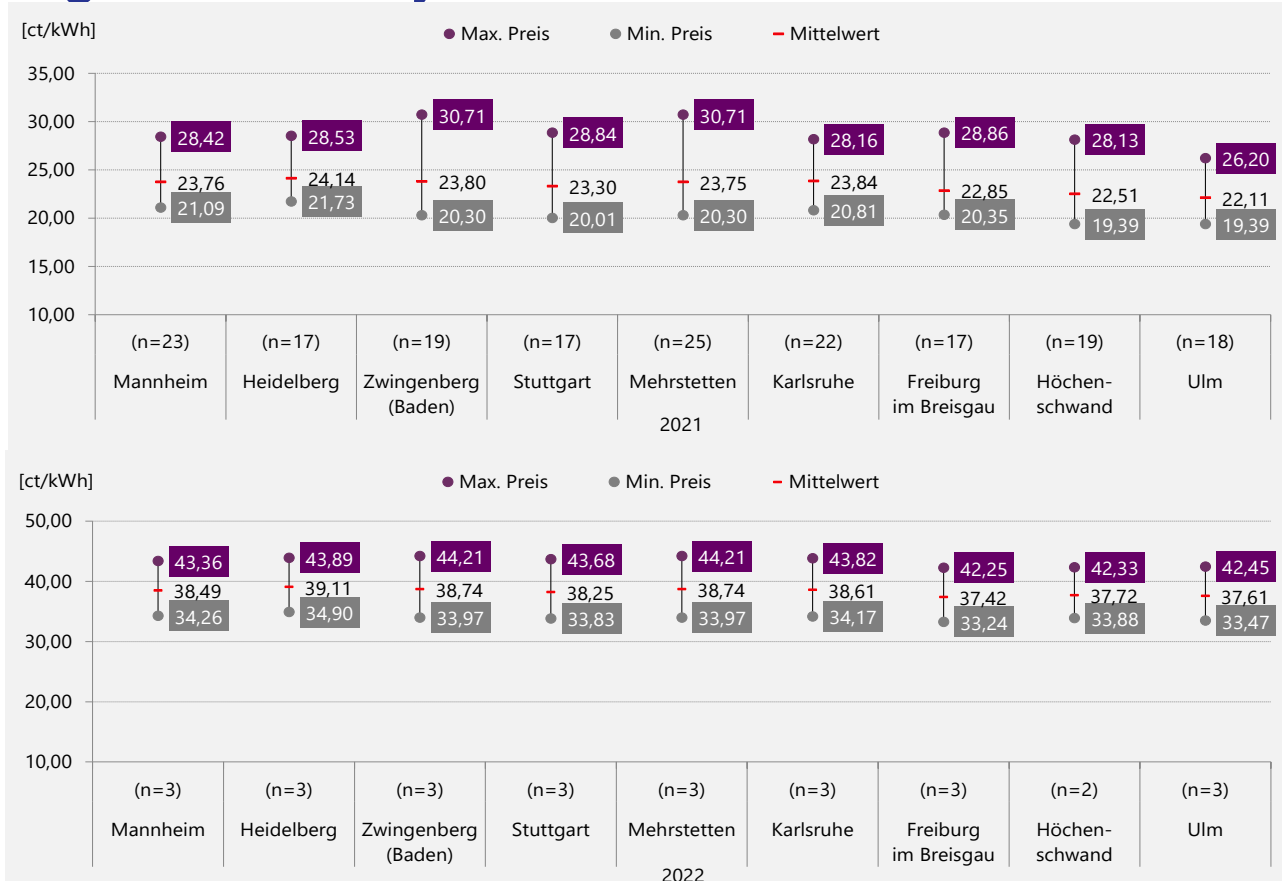


Abbildung 44 Strompreis für private Nachtspeicher-Heizungen in ausgewählten Städten in Baden-Württemberg 2021 und 2022

Quelle: [Verivox 2023b], Darstellung: IE Leipzig

4.2.5 STROMTARIFE FÜR WÄRMEPUMPEN IN BW

Die Anzahl der Tarife verringert sich stark, teilweise Verdopplung der Preise im Vergleich zum Vorjahr

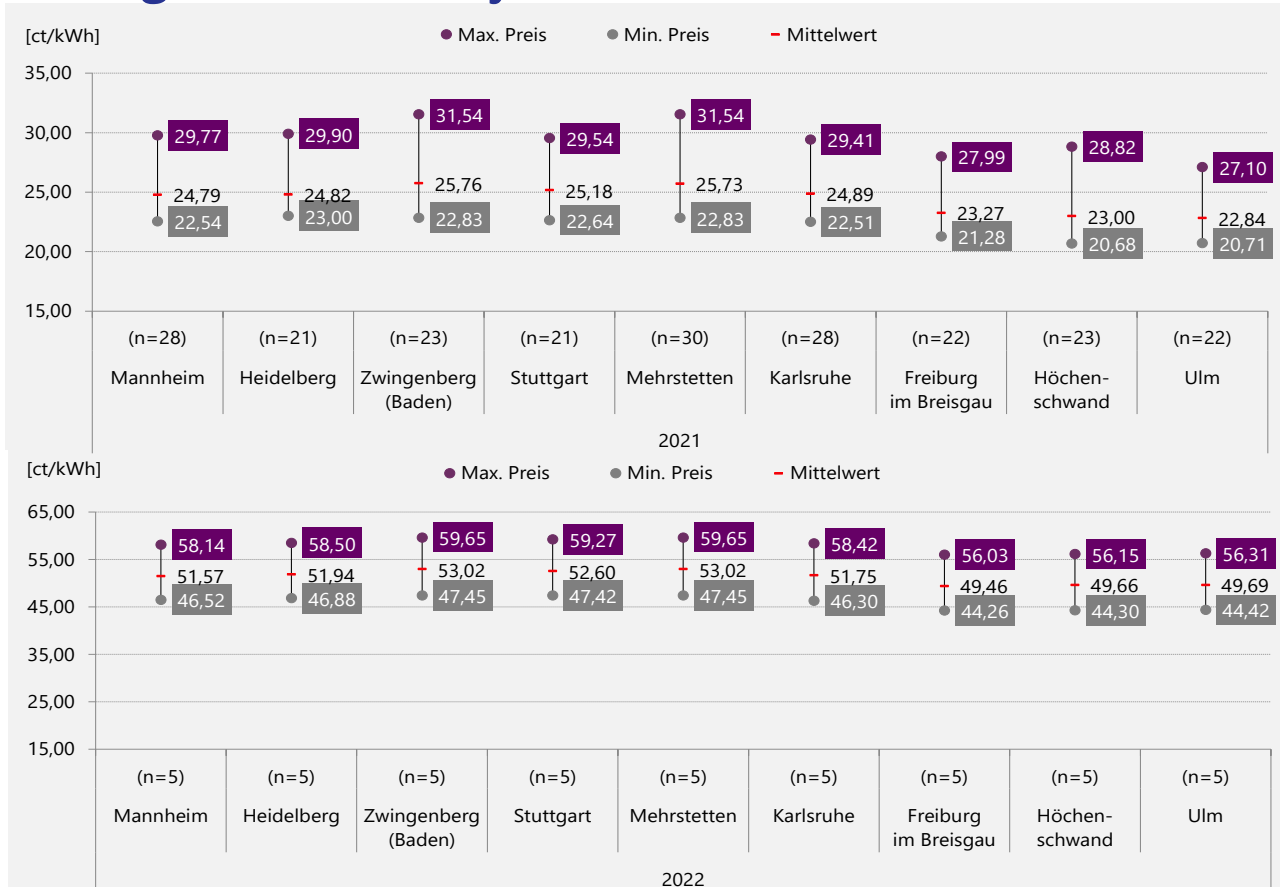


Abbildung 45 Wärmepumpen-Strompreis für Haushalte in ausgewählten Städten in Baden-Württemberg 2021 und 2022

Quelle: [Verivox 2023b], Darstellung: IE Leipzig

4.2.6 EUROPÄISCHER VERGLEICH DER NOMINALEN STROMPREISE FÜR INDUSTRIE UND GEWERBE (IC)



Industrie: Ohne MwSt. und erstattungsfähige Steuern und Abgaben über dem EU-Mittelwert in Deutschland

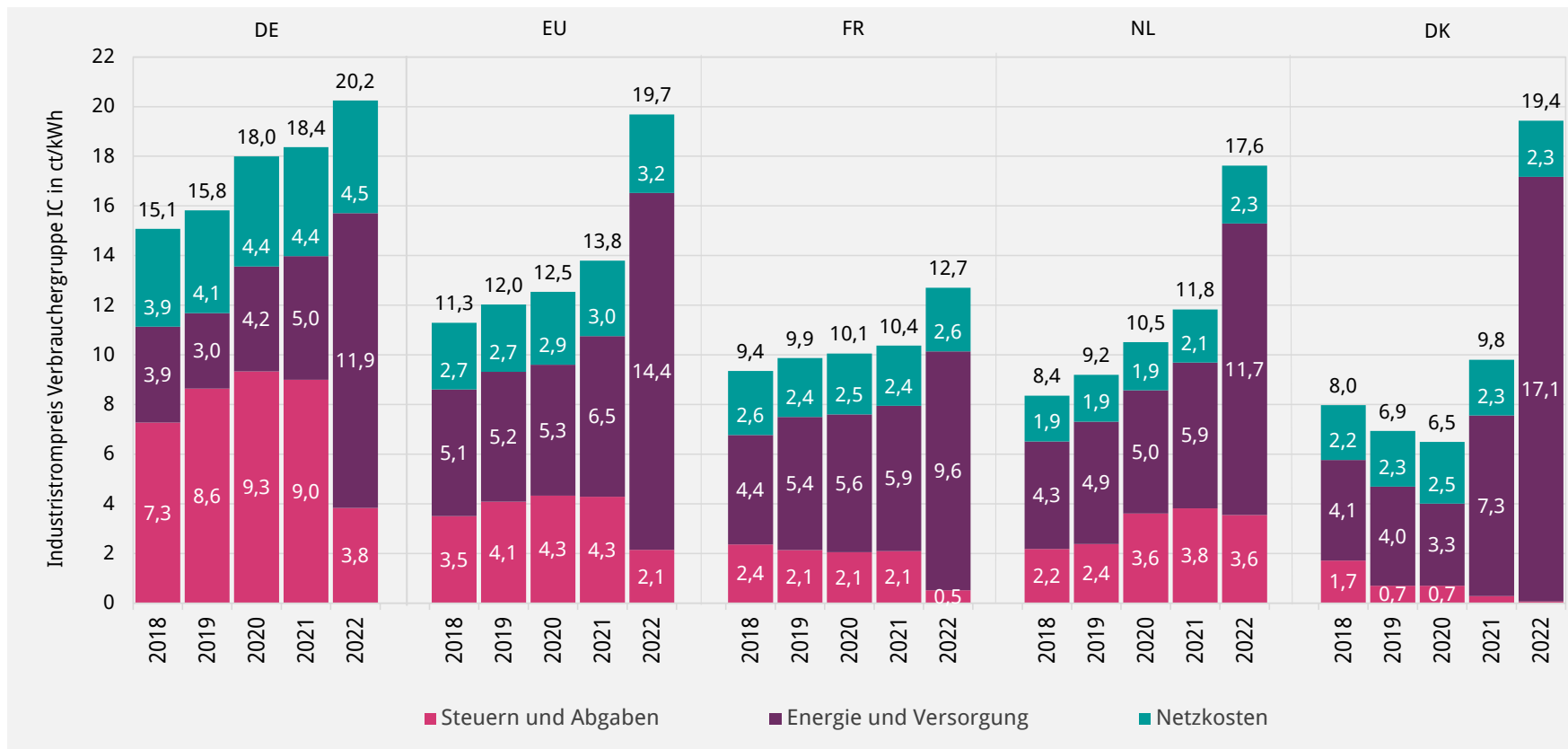


Abbildung 46a Industriestrompreise (nominal) im europäischen Vergleich für die Verbrauchergruppen IC

Quelle: [Eurostat 2023], Darstellung: IE Leipzig, Gesamtpreise inkl. Kommissionsabgabe und sonst. Umlagen/Abgaben (EEG-Umlage, KWK-Aufschlag, §19-StromNEV-Umlage, Offshore-Haftungsumlage und Umlage für abschaltbare Lasten), ohne MwSt. und ohne Stromsteuer, Basisjahr zur Preisbereinigung: 2015

4.2.6 EUROPÄISCHER VERGLEICH DER REALEN STROMPREISE FÜR INDUSTRIE UND GEWERBE (IC)



Reales Preisniveau in D und Ø EU auf gleichem Niveau

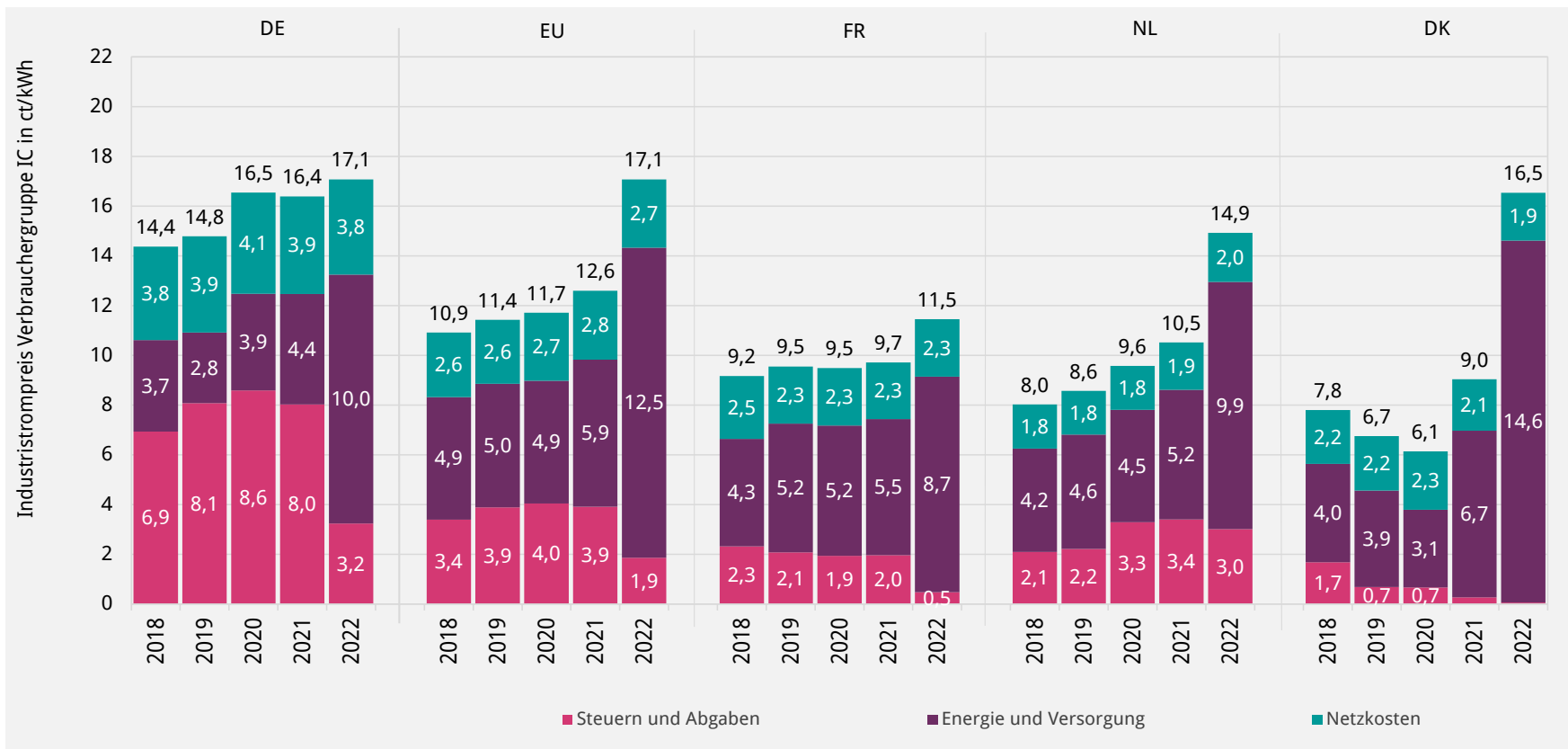


Abbildung 46b Industriestrompreise (real) im europäischen Vergleich für die Verbrauchergruppen IC

Quelle: [Eurostat 2023], [Eurostat 2023a], Darstellung: IE Leipzig, Gesamtpreise inkl. Kommissionsabgabe und sonst. Umlagen/Abgaben (EEG-Umlage, KWK-Aufschlag, §19-StromNEV-Umlage, Offshore-Haftungsumlage und Umlage für abschaltbare Lasten), ohne MwSt. und ohne Stromsteuer, Basisjahr zur Preisbereinigung: 2015

4.2.6 EUROPÄISCHER VERGLEICH DER NOMINALEN STROMPREISE FÜR INDUSTRIE UND GEWERBE (IF)



Industrie: Ohne MwSt. und erstattungsfähige Steuern und Abgaben in DK über dem EU-Mittelwert

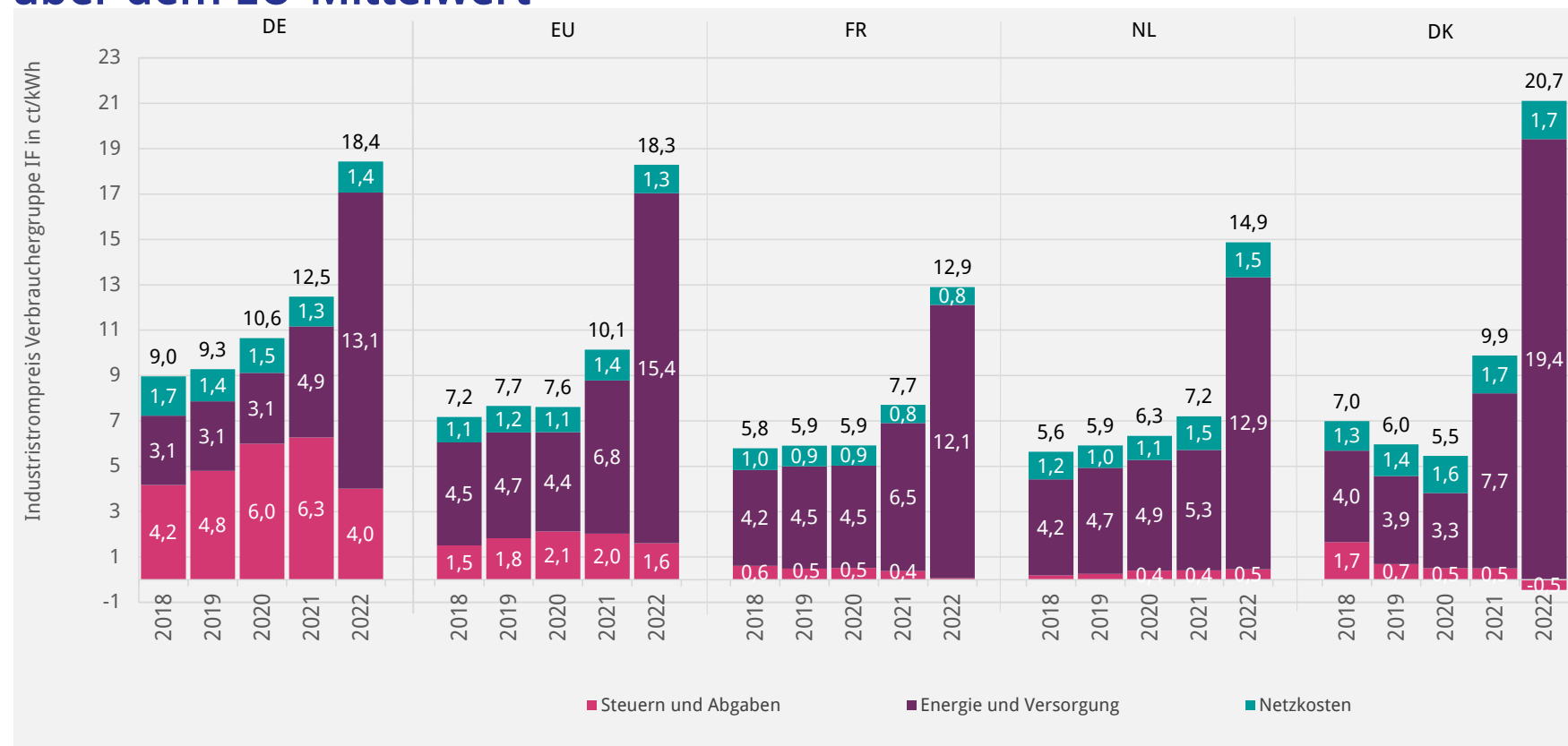


Abbildung 47a Industriestrompreise (nominal) im europäischen Vergleich für die Verbrauchergruppen IF

Quelle: [Eurostat 2023], Darstellung: IE Leipzig, Gesamtpreise inkl. Kommissionsabgabe und sonst. Umlagen/Abgaben (EEG-Umlage, KWK-Aufschlag, §19-StromNEV-Umlage, Offshore-Haftungsumlage und Umlage für abschaltbare Lasten), ohne MwSt. und ohne Stromsteuer, Basisjahr zur Preisbereinigung: 2015

4.2.6 EUROPÄISCHER VERGLEICH DER REALEN STROMPREISE FÜR INDUSTRIE UND GEWERBE (IF)



Reales Preisniveau im EU-Durchschnitt höher als in D, DK am höchsten

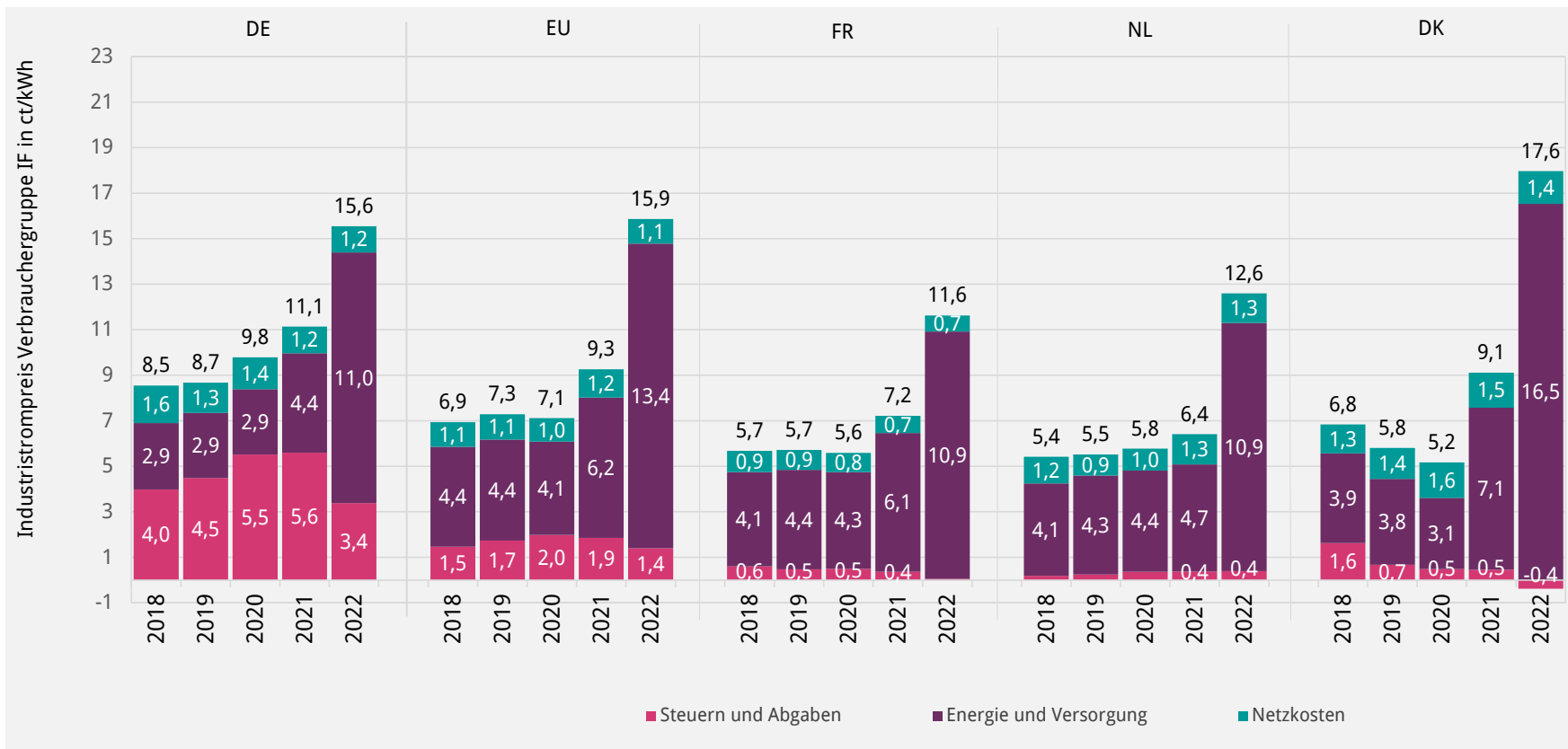


Abbildung 47b Industriestrompreise (real) im europäischen Vergleich für die Verbrauchergruppen IF

Quelle: [Eurostat 2023], [Eurostat 2023a], Darstellung: IE Leipzig, Gesamtpreise inkl. Kommissionsabgabe und sonst. Umlagen/Abgaben (EEG-Umlage, KWK-Aufschlag, §19-StromNEV-Umlage, Offshore-Haftungsumlage und Umlage für abschaltbare Lasten), ohne MwSt. und ohne Stromsteuer, Basisjahr zur Preisbereinigung: 2015

4.2.6 STROMPREISE FÜR DIE INDUSTRIE IN DEN USA



Nominale Industriestrompreise der USA steigen im Mittel nur leicht

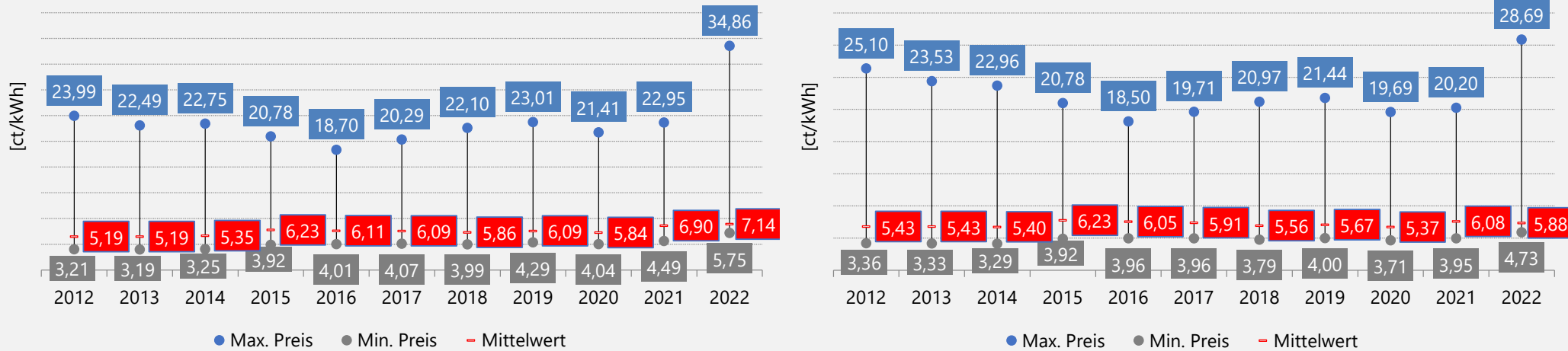


Abbildung 48 Industriestrompreise, nominal (links) und inflationsbereinigt (rechts) in den USA

Quelle: [EIA 2023b], [DB 2023], [BEA 2023], Darstellung: IE Leipzig. Die Angaben enthalten alle Versorgungs- und staatlichen Gebühren, Abgaben und Steuern. Angaben zur zugrunde gelegten Verbrauchskategorie liegen nicht vor.

4.2.6 NOMINALER INDUSTRIESTROMPREIS UND SEINE BESTANDTEILE IN DEUTSCHLAND



Stark gestiegener Preisblock für Erzeugung, Vertrieb und Marge, über 100 % Steigerung der Preise

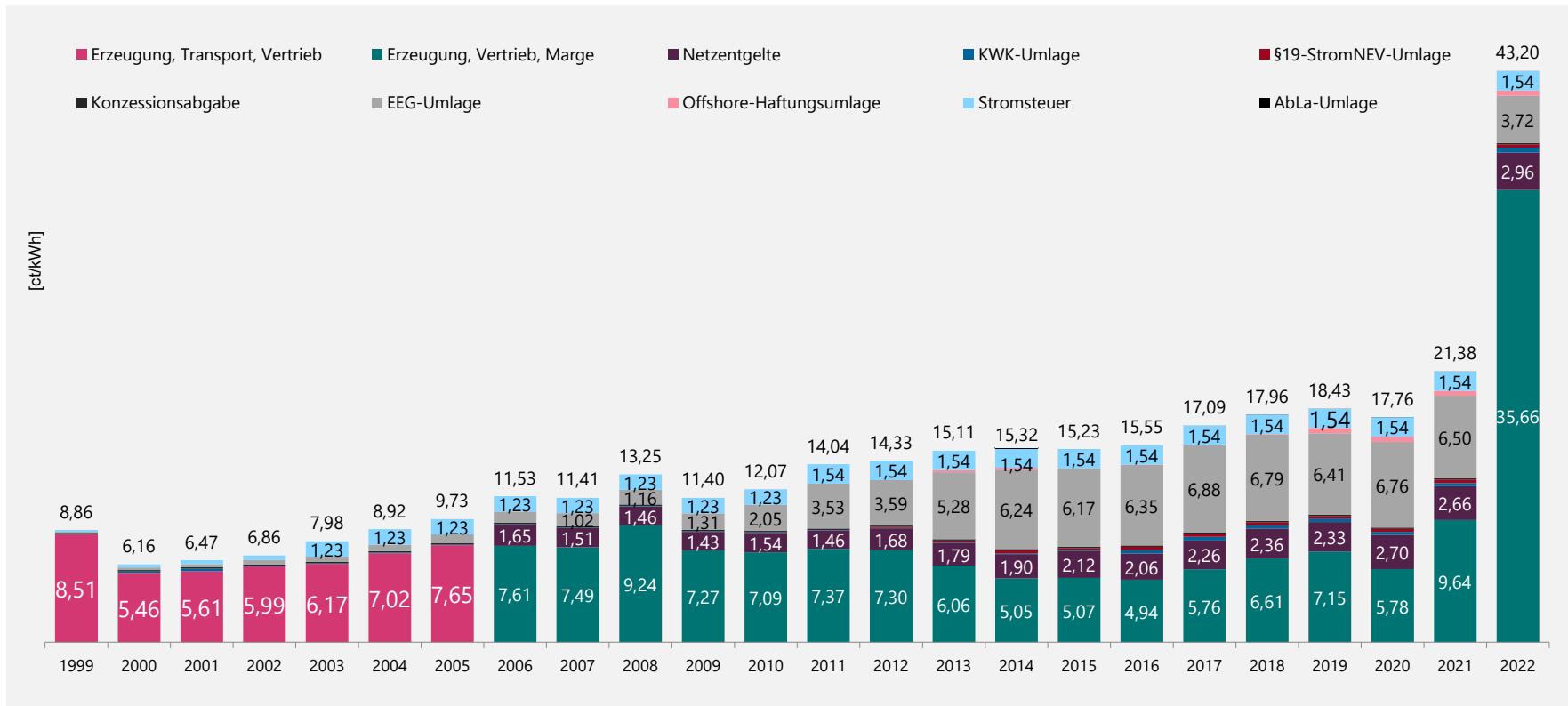


Abbildung 49 Entwicklung nominaler Industriestrompreis (Mittelspannung) und seine Bestandteile in Deutschland

Quelle: [BDEW 2023], Darstellung: IE Leipzig, Berechnungen des IE Leipzig, durchschnittlicher Strompreis eines Mittelspannungskunden (Industrie, stromsteuerermäßigt), Abnahme von 160 bis 20.000 MWh, entspricht bei Eurostat Bandbreite IB bis ID

4.2.6 REALER INDUSTRIESTROMPREIS UND SEINE BESTANDTEILE IN DEUTSCHLAND



Realer Preis steigt um fast 100 % im Vergleich zum Vorjahr

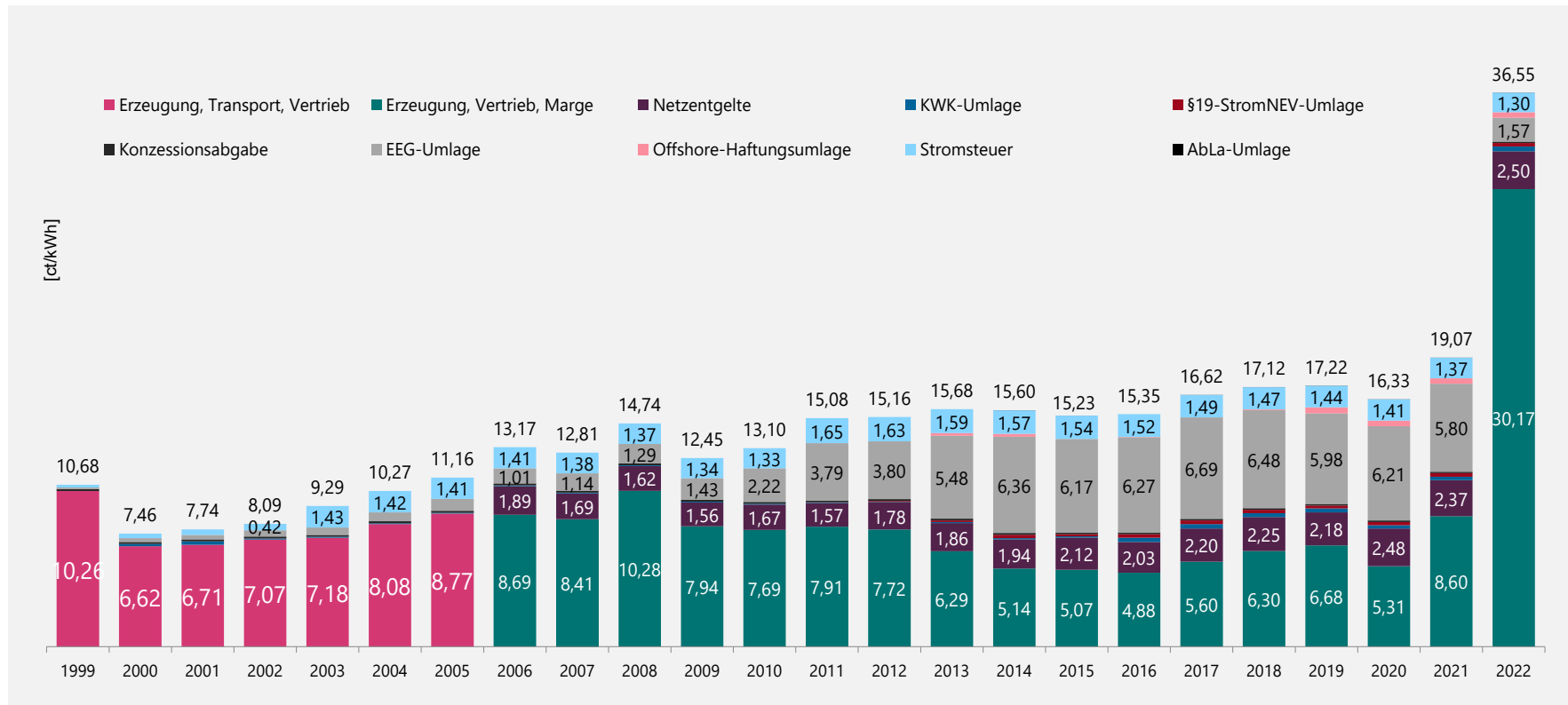


Abbildung 50 Entwicklung realer Industriestrompreis (Mittelspannung) und seine Bestandteile in Deutschland

Quelle: [BDEW 2023], Darstellung: IE Leipzig, Berechnungen des IE Leipzig, durchschnittlicher Strompreis eines Mittelspannungskunden (Industrie, stromsteuerermäßigt), Abnahme von 160 bis 20.000 MWh, entspricht bei Eurostat Bandbreite IB bis ID, Inflationsbereinigung zum Basisjahr 2015

4.2.6 ZEITREIHE DER STROMPREISBESTANDTEILE

Energieintensive Unternehmen müssen Preissteigerung von über 100 % hinnehmen, Abhängigkeit vom Börsenstrompreis hoch

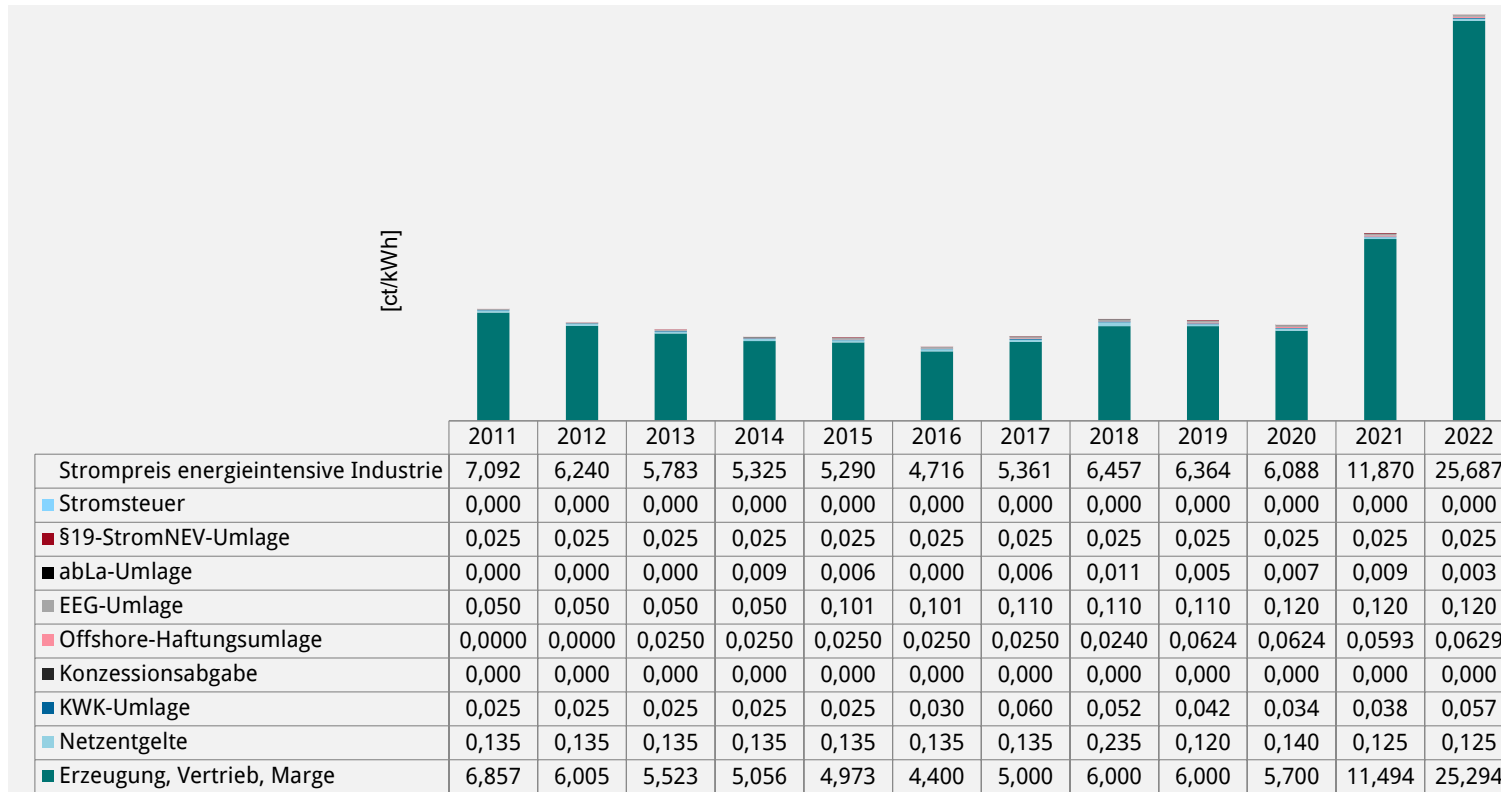


Abbildung 51 Strompreisbestandteile für ein energieintensives Unternehmen mit umfassender Befreiung bei Steuern, Umlagen, Abgaben und Entgelten 2011 bis 2022

Quelle: Berechnungen des IE Leipzig für Stromabnahme von mehr als 1 GWh/a und umfassende Begünstigung bei mehreren Steuern und Umlagen aufgrund hohen Stromkostenanteils, 2022: Großhandelsstrompreis EEX 23,45 Ct/kWh, Vertrieb und Marge 1,85 Ct/kWh

4.2.6 STROMPREISE FÜR DAS GEWERBE IN BW

Gewerbe: Umkehr der Preislogik – Grundversorger in 5 BL günstiger als Alternativangebot – BW über Bundesdurchschnitt

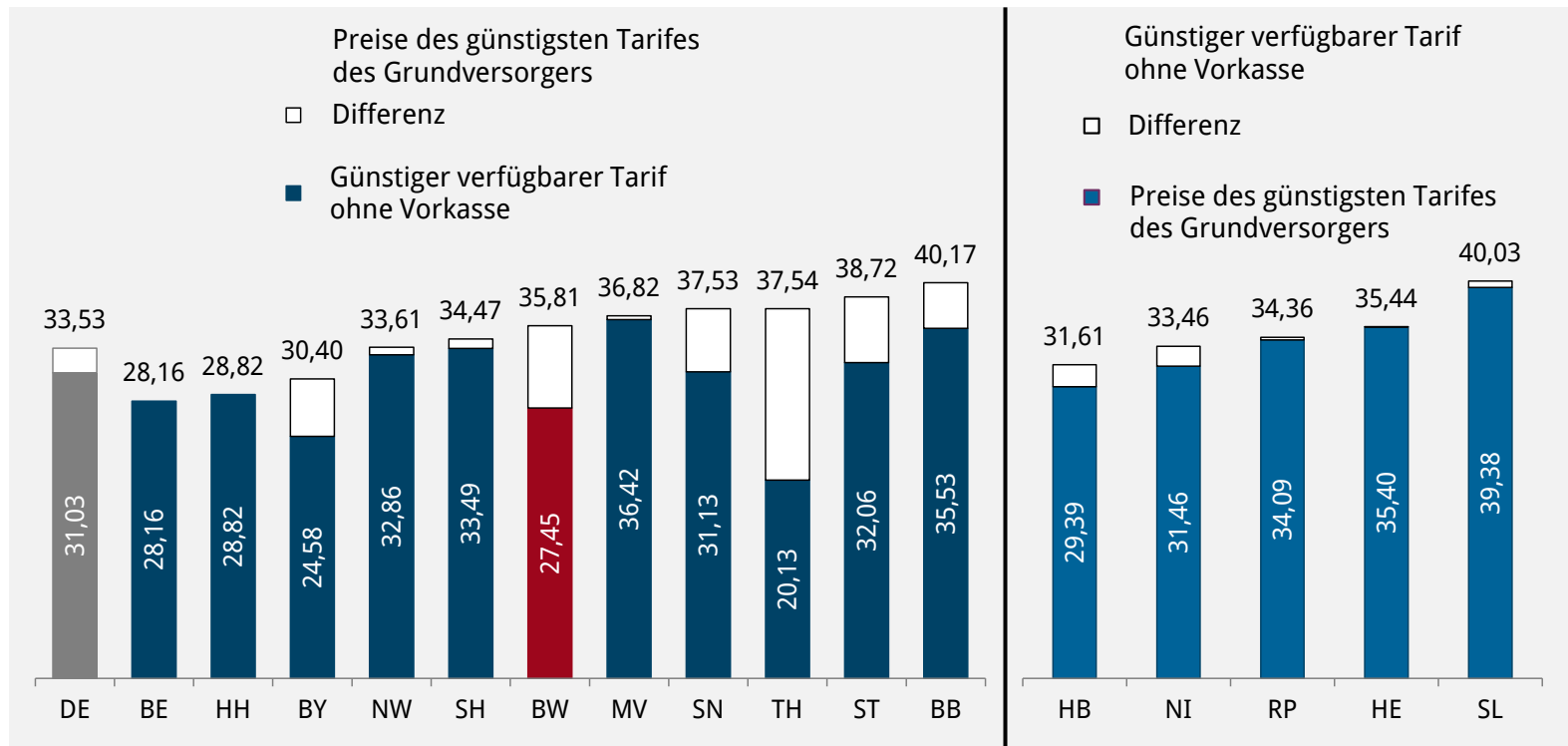


Abbildung 52 Marktübersicht über angebotene Gewerbestrompreise (netto) nach Bundesländern

Quelle: [Verivox 2023], Stand: 1.12.2022, Berücksichtigt wurden die günstigsten Tarifangebote ohne Vorkasse sowie Preise des günstigsten Tarifes des Grundversorgers, soweit diese im Internet veröffentlicht werden. Angebote, die nur begrenzt verfügbar sind, wurden nicht berücksichtigt. Preise bei einem Jahresverbrauch von 100.000 kWh. Dargestellt sind zwei Auswertungen (getrennt durch schwarze Linie), links Grundversorger Tarife am höchsten, rechts Grundversorger Tarife geringer als Alternativangebote.

4.2.6 REALE NETZENTGELTE FÜR DAS GEWERBE IN BW



Gewerbe: Platz 14 im Bundesländervergleich und über Bundesdurchschnitt

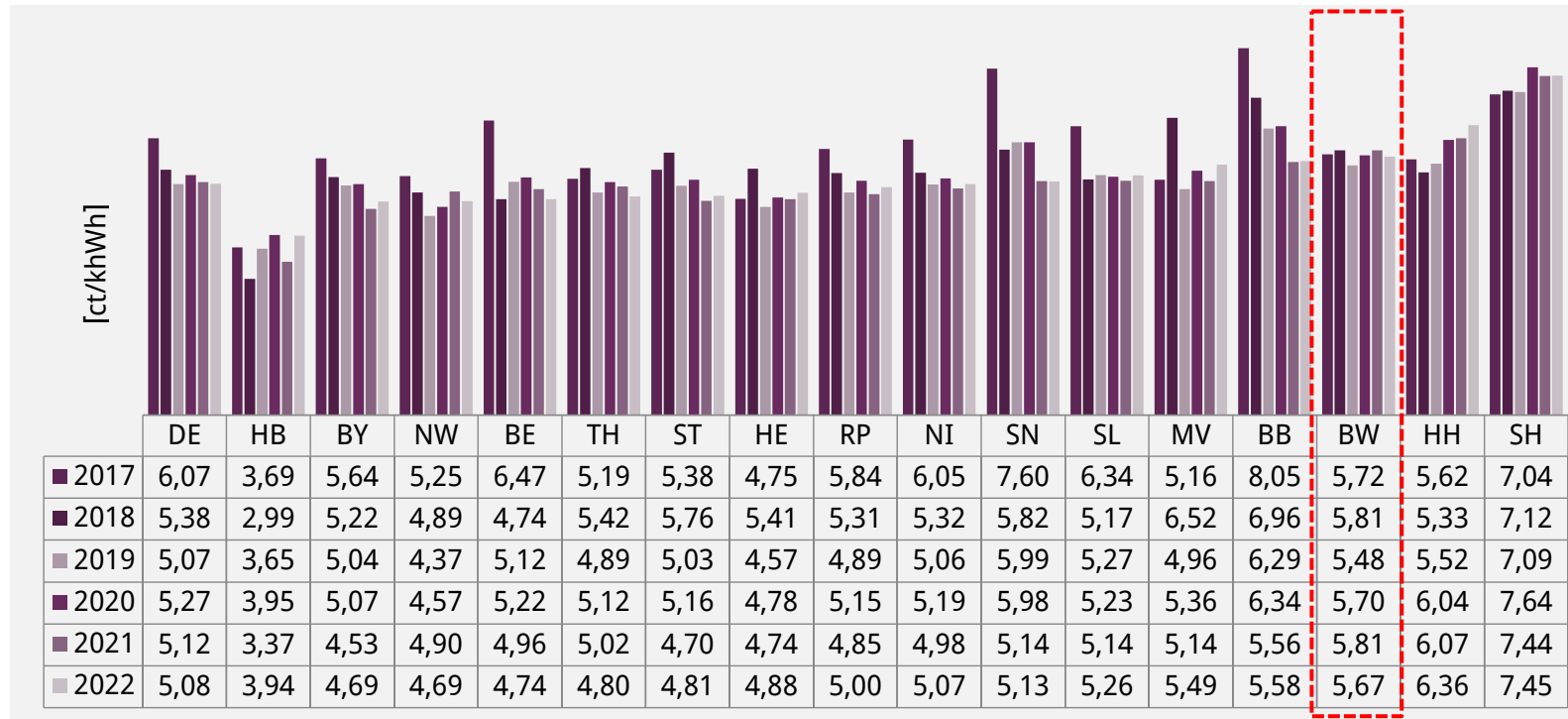


Abbildung 53 Netzentgelte für das Gewerbe nach Bundesländern

Quelle: [Verivox 2023] Stand: 01.12.2022, [Verivox 2022] Stand: 01.12.2021, [Verivox 2021] Stand: 01.12.2020, [Verivox 2020] Stand: 01.12.2019, [Verivox 2019] Stand: 01.12.2018, [Verivox 2018] Stand: 01.12.2017, Preise für Gewerbekunden bei einem Jahresverbrauch von 100.000 kWh.

4.2.6 NETZENTGELTE FÜR GEWERBEKUNDEN IN BW



Große Preisspanne der Netzentgelte für Gewerbekunden in BW



Abbildung 54 Übersicht der zu zahlenden Netzentgelte bei ausgewählten Netzbetreibern in Baden-Württemberg für das Gewerbe

Quelle: [bnNetze 2022], [ED Netze 2022], [N-ERGIE 2022], [MVV Netze 2022], [Netze BW 2022], [Netze MB 2022], [NGO 2022], [SWR 2022], [STR Netze 2022], [SW KA 2022], [SW EB 2022], [SW HB 2022], [SW SH 2022], [SW WH 2022], [SWU 2022], [Thüga 2022], Dargestellt sind Nettonetzentgelte bei einem Verbrauch von 90.000 kWh im Jahr mit Anschluss an der Niederspannung. Die Preisblätter bilden den Stand vom 1.01.2022 ab. Für 2017, 2018, 2019, 2020 und 2021 [IE 2022]

4.2.6 NETZENTGELTE FÜR INDUSTRIEKUNDEN IN BW



Industrie: Sehr große Spanne bei den Netznutzungsentgelten

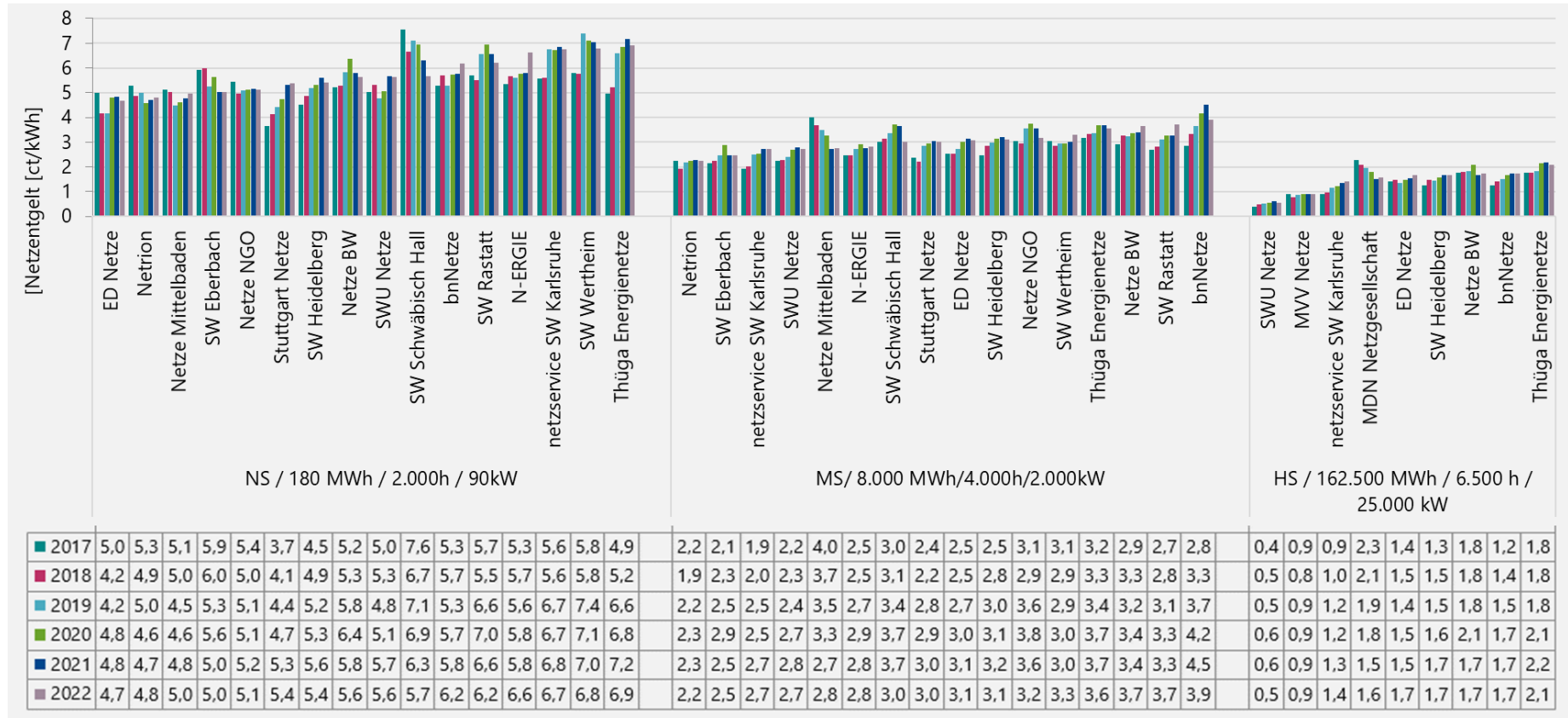


Abbildung 55 Übersicht der Netzentgelte bei ausgewählten Netzbetreibern in Baden-Württemberg für die Industrie

Quelle: [bnNetze 2022], [ED Netze 2022], [N-ERGIE 2022], [MVV Netze 2022], [Netze BW 2022], [Netze MB 2022], [NGO 2022], [SWR 2022], [STR Netze 2022], [SW KA 2022], [SW EB 2022], [SW HB 2022], [SW SH 2022], [SW WH 2022], [SWU 2022], [Thüga 2022] Die Berechnungen erfolgten mit Hilfe der Angaben aus den Preisblättern der Stromnetzbetreiber (Stand 1.01.2022). Für 2017, 2018, 2019, 2020 und [IE 2022]

- 1 Zusammenfassung
- 2 Ölmarkt
- 3 Gasmarkt
- 4 Strommarkt
- 5 Wärmemarkt**
- 6 Energiekosten
- 7 Zukünftige Preisentwicklung bis 2027



5.2 PREISENTWICKLUNG FERNWÄRME IN DEUTSCHLAND



Fernwärmepreise steigen deutlich im Vergleich zum Vorjahr

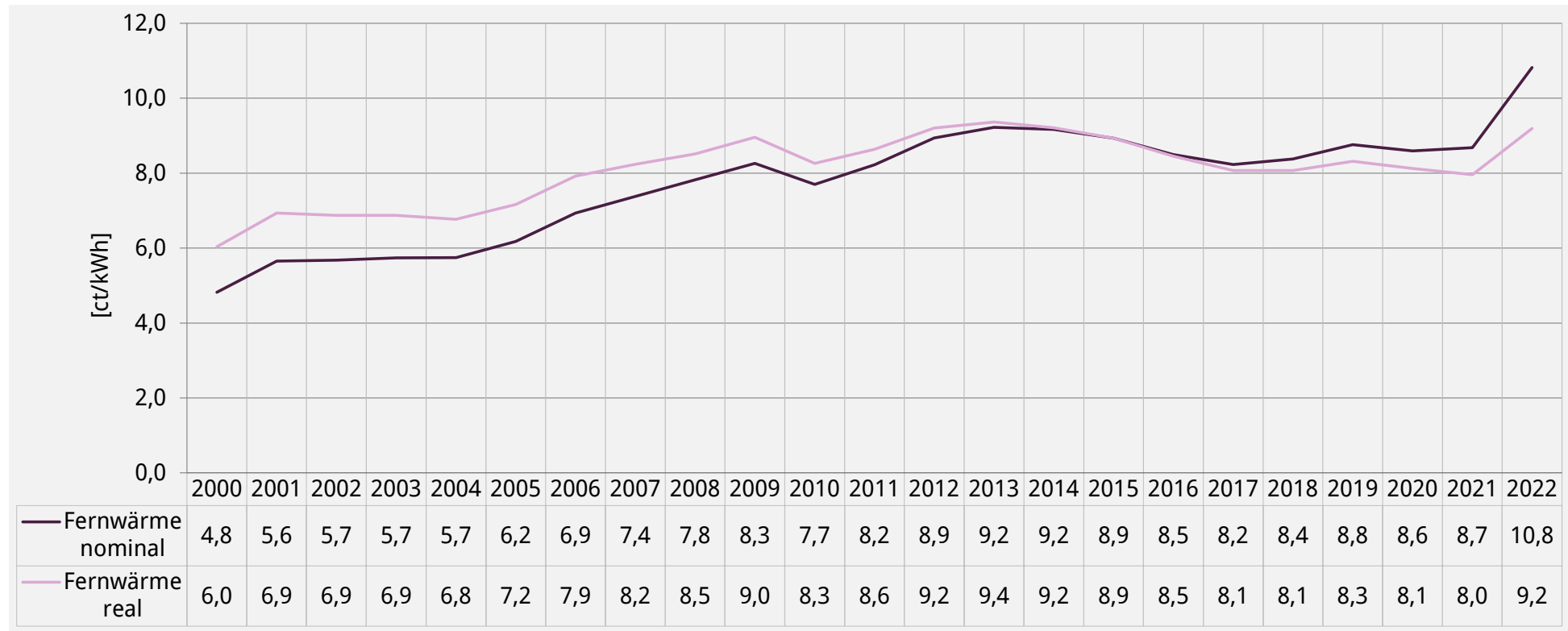


Abbildung 57 Nominale und reale Preise Fernwärme für Haushalte im Jahresmittel von 2000 bis 2022

Quelle: [BMWK 2023] Darstellung: IE Leipzig, Preise einschl. MwSt. Die Werte entsprechen dem jeweiligen Jahresdurchschnittswert. Reale Preise bezogen auf das Basisjahr 2015.

5.2.2 REALE FERNWÄRMEPREISE FÜR HAUSHALTE IN BW



Überwiegend steigende Preise im Jahr 2022, große Spannweite

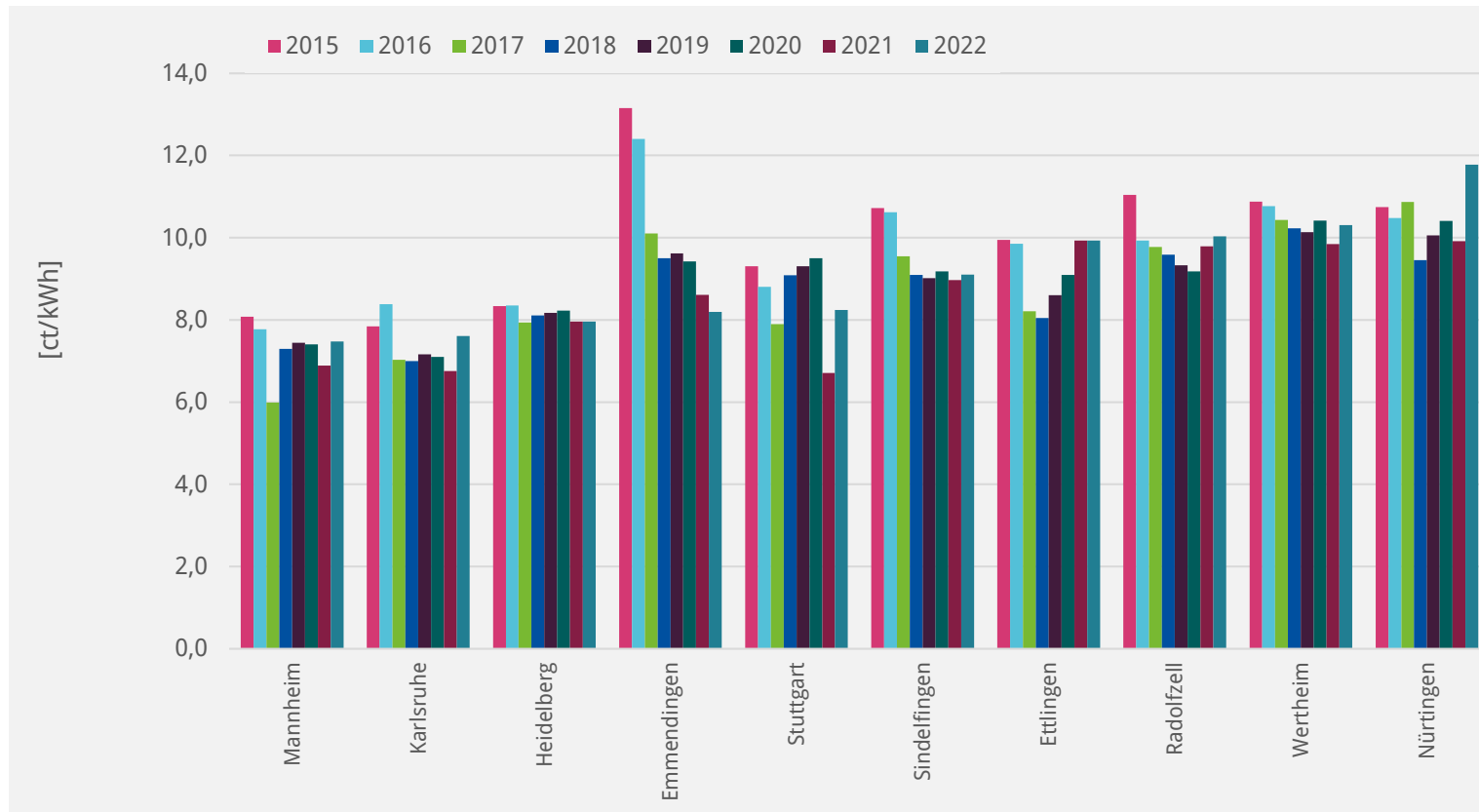


Abbildung 58 Preise für die Lieferung von Fernwärme an Endabnehmer in Baden-Württemberg

Quelle: [SW KR 2022], [SW HD 2022], [MVV 2023a], [EnBW 2023], [SW ET 2023], [SW RZ 2023], [SW NU 2022], [SW SF 2022], [SW WH 2022a], [SW E 2022] Darstellung: IE Leipzig, Abnahmefall Anschlussleistung: 6 kW, Jahresverbrauchsmenge 15.000 kWh, reale Preisbasis 2015

5.2.3 PREISENTWICKLUNG HOLZPELLETS



Pelletpreis erhöht sich um über 100 %, stark gestiegene Nachfrage

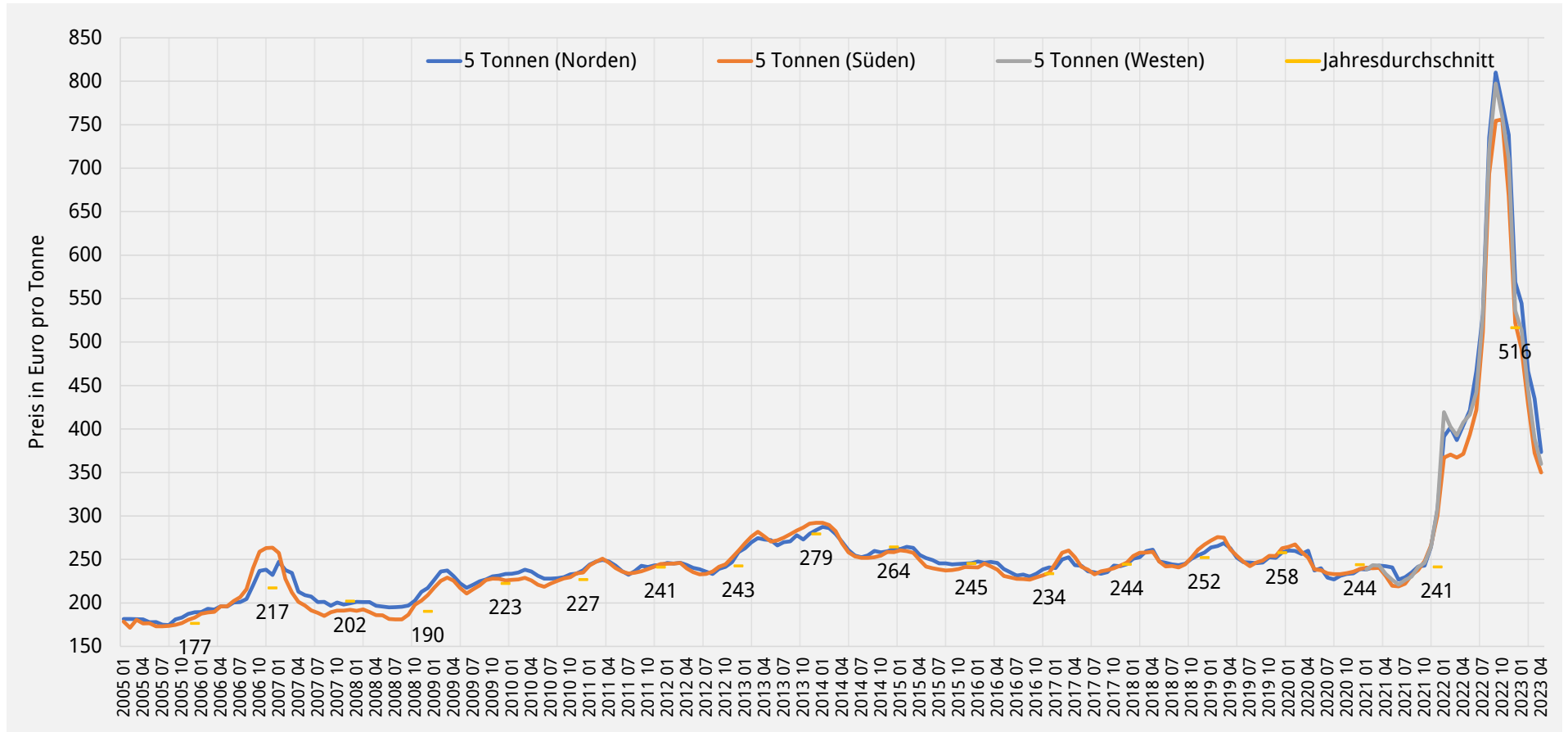


Abbildung 59 Monatliche Durchschnittspreise (5 t) für Pellets nach Regionen in Deutschland 2005 bis 2022

Quelle: [CARMEN 2023]

5.2.3 NOMINALE UND REALE PELLETPREISE IN BADEN-WÜRTTEMBERG



Haushalte mit Pelletöfen müssen starke Preiserhöhungen hinnehmen

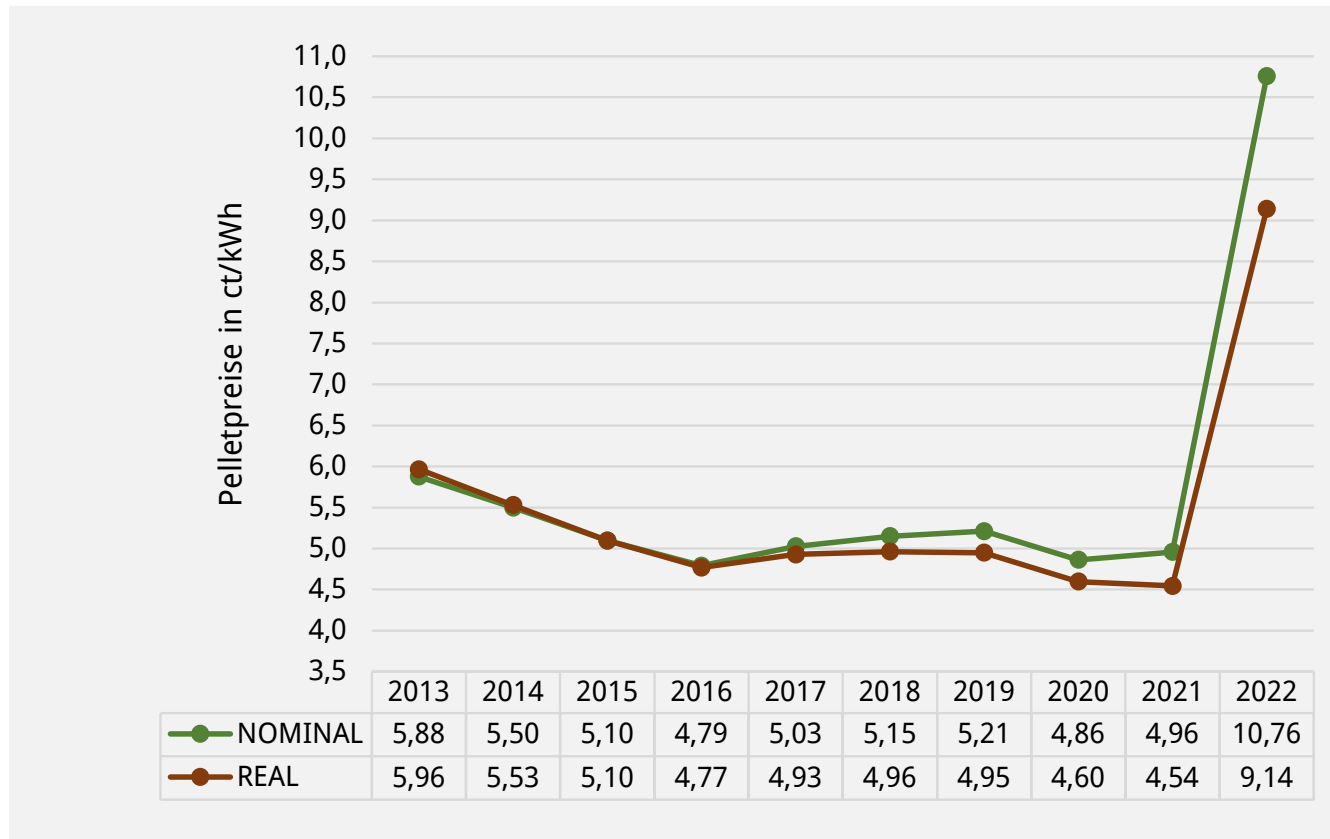


Abbildung 60 Jahresdurchschnittspreise für Pellets in Baden-Württemberg 2013 bis 2022

Quelle: [CARMEN 2023a], Darstellung: IE Leipzig

- 1 Zusammenfassung
- 2 Ölmarkt
- 3 Gasmarkt
- 4 Strommarkt
- 5 Wärmemarkt
- 6 Energiekosten**
- 7 Zukünftige Preisentwicklung bis 2027



6.1 TRANSPORTKOSTEN DER HAUSHALTE



Die Ausgaben für Kraftstoffe erhöhen sich um über 300 Euro im Jahr 2022

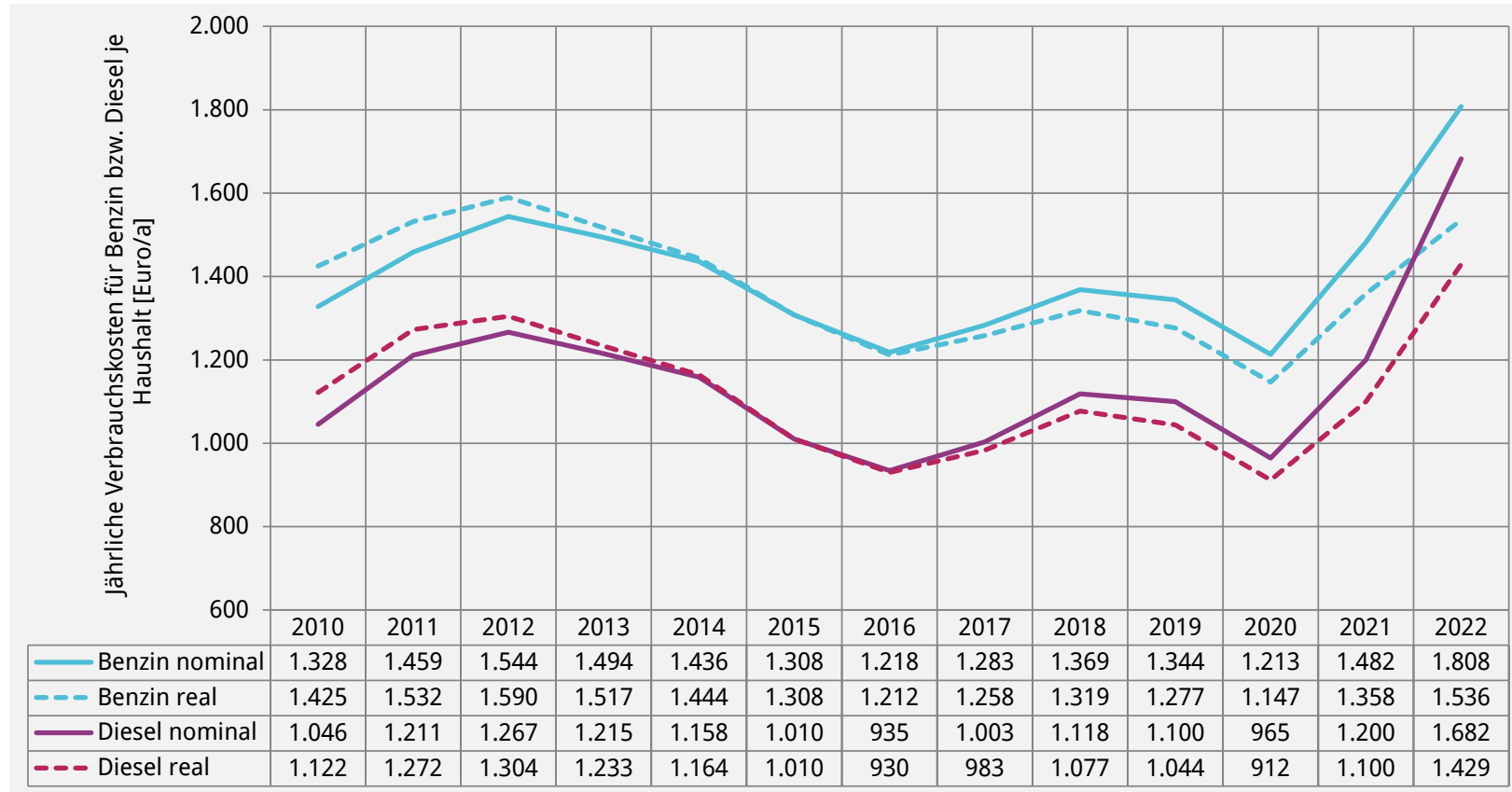


Abbildung 62 Jährliche Verbrauchskosten für Kraftstoffe je Haushalt in Deutschland (real und nominal)

Quelle: Durchschnittliche Verbrauchswerte an Diesel und Benzin [IE 2022], [BMWK 2023], Darstellung und Berechnung: IE Leipzig

6.1 HEIZKOSTEN DER HAUSHALTE

Haushalte mit Fernwärmenutzung haben 2022 niedrigste Verbrauchskosten, Erdgas, Nachtspeicher und Wärmepumpen mit sehr hoher Kostensteigerung

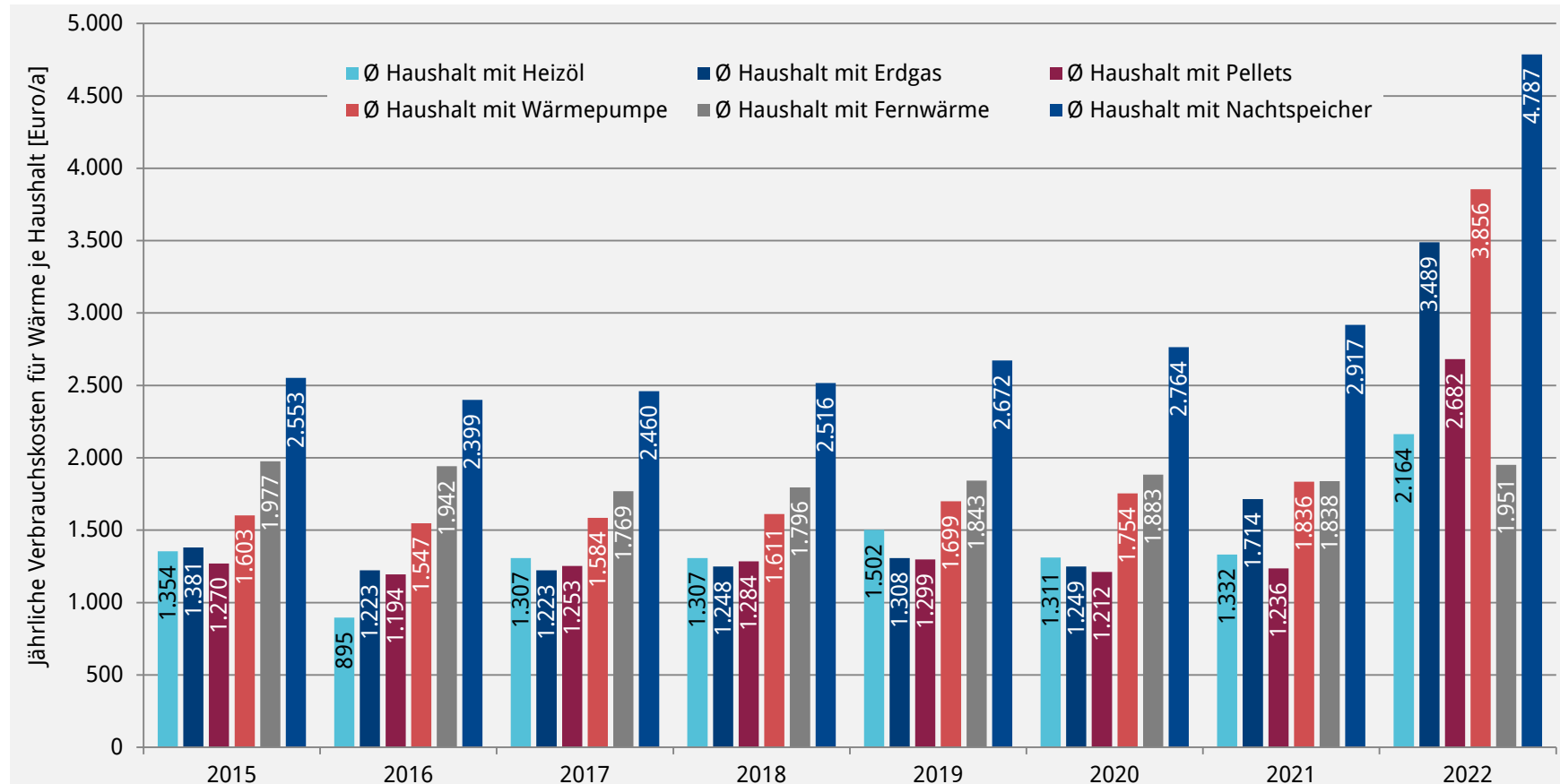


Abbildung 63 Jährliche nominale Verbrauchskosten zur Erzeugung von Wärme je Haushalt in Baden-Württemberg

Quelle: [FE 2023], [CARMEN 2023], [Verivox 2023], [Verivox 2023b], [IE 2014] Darstellung und Berechnung: IE Leipzig.

6.1 STROMKOSTEN DER HAUSHALTE

Die Stromkosten der Haushalte steigen weiter an

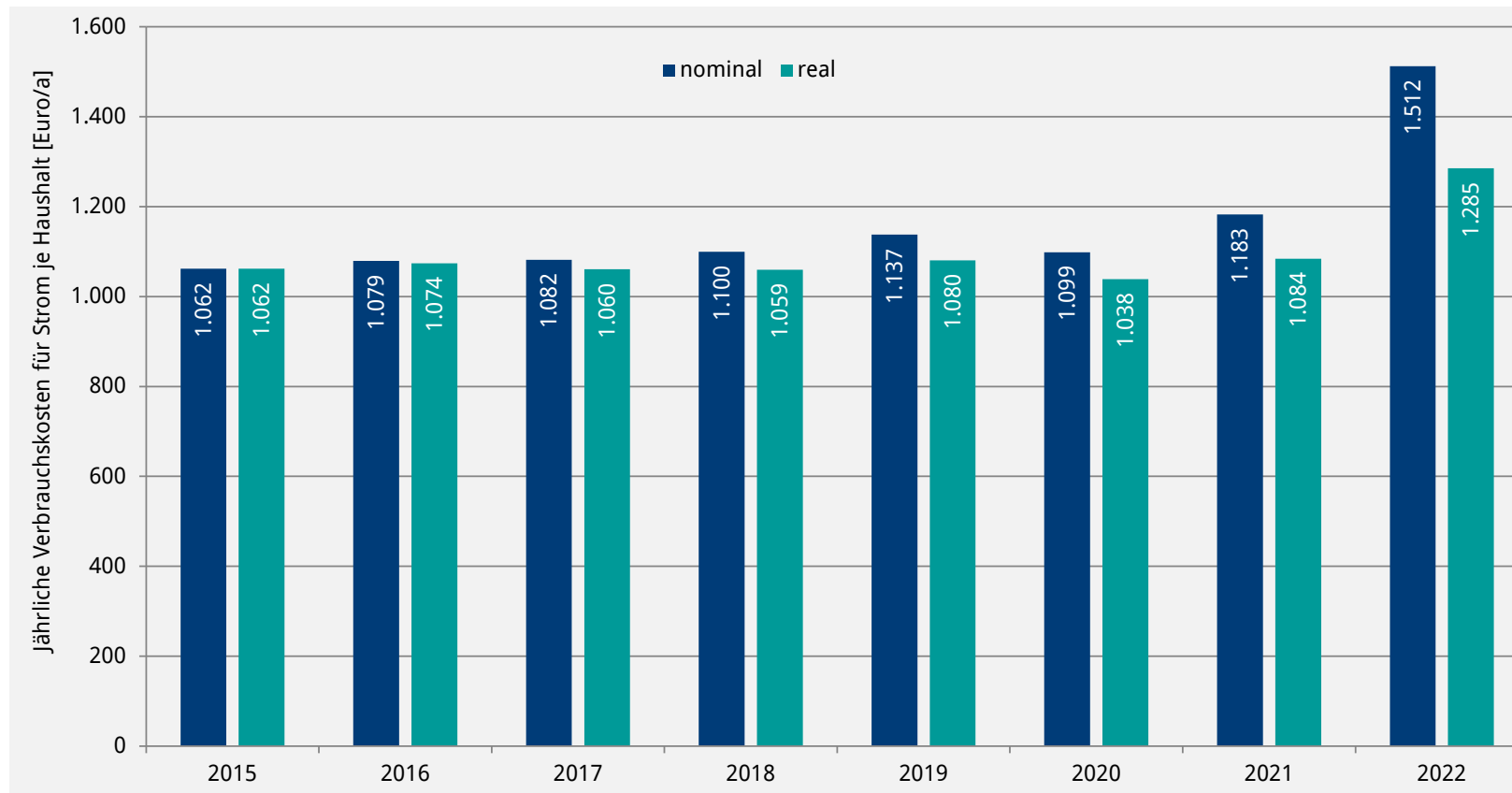


Abbildung 64 Jährliche Verbrauchskosten für Strom je Haushalt in Baden-Württemberg (nominal und real)

Quelle: [Verivox 2023] Stand: 1.12.2022, [Verivox 2022] Stand: 1.12.2021, [Verivox 2021] Stand: 1.12.2020, [Verivox 2020] Stand: 1.12.2019, [Verivox 2019] Stand: 1.12.2018, [Verivox 2018] Stand: 1.12.2017, [Verivox 2017] Stand: 1.12.2016, Darstellung und Berechnung: IE Leipzig; konstanter Stromverbrauch von 3.500 kWh pro Jahr, reale Preisbasis 2015

6.1 ENERGIEKOSTEN FÜR HAUSHALTE IM VERGLEICH

Geringste Kaufkraftbelastung mit Fernwärme und Heizöl (kein Vollkostenvergleich!) – Energiekosten steigen im Vergleich zum Vorjahr an

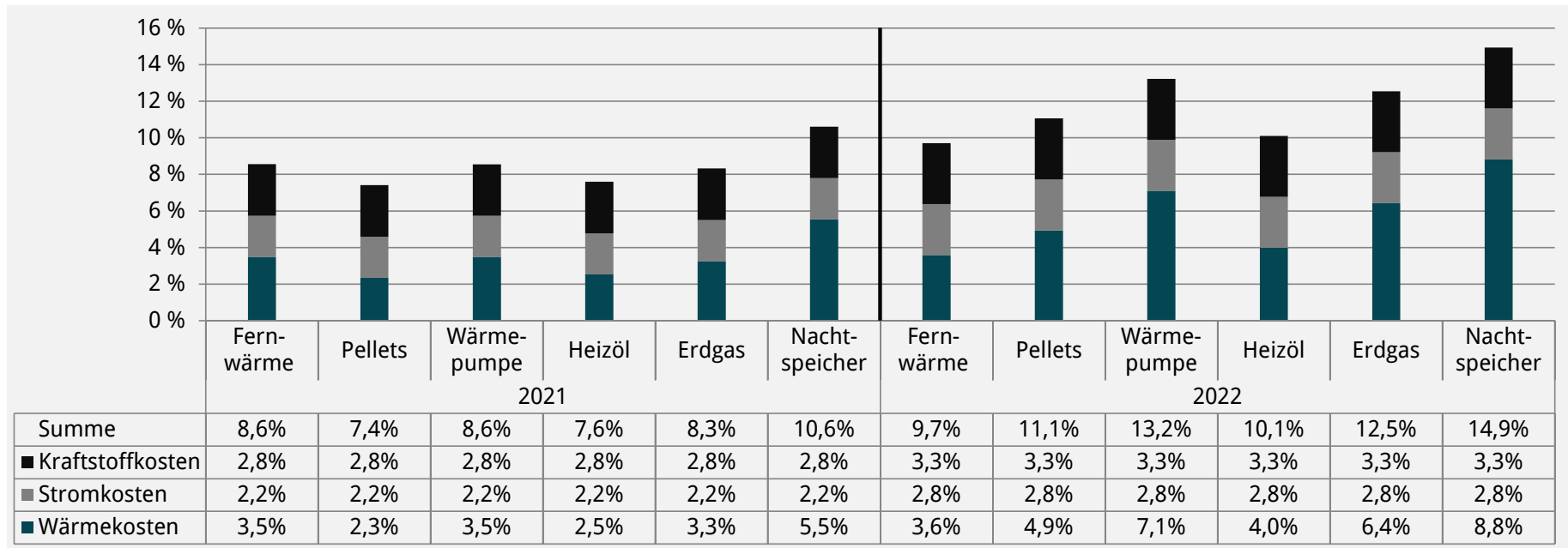


Abbildung 65 Anteil der Energiekosten an der Kaufkraft der Haushalte in Baden-Württemberg im Jahr 2021 und 2022

Quelle: Berechnung des IE Leipzig. Annahmen: jährlich 3.500 kWh Strom, 840 l Superbenzin, Wärmebedarf nach [IE 2013], Kaufkraft: 52.616 Euro für 2021, 54.272 Euro für 2022; Wärmebedarf: Fernwärme: 19.755 kWh; Pellets: 24.925 kWh; Heizöl: 20.954 kWh; Erdgas: 20.954 kWh.

6.1 STROMKOSTEN FÜR HAUSHALTE IM LÄNDERVERGLEICH



Vergleichsweise geringe Kaufkraftbelastung in Baden-Württemberg

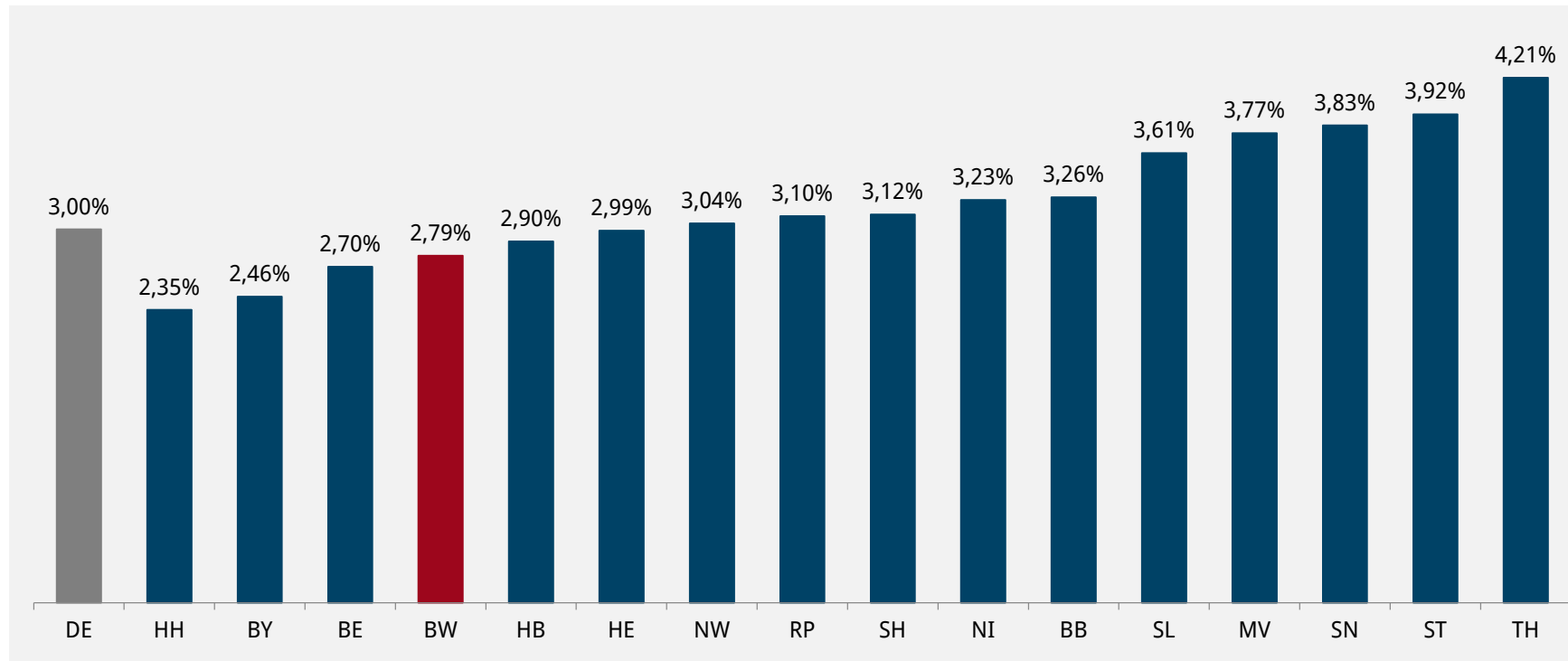


Abbildung 66 Anteil der Stromkosten an der Kaufkraft der Haushalte nach Bundesländern

Quelle: Stromkosten [Verivox 2023], Stand: 1.12.2022, Kaufkraft [MBR 2022]. Berücksichtigt wurden die günstigsten Angebote der örtlichen Grundversorger, soweit diese im Internet veröffentlicht werden. Angebote, die nur begrenzt verfügbar sind, wurden nicht berücksichtigt. Jahresverbrauch: 3.500 kWh

6.2 STROMKOSTEN DER INDUSTRIE



Entlastungen bei Konzessionsabgaben, Stromsteuer und StromNEV-Umlage 2021 für bedeutendste Branchen in BW möglich

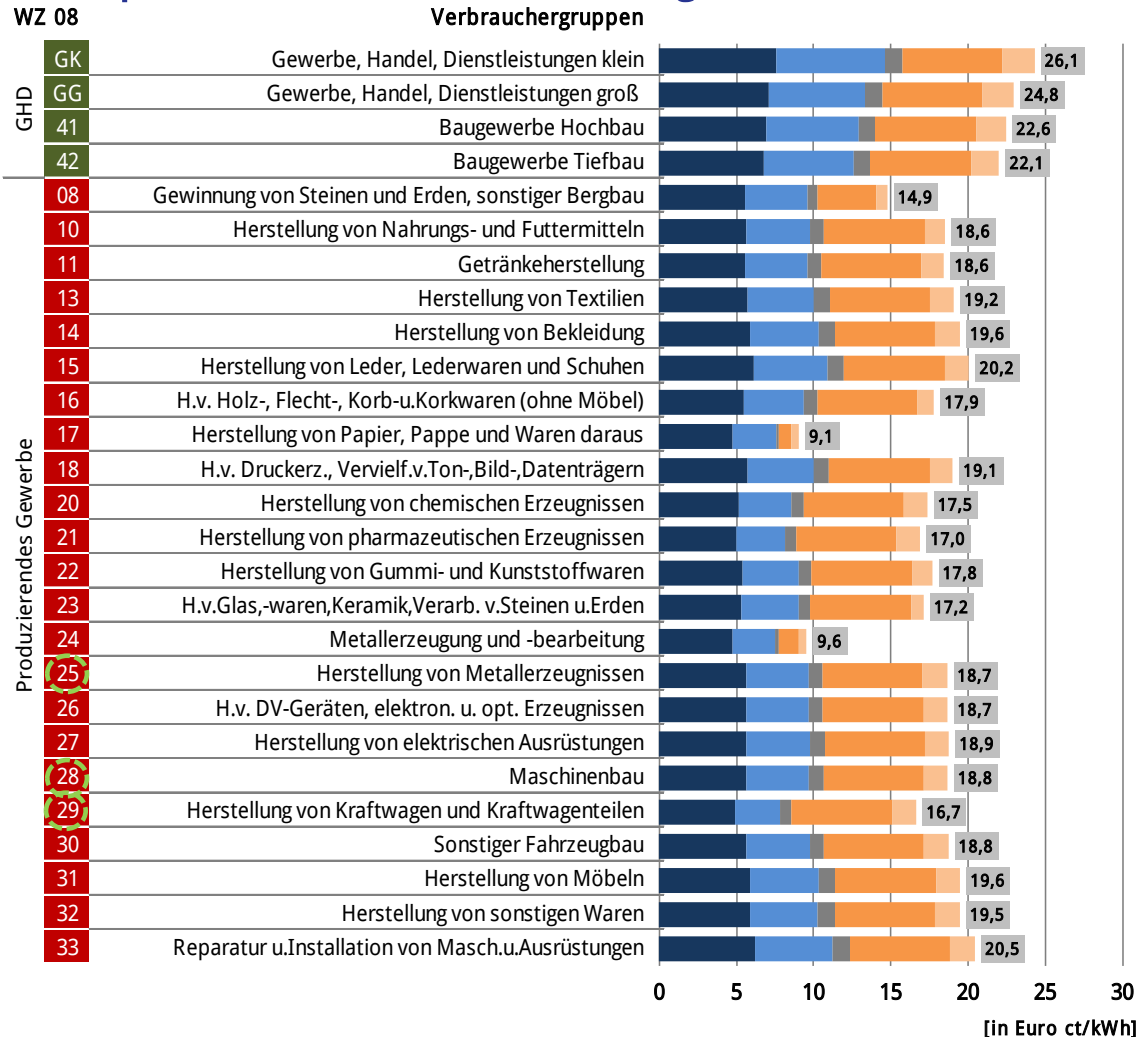
WZ 08	25	28	29
Branche	Herstellung von Metallerezeugnissen	Maschinenbau	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
Anzahl der Betriebe	1.687	1.549	298
Anzahl BesAR-Abnahmestellen	34	1	0
Bedeutung der Branche in Baden-Württemberg:			
Anteil der Beschäftigten am ProdG	12,0%	24,3%	16,9%
Anteil am Umsatz des ProdG	7,3%	19,3%	30,2%
Anteil der BWS des ProdG	9,7%	21,7%	20,0%
Anteil am Stromverbrauch des ProdG	12,6%	11,2%	14,9%
Charakterisierung durchschnittliches Unternehmen der Branche in Baden-Württemberg:			
Ø Stromverbrauch je Betrieb [MWh/a]	1.878	1.817	12.576
Ø Stromkostenanteil am Umsatz	2,2%	0,7%	0,6%
Ø Stromkostenanteil an der BWS	5,9%	2,3%	3,0%
Ist eine Entlastung für das durchschnittliche Unternehmen der Branche in Baden-Württemberg möglich?			
KWK-Umlage	nein (zu geringer Stromkostenanteil an der BWS)	nein (zu geringer Stromkostenanteil an der BWS)	nein (zu geringer Stromkostenanteil an der BWS)
§ 19 StromNEV-Umlage	ja (Entlastung nach LV Gruppe B, für LV Gruppe C Stromkostenanteil von mind. 4% erforderlich)	ja (Entlastung nach LV Gruppe B, für LV Gruppe C Stromkostenanteil von mind. 4% erforderlich)	ja (Entlastung nach LV Gruppe B, für LV Gruppe C Stromkostenanteil von mind. 4% erforderlich)
Offshorehaftungs-Umlage	nein (zu geringer Stromkostenanteil an der BWS)	nein (zu geringer Stromkostenanteil an der BWS)	nein (zu geringer Stromkostenanteil an der BWS)
Lastabschaltungs-Umlage	nein (alle LV Gruppen zahlen einheitliche Umlage)	nein (alle LV Gruppen zahlen einheitliche Umlage)	nein (alle LV Gruppen zahlen einheitliche Umlage)
EEG-Umlage	nein (zu geringer Stromkostenanteil an der BWS)	nein (zu geringer Stromkostenanteil an der BWS)	nein (zu geringer Stromkostenanteil an der BWS)
Konzessionsabgabe	ja (Inanspruchnahme der Konzessionsabgabe für Sondervertragskunden möglich)	ja (Inanspruchnahme der Konzessionsabgabe für Sondervertragskunden möglich)	ja (Inanspruchnahme der Konzessionsabgabe für Sondervertragskunden möglich)
Stromsteuer	ja (im allg. Erstattungsanspruch nach §9b StromStG)	ja (im allg. Erstattungsanspruch nach §9b StromStG)	ja (im allg. Erstattungsanspruch nach §9b StromStG)
Netzentgelt	nein (Mindestabnahme von 10 GWh/a erforderlich für Entgeltbefreiung nach § 19 (2) S.2 StromNEV und individuelles Netzentgelt nach § 19 (2) S.1 StromNEV)	nein (Mindestabnahme von 10 GWh/a erforderlich für Entgeltbefreiung nach § 19 (2) S.2 StromNEV und individuelles Netzentgelt nach § 19 (2) S.1 StromNEV)	nein (ggf. im Falle von 7.000 Vbh Entgeltbefreiung nach § 19 (2) S.2 StromNEV und individuelles Netzentgelt nach § 19 (2) S.1 StromNEV möglich)

Tabelle 4 Möglichkeiten der Stromkostenentlastung für durchschnittliche Unternehmen der bedeutendsten Branchen des produzierenden Gewerbes in Baden-Württemberg 2021

Quelle: [SLBW 2022], [StaBu 2022a] [StaBu 2022b], [KWKG 2020] [StromNEV 2015] [EnWG 2021] [EEG 2021] [StromStG 2015] [KAV 2006], [AbLaV 2016], Auswertung und Darstellung IE Leipzig

6.2 STROMKOSTEN DER INDUSTRIE

Strompreise: Große Bandbreite aufgrund unterschiedlicher Entlastungstatbestände



Im Allgemeinen nehmen die spezifischen Kosten für Transport, Beschaffung und Vertrieb (inklusive Marge) mit zunehmendem Stromverbrauch ab. Demzufolge sind die Kosten der stromintensiven durchschnittlichen Verbraucher der Verbrauchergruppen WZ 08, WZ 17, WZ 24 und WZ 29 deutlich niedriger als bei anderen Verbrauchergruppen des Produzierenden Gewerbes.

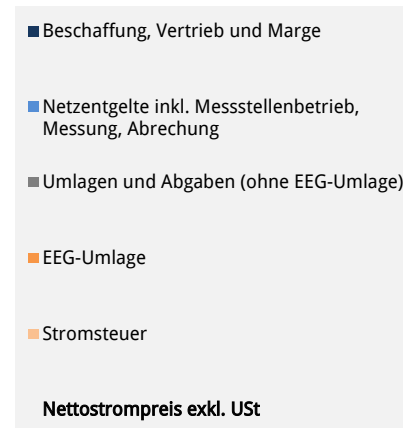
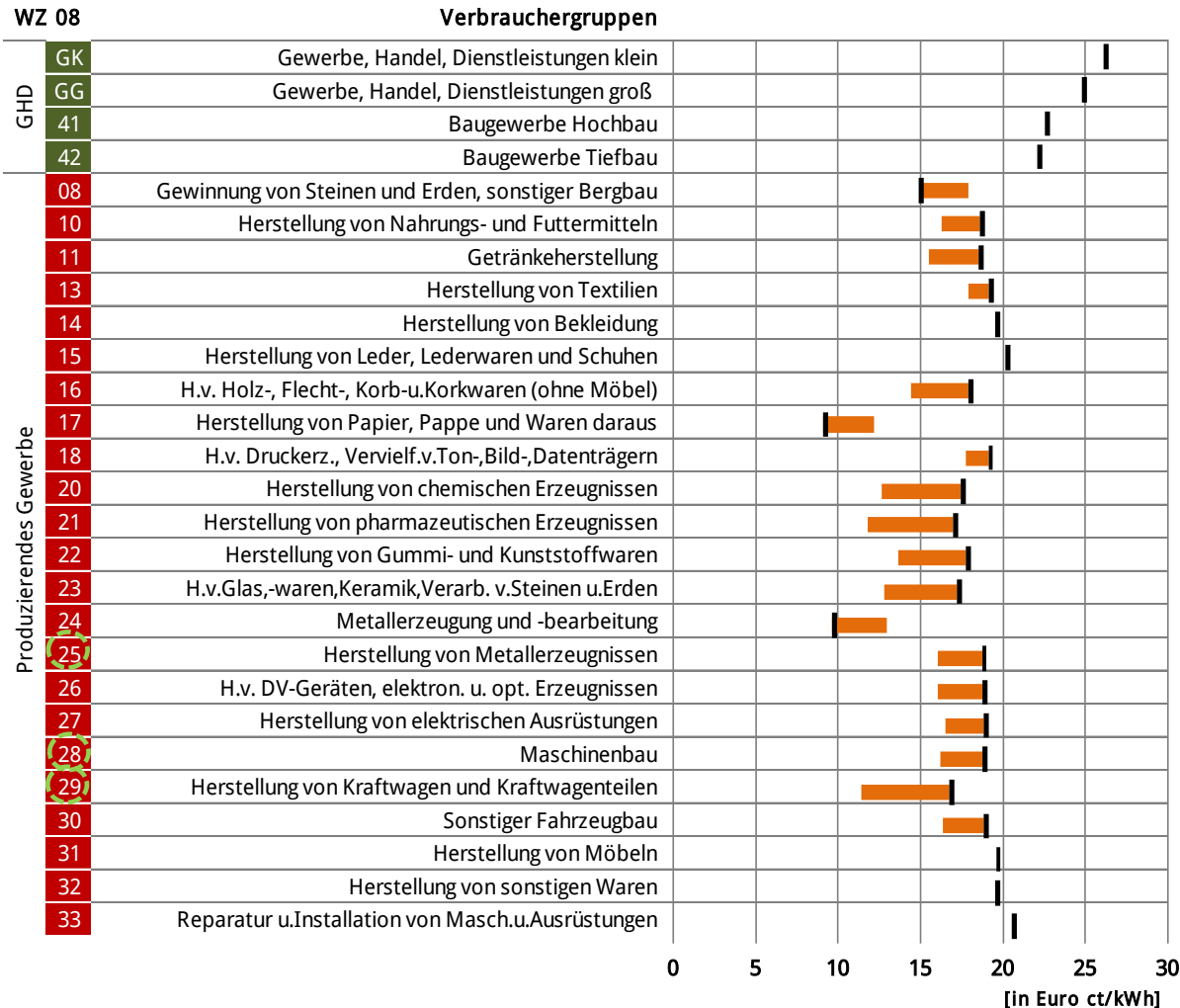


Abbildung 67 Nettostrompreis für durchschnittliche Verbraucher in Baden-Württemberg 2021

Quelle: [KWKG 2020] [StromNEV 2015] [EnWG 2021] [EEG 2021] [StromStG 2015] [StromStV 2013] [AbLaV 2016] [SGB 2013] [KAV 2006] [SLBW 2022] [BNetzA 2022] [StaBu 2022a] [StaBu 2022b] [StaBu 2022c] [ÜNB 2021a] [ÜNB 2021b] [ÜNB 2021c] [ÜNB 2021d] [ÜNB 2021e] Berechnung und Darstellung IE Leipzig

6.2 STROMKOSTEN DER WIRTSCHAFT

Große Spannbreite der Branchen 29, 21 und 20



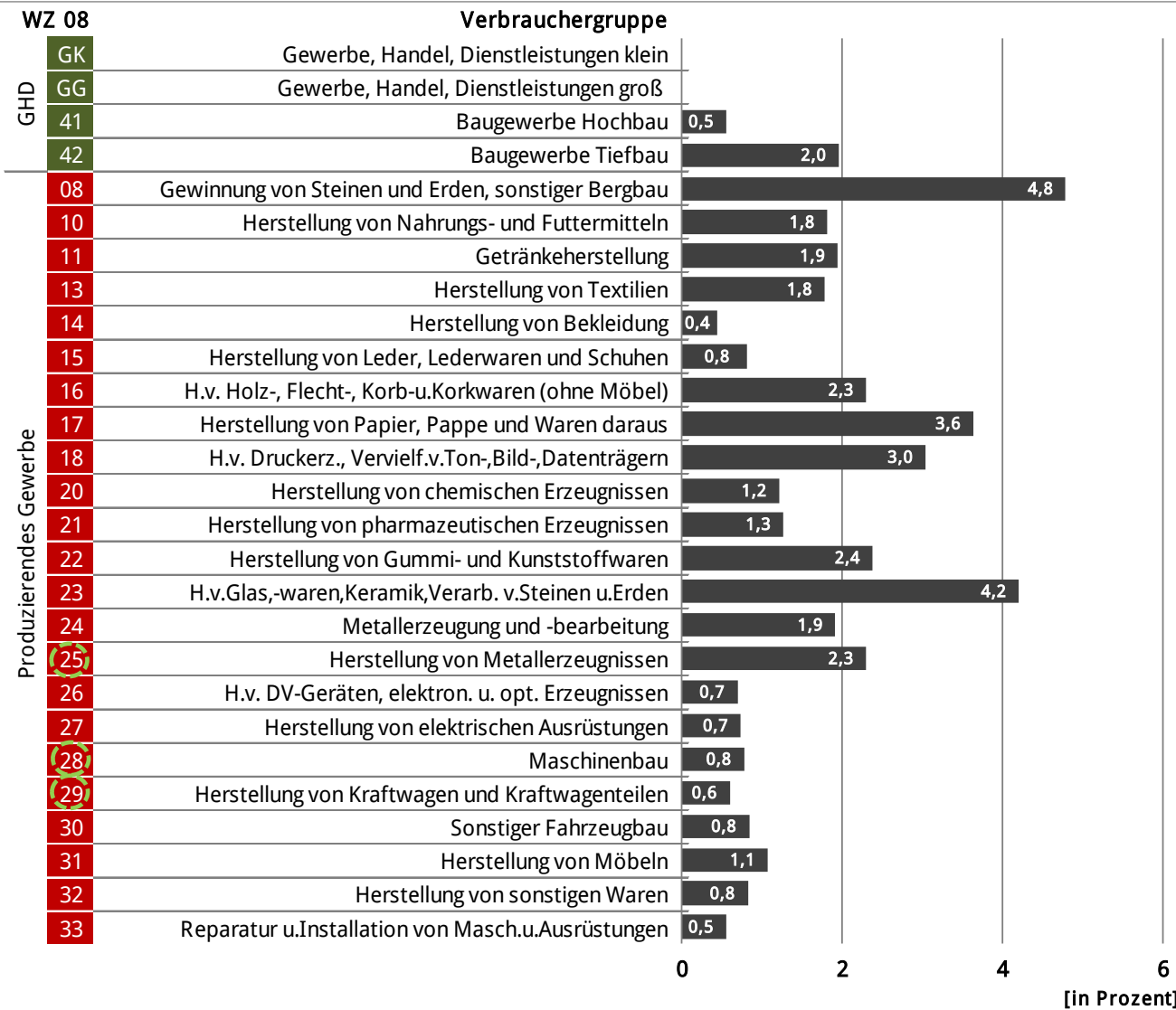
■ Spanne der Nettostrompreise durchschnittlicher Verbraucher in Abhängigkeit der Erfüllung von Entlastungsbedingungen

■ Nettostrompreis durchschnittlicher Verbraucher in Baden-Württemberg (Basisfall der Analyse)

Abbildung 68 Spanne der Nettostrompreise innerhalb eines Wirtschaftszweiges in Baden-Württemberg in Abhängigkeit von der Erfüllung der Entlastungsbedingungen 2021

Quelle: [KWKG 2020] [StromNEV 2015] [EnWG 2021] [EEG 2021] [StromStG 2015] [StromStV 2013] [SGB 2013] [KAV 2006] [SLBW 2021] [BNetzA 2022] [StaBu 2022a] [StaBu 2022b][StaBu 2022c] [ÜNB 2021a] [ÜNB 2021b] [ÜNB 2021c] [ÜNB 2021d] [ÜNB 2021e] Berechnung und Darstellung IE Leipzig

6.2 STROMKOSTEN DER WIRTSCHAFT



In vielen Wirtschaftszweigen in Baden-Württemberg sind die effektiven Stromkosten unter Berücksichtigung der Entlastungstatbestände für einen durchschnittlichen Verbraucher gemessen am Umsatz relativ gering und haben nur eine geringe ökonomische Bedeutung. Ausnahmen bilden stromintensive Verbrauchergruppen wie WZ 08 und WZ 23 deren Stromkostenanteil am Umsatz über 4 % liegt.

- Anteil der Stromkosten am Umsatz (inkl. Entlastungstatbestände)
- Gewerbe, Handel, Dienstleistungen
- Produzierendes Gewerbe
- * außer GK und GG
- WZ Wirtschaftszweigklassifikation

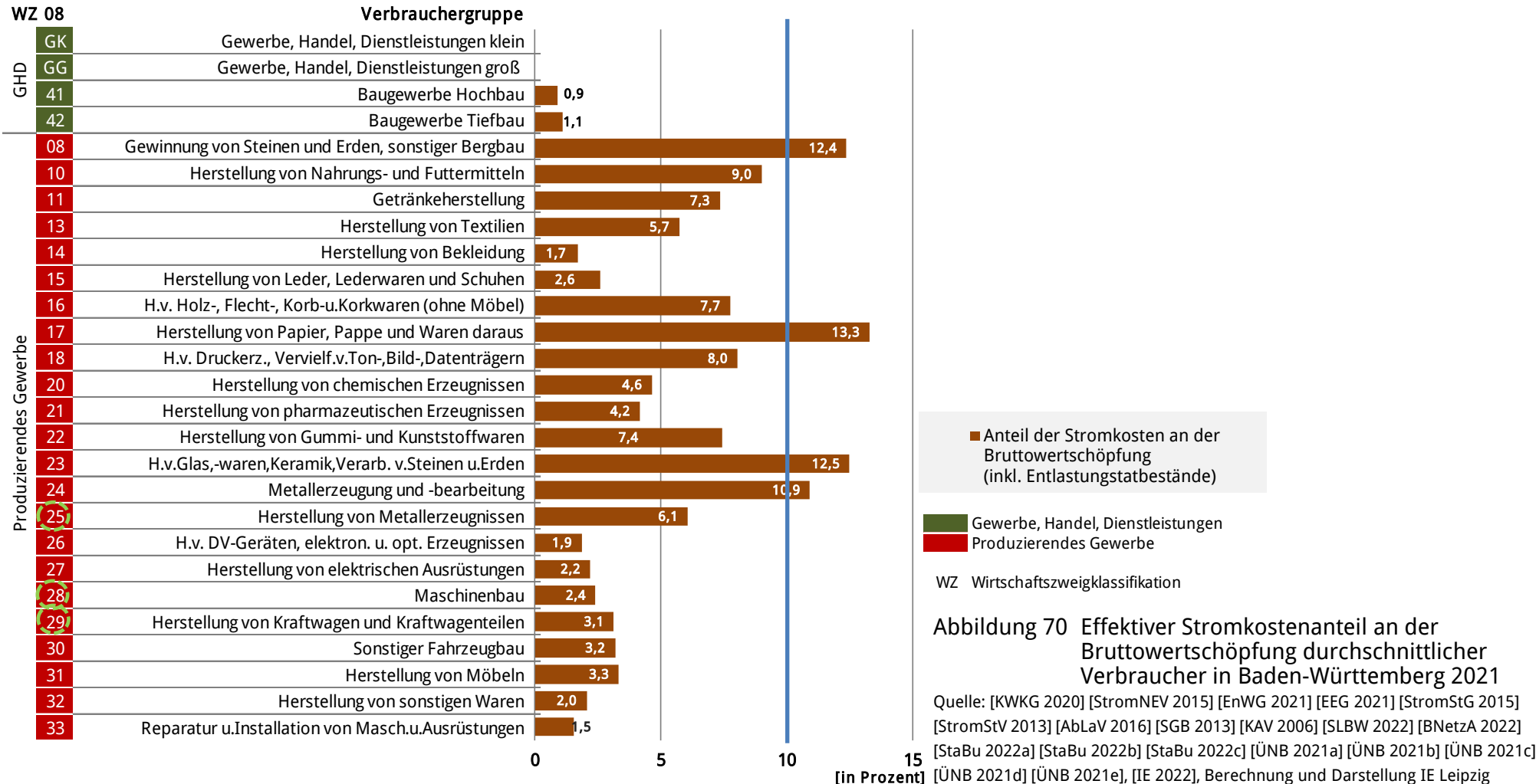
Abbildung 69 Effektiver Stromkostenanteil am Umsatz für durchschnittliche Verbraucher in Baden-Württemberg 2021

Quelle: [KWKG 2020] [StromNEV 2015] [EnWG 2021] [EEG 2021] [StromStG 2015] [StromStV 2013] [SGB 2013] [KAV 2006] [SLBW 2021] [BNetzA 2022] [StaBu 2022a] [StaBu 2022b] [StaBu 2022c] [ÜNB 2021a] [ÜNB 2021b] [ÜNB 2021c] [ÜNB 2021d] [ÜNB 2021e] Berechnung und Darstellung IE Leipzig

6.2 HISTORISCHE ENTWICKLUNG DER INDUSTRIESTROMKOSTEN



Stromkostenanteil: Ab 10 % an der Bruttowertschöpfung ist die Belastung hoch



6.2 HISTORISCHE ENTWICKLUNG DER INDUSTRIE-STROMKOSTEN



Strompreis: Im Vergleich von 2014 zu 2021 nur Erhöhungen

WZ 08	Verbrauchergruppen	Strompreis exkl. USt in €ct/kWh						Veränderung		
		2014	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2021 ggü. 2020 in €ct/kWh	2021 ggü. 2014 in €ct/kWh
GK	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen klein	23,9	22,8	23,8	24,1	24,8	25,8	26,1	0,271	2,256
GG	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen groß	22,7	21,8	22,7	22,9	23,6	24,5	24,8	0,297	2,072
41	Baugewerbe Hochbau	20,5	19,7	20,5	20,7	21,4	22,2	22,6	0,306	2,014
42	Baugewerbe Tiefbau	20,1	19,3	20,1	20,3	21,0	21,8	22,1	0,312	1,969
05	Kohlenbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07	Erzbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	13,4	12,8	13,1	13,4	13,9	14,5	14,9	0,366	1,444
09	Dienstleistungen f.d.Bergbau u.Gewinnung v.Steinen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	16,5	15,9	16,4	16,8	17,5	18,2	18,6	0,431	2,110
11	Getränkeherstellung	16,4	15,8	16,3	16,6	17,4	18,1	18,6	0,476	2,153
12	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	Herstellung von Textilien	16,5	16,1	16,7	17,1	18,0	18,9	19,2	0,324	2,703
14	Herstellung von Bekleidung	17,8	17,2	17,8	18,0	18,5	19,2	19,6	0,361	1,721
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	18,6	17,5	18,0	18,3	18,9	19,7	20,2	0,507	1,539
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb-u.Korkwaren (ohne Möbel)	16,4	15,6	16,1	16,5	17,1	17,6	17,9	0,278	1,460
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	8,2	7,6	7,4	7,9	8,5	8,6	9,1	0,505	0,935
18	H.v. Druckerz., Vervielf.v.Ton-,Bild-,Datenträgern	16,7	16,2	16,7	17,1	17,8	18,8	19,1	0,312	2,375
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	15,3	14,7	15,2	15,5	16,3	17,0	17,5	0,443	2,145
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	15,5	14,8	15,1	15,5	16,2	16,7	17,0	0,326	1,459
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	15,8	15,1	15,6	16,1	16,9	17,5	17,8	0,234	1,981
23	H.v.Glas-,waren,Keramik,Verarb. v.Steinen u.Erden	15,4	14,7	15,0	15,5	16,3	16,9	17,2	0,345	1,816
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	8,4	7,6	7,3	8,4	9,0	8,8	9,6	0,875	1,209
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	17,0	16,3	16,8	17,1	17,7	18,5	18,7	0,220	1,768
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugnissen	17,3	16,7	17,2	17,5	18,1	18,8	18,7	-0,050	1,438
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	17,1	16,4	16,9	17,2	17,9	18,6	18,9	0,282	1,770
28	Maschinenbau	16,9	16,2	16,7	17,0	17,7	18,4	18,8	0,355	1,867
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	15,2	14,4	14,8	15,1	15,8	16,4	16,7	0,304	1,538
30	Sonstiger Fahrzeugbau	17,1	16,5	17,0	17,2	17,8	18,7	18,8	0,070	1,700
31	Herstellung von Möbeln	17,6	17,0	17,6	17,9	18,5	19,2	19,6	0,387	1,957
32	Herstellung von sonstigen Waren	17,7	17,1	17,7	17,9	18,4	19,2	19,5	0,376	1,828
33	Reparatur u.Installation von Masch.u.Ausrüstungen	18,9	18,2	18,9	19,2	19,9	20,6	20,5	-0,105	1,668

In der Gesamtbetrachtung führten die gestiegenen Kosten für die staatlich induzierten Strompreisbestandteile und den gestiegenen Kosten für Netzentgelte bei in etwa gleichbleibenden Kosten für die Beschaffung zu insgesamt steigenden Nettostrompreisen. Im Zeitraum 2014 bis 2021 betrug die Veränderung über alle Branchen des produzierenden Gewerbes hinweg +0,93 bis +2,7 ct/kWh. Der Anstieg der Nettostrompreise war insbesondere in den Branchen WZ 13, WZ 18, WZ 22 und WZ31 im Vergleich zu den anderen Branchen deutlich höher.

Abbildung 71 Entwicklung der Nettostrompreise für durchschnittliche Verbraucher in Baden-Württemberg 2014, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021

Quelle: [KWKG 2020] [StromNEV 2015] [EnWG 2021] [EEG 2021] [StromStG 2015] [StromStV 2013] [AbLaV 2016] [SGB 2013] [KAV 2006] [SLBW 2022] [BNetzA 2022] [StaBu 2022a] [StaBu 2022b] [StaBu 2022c] [ÜNB 2021a] [ÜNB 2021b] [ÜNB 2021c] [ÜNB 2021d] [ÜNB 2021e], [IE 2022], Berechnung und Darstellung IE Leipzig

6.2 HISTORISCHE ENTWICKLUNG DER INDUSTRIE-STROMKOSTEN



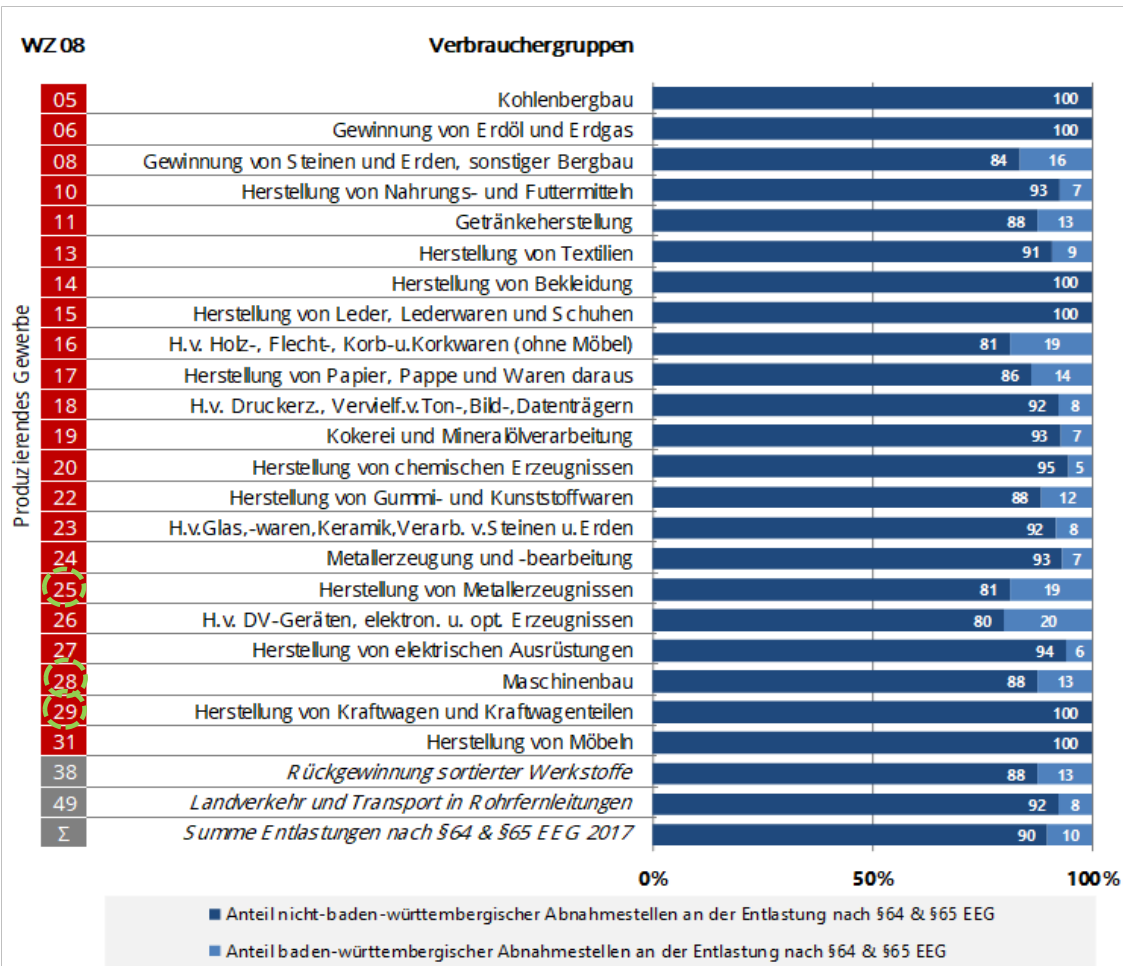
BWS Belastung: Tendenzielle Senkung der Belastung bei den wichtigen Branchen

WZ 08	Verbrauchergruppen	Anteil der Stromkosten an der Bruttowertschöpfung (inkl. Entlastungstatbestände) in Prozent						Veränderung		
		2014	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2021 ggü. 2020 in %-Punkten	2021 ggü. 2014 in %-Punkten
05	Kohlenbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07	Erzbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger	12,9	13,3	12,7	12,6	13,0	13,7	12,4	-0,66	-0,55
09	Dienstleistungen f.d.Bergbau u.Gewinnung v.S	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	9,6	9,0	8,8	9,1	9,4	9,5	9,0	-0,40	-0,61
11	Getränkeherstellung	4,4	5,2	5,3	5,4	7,5	7,4	7,3	-0,22	2,93
12	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	Herstellung von Textilien	7,2	6,6	6,4	6,7	5,9	5,5	5,7	-0,19	-1,48
14	Herstellung von Bekleidung	1,4	1,4	1,4	1,5	1,4	1,7	1,7	0,30	0,30
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuh	1,3	2,9	3,0	3,6	3,2	3,7	2,6	-0,62	1,29
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb-u.Korkwaren (ohne M	10,6	10,8	10,1	9,8	9,9	9,6	7,7	-2,21	-2,86
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren dar	15,5	12,6	12,0	11,9	12,8	13,4	13,3	0,45	-2,23
18	H.v. Druckerz., Vervielf.v.Ton-,Bild-,Datenträg	7,6	8,0	8,4	8,6	9,3	9,4	8,0	-1,28	0,43
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	8,1	7,6	6,9	7,2	8,0	7,5	4,6	-3,39	-3,46
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnis	2,4	2,5	2,4	2,5	2,8	3,5	4,2	1,32	1,76
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	8,5	8,3	7,9	7,9	8,2	8,5	7,4	-0,77	-1,06
23	H.v.Glas-,waren,Keramik,Verarb. v.Steinen u.f	13,5	13,3	12,6	12,5	12,8	12,9	12,5	-0,35	-1,02
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	13,2	11,9	10,4	11,2	10,7	11,1	10,9	0,17	-2,30
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	5,9	6,0	5,8	5,8	6,3	6,3	6,1	-0,27	0,16
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugnisse	2,3	2,0	1,9	1,9	2,0	2,0	1,9	-0,11	-0,45
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	2,3	2,3	2,2	2,1	2,2	2,4	2,2	0,01	-0,11
28	Maschinenbau	2,4	2,3	2,4	2,3	2,4	2,5	2,4	0,02	0,00
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagente	3,5	3,3	3,1	3,1	3,4	3,2	3,1	-0,24	-0,38
30	Sonstiger Fahrzeugbau	2,3	1,9	2,1	1,9	2,0	2,3	3,2	1,13	0,87
31	Herstellung von Möbeln	3,5	3,3	3,5	3,4	3,5	3,7	3,3	-0,17	-0,17
32	Herstellung von sonstigen Waren	2,5	2,4	2,3	2,3	2,4	2,2	2,0	-0,32	-0,46
33	Reparatur u.Installation von Masch.u.Ausrüst	1,0	1,0	0,9	1,0	1,0	1,0	1,5	0,47	0,52

Abbildung 72 Entwicklung der effektiven Stromkostenanteile an der Bruttowertschöpfung durchschnittlicher Verbraucher im produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021

Quelle: [KWKG 2020] [StromNEV 2015] [EnWG 2022] [EEG 2021] [StromStG 2015] [StromStV 2013] [AbLaV 2016] [SGB 2013] [KAV 2006] [SLBW 2021] [BNetzA 2022] [StaBu2022a] [StaBu 2022b] [StaBu 2022c] [ÜNB 2021a] [ÜNB 2021b] [ÜNB 2021c] [ÜNB 2021d] [ÜNB 2021e], [IE 2021], Berechnung und Darstellung IE Leipzig

6.2 ABNAHMESTELLEN

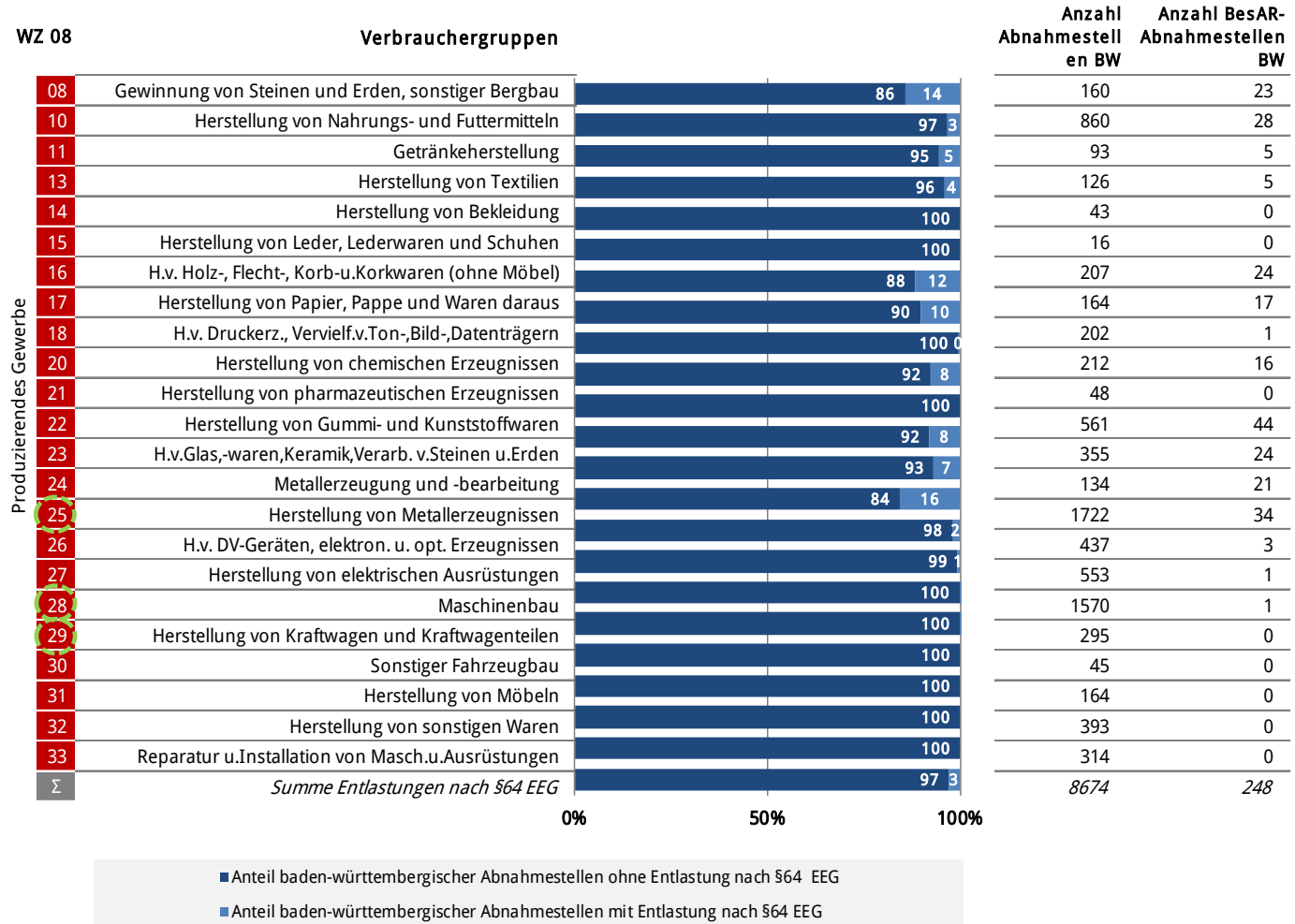


Anzahl BesAR-Abnahmestellen DE	Anzahl BesAR-Abnahmestellen BW
3	0
21	0
140	23
385	28
40	5
56	5
1	0
2	0
128	24
123	17
13	1
14	1
291	16
380	44
294	24
315	21
182	34
15	3
17	1
8	1
12	0
3	0
104	13
156	12
2703	273

Im Jahr 2021 sind in Deutschland 2.703 Abnahmestellen (ohne Landstromanlagen) mit ca. 114,4 TWh (etwa die Hälfte des Stromverbrauchs der Industrie und des Verkehrssektors) im Rahmen der besonderen Ausgleichsregelung privilegiert. Mit Blick auf die Verteilung auf Landesebene zeigt sich, dass sich die privilegierte Strommenge vor allem in Bundesländern mit großen Industriestandorten konzentriert. Mit einer privilegierten Strommenge von rund 7,44 TWh an 273 Abnahmestellen hat Baden-Württemberg (etwa 24 % des Stromverbrauchs der Industrie und des Verkehrssektors) einen vergleichsweise geringen Anteil (ca. 6,5 % am Stromverbrauch und ca. 10,1 % an den Abnahmestellen) am gesamten Umfang der privilegierten Strommenge und Abnahmestellen.

Abbildung 73 Begünstigte Abnahmestellen der besonderen Ausgleichsregelung nach § 64 und § 65 EEG in Baden-Württemberg und Deutschland im Jahr 2021
 Quelle: [BAFA 2022], Auswertung und Darstellung: IE Leipzig

6.2 ABNAHMESTELLEN



Bezogen auf alle Abnahmestellen des produzierenden Gewerbes in Baden-Württemberg haben die privilegierten Abnahmestellen nur einen geringen Anteil (etwa 2,9 %). Insgesamt zeigt sich, dass nur wenige Abnahmestellen in Baden-Württemberg von der EEG-Umlage entlastet werden. Am höchsten ist der Anteil in den Branchen Metallerzeugung und -bearbeitung (WZ 24) und Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau (WZ 08).

Abbildung 74 Anteil der begünstigten Abnahmestellen der besonderen Ausgleichsregelung nach § 64 EEG an allen Abnahmestellen in Baden-Württemberg 2021 (ohne Schienenbahnen)

Quelle: [StaBu 2022a], [BAFA 2022], Auswertung und Darstellung: IE Leipzig, Anmerkung: Die Branche 38 und 49 kann nicht ausgewertet werden, weil die Anzahl der Betriebe und Abnahmestellen statistisch nicht separat erfasst wird.



- 1 Zusammenfassung
- 2 Ölmarkt
- 3 Gasmarkt
- 4 Strommarkt
- 5 Wärmemarkt
- 6 Energiekosten
- 7 Zukünftige Preisentwicklung bis 2027**

7 ZUKÜNFTIGE EINSCHÄTZUNG ÖLPRODUKTE BIS 2027



Niedrigere Preise 2023 mit Entspannung der realen Preisniveaus

2022/2027

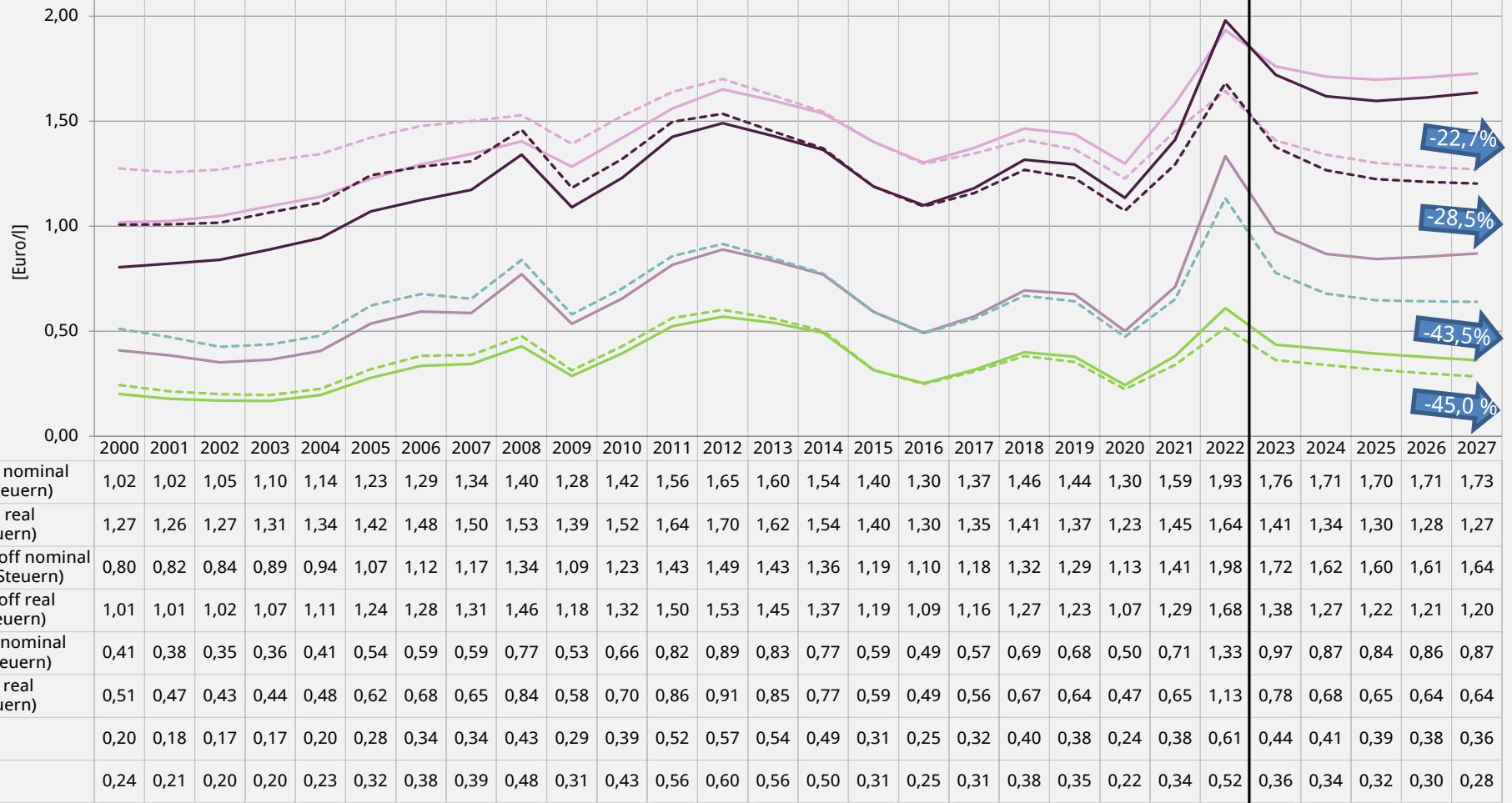


Abbildung 75 Berechnung zukünftiger Preise für Diesel, Superbenzin, Heizöl leicht für Haushalte sowie Einfuhrpreise für Rohöl nominal und real bis 2027 in Deutschland auf Basis gehandelter Futures Quelle: [BMWK 2023], [CME 2023], [f.net 2023], [Bfj 2019] [BR 2022] Darstellung: IE Leipzig, Preise für Superbenzin und Diesel einschließlich MwSt. Alle Werte entsprechen dem jeweiligen Jahresdurchschnitt, Preisbasis der Inflationsbereinigung: 2015

8 ZUKÜNFTIGE EINSCHÄTZUNG DER REALEN GROSßHANDELSGASPREISE



Sehr hohes Preisniveau 2022, leichter Anstieg 2024, bis 2023 Einigung auf Sparmaßnahmen und hohe Füllstände der Gasspeicher

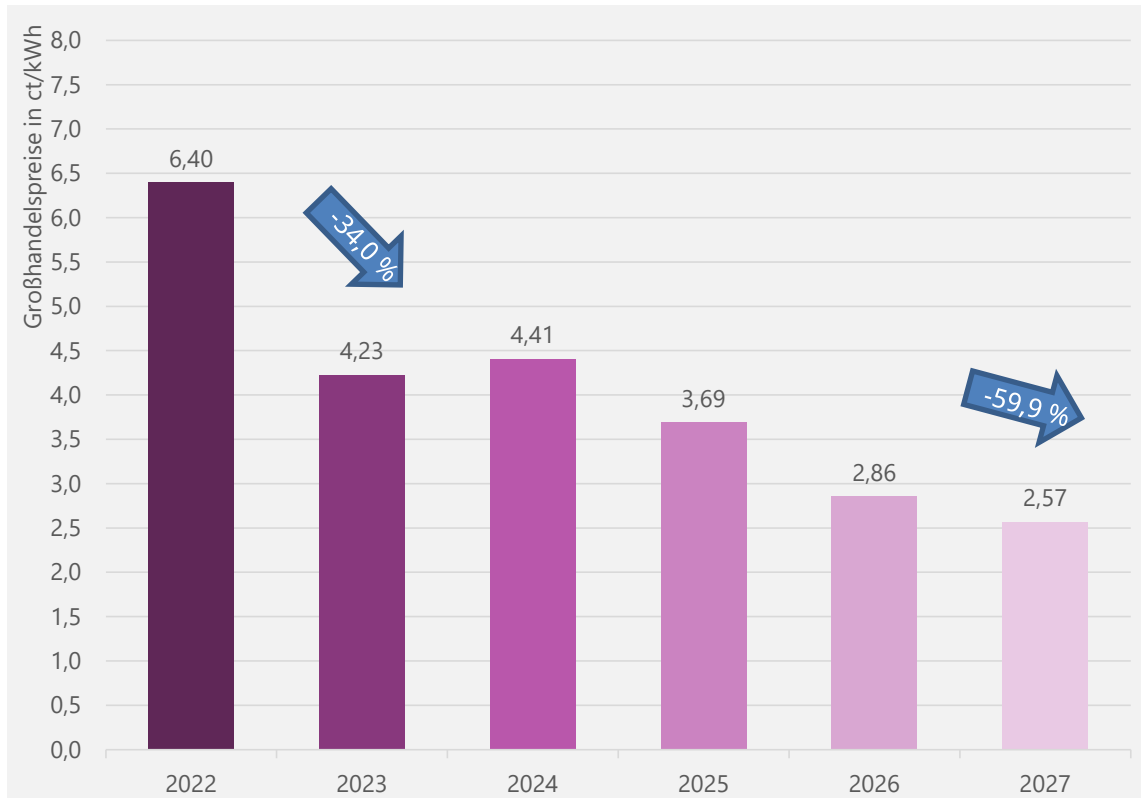


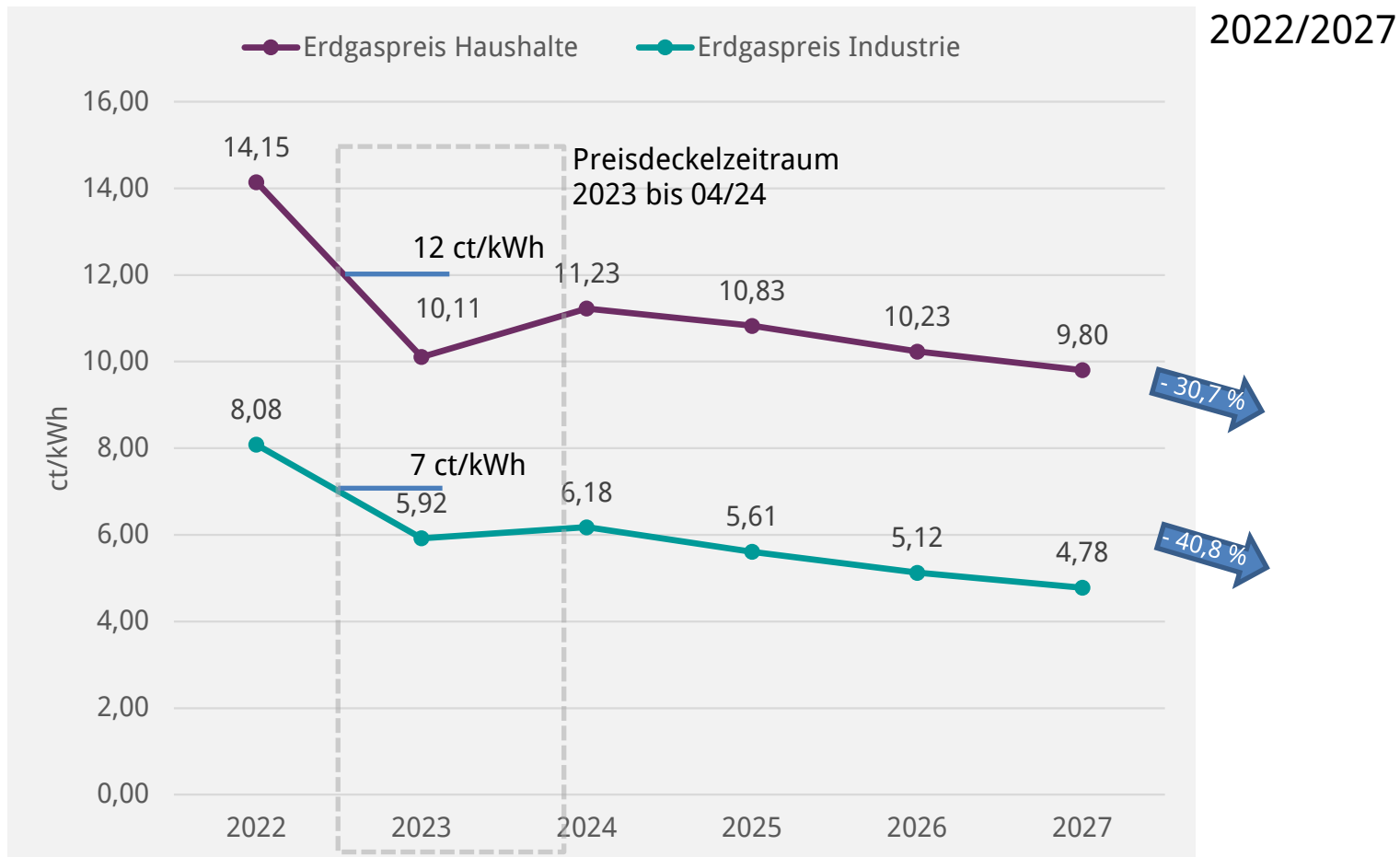
Abbildung 76 Erwartete Entwicklung des Großhandelspreises (real) für Erdgas im THE-Marktgebiet von 2023 bis 2027

Quelle: Eigene Berechnung basierend auf [BAFA 2023], [PEGAS 2023], Darstellung: IE Leipzig, 2022 entspricht der Wert dem Grenzübergangspreis, Anmerkung: Aufgrund der bestehenden hohen Unsicherheit der zukünftigen Einschätzung der Großhandelspreise ist der Zeitraum ab dem Jahr 2023 farblich abgestuft. Je heller, desto Unsicherer ist die Einschätzung, reale Preisbasis 2015

8 ERWARTETE ENTWICKLUNG DER REALEN GASPREISE



Sinkende reale Preise für Endkunden erwartet



Preisbasis 2015

8 ERWARTETE ENTWICKLUNG HAUSHALTE BIS 2027



Erdgaspreise der Haushalte sinken bis 2027 um 20 % im Vergleich zu 2022

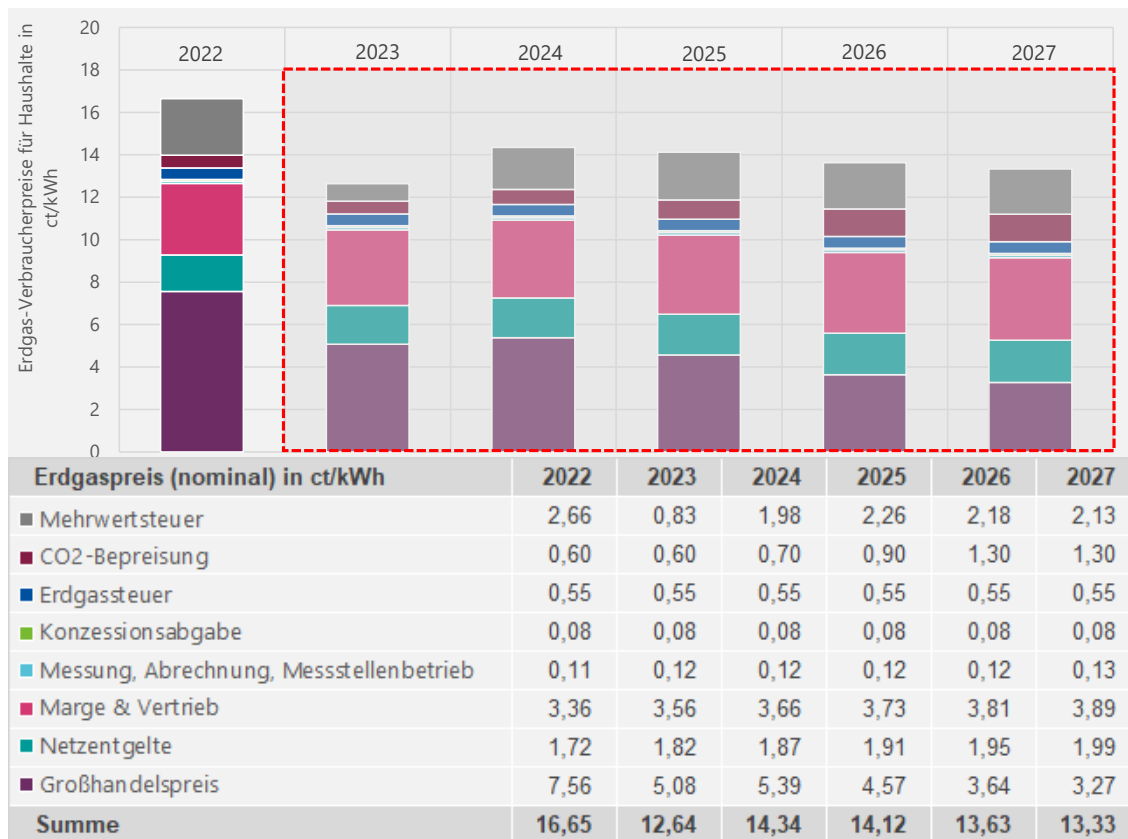


Abbildung 77 Entwicklung der nominalen Erdgas-Verbraucherpreise für Haushalte in Baden-Württemberg bis 2027

Quelle: Eigene Berechnungen basierend auf [BAFA 2023], [PEGAS 2023], [Verivox 2023], [Bfj 2019] Darstellung IE Leipzig, der rot gestrichelte Rahmen visualisiert, dass es sich um den Zeitraum der zukünftigen Einschätzung handelt, der von großer Unsicherheit betroffen ist.

8 ERWARTETE ENTWICKLUNG HAUSHALTE BIS 2027



Realer Preisrückgang bei den Haushalten bis 2027 um 31 % erwartet

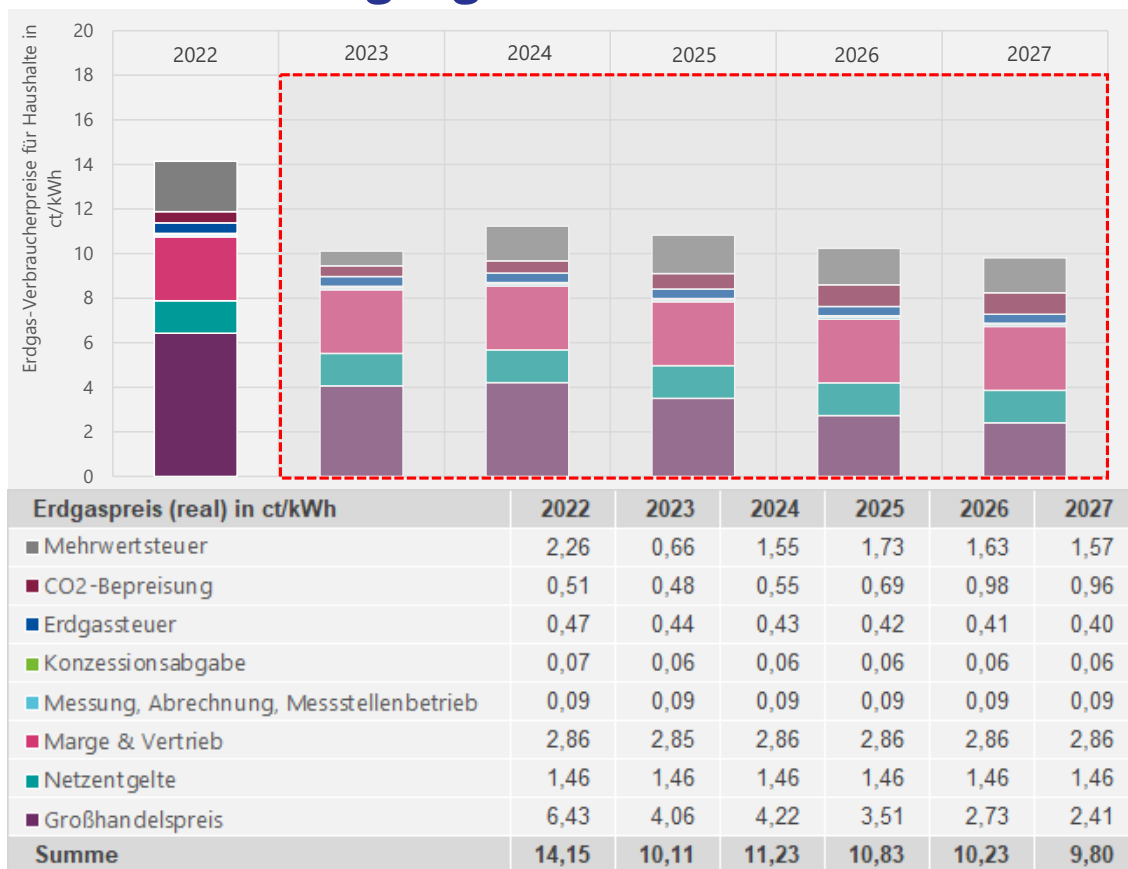


Abbildung 78 Entwicklung der realen Erdgas-Verbraucherpreise für Haushalte in Baden-Württemberg bis 2027

Quelle: Eigene Berechnungen basierend auf [BAFA 2023], [PEGAS 2023], [Verivox 2023], [Bfj 2019] Preisbasis 2015, Darstellung IE Leipzig, der rot gestrichelte Rahmen visualisiert, dass es sich um den Zeitraum der zukünftigen Einschätzung handelt, der von großer Unsicherheit betroffen ist.

8 ERWARTETE ENTWICKLUNG INDUSTRIE BIS 2027

Industriegaspreise Rückgang bis 2027 um 36 % erwartet

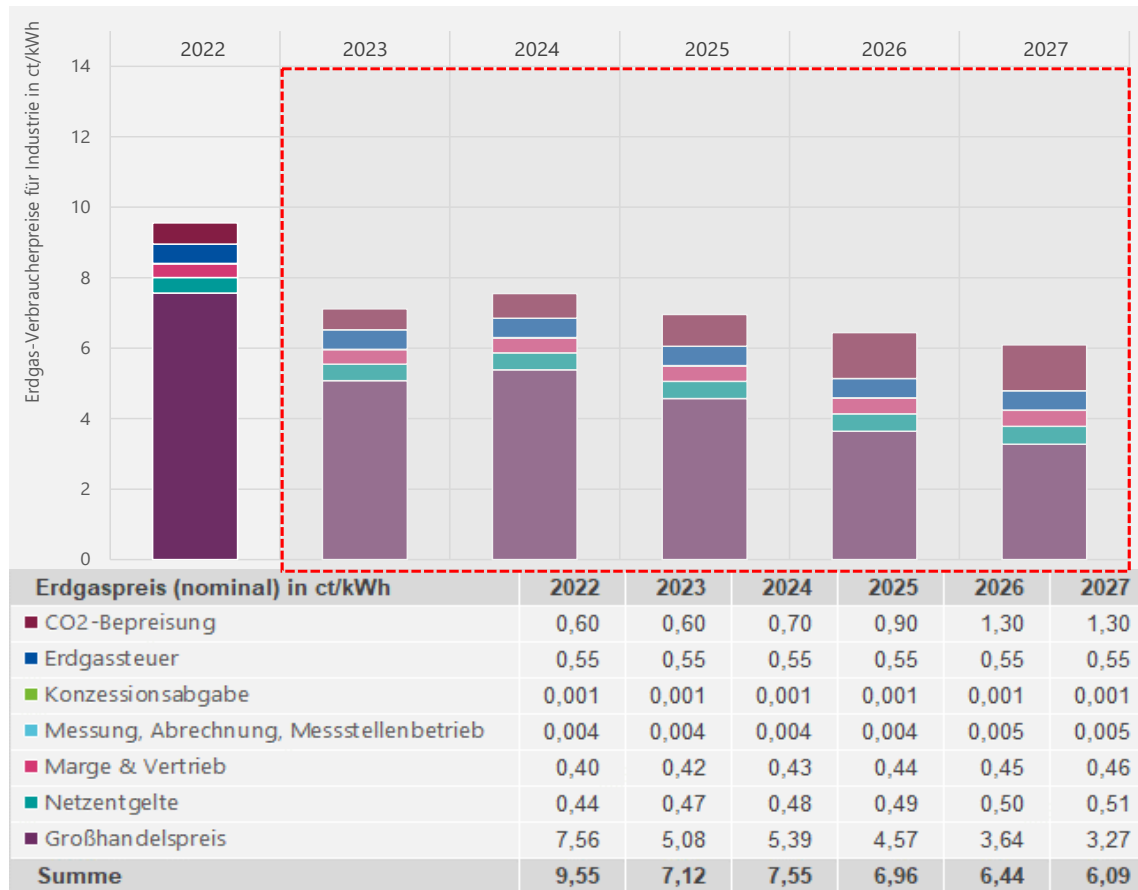


Abbildung 79 Entwicklung der nominalen Erdgas-Verbraucherpreise für die Industrie in Baden-Württemberg bis 2027

Quelle: Eigene Berechnungen basierend auf [BAFA 2023], [PEGAS 2023], [Verivox 2023], [Bfj 2019] Preisbasis 2015, Darstellung IE Leipzig, der rot gestrichelte Rahmen visualisiert, dass es sich um den Zeitraum der zukünftigen Einschätzung handelt, der von großer Unsicherheit betroffen ist.

8 ERWARTETE ENTWICKLUNG INDUSTRIE BIS 2027

Realer Preisrückgang bei der Industrie um 41 % bis 2027 erwartet

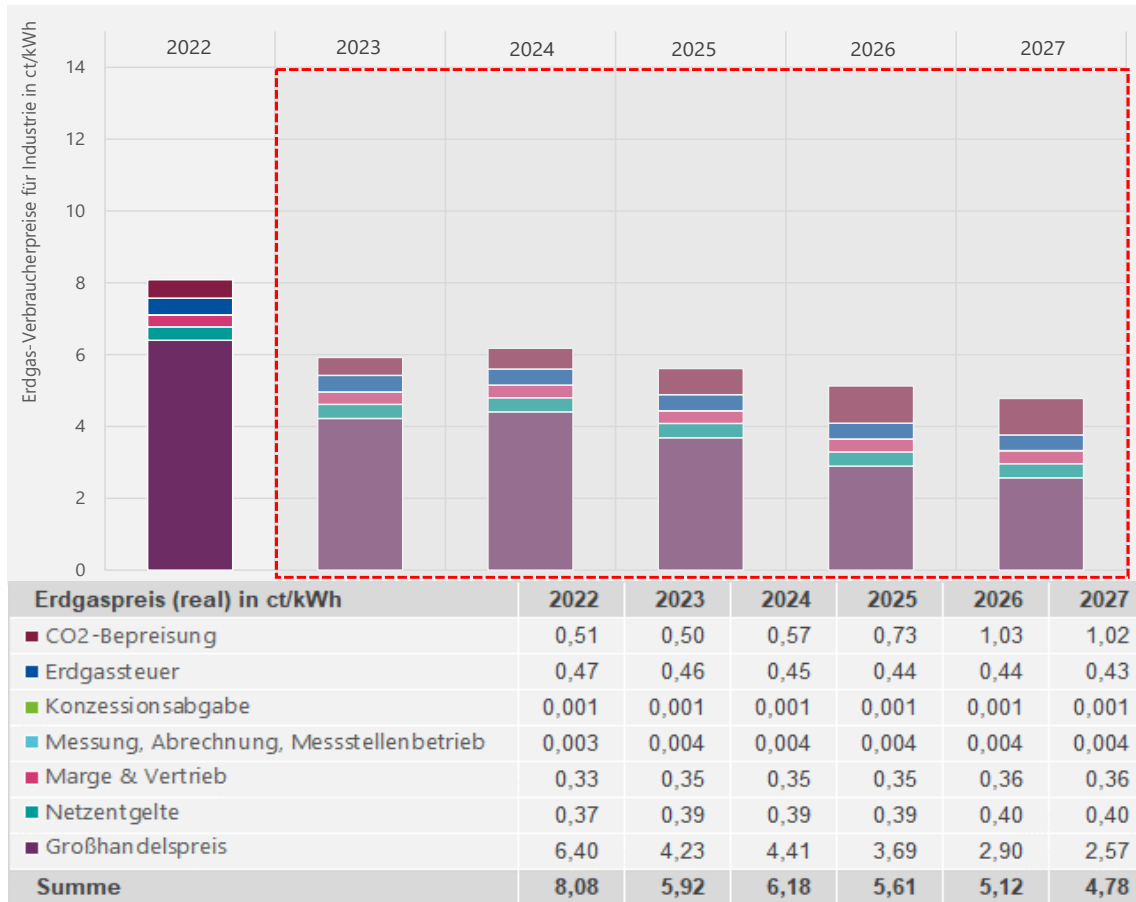


Abbildung 80 Entwicklung der realen Erdgas-Verbraucherpreise für die Industrie in Baden-Württemberg bis 2027

Quelle: Eigene Berechnungen basierend auf [BAFA 2023], [PEGAS 2023], [Verivox 2023], [Bf] 2019] Preisbasis 2015, Darstellung IE Leipzig, der rot gestrichelte Rahmen visualisiert, dass es sich um den Zeitraum der zukünftigen Einschätzung handelt, der von großer Unsicherheit betroffen ist.



Kostenkomponenten je Netzebene zur Bestimmung der Netzentgeltanstiege

Netzebene	Investitionsaufwand bis zum Jahr 2028 [Mio. Euro]	Kalk. Abschreibungen [Mio. Euro/a]	Betriebskosten [Mio. Euro/a]	Redispatchkosten [Mio. Euro/a]	Einspeisemanagementkosten [Mio. Euro/a]	Summe [Mio. Euro/a]
1 & 2 HÖS & HÖS/HS	7.982,1	383,1	159,6	21,3	0,5	564,6
3 & 4 HS & HS/MS	529,0	25,4	10,6			36,0
5 & 6 MS & MS/NS	1.600,0	76,8	32,0			108,8
7. NS	324,0	15,6	6,5			22,0
Summe	10.435,1	500,8	208,7	21,3	0,5	731,4

Tabelle 5 Investitionsaufwendungen, kalkulatorische Abschreibungen, Betriebskosten, Kosten für Redispatch und Einspeisemanagement bis 2027 für Stromnetzausbaumaßnahmen in Baden-Württemberg

Quelle: Berechnungen des IE Leipzig auf der Grundlage von [NEP 2022] [efRUHR 2017] [BNetzA 2021a] [IE 2014] [BDEW 2023a]

9.1 STROMVERBRAUCHSPROGNOSE BIS 2027

Stromverbrauch kehrt nach „Corona-Knick“ wieder auf altes Niveau zurück



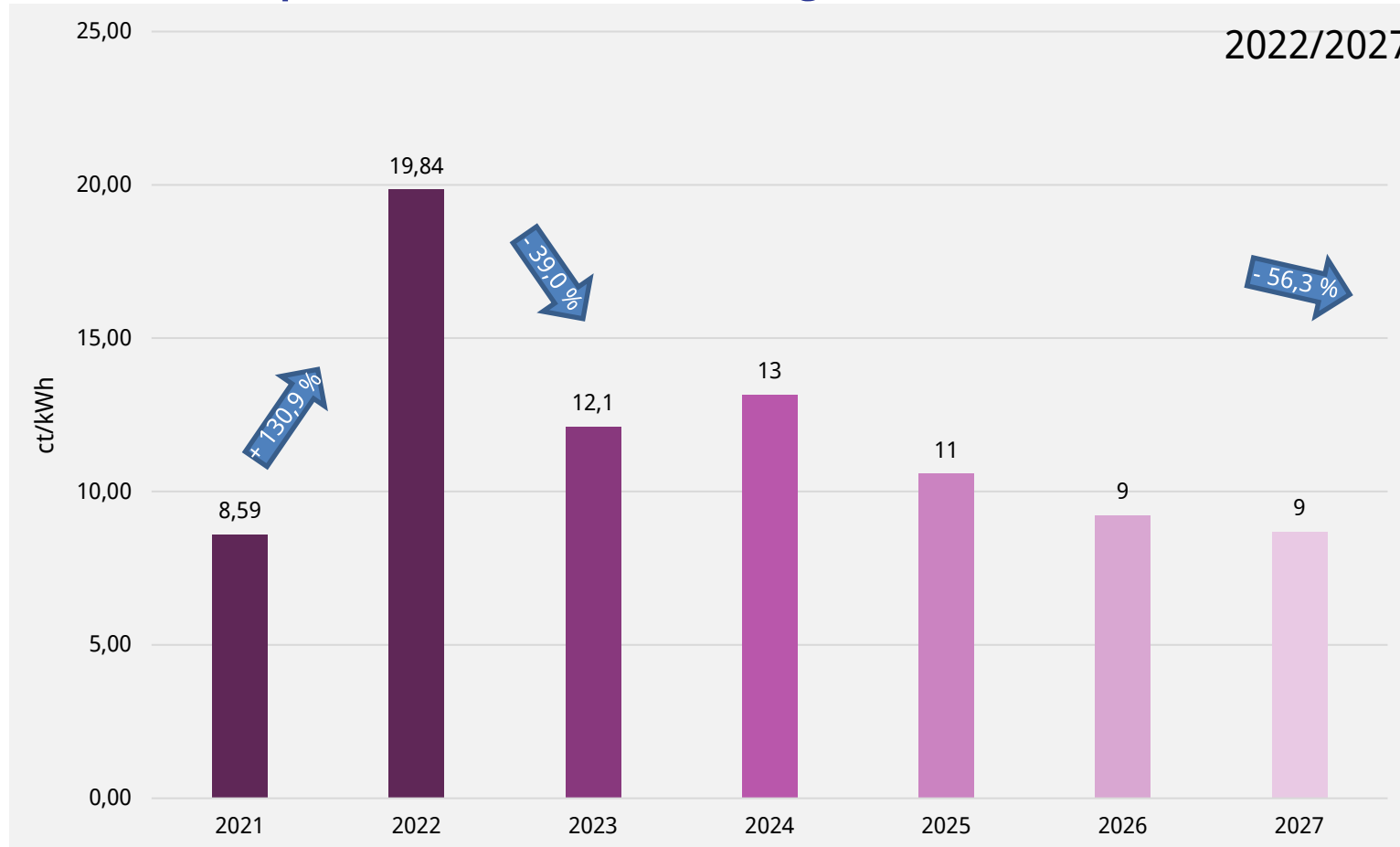
Abbildung 81 Stromverbrauch in Baden-Württemberg bis 2027

Quelle: Zusammenstellung des IE Leipzig, Ist-Entwicklung gemäß Statistischem Landesamt Baden-Württemberg [StLa 2023], [BMWK 2023], Referenzprognose [Prognos/ÖI/ISI 2021] basierend auf 658 TWh bis 2030, Prognose Koalitionsvertrag [SPD/Grü/FDP 2021] basierend auf 715 TWh (Mittelwert) bis 2030

9.2 ERWARTETE ENTWICKLUNG DES REALEN GROSSHANDELSSTROMPREISES



Großhandelspreis: Starker Preisanstieg bis 2022, danach sinken die Preise wieder.

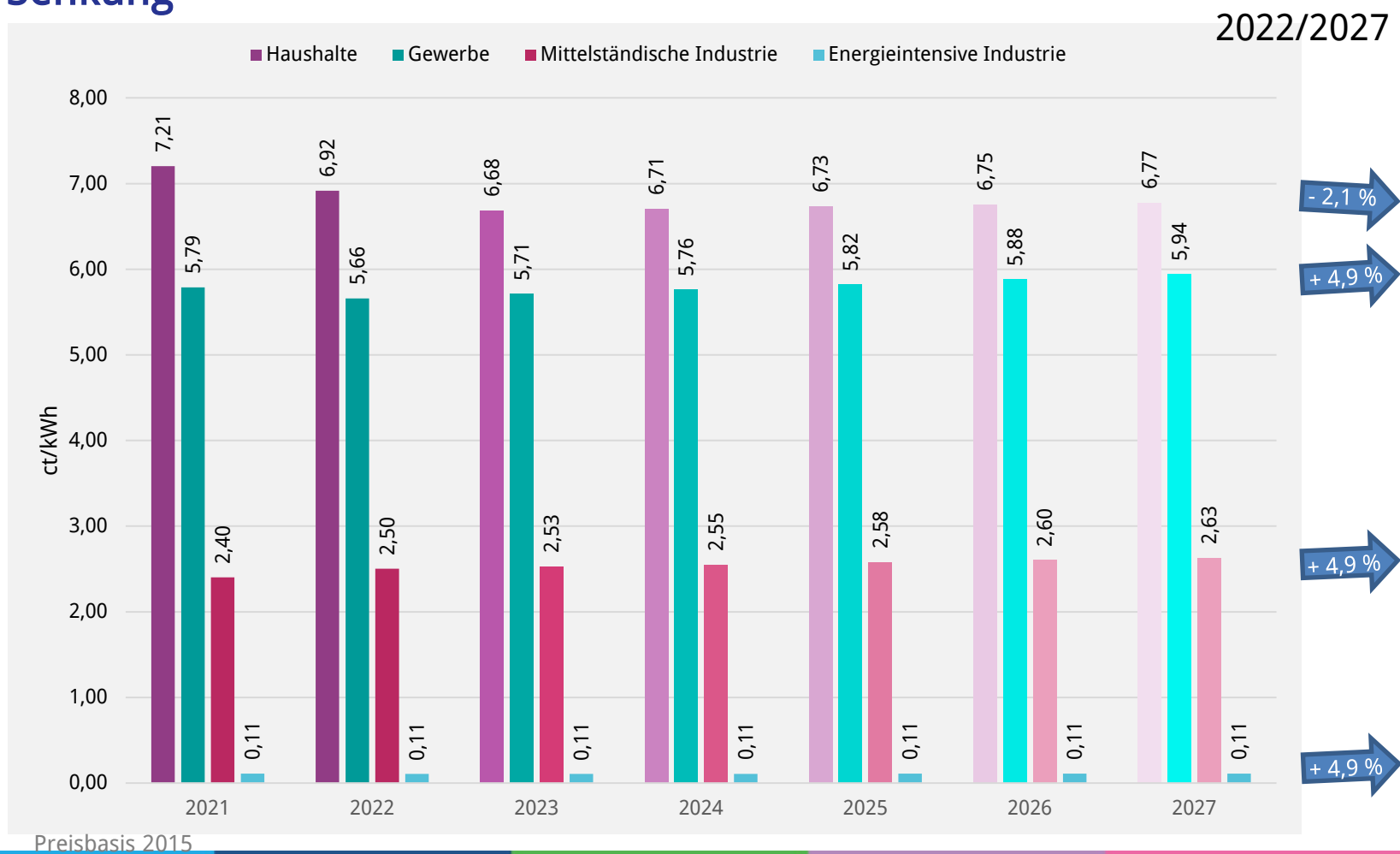


Anmerkung: Aufgrund der bestehenden hohen Unsicherheit der zukünftigen Einschätzung der Großhandelspreise ist der Zeitraum ab dem Jahr 2023 farblich abgestuft. Je heller, desto Unsicherer ist die Einschätzung, reale Preisbasis 2015

9.2 ERWARTETE ENTWICKLUNG DER REALEN NETZNUTZUNGSENTGELTE



NNE: Realer geringer Preisanstieg für Gewerbe & Industrie, Haushalte mit Senkung



9.2 ZUKÜNFTIGE EINSCHÄTZUNG DER REALEN STROMPREIS-KOMPONENTEN BIS 2027



Umlagen: AbLa-Umlage, Offshore-Netzumlage, KWK-Umlage & StromNEV-Umlage Auswirkung gering

AbLa-Umlage	2022	2027
Haushalte	0,003	0,000
Gewerbe	0,003	0,000
Industrie MS	0,003	0,000
energieintensive Industrie	0,003	0,000

KWK-Umlage	2022	2027
Haushalte	0,321	0,263
Gewerbe	0,320	0,280
Industrie MS	0,320	0,280
energieintensive Industrie	0,048	0,042

Offshore-Netzumlage	2022	2027
Haushalte	0,356	0,435
Gewerbe	0,354	0,464
Industrie MS	0,354	0,464
energieintensive Industrie	0,053	0,070

StromNEV-Umlage	2022	2027
Haushalte	0,371	0,315
Gewerbe	0,370	0,336
Industrie MS	0,228	0,193
energieintensive Industrie	0,021	0,020

Konzessionsabgabe	2022	2027
Haushalte	1,310	1,134
Gewerbe	1,302	1,208
Industrie MS	0,093	0,086
energieintensive Industrie	0,000	0,000

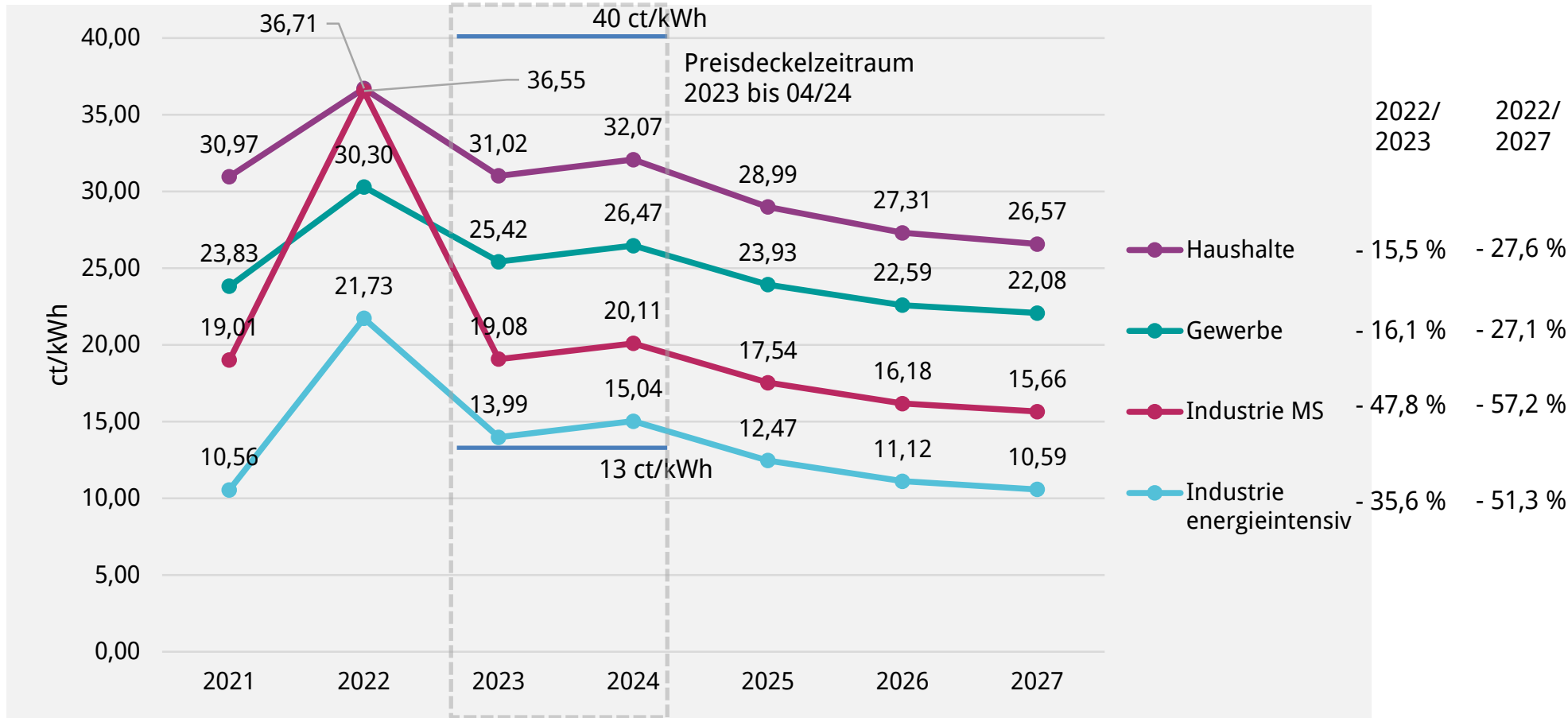
Stromsteuer	2022	2027
Haushalte	1,742	1,508
Gewerbe	1,734	1,608
Industrie MS	1,300	1,206
energieintensive Industrie	0,000	0,000

Reale Preisentwicklung | Preisbasis 2015

9.2 ERWARTETE ENTWICKLUNG DER REALEN STROMPREISE NACH VERBRAUCHERGRUPPEN



Sinkende reale Preisniveaus bei allen Verbrauchern von 2022 bis 2027 Stark sinkende reale Preise der Industrie von 2022 bis 2023

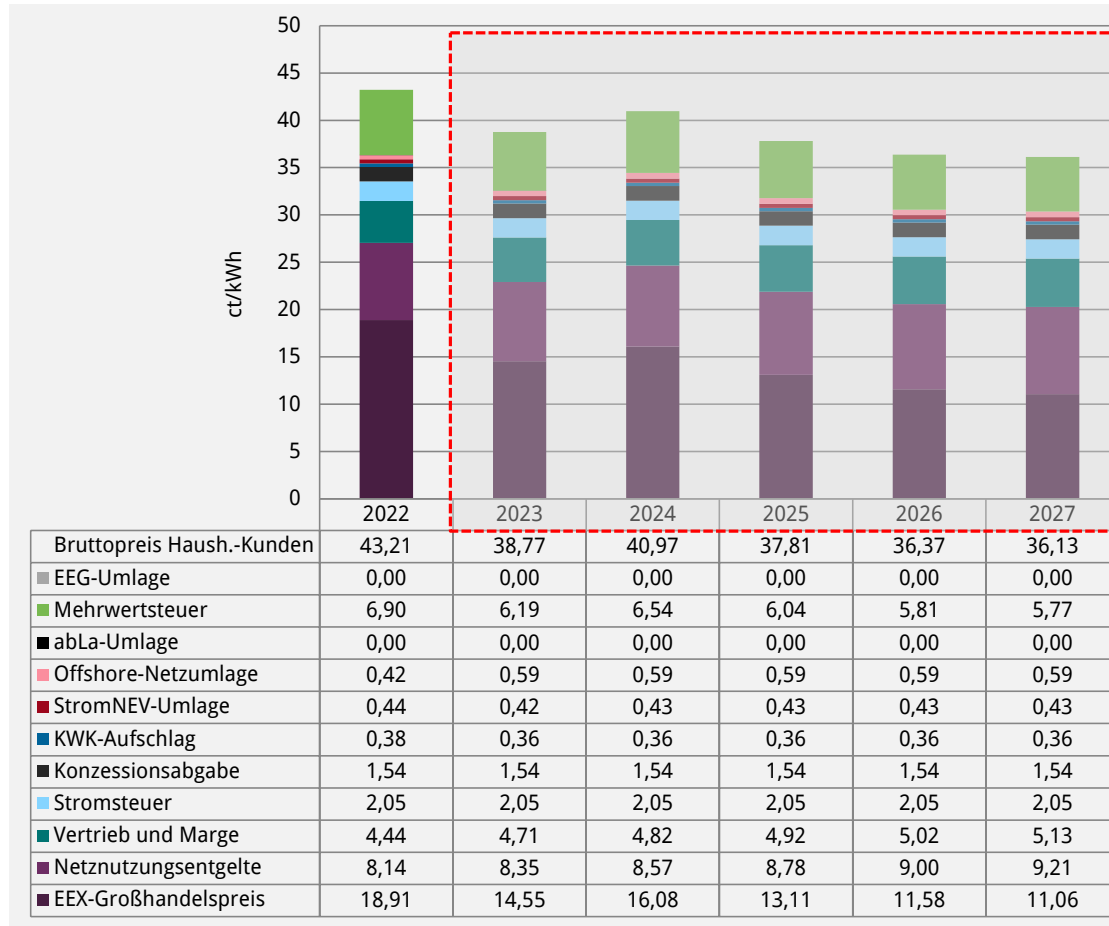


Preisbasis 2015

9.2 ERWARTETE ENTWICKLUNG BIS 2027 - HAUSHALTE



Nominaler Preisrückgang um 16 % bis 2027 erwartet



Strompreis 2022 zum Stand 1.12.2022 [Verivox 2023] für Haushalte in Baden-Württemberg.

Zu diesem Zeitpunkt war keine EEG-Umlage mehr enthalten.

Abbildung 82 Nominale Haushaltsstrompreise in Baden-Württemberg bis 2027

Quelle: Berechnungen des IE Leipzig

9.2 ERWARTETE ENTWICKLUNG BIS 2027 - HAUSHALTE

Realer Preisrückgang um 28 % bis 2027 erwartet

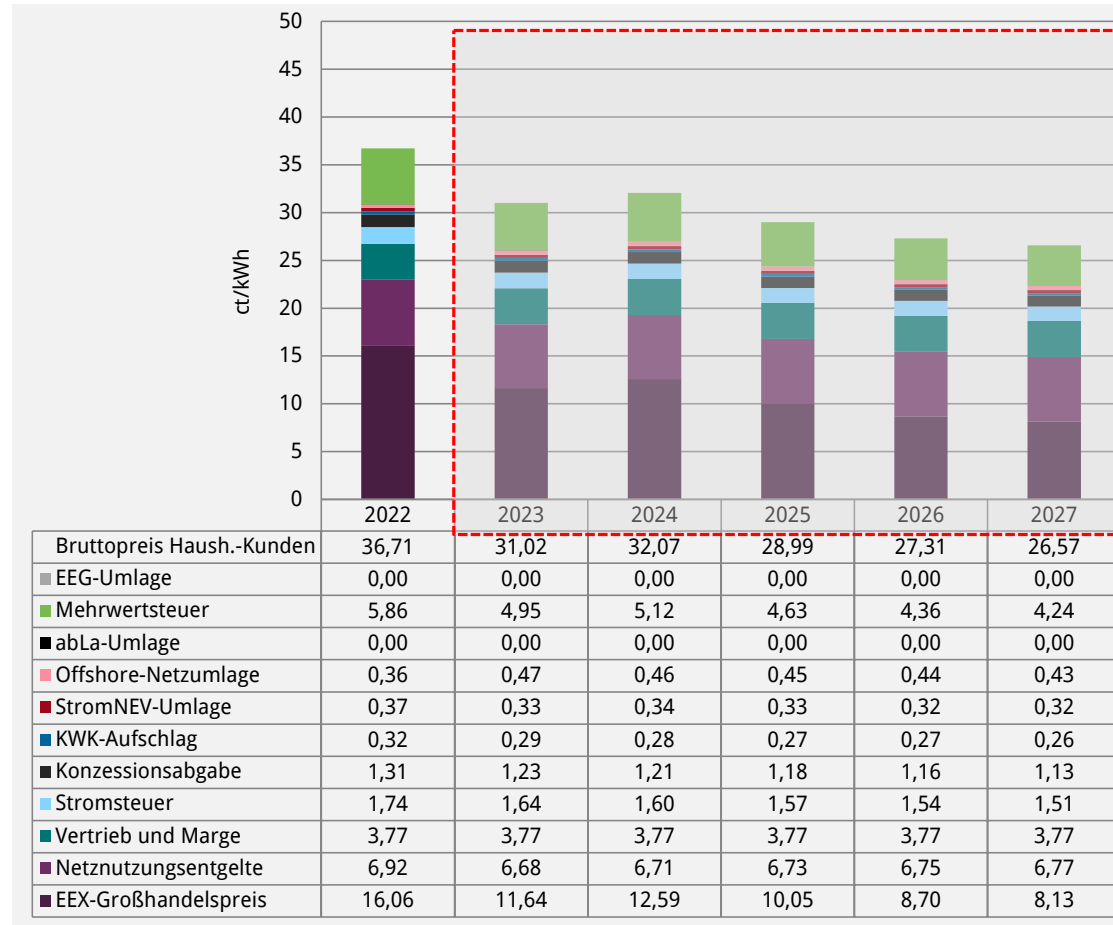


Abbildung 83 Reale Haushaltsstrompreise in Baden-Württemberg bis 2027

Quelle: Berechnungen des IE Leipzig, reale Preisbasis 2015

9.2 ERWARTETE ENTWICKLUNG BIS 2027 - WÄRMEPUMPEN



Sehr hoher Preis in 2022, Reduzierung um 46 % bis 2027 erwartet

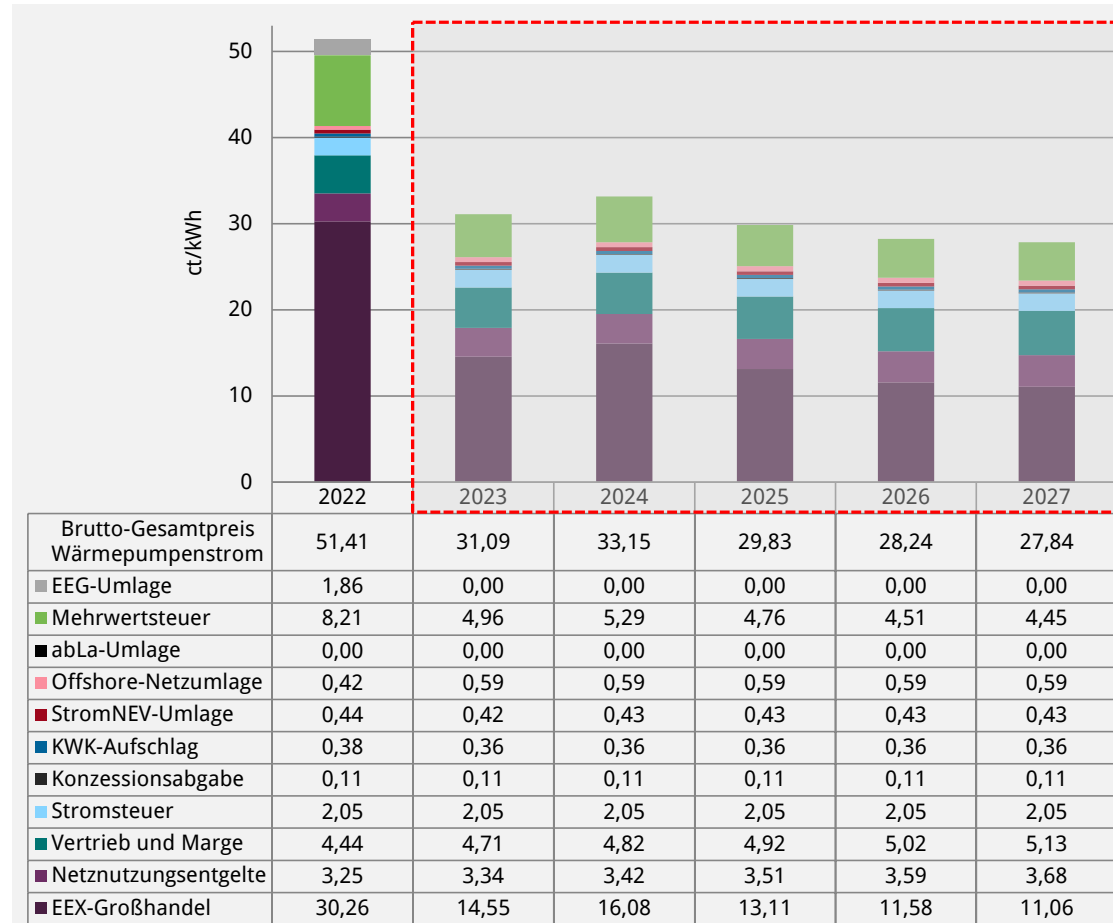


Abbildung 84 Nominale Wärmepumpen-Strompreise in Baden-Württemberg bis 2027

Quelle: Berechnungen des IE Leipzig für Haushaltskunden mit 7.500 kWh Wärmepumpenstrom-Jahresbedarf

9.2 ERWARTETE ENTWICKLUNG BIS 2027 - WÄRMEPUMPEN



Reale Preissenkung um 53 % bis 2027 erwartet

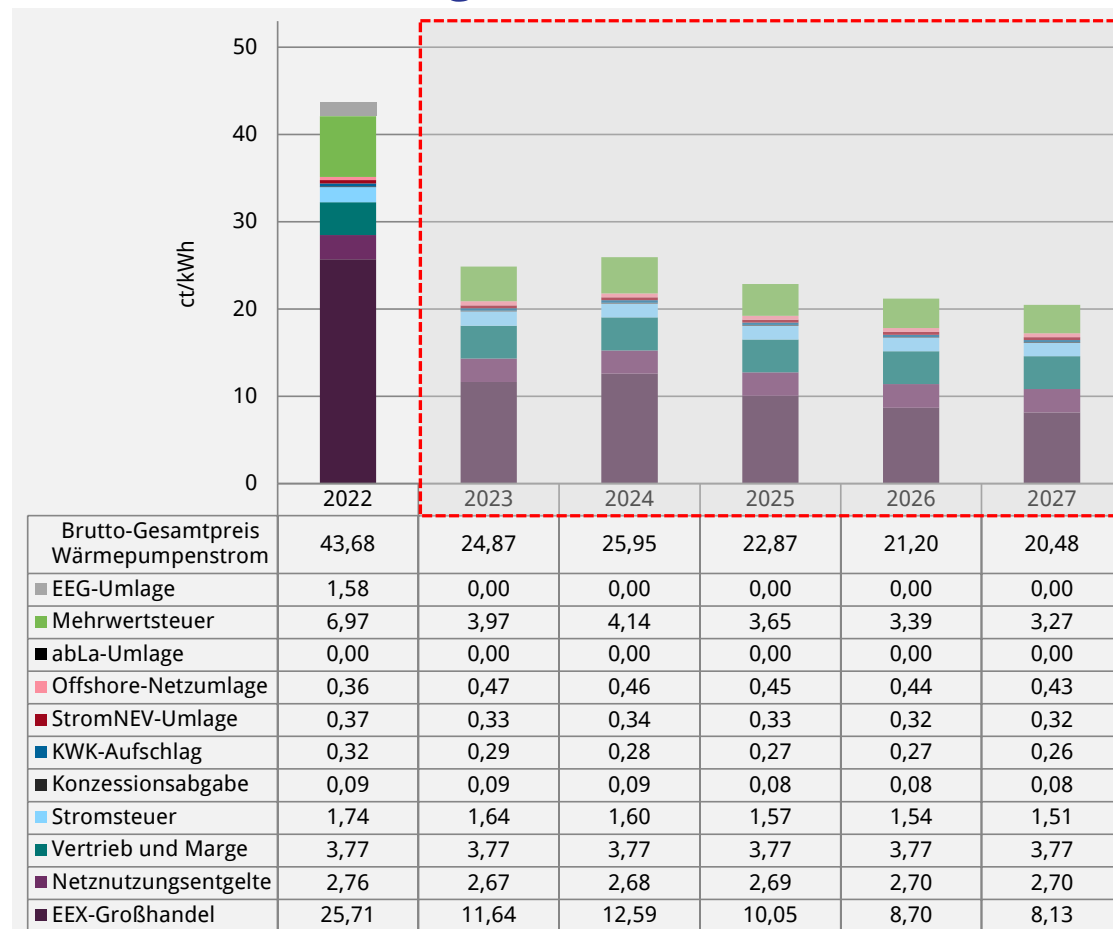


Abbildung 85 Reale Wärmepumpen-Strompreise in Baden-Württemberg bis 2027

Quelle: Berechnungen des IE Leipzig für Haushaltskunden mit 7.500 kWh Wärmepumpenstrom-Jahresbedarf, Inflationsbereinigung auf Preisbasis 2015

9.2 ERWARTETE ENTWICKLUNG BIS 2027 - NACHTSPEICHER



Preisrückgang beim Nachtspeicherstrom um 28 % bis 2027 erwartet

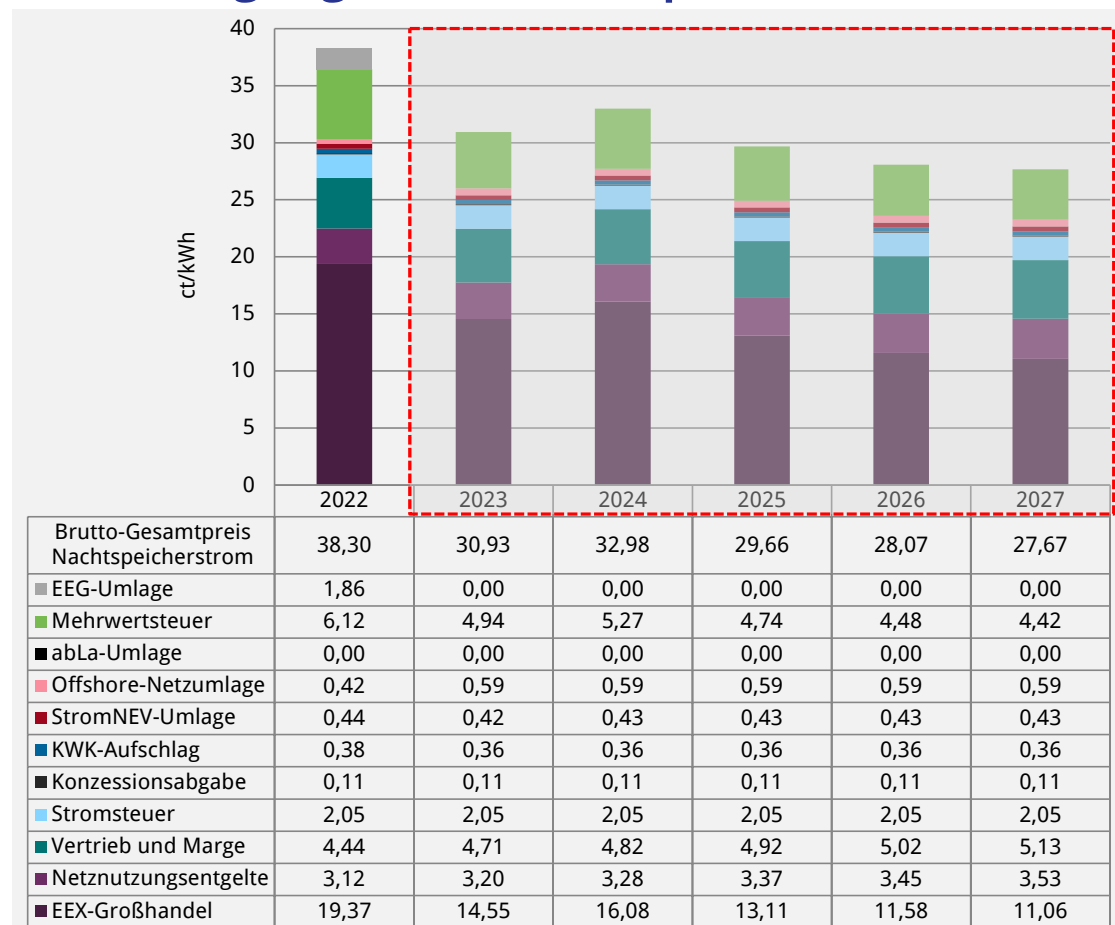


Abbildung 86 Nominale Nachtspeicher-Strompreise in Baden-Württemberg bis 2027

Quelle: Berechnungen des IE Leipzig für Haushaltskunden mit 12.500 kWh Nachtspeicherstrom-Jahresbedarf

Reale Preissenkung um 37 % bis 2027

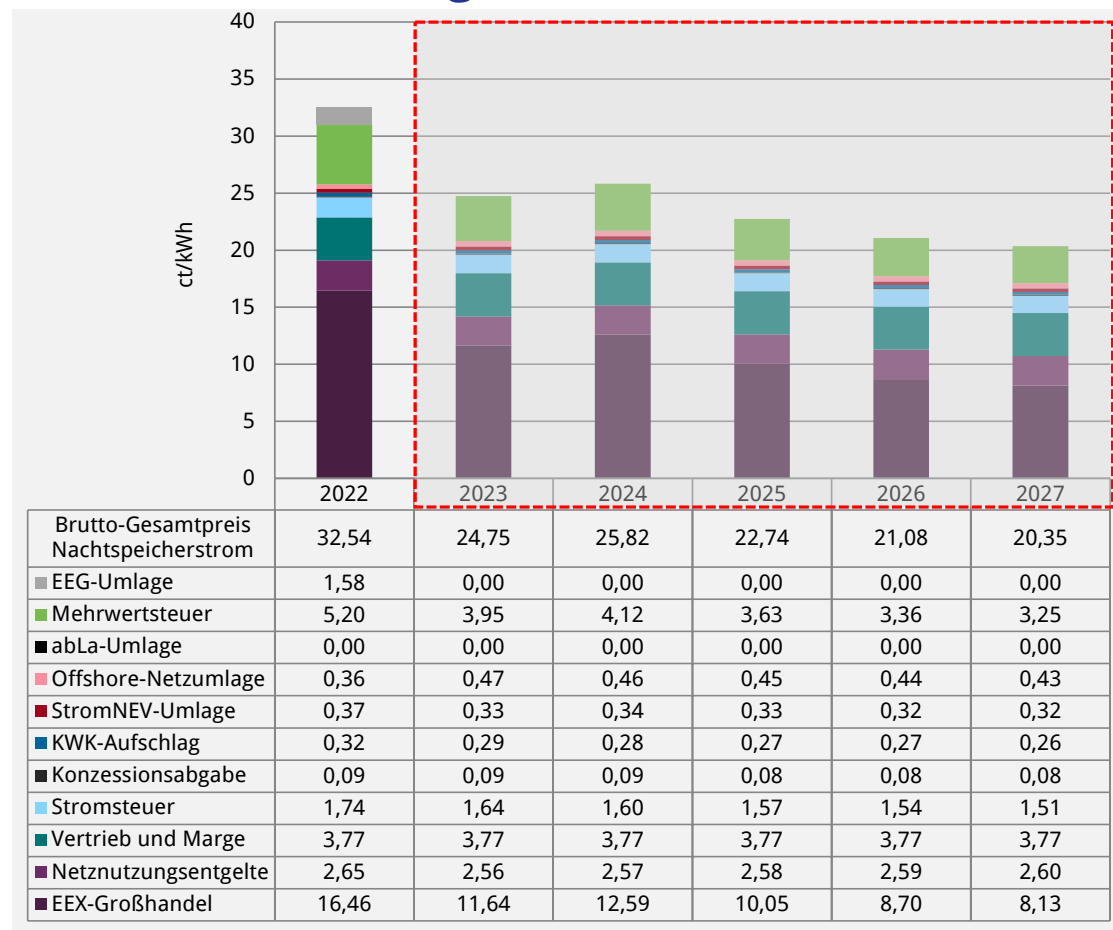


Abbildung 87 Reale Nachtspeicher-Strompreise in Baden-Württemberg bis 2027

Quelle: Berechnungen des IE Leipzig für Haushaltskunden mit 12.500 kWh Nachtspeicherstrom-Jahresbedarf, Inflationsbereinigung auf Preisbasis 2015



Gewerbestrom: Rückgang der Preise um 21 % bis 2027 erwartet

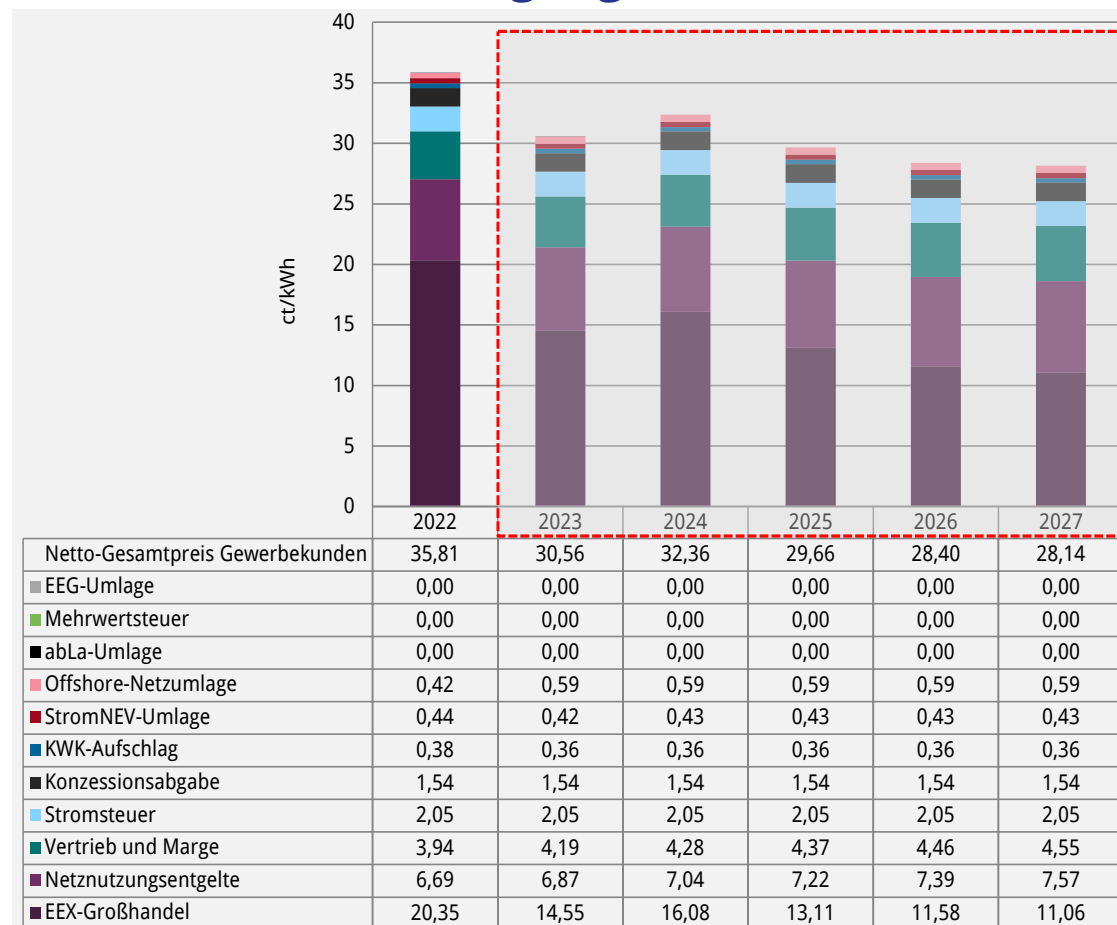


Abbildung 88 Nominale Gewerbestrompreise (netto) in Baden-Württemberg bis 2027

Quelle: Berechnungen des IE Leipzig

9.3 ERWARTETE ENTWICKLUNG BIS 2027 - GEWERBESTROM



Reale Preissenkung um 27 % bis 2027 beim Gewerbestrom möglich

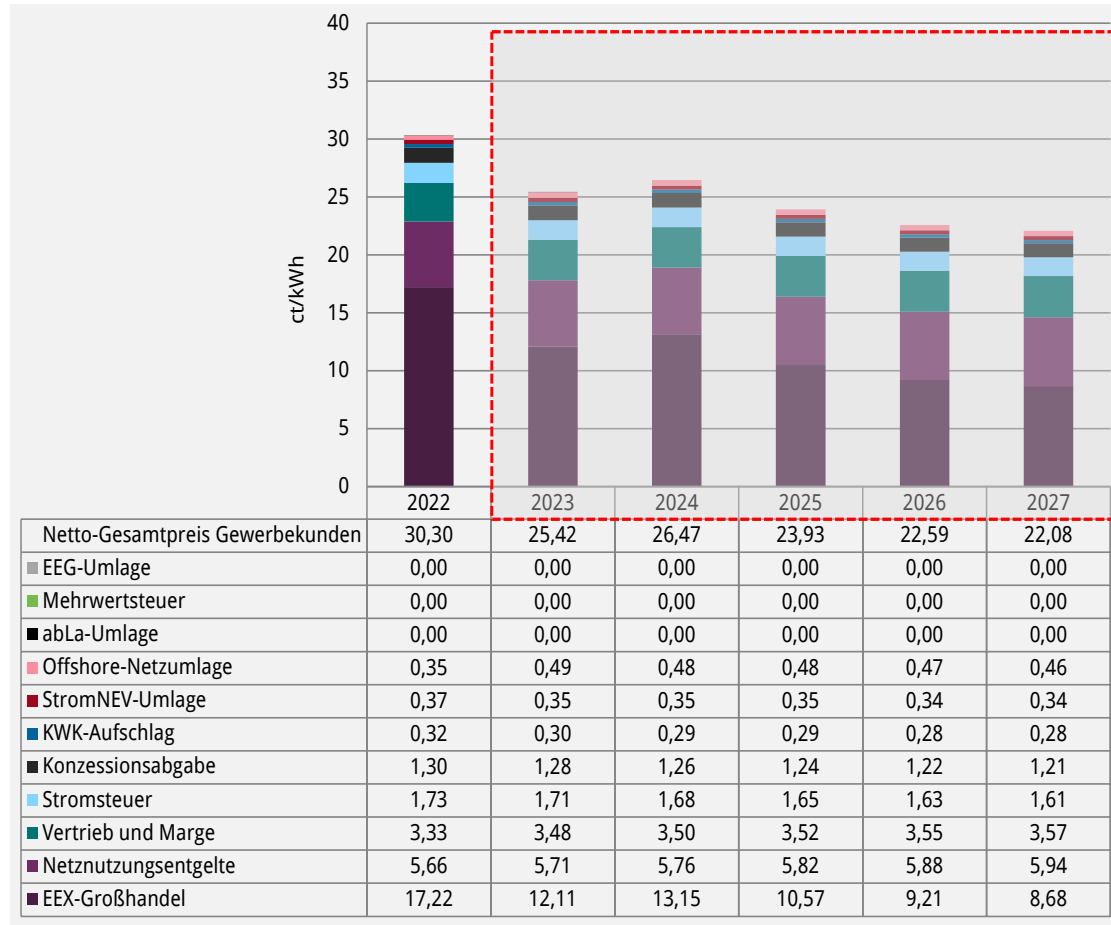


Abbildung 89 Reale Gewerbestrompreise (netto) in Baden-Württemberg bis 2027

Quelle: Berechnungen des IE Leipzig, Inflationsbereinigung auf Preisbasis 2015

9.4 ERWARTETE ENTWICKLUNG BIS 2027 - INDUSTRIE



Preisrückgang bei mittelständischer Industrie um 54 % bis 2027 möglich

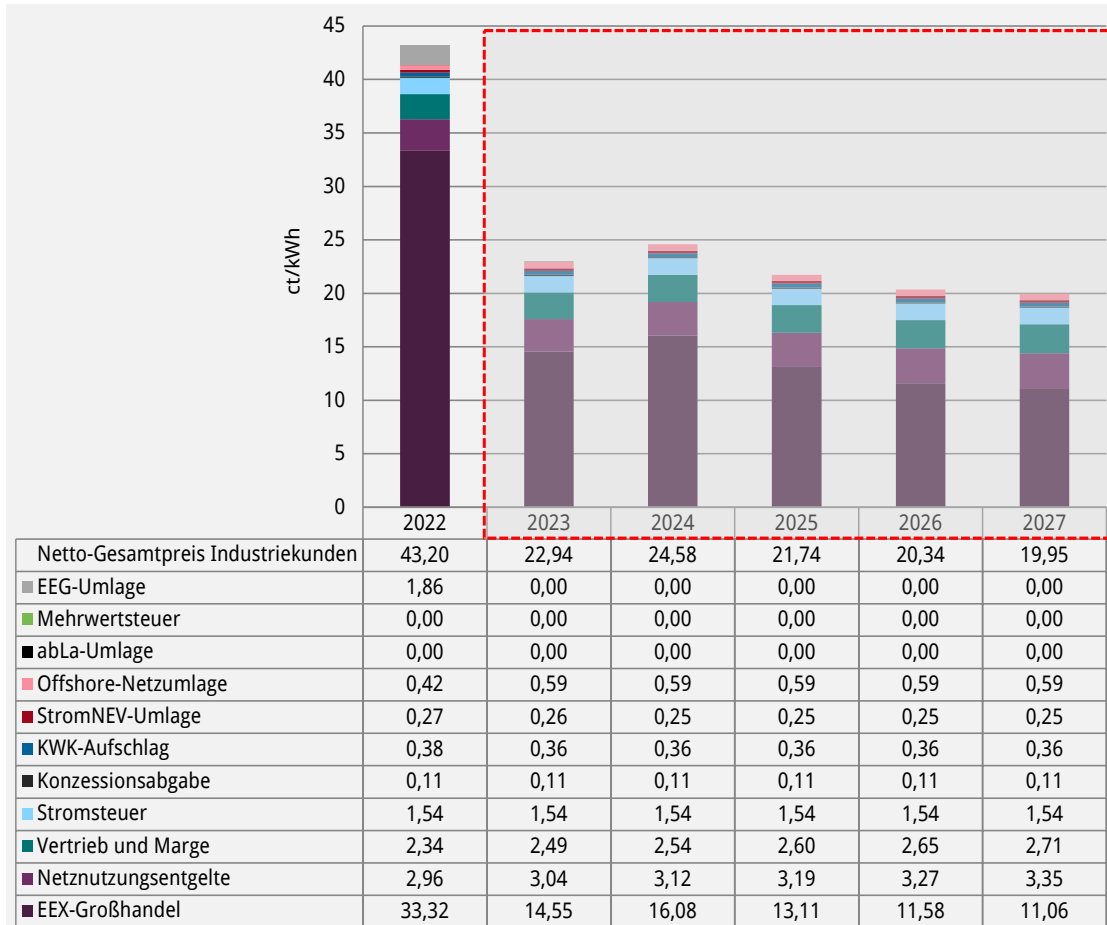


Abbildung 90 Nominale Strompreise für die mittelständische Industrie in Deutschland bis 2017

Quelle: Berechnungen des IE Leipzig für Stromabnahme zwischen 0,1 und 0,5 GWh/a

9.4 ERWARTETE ENTWICKLUNG BIS 2027 - INDUSTRIE



Realer Preis kann bis 2027 um bis zu 57 % sinken

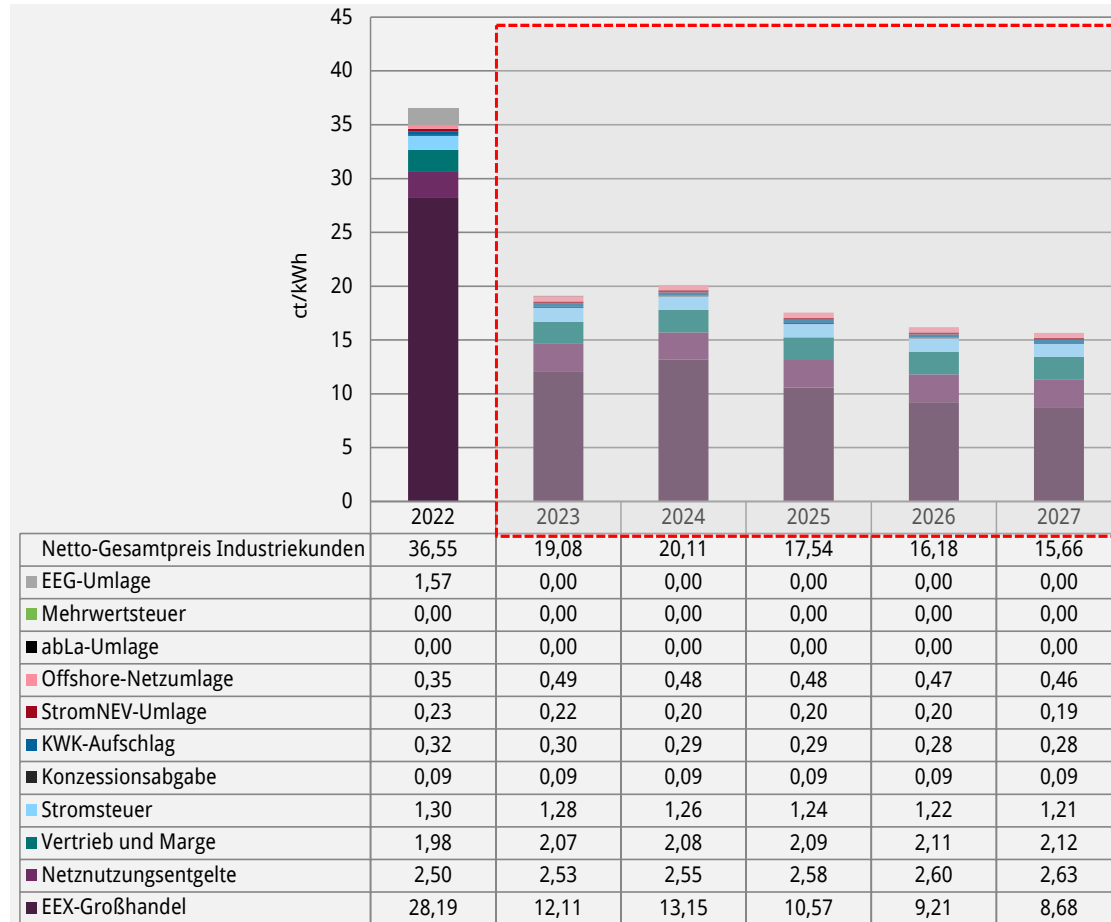


Abbildung 91 Reale Strompreise für die mittelständische Industrie in Deutschland bis 2017

Quelle: Berechnungen des IE Leipzig für Stromabnahme zwischen 0,1 und 0,5 GWh/a, Inflationsbereinigung auf Preisbasis 2015

9.4 ERWARTETE ENTWICKLUNG BIS 2027 - INDUSTRIE



Preise für energieintensive Industrie geben ebenfalls nach, um 47 % bis 2027 erwartet

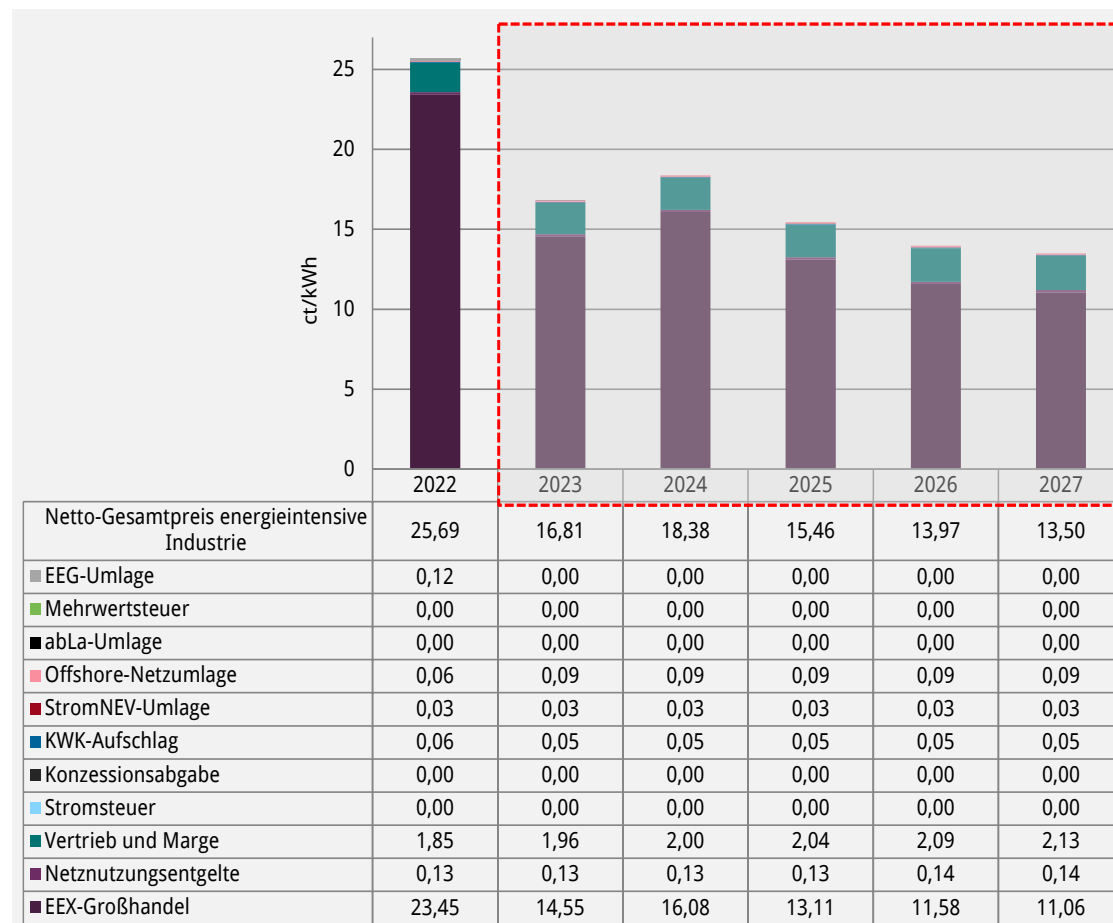


Abbildung 92 Nominale Strompreise für die energieintensive Industrie in Deutschland bis 2027

Quelle: Berechnungen des IE Leipzig für Stromabnahme über 1 GWh/a und Begünstigung bei mehreren Steuern und Umlagen aufgrund hohen Stromkostenanteils

Reale Preise können um über 50 % bis 2027 sinken

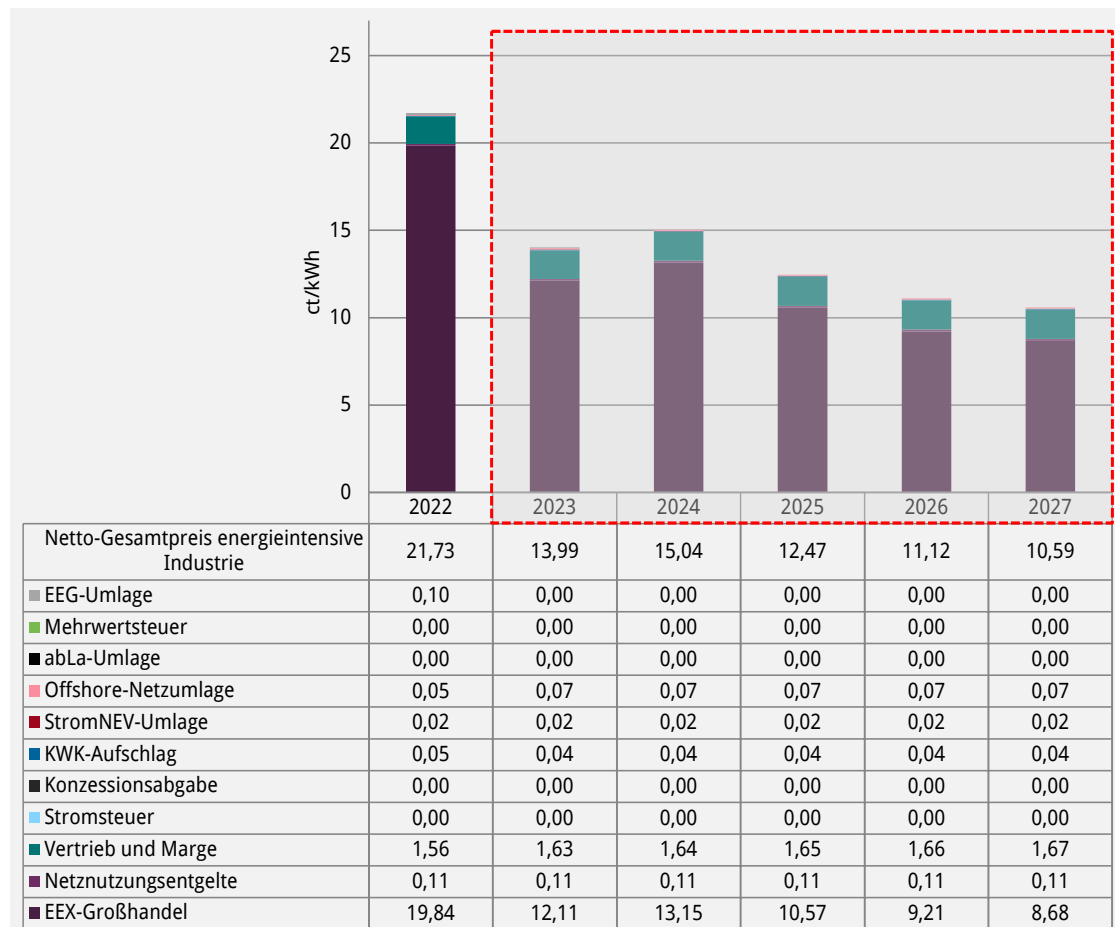


Abbildung 93 Reale Strompreise für die energieintensive Industrie in Deutschland bis 2027

Quelle: Berechnungen des IE Leipzig für Stromabnahme über 1 GWh/a und Begünstigung bei mehreren Steuern und Umlagen aufgrund hohen Stromkostenanteils, Inflationsbereinigung mit Preisbasis 2015

Strompreise in der EU – IC / IF

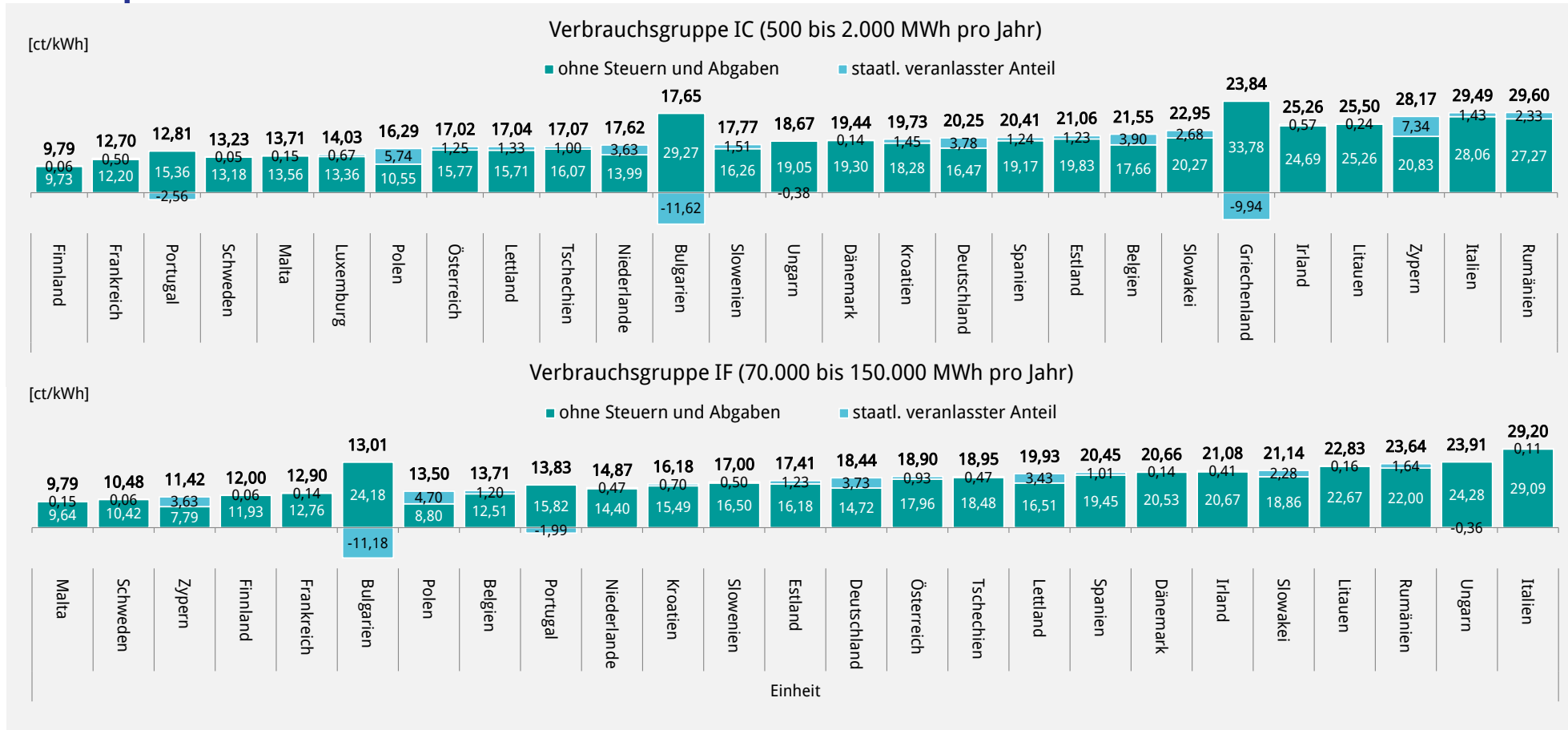


Abbildung 94 Industriestrompreise in den Ländern der Europäischen Union 2022 (IC und IF)

Quelle: [Eurostat 2023], Darstellung: IE Leipzig



Strompreise in der EU - Haushalte

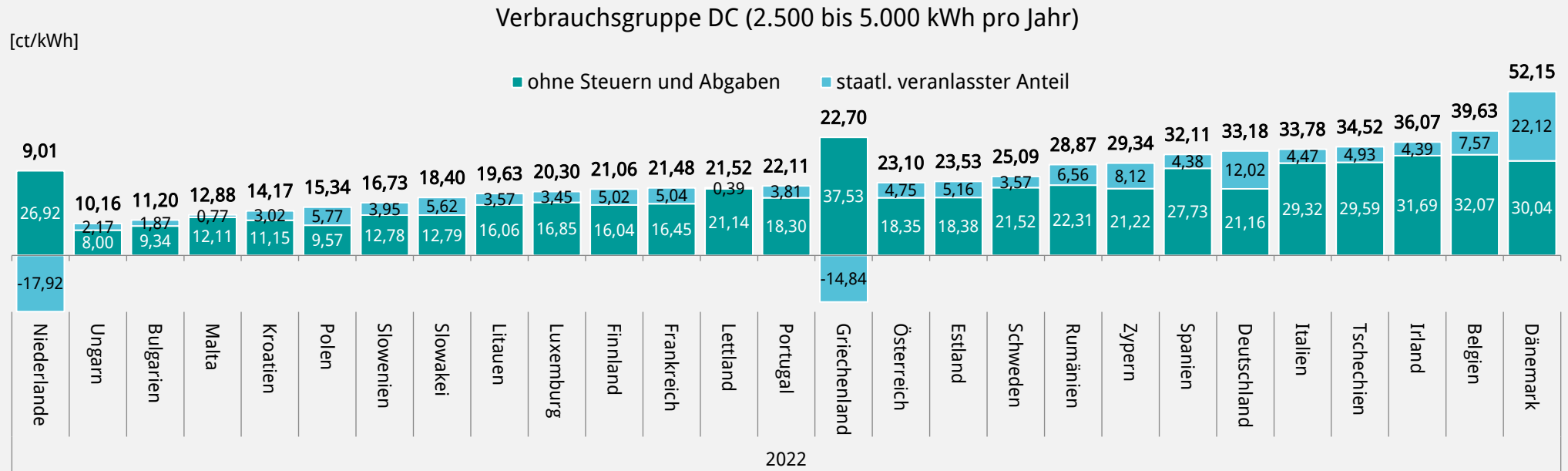


Abbildung 95 Haushaltsstrompreis in den Ländern der Europäischen Union 2022

Quelle: [Eurostat 2023], Darstellung: IE Leipzig

10 ANHANG

Spotmarktpreis Gas

Spotmarkt Daily Reference Prices** (DRP); 01.01.2012-17.01.2022

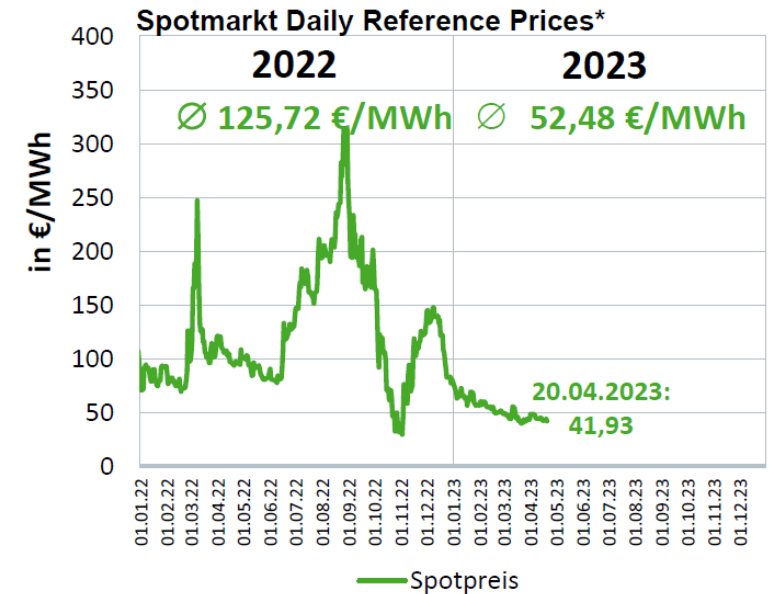
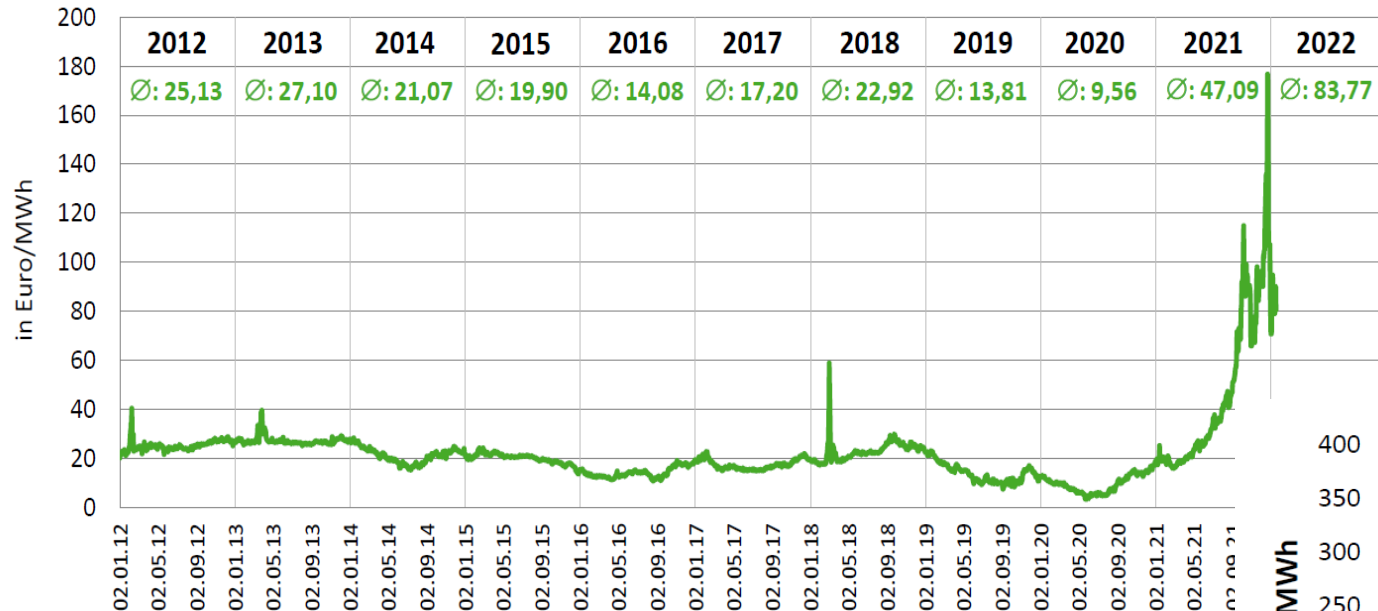


Abbildung 96 Preisentwicklung Erdgas Großhandel Spotmarkt

Quelle: [BDEW 2023b]

Preise der Energieträger für Wärme

Energieträger	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Fernwärme	10,01	9,83	8,95	9,09	9,33	9,53	9,30	9,88
Pellets	5,10	4,79	5,03	5,15	5,21	4,86	4,96	10,76
Leichtes Heizöl	6,46	4,27	6,24	6,24	7,17	6,26	6,36	10,33
Erdgas	6,59	5,84	5,84	5,96	6,24	5,96	8,18	16,65
Strom für Nachtspeicherheizung	20,42	19,20	19,68	20,13	21,38	22,11	23,34	38,30
Strom für Wärmepumpe	21,37	20,63	21,12	21,47	22,65	23,39	24,48	51,41

Tabelle 6 Nominale Preise der Energieträger zur Ermittlung der jährlichen Verbrauchskosten zur Erzeugung von Wärme für Haushalte in Baden-Württemberg

Quelle: [FE 2023], [CARMEN 2023a], [Verivox 2023] [Verivox 2022], [Verivox 2022a], [Verivox 2021], [Verivox 2020], [Verivox 2019], [Verivox 2019a], [Verivox 2018], [Verivox 2018a], [Verivox 2015], [IE 2016]

CO₂-Zertifikate Preis

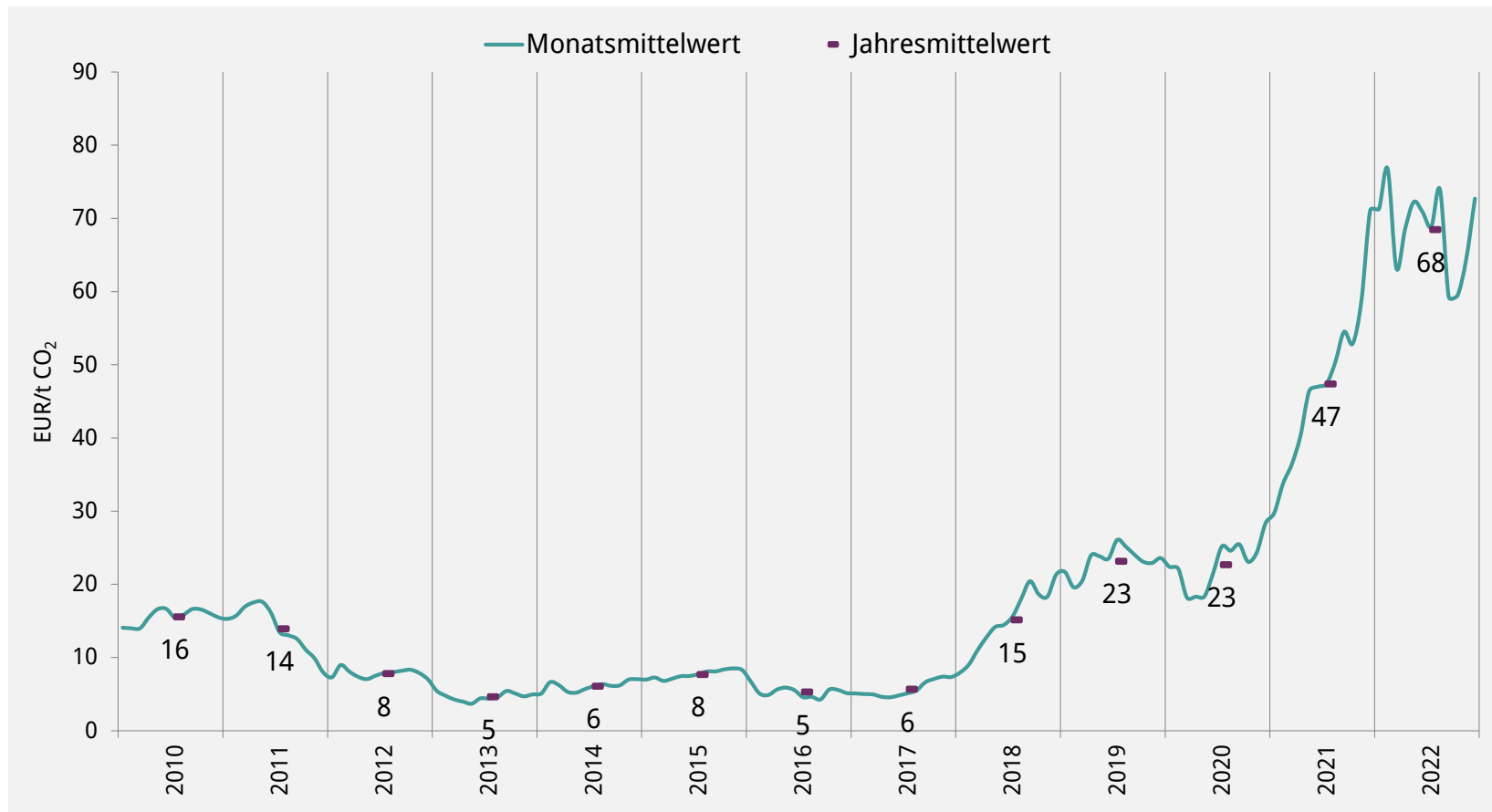


Abbildung 97 Entwicklung der realen Preise (monatlicher Durchschnitt und Tagesdurchschnitt) der CO₂-Zertifikate

Quelle: [BMWK 2023], Darstellung: IE Leipzig, Inflationsbereinigung: Preisbasis 2015

Jährliche Wärmeverbrauchskosten

Reale Kosten je Haushalt [Euro/a]	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Fernwärme	1.977	1.933	1.734	1.730	1.750	1.780	1.685	1.658
Pellets	1.270	1.188	1.228	1.237	1.233	1.146	1.133	2.278
Wärmepumpe	1.603	1.540	1.553	1.552	1.613	1.658	1.683	3.276
Heizöl	1.354	891	1.281	1.259	1.427	1.239	1.221	1.839
Erdgas	1.381	1.217	1.199	1.203	1.242	1.180	1.571	2.964
Nachtspeicher	2.553	2.387	2.412	2.424	2.538	2.613	2.674	4.067

Tabelle 7 Jährliche reale Verbrauchskosten zur Erzeugung von Wärme je Haushalt in Baden-Württemberg

Quelle: [FE 2023], [CARMEN 2023a], [Verivox 2023] [Verivox 2022], [Verivox 2021], [Verivox 2021b], [IE 2013] Darstellung und Berechnung: IE Leipzig, Preisbasis 2015

10 ANHANG



WZ 08*	Verbrauchergruppen	WZ 03 Abschnitt	WZ 08 Abschnitt	UdPG ? WZ 03: C|D|E|F	UdPG ? WZ 08: B|C	Betriebe		Beschäftigte		Gezahlte Bruttoeinkommen		Umsatz		Anteil Auslandsumsatz		Bruttowertschöpfung	
						[Anzahl]	[Anzahl]	[in Mio. Euro]	[in Mio. Euro]	[in %]	[in Mio. Euro]	[in Mio. Euro]					
GK	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen klein	.	.	NEIN	NEIN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
GG	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen groß	.	.	NEIN	NEIN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41	Baugewerbe Hochbau	F	F	JA	NEIN	3.195	61.013	1.940	8.800	.	.	.	.	.	.	2.242	
42	Baugewerbe Tiefbau	F	F	JA	NEIN	3.905	30.344	965	4.140	.	.	.	.	.	.	932	
05	Kohlenbergbau	C	B	JA	JA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	C	B	JA	JA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07	Erzbergbau	C	B	JA	JA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	C	B	JA	JA	157	4.700	226	1.012	.	9	.	392	.	.	.	.
09	Dienstleistungen f.d.Bergbau u.Gewinnung v.Steinen	C	B	JA	JA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	D	C	JA	JA	856	71.257	2.124	16.030	.	25	.	3.227	.	.	.	.
11	Getränkherstellung	D	C	JA	JA	95	7.728	337	2.054	.	18	.	543	.	.	.	.
12	Tabakverarbeitung	D	C	JA	JA	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	Herstellung von Textilien	D	C	JA	JA	124	10.450	415	1.870	.	54	.	581	.	.	.	.
14	Herstellung von Bekleidung	D	C	JA	JA	42	8.270	336	1.992	.	50	.	509	.	.	.	.
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	D	C	JA	JA	15	1.211	44	208	.	40	.	65	.	.	.	.
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb-u.Korkwaren (ohne Möbel)	D	C	JA	JA	205	14.927	593	4.303	.	24	.	1.276	.	.	.	.
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	D	C	JA	JA	162	24.385	1.173	7.260	.	40	.	1.987	.	.	.	.
18	H.v. Druckerz., Vervielf.v.Ton-,Bild-,Datenträgern	D	C	JA	JA	190	11.555	410	1.680	.	15	.	635	.	.	.	.
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	D	C	JA	JA	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	D	C	JA	JA	214	36.854	2.204	19.652	.	63	.	5.131	.	.	.	.
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	D	C	JA	JA	49	26.696	1.627	6.926	.	44	.	2.103	.	.	.	.
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	D	C	JA	JA	549	61.964	2.797	15.477	.	41	.	4.939	.	.	.	.
23	H.v.Glas-,waren,Keramik,Verarb. v.Steinen u.Erden	D	C	JA	JA	350	21.369	1.097	5.632	.	24	.	1.896	.	.	.	.
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	D	C	JA	JA	123	20.509	1.074	11.783	.	36	.	2.065	.	.	.	.
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	D	C	JA	JA	1.687	154.136	7.038	28.009	.	35	.	10.598	.	.	.	.
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugnissen	D	C	JA	JA	432	74.357	4.659	23.736	.	66	.	8.801	.	.	.	.
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	D	C	JA	JA	560	104.898	5.681	26.256	.	53	.	8.745	.	.	.	.
28	Maschinenbau	D	C	JA	JA	1.549	311.353	19.121	74.272	.	63	.	23.826	.	.	.	.
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	D	C	JA	JA	298	217.090	15.553	115.945	.	75	.	21.915	.	.	.	.
30	Sonstiger Fahrzeugbau	D	C	JA	JA	48	9.736	658	2.057	.	62	.	540	.	.	.	.
31	Herstellung von Möbeln	D	C	JA	JA	166	16.680	690	3.106	.	30	.	998	.	.	.	.
32	Herstellung von sonstigen Waren	D	C	JA	JA	401	49.677	2.395	10.145	.	63	.	4.057	.	.	.	.
33	Reparatur u.Installation von Masch.u.Ausrüstungen	D	C	JA	JA	321	20.969	1.307	4.724	.	22	.	1.690	.	.	.	.

Legende:

- Gewerbe, Handel, Dienstleistungen
- Produzierendes Gewerbe und Bergbau
- * außer GK und GG
- nicht vorhanden
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- WZ** Wirtschaftszweigklassifikation
- UdPG** Unternehmen des Produzierenden Gewerbes gemäß § 2 Nr. 3 StromStG, Abschnitte der WZ03: C - Bergbau und Gewinnung von Steine und Erden | D - Verarbeitendes Gewerbe | E - Energie- und Wasserversorgung | F - Baugewerbe
Unternehmen des Produzierenden Gewerbes gemäß § 3 Nr. 14 EEG 2012, Abschnitte WZ08: B - Bergbau und Gewinnung von Steine und Erden | C - Verarbeitendes Gewerbe

Tabelle 8

Grunddaten zu den Verbrauchergruppen im Jahr 2021 für Baden-Württemberg

Quelle: [StaBu 2022a], [StaBu 2022b], Darstellung IE Leipzig

10 ANHANG



WZ 08*	Typische Verbraucher der Verbrauchergruppen	WZ 03 Abschnitt	WZ 08 Abschnitt	UdPG ? WZ 03: C|D|E|F	UdPG ? WZ 08: B|C	Ø Umsatz je Betrieb/Verbraucher [in Mio. Euro]		Ø Bruttowertschöpfung je Betrieb/Verbraucher [in Mio. Euro]		Ø gezahlter Arbeitgeberbeitrag zur Rentenversicherung je Betrieb [in Euro]		Ø Anteil der Stromkosten am Umsatz (Basis Eurostat für DE) [in %]		Ø Anteil der Stromkosten an der Bruttowertschöpfung (Basis Eurostat für DE) [in %]	
GK	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen klein	.	.	NEIN	NEIN	5.580	
GG	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen groß	.	.	NEIN	NEIN	24.180	
41	Baugewerbe Hochbau	F	F	JA	NEIN	3	0,7			56.474		0,5	2,1		
42	Baugewerbe Tiefbau	F	F	JA	NEIN	1	0,2			22.980		1,9	8,4		
05	Kohlenbergbau	C	B	JA	JA	-	-	-	-	-	-	-	-		
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	C	B	JA	JA	-	-	-	-	-	-	-	-		
07	Erzbergbau	C	B	JA	JA	-	-	-	-	-	-	-	-		
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	C	B	JA	JA	6,4	2,5			134.135		6,0	16,7		
09	Dienstleistungen f.d.Bergbau u.Gewinnung v.Steinen	C	B	JA	JA	-	-	-	-	-	-	-	-		
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	D	C	JA	JA	18,7	3,8			230.736		1,8	8,9		
11	Getränkeherstellung	D	C	JA	JA	21,6	5,7			330.338		1,9	7,2		
12	Tabakverarbeitung	D	C	JA	JA	.	.	.	.	.	.	.	.
13	Herstellung von Textilien	D	C	JA	JA	15,1	4,7			311.234		1,7	5,6		
14	Herstellung von Bekleidung	D	C	JA	JA	47,4	12,1			744.124		0,4	1,6		
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	D	C	JA	JA	13,9	4,3			270.766		0,8	2,5		
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb-u.Korkwaren (ohne Möbel)	D	C	JA	JA	21,0	6,2			269.033		2,3	7,9		
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	D	C	JA	JA	44,8	12,3			673.559		6,5	23,7		
18	H.v. Druckerz., Vervielf.v.Ton-,Bild-,Datenträgern	D	C	JA	JA	8,8	3,3			200.649		3,0	7,8		
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	D	C	JA	JA	.	.	.	.	.	.	.	.
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	D	C	JA	JA	91,8	24,0			957.810		1,2	4,5		
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	D	C	JA	JA	141,3	42,9			3.088.312		1,2	4,0		
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	D	C	JA	JA	28,2	9,0			473.824		2,4	7,4		
23	H.v.Glas-,waren,Keramik,Verarb. v.Steinen u.Erden	D	C	JA	JA	16,1	5,4			291.611		4,4	13,1		
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	D	C	JA	JA	95,8	16,8			811.802		3,2	18,3		
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	D	C	JA	JA	16,6	6,3			387.960		2,2	5,9		
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugnissen	D	C	JA	JA	54,9	20,4			1.002.989		0,7	1,8		
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	D	C	JA	JA	46,9	15,6			943.423		0,7	2,1		
28	Maschinenbau	D	C	JA	JA	47,9	15,4			1.148.024		0,7	2,3		
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	D	C	JA	JA	389,1	73,5			4.853.646		0,6	3,0		
30	Sonstiger Fahrzeugbau	D	C	JA	JA	42,9	11,3			1.274.596		0,8	3,1		
31	Herstellung von Möbeln	D	C	JA	JA	18,7	6,0			386.539		1,0	3,2		
32	Herstellung von sonstigen Waren	D	C	JA	JA	25,3	10,1			555.557		0,8	2,0		
33	Reparatur u.Installation von Masch.u.Ausrüstungen	D	C	JA	JA	14,7	5,3			378.766		0,5	1,5		

Legende:
 Gewerbe, Handel, Dienstleistungen
 Produzierendes Gewerbe
 * außer GK und GG
 - nicht vorhanden
 . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
WZ Wirtschaftszweigklassifikation
UdPG Unternehmen des Produzierenden Gewerbes gemäß § 2 Nr. 3 StromStG, Abschnitte der WZ03: C - Bergbau und Gewinnung von Steine und Erden | D - Verarbeitendes Gewerbe | E - Energie- und Wasserversorgung | F - Baugewerbe

Tabelle 9

Charakterisierung durchschnittlicher Verbraucher nach Branchen in Baden-Württemberg im Jahr 2021

Quelle: [SLBW 2022] [Eurostat 2022] [StaBu 2022a] [StaBu 2022b], Berechnung und Darstellung IE Leipzig

10 ANHANG



Strompreiskomponenten	Entlastungs- und Befreiungstatbestände 2021	
	Berücksichtigung im Rahmen der Strompreisanalyse	keine Berücksichtigung im Rahmen der Strompreisanalyse
KWK-Umlage	<ul style="list-style-type: none"> Entlastung von der KWK-Umlage für UdPG2 mit einem Stromkostenanteil an der BWS von $\geq 17\%$ gemäß § 64 (1) Nr. 2a EEG 2021 (Liste 1, Anlage 4), ohne Berücksichtigung der Mindestumlage (§ 27 (1) Num. 2 KWKG i.V.m. § 64 (2) Nr. 4 EEG) Entlastung von der KWK-Umlage für UdPG2 mit einem Stromkostenanteil an der BWS von $\geq 20\%$ gemäß § 64 (1) Nr. 2b EEG 2021 (Liste 2, Anlage 4), ohne Berücksichtigung der Mindestumlage (§ 27 (1) Num. 2 KWKG i.V.m. § 64 (2) Nr. 4 EEG) 	
§ 19 StromNEV-Umlage	<ul style="list-style-type: none"> Entlastung von der § 19 StromNEV-Umlage für den über 1 GWh hinausgehenden Verbrauch gemäß § 19 (2) StromNEV Entlastung von der § 19 StromNEV-Umlage für UdPG¹ mit einem Stromkostenanteil am Umsatz von $> 4\%$ gemäß § 19 (2) StromNEV 	
Offshorehaftungs-Umlage	<ul style="list-style-type: none"> Entlastung von der Offshorehaftungs-Umlage für UdPG2 mit einem Stromkostenanteil an der BWS von $\geq 17\%$ gemäß § 64 (1) Nr. 2a EEG 2021 (Liste 1, Anlage 4), ohne Berücksichtigung der Mindestumlage (§ 27 (1) Num. 2 KWKG i.V.m. § 64 (2) Nr. 4 EEG) Entlastung von der Offshorehaftungs-Umlage für UdPG2 mit einem Stromkostenanteil an der BWS von $\geq 20\%$ gemäß § 64 (1) Nr. 2b EEG 2021 (Liste 2, Anlage 4), ohne Berücksichtigung der Mindestumlage (§ 27 (1) Num. 2 KWKG i.V.m. § 64 (2) Nr. 4 EEG) 	
Lastabschaltungs-Umlage	<ul style="list-style-type: none"> keine Entlastung von der Lastabschaltungs-Umlage (AbLaV 2016) 	
EEG-Umlage	<ul style="list-style-type: none"> Entlastung von der EEG-Umlage für UdPG2 mit einem Stromkostenanteil an der BWS von $\geq 17\%$ gemäß § 64 (1) Nr. 2a EEG 2021 (Liste 1, Anlage 4) unter Berücksichtigung der Maximal-Umlage gemäß § 64 (1) Nr. 3 EEG 2021 und Mindest-Umlage gemäß § 64 (1) Nr. 4 EEG 2021 Entlastung von der EEG-Umlage für UdPG2 mit einem Stromkostenanteil an der BWS von $\geq 20\%$ gemäß § 64 (1) Nr. 2b EEG 2021 (Liste 2, Anlage 4) unter Berücksichtigung der Maximal-Umlage gemäß § 64 (1) Nr. 3 EEG 2021 und Mindest-Umlage gemäß § 64 (1) Nr. 4 EEG 2021 	<ul style="list-style-type: none"> Eigenversorgung gemäß § 61 (1 bis 4) EEG 2021 Übergangs- und Härtefallbestimmungen zur BesAR gemäß § 103 (3) und (4) EEG 2021
Konzessionsabgabe	<ul style="list-style-type: none"> Ermäßigte Konzessionsabgabe für Sondervertragskunden gemäß § 2 (2) KAV Vollständige Befreiung von der Konzessionsabgabe für Sondervertragskunden gemäß § 2 (3) KAV 	<ul style="list-style-type: none"> Absenkung der Konzessionsabgabe für Tarifkunden mit Schwachlasttarif gemäß § 2 (2) KAV
Stromsteuer	<p>Stromsteuerentlastung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Ermäßigung der Stromsteuer für UdPG¹ gemäß § 9b StromStG Entlastung in Sonderfällen für UdPG¹ gemäß § 10 StromStG 	<p>Stromsteuerbefreiung:</p> <ul style="list-style-type: none"> energieintensive Produktionsprozesse gemäß § 9a StromStG Strom aus Netzen mit 100 % erneuerbaren Energien gemäß § 9 (1) StromStG Eigenstrombedarf zur Stromerzeugung gemäß § 9 (1) StromStG Stromverwendung im räumlichen Zusammenhang gemäß § 9 (1) StromStG Strom aus Notstromaggregaten gemäß § 9 (1) StromStG
Netzentgelt (inkl. Messtellenbetrieb, Messung und Abrechnung)	<ul style="list-style-type: none"> keine allgemeingültigen Entlastungs- bzw. Befreiungstatbestände vorhanden 	<ul style="list-style-type: none"> Entgeltbefreiung für hohe Gleichmäßigkeit gemäß § 19 (2) S.2 StromNEV Individuelles Netzentgelt für atypische Netznutzung gemäß § 19 (2) S.1 StromNEV
Beschaffung und Vertrieb (inkl. Marge)	<ul style="list-style-type: none"> keine Entlastungs- bzw. Befreiungstatbestände vorhanden 	

¹ Unternehmen des Produzierenden Gewerbes (UdPG) gemäß § 2 Nr. 3 StromStG, Abschnitte der WZ03: C - Bergbau und Gewinnung von Steine und Erden | D - Verarbeitendes Gewerbe | E - Energie- und Wasserversorgung | F - Baugewerbe

² Unternehmen des Produzierenden Gewerbes (UdPG) gemäß § 3 Nr. 14 EEG 2012, Abschnitte WZ08: B - Bergbau und Gewinnung von Steine und Erden | C - Verarbeitendes Gewerbe

Tabelle 10 Berücksichtigte Entlastungs- und Befreiungstatbestände im Rahmen der Strompreisanalyse 2021

Quelle: [KWKG 2020] [StromNEV 2015] [EnWG 2022] [EEG 2021] [StromStG 2015] [KAV 2006], [AbLaV 2016], Zusammenstellung und Darstellung IE Leipzig



Besonders bedeutende Branchen in Baden-Württemberg und deren Beschäftigte und Umsatz in 2021 im Vergleich

Beschäftigte				Umsatz			
Ranking	WZ 08	Verbrauchergruppen	Anzahl Beschäftigte 2021	Ranking	WZ 08	Verbrauchergruppen	Umsatz in 10 ⁹ Euro 2021
1	28	Maschinenbau	311.353	1	29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteile	115.945.054
2	29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteile	217.090	2	28	Maschinenbau	74.271.689
3	25	Herstellung von Metallerzeugnissen	154.136	3	25	Herstellung von Metallerzeugnissen	28.008.855
4	27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	104.898	4	27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	26.256.188
5	26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugnissen	74.357	5	26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugnissen	23.736.251
6	10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	71.257	6	20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	19.651.967
7	22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	61.964	7	10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	16.030.330
8	32	Herstellung von sonstigen Waren	49.677	8	22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	15.477.047
9	20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	36.854	9	24	Metallerzeugung und -bearbeitung	11.783.268
10	21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	26.696	10	32	Herstellung von sonstigen Waren	10.144.827
11	17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	24.385	11	17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	7.259.505
12	23	H.v.Glas-,waren,Keramik,Verarb. v.Steinen u.Erden	21.369	12	21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	6.925.859
13	33	Reparatur u.Installation von Masch.u.Ausrüstungen	20.969	13	23	H.v.Glas-,waren,Keramik,Verarb. v.Steinen u.Erden	5.632.427
14	24	Metallerzeugung und -bearbeitung	20.509	14	33	Reparatur u.Installation von Masch.u.Ausrüstungen	4.723.593
15	31	Herstellung von Möbeln	16.680	15	16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb-u.Korkwaren (ohne Möbel)	4.302.503
16	16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb-u.Korkwaren (ohne Möbel)	14.927	16	31	Herstellung von Möbeln	3.106.356
17	18	H.v. Druckerz., Vervielf.v.Ton-,Bild-,Datenträgern	11.555	17	30	Sonstiger Fahrzeugbau	2.056.897
18	13	Herstellung von Textilien	10.450	18	11	Getränkeherstellung	2.053.748
19	30	Sonstiger Fahrzeugbau	9.736	19	14	Herstellung von Bekleidung	1.992.427
20	14	Herstellung von Bekleidung	8.270	20	13	Herstellung von Textilien	1.869.698
21	11	Getränkeherstellung	7.728	21	18	H.v. Druckerz., Vervielf.v.Ton-,Bild-,Datenträgern	1.680.404
22	08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	4.700	22	08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	1.011.851
23	15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	1.211	23	15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	207.828

Abbildung 98a Die drei bedeutendsten und 20 weitere Branchen nach Beschäftigten, Umsatz, Bruttowertschöpfung und Stromverbrauch des produzierenden Gewerbes in Baden-Württemberg 2021

Quelle: [SLBW 2022] [StaBu 2022a] [StaBu 2022b], Auswertung und Darstellung IE Leipzig



Besonders bedeutende Branchen in Baden-Württemberg und deren Bruttowertschöpfung und Stromverbräuche 2021 im Vergleich

Bruttowertschöpfung				Stromverbrauch			
Ranking	WZ 08	Verbrauchergruppen	Bruttowertschöpfung in Mio. Euro 2021	Ranking	WZ 08	Verbrauchergruppen	Stromverbrauch in MWh 2021
1	28	Maschinenbau	23.826	1	29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteile	3.747.500
2	29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteile	21.915	2	25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3.168.889
3	25	Herstellung von Metallerzeugnissen	10.598	3	28	Maschinenbau	2.814.444
4	26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugnissen	8.801	4	17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	2.746.667
5	27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	8.745	5	24	Metallerzeugung und -bearbeitung	2.213.611
6	20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	5.131	6	22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1.927.500
7	22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	4.939	7	10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	1.453.611
8	32	Herstellung von sonstigen Waren	4.057	8	23	H.v.Glas-,waren,Keramik,Verarb. v.Steinen u.Erden	1.311.389
9	10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	3.227	9	20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	1.253.333
10	21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	2.103	10	27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	938.611
11	24	Metallerzeugung und -bearbeitung	2.065	11	26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugnissen	803.333
12	17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	1.987	12	16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb-u.Korkwaren (ohne Möbel)	520.833
13	23	H.v.Glas-,waren,Keramik,Verarb. v.Steinen u.Erden	1.896	13	21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	472.222
14	33	Reparatur u.Installation von Masch.u.Ausrüstungen	1.690	14	32	Herstellung von sonstigen Waren	391.944
15	16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb-u.Korkwaren (ohne Möbel)	1.276	15	08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	309.444
16	31	Herstellung von Möbeln	998	16	18	H.v. Druckerz., Vervielf.v.Ton-,Bild-,Datenträgern	247.500
17	18	H.v. Druckerz., Vervielf.v.Ton-,Bild-,Datenträgern	635	17	11	Getränkeherstellung	198.611
18	13	Herstellung von Textilien	581	18	13	Herstellung von Textilien	160.278
19	11	Getränkeherstellung	543	19	31	Herstellung von Möbeln	156.944
20	30	Sonstiger Fahrzeugbau	540	20	33	Reparatur u.Installation von Masch.u.Ausrüstungen	115.833
21	14	Herstellung von Bekleidung	509	21	30	Sonstiger Fahrzeugbau	84.167
22	08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	392	22	14	Herstellung von Bekleidung	40.833
23	15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	65	23	15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	7.778

Abbildung 98b Die drei bedeutendsten und 20 weitere Branchen nach Beschäftigten, Umsatz, Bruttowertschöpfung und Stromverbrauch des produzierenden Gewerbes in Baden-Württemberg 2021

Quelle: [SLBW 2022] [StaBu 2022a] [StaBu 2022b], Auswertung und Darstellung IE Leipzig

10 ANHANG

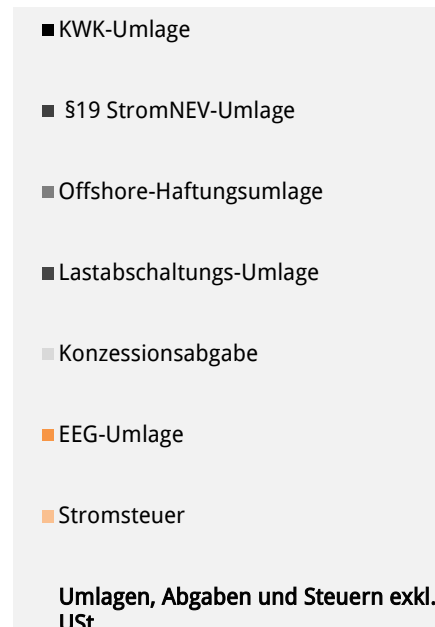
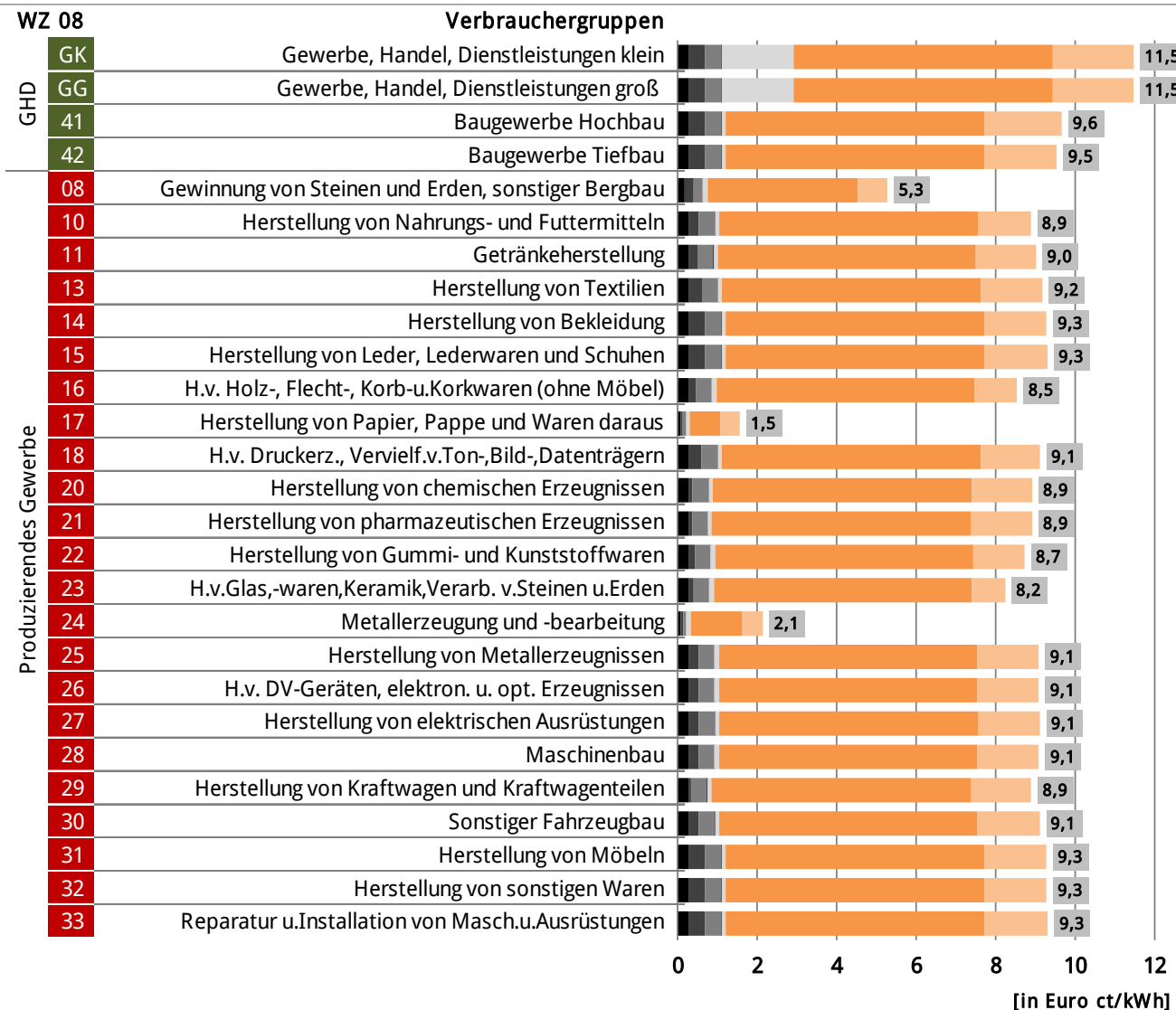


Abbildung 99 Staatlich induzierte Strompreisbestandteile unter Berücksichtigung der Entlastungstatbestände für durchschnittliche gewerbliche Verbraucher in Baden-Württemberg 2021

Quelle: [KWKG 2020] [StromNEV 2015] [EnWG 2022] [EEG 2021] [StromStG 2015] [StromStV 2013] [AbLaV 2016] [SGB 2013] [KAV 2006] [SLBW 2021] [StaBu 2022a] [StaBu 2022b] [StaBu 2022c] [ÜNB 2021a] [ÜNB 2021b] [ÜNB 2021c] [ÜNB 2021d] [ÜNB 2021e] Berechnung und Darstellung IE Leipzig

10 ANHANG

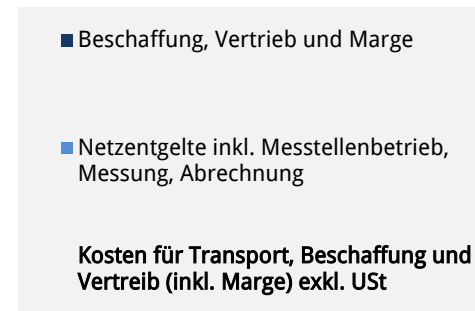
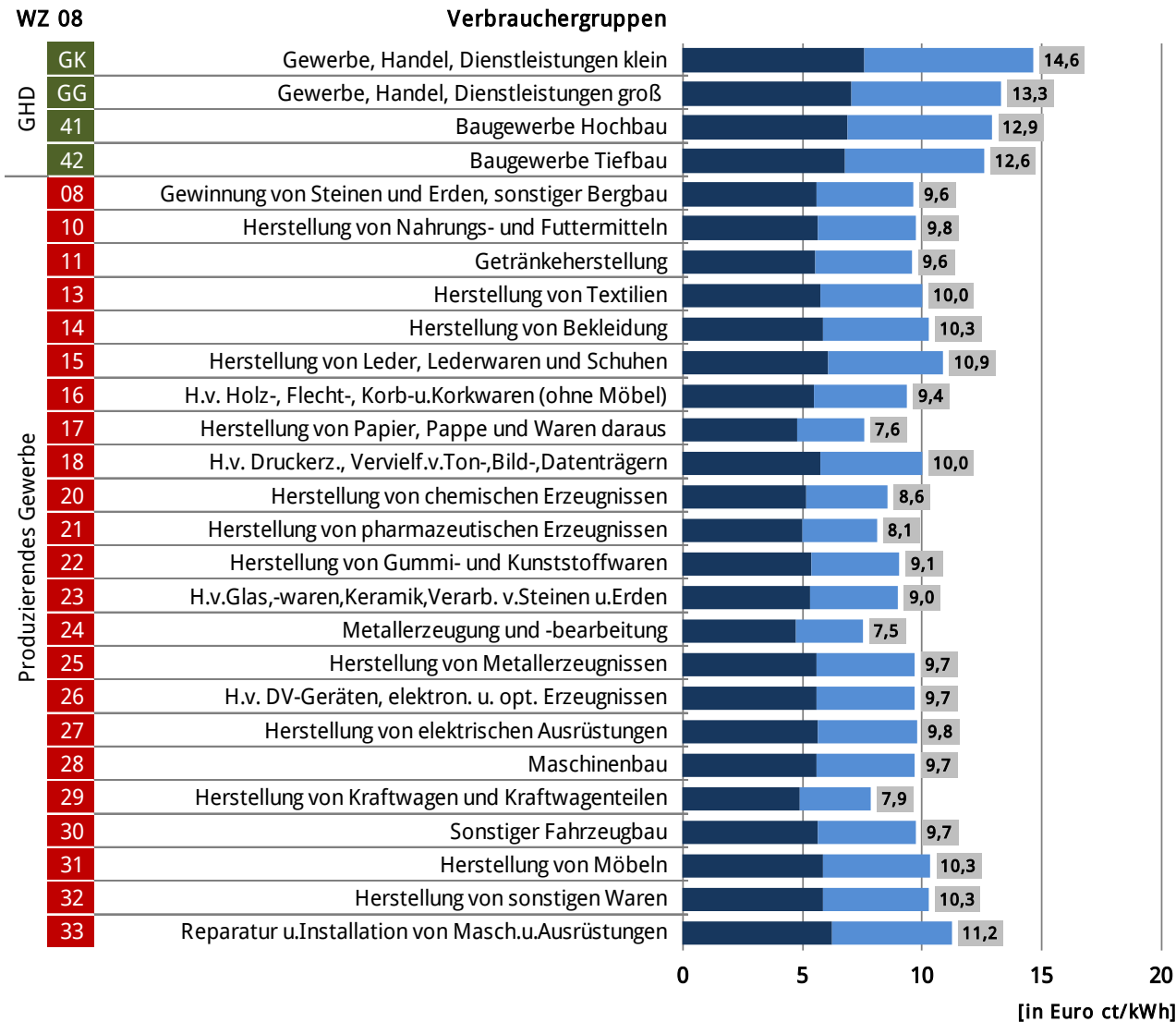


Abbildung 100 Spezifische Kosten für Transport, Beschaffung und Vertrieb (inkl. Marge) für durchschnittliche gewerbliche Verbraucher in Baden-Württemberg 2021

Quelle: [BNetzA 2022] [SLBW 2022] Berechnung und Darstellung IE Leipzig

10 ANHANG



WZ 08#	Verbrauchergruppen	Umlagen, Abgaben und Steuern excl. USt in €ct/kWh						Staatlich induzierter Anteil am Strompreis in Prozent						Veränderung 2021 ggü. 2014			
		2014	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2014	2016	2017	2018	2019	2020	2021	in €ct/kWh	in %- Punkte
GK	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen klein	10,7	11,1	11,6	11,4	11,3	11,6	11,5	45,0%	48,5%	48,5%	48,5%	45,4%	45,0%	44,4%	0,73	-0,6%
GG	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen groß	10,7	11,1	11,6	11,4	11,3	11,6	11,5	47,3%	50,8%	51,0%	51,0%	47,8%	47,5%	46,8%	0,73	-0,5%
41	Baugewerbe Hochbau	8,9	9,3	9,7	9,6	9,5	9,8	9,6	43,4%	47,1%	47,6%	47,6%	44,3%	44,1%	43,3%	0,73	-0,1%
42	Baugewerbe Tiefbau	8,8	9,2	9,6	9,5	9,3	9,7	9,5	43,7%	47,4%	47,9%	47,9%	44,6%	44,5%	43,7%	0,73	0,0%
05	Kohlenbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07	Erzbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	4,6	5,0	5,3	5,3	5,1	5,4	5,3	34,3%	38,8%	40,7%	39,3%	36,8%	37,4%	36,3%	0,65	2,0%
09	Dienstleistungen f.d.Bergbau u.Gewinnung v.Steinen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	7,6	8,1	8,6	8,6	8,6	9,0	8,9	46,3%	50,6%	52,2%	51,2%	49,3%	49,4%	48,7%	1,23	2,5%
11	Getränkeherstellung	7,8	8,1	8,7	8,7	8,8	9,1	9,0	47,3%	51,6%	53,5%	52,3%	50,4%	50,5%	49,8%	1,24	2,5%
12	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	Herstellung von Textilien	7,8	8,3	8,9	9,0	9,0	9,4	9,2	47,3%	51,8%	53,5%	52,4%	49,9%	49,6%	48,6%	1,37	1,3%
14	Herstellung von Bekleidung	8,4	8,9	9,4	9,2	9,1	9,4	9,3	47,3%	51,7%	52,6%	51,3%	49,1%	49,2%	48,3%	0,83	1,0%
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	8,5	8,9	9,4	9,2	9,1	9,5	9,3	45,5%	50,8%	52,0%	50,4%	48,1%	48,1%	47,2%	0,80	1,7%
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb-u.Korkwaren (ohne Möbel)	7,6	7,9	8,4	8,5	8,5	8,7	8,5	46,3%	50,5%	52,3%	51,3%	49,4%	49,6%	48,4%	0,91	2,1%
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	1,2	1,4	1,4	1,6	1,6	1,6	1,5	15,3%	18,5%	19,6%	20,0%	18,6%	18,2%	17,9%	0,30	2,7%
18	H.v. Druckerz., Vervielf.v.Ton-,Bild-,Datenträgern	7,8	8,3	8,8	8,8	8,8	9,3	9,1	46,7%	51,1%	52,5%	51,4%	49,4%	49,5%	48,4%	1,28	1,7%
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	7,5	7,8	8,4	8,4	8,5	9,1	8,9	49,0%	52,9%	55,2%	54,1%	52,3%	53,1%	52,2%	1,39	3,3%
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	8,1	8,2	8,8	8,8	8,8	9,1	8,9	52,1%	55,5%	57,9%	56,7%	54,5%	54,8%	53,3%	0,80	1,3%
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	7,5	7,8	8,4	8,5	8,7	9,0	8,7	47,7%	51,8%	53,9%	52,9%	51,1%	51,1%	49,7%	1,18	2,0%
23	H.v.Glas-,waren,Keramik,Verarb. v.Steinen u.Erden	7,1	7,4	7,8	8,0	8,1	8,4	8,2	46,4%	50,4%	52,0%	51,3%	49,6%	49,9%	48,7%	1,07	2,3%
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	1,4	1,4	1,5	2,2	2,2	1,7	2,1	16,6%	19,0%	20,3%	26,1%	24,0%	19,5%	24,3%	0,73	7,7%
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	8,2	8,5	9,0	9,0	8,9	9,3	9,1	48,1%	52,1%	53,7%	52,5%	50,4%	50,2%	49,0%	0,92	0,9%
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugnissen	8,3	8,7	9,2	9,1	9,0	9,3	9,1	48,0%	51,8%	53,2%	51,9%	49,7%	49,8%	48,3%	0,77	0,3%
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	8,3	8,5	9,1	9,0	9,0	9,3	9,1	48,3%	52,1%	53,6%	52,3%	50,1%	50,1%	48,9%	0,84	0,7%
28	Maschinenbau	8,2	8,5	9,0	8,9	8,9	9,3	9,1	48,6%	52,3%	53,9%	52,6%	50,5%	50,4%	49,3%	0,86	0,7%
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	8,1	8,2	8,7	8,7	8,8	9,1	8,9	53,1%	56,6%	59,2%	57,9%	55,9%	55,6%	54,1%	0,81	0,9%
30	Sonstiger Fahrzeugbau	8,3	8,6	9,1	9,0	9,0	9,3	9,1	48,3%	52,0%	53,5%	52,4%	50,3%	49,8%	48,5%	0,83	0,2%
31	Herstellung von Möbeln	8,4	8,8	9,3	9,2	9,1	9,4	9,3	47,6%	51,7%	52,8%	51,4%	49,1%	49,2%	48,3%	0,88	0,7%
32	Herstellung von sonstigen Waren	8,4	8,9	9,3	9,2	9,1	9,4	9,3	47,5%	51,7%	52,8%	51,4%	49,2%	49,2%	48,3%	0,85	0,9%
33	Reparatur u.Installation von Masch.u.Ausrüstungen	8,5	8,9	9,4	9,3	9,2	9,5	9,3	45,1%	49,2%	49,9%	48,5%	46,1%	46,1%	45,1%	0,79	0,0%

Abbildung 101 Entwicklung der staatlich induzierten Strompreisbestandteile unter Berücksichtigung der Entlastungstatbestände für durchschnittliche gewerbliche Verbraucher in Baden-Württemberg 2014, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021

Quelle: [KWKG 2020] [StromNEV 2015] [EnWG 2021] [EEG 2021] [StromStG 2015] [StromStV 2013] [AbLaV 2016] [SGB 2013] [KAV 2006] [SLBW 2022] [StaBu 2022a] [StaBu 2022b] [StaBu 2022c] [ÜNB 2021a] [ÜNB 2021b] [ÜNB 2021c] [ÜNB 2021d], [IE 2021], Berechnung und Darstellung IE Leipzig

10 ANHANG



WZ 08	Verbrauchergruppen	Transport in €/ct/kWh							Anteil Transport am Strompreis in Prozent							Veränderung 2021 ggü. 2014	
		2014	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2014	2016	2017	2018	2019	2020	2021	In €/ct/kWh	in %- Punkte
GK	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen klein	5,9	6,2	6,5	6,6	6,7	7,0	7,0	24,9%	26,9%	27,3%	27,5%	27,0%	27,3%	37,4%	1,10	12,5%
GG	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen groß	5,3	5,5	5,8	5,9	5,9	6,3	6,3	23,2%	25,2%	25,5%	25,7%	25,2%	25,5%	34,7%	0,98	11,5%
41	Baugewerbe Hochbau	5,1	5,3	5,5	5,6	5,7	6,0	6,0	24,7%	26,9%	27,1%	27,2%	26,7%	27,0%	37,6%	0,94	13,0%
42	Baugewerbe Tiefbau	4,9	5,1	5,4	5,5	5,5	5,8	5,8	24,3%	26,6%	26,7%	26,9%	26,3%	26,7%	37,1%	0,91	12,8%
05	Kohlenbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07	Erzbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	3,4	3,6	3,7	3,8	3,8	4,0	4,0	25,5%	28,5%	28,3%	28,0%	27,2%	27,9%	41,6%	0,61	16,1%
09	Dienstleistungen f.d.Bergbau u.Gewinnung v.Steinen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	3,5	3,7	3,7	3,8	3,8	4,1	4,1	20,9%	23,1%	22,8%	22,6%	21,9%	22,6%	30,9%	0,67	10,0%
11	Getränkeherstellung	3,3	3,5	3,6	3,6	3,7	4,0	4,0	20,3%	22,4%	22,0%	21,9%	21,2%	21,9%	30,0%	0,68	9,8%
12	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	Herstellung von Textilien	3,3	3,6	3,7	3,8	3,9	4,3	4,3	20,3%	22,4%	22,1%	22,0%	21,8%	22,7%	31,1%	0,93	10,8%
14	Herstellung von Bekleidung	3,8	4,0	4,1	4,2	4,2	4,4	4,4	21,1%	23,0%	23,1%	23,1%	22,6%	23,1%	31,7%	0,67	10,6%
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	4,2	4,2	4,2	4,4	4,4	4,7	4,8	22,5%	23,7%	23,5%	23,8%	23,3%	23,9%	33,3%	0,60	10,8%
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb-u.Korkwaren (ohne Möbel)	3,4	3,6	3,6	3,7	3,7	3,9	3,9	20,8%	23,0%	22,6%	22,4%	21,6%	22,2%	30,5%	0,47	9,7%
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	2,3	2,6	2,6	2,6	2,6	2,8	2,8	28,3%	34,3%	34,6%	33,1%	30,9%	33,1%	57,1%	0,50	28,8%
18	H.v. Druckerz., Vervielf.v.Ton-,Bild-,Datenträgern	3,5	3,7	3,8	3,9	3,9	4,3	4,3	20,8%	22,9%	22,7%	22,6%	22,0%	22,8%	31,2%	0,79	10,4%
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2,8	3,1	3,1	3,1	3,1	3,4	3,4	18,5%	20,9%	20,4%	20,1%	19,4%	19,9%	27,0%	0,58	8,5%
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	2,6	2,9	2,8	2,9	2,9	3,1	3,1	16,9%	19,4%	18,6%	18,5%	18,0%	18,8%	25,4%	0,51	8,5%
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3,1	3,3	3,3	3,4	3,5	3,7	3,7	19,6%	21,9%	21,4%	21,2%	20,5%	21,4%	29,1%	0,61	9,5%
23	H.v.Glas-,waren,Keramik,Verarb. v.Steinen u.Erden	3,1	3,3	3,3	3,4	3,4	3,7	3,7	20,1%	22,5%	22,3%	21,9%	21,0%	21,8%	30,0%	0,58	10,0%
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	2,4	2,6	2,5	2,6	2,6	2,9	2,8	28,2%	34,0%	34,0%	30,3%	28,7%	32,5%	50,9%	0,40	22,7%
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3,4	3,6	3,7	3,7	3,8	4,1	4,1	20,1%	22,3%	22,0%	21,9%	21,3%	22,3%	30,2%	0,65	10,1%
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugnissen	3,5	3,8	3,9	3,9	4,0	4,3	4,1	20,4%	22,7%	22,5%	22,5%	22,0%	22,6%	30,2%	0,54	9,8%
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	3,4	3,7	3,7	3,8	3,9	4,2	4,1	20,1%	22,4%	22,2%	22,1%	21,6%	22,4%	30,5%	0,69	10,4%
28	Maschinenbau	3,3	3,6	3,6	3,7	3,8	4,1	4,1	19,8%	22,2%	21,9%	21,8%	21,2%	22,1%	30,3%	0,74	10,5%
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2,4	2,7	2,6	2,6	2,6	3,0	3,0	16,0%	18,4%	17,6%	17,5%	16,8%	18,2%	24,5%	0,55	8,5%
30	Sonstiger Fahrzeugbau	3,4	3,7	3,8	3,8	3,8	4,2	4,1	20,1%	22,5%	22,2%	22,1%	21,5%	22,6%	30,4%	0,66	10,3%
31	Herstellung von Möbeln	3,7	3,9	4,0	4,1	4,2	4,4	4,5	20,8%	22,9%	22,9%	23,0%	22,5%	23,1%	31,7%	0,78	10,9%
32	Herstellung von sonstigen Waren	3,7	3,9	4,0	4,1	4,1	4,4	4,4	20,9%	23,0%	22,9%	23,0%	22,4%	23,1%	31,6%	0,73	10,7%
33	Reparatur u.Installation von Masch.u.Ausrüstungen	4,3	4,5	4,7	4,9	5,0	5,2	5,0	22,9%	25,0%	25,1%	25,3%	25,0%	25,4%	34,2%	0,68	11,3%

Abbildung 102 Entwicklung der spezifischen Kosten für Transport (Netzentgelte) für durchschnittliche gewerbliche Verbraucher in Baden-Württemberg 2014, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020,2021
Quelle: [BNetzA 2022] [SLBW 2022], [IE 2022], Berechnung und Darstellung IE Leipzig

10 ANHANG



WZ 08	Verbrauchergruppen	Beschaffung in €/ct/kWh						Anteil Beschaffung am Strompreis in Prozent						Veränderung 2021 ggü. 2014			
		2014	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2014	2016	2017	2018	2019	2020	2021	in €/ct/kWh	in %- Punkte
GK	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen klein	7,2	5,6	5,8	6,1	6,8	7,2	7,6	30,1%	24,5%	24,2%	25,1%	27,5%	27,7%	29,1%	0,43	-1,0%
GG	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen groß	6,7	5,2	5,3	5,6	6,4	6,6	7,1	29,5%	24,0%	23,5%	24,5%	26,9%	27,0%	28,5%	0,37	-1,0%
41	Baugewerbe Hochbau	6,6	5,1	5,2	5,5	6,2	6,4	6,9	31,9%	26,0%	25,4%	26,5%	29,0%	28,9%	30,6%	0,35	-1,3%
42	Baugewerbe Tiefbau	6,4	5,0	5,1	5,4	6,1	6,3	6,8	32,0%	26,0%	25,3%	26,5%	29,1%	28,9%	30,6%	0,33	-1,3%
05	Kohlenbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07	Erzbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	5,4	4,2	4,1	4,4	5,0	5,0	5,6	40,2%	32,6%	31,1%	32,6%	36,0%	34,7%	37,5%	0,18	-2,7%
09	Dienstleistungen f.d.Bergbau u.Gewinnung v.Steinen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	5,4	4,2	4,1	4,4	5,0	5,1	5,6	32,8%	26,3%	25,0%	26,2%	28,8%	28,0%	30,3%	0,22	-2,6%
11	Getränkeherstellung	5,3	4,1	4,0	4,3	4,9	5,0	5,6	32,5%	26,0%	24,6%	25,9%	28,4%	27,6%	29,9%	0,23	-2,5%
12	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	Herstellung von Textilien	5,3	4,1	4,1	4,4	5,1	5,2	5,7	32,4%	25,8%	24,4%	25,6%	28,3%	27,6%	29,9%	0,40	-2,5%
14	Herstellung von Bekleidung	5,6	4,3	4,3	4,6	5,3	5,3	5,9	31,6%	25,3%	24,3%	25,6%	28,4%	27,7%	29,9%	0,21	-1,7%
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	5,9	4,5	4,4	4,7	5,4	5,5	6,1	31,9%	25,5%	24,4%	25,8%	28,6%	28,0%	30,2%	0,14	-1,7%
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb-u.Korkwaren (ohne Möbel)	5,4	4,1	4,0	4,3	5,0	5,0	5,5	32,8%	26,5%	25,1%	26,3%	29,0%	28,1%	30,6%	0,08	-2,2%
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	4,6	3,6	3,4	3,7	4,3	4,2	4,8	56,4%	47,1%	45,8%	46,9%	50,6%	48,7%	52,2%	0,14	-4,2%
18	H.v. Druckerz., Vervielf.v.Ton-,Bild-,Datenträgern	5,4	4,2	4,1	4,4	5,1	5,2	5,7	32,5%	26,0%	24,8%	26,0%	28,6%	27,7%	30,0%	0,30	-2,5%
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	5,0	3,8	3,7	4,0	4,6	4,6	5,2	32,5%	26,2%	24,5%	25,8%	28,4%	26,9%	29,5%	0,18	-3,0%
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	4,8	3,7	3,5	3,8	4,5	4,4	5,0	31,1%	25,2%	23,4%	24,9%	27,6%	26,4%	29,3%	0,14	-1,8%
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5,2	4,0	3,9	4,2	4,8	4,8	5,4	32,7%	26,3%	24,7%	25,9%	28,4%	27,5%	30,1%	0,19	-2,6%
23	H.v.Glas-,waren,Keramik,Verarb. v.Steinen u.Erden	5,2	4,0	3,9	4,2	4,8	4,8	5,3	33,5%	27,0%	25,8%	26,8%	29,4%	28,3%	31,0%	0,17	-2,6%
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	4,7	3,6	3,4	3,7	4,3	4,2	4,7	55,2%	47,0%	45,6%	43,6%	47,3%	47,9%	49,1%	0,07	-6,2%
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	5,4	4,2	4,1	4,4	5,0	5,1	5,6	31,8%	25,5%	24,3%	25,6%	28,2%	27,5%	29,9%	0,21	-1,9%
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugnissen	5,5	4,3	4,2	4,5	5,1	5,2	5,6	31,6%	25,5%	24,3%	25,6%	28,3%	27,6%	29,9%	0,13	-1,7%
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	5,4	4,2	4,1	4,4	5,1	5,1	5,6	31,6%	25,5%	24,3%	25,6%	28,3%	27,5%	29,9%	0,24	-1,7%
28	Maschinenbau	5,3	4,1	4,0	4,3	5,0	5,1	5,6	31,6%	25,5%	24,2%	25,6%	28,2%	27,5%	29,9%	0,27	-1,7%
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	4,7	3,6	3,4	3,7	4,3	4,3	4,9	30,9%	25,0%	23,1%	24,6%	27,3%	26,2%	29,1%	0,18	-1,8%
30	Sonstiger Fahrzeugbau	5,4	4,2	4,1	4,4	5,0	5,2	5,6	31,6%	25,5%	24,3%	25,6%	28,3%	27,6%	29,9%	0,21	-1,7%
31	Herstellung von Möbeln	5,6	4,3	4,3	4,6	5,2	5,3	5,9	31,6%	25,4%	24,3%	25,6%	28,4%	27,7%	29,9%	0,29	-1,7%
32	Herstellung von sonstigen Waren	5,6	4,3	4,3	4,6	5,2	5,3	5,8	31,6%	25,3%	24,3%	25,6%	28,4%	27,7%	29,9%	0,25	-1,7%
33	Reparatur u.Installation von Masch.u.Ausrüstungen	6,0	4,7	4,7	5,0	5,8	5,9	6,2	32,0%	25,8%	24,9%	26,2%	28,9%	28,5%	30,3%	0,20	-1,6%

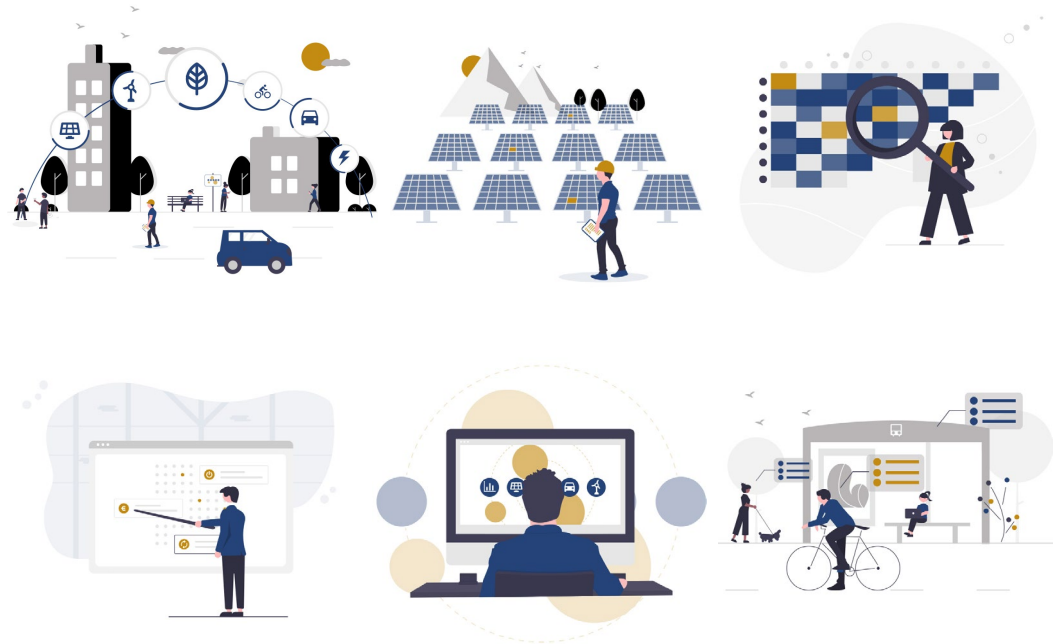
Abbildung 103 Entwicklung der spezifischen Kosten für die Beschaffung (inkl. Vertrieb und Marge) für durchschnittliche gewerbliche Verbraucher in Baden-Württemberg 2014, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020,2021
Quelle: [BNetzA 2022] [SLBW 2022], [IE 2022], Berechnung und Darstellung IE Leipzig

Leipziger Institut für Energie GmbH

Lessingstraße 2
04109 Leipzig

Telefon 03 41 / 22 47 62 - 0
Telefax 03 41 / 22 47 62 - 10

E-Mail mail@ie-leipzig.com
Internet www.ie-leipzig.com



Alexander Schiffler

Telefon 03 41 / 22 47 62 - 23

E-Mail Alexander.Schiffler@ie-leipzig.com